

Programm

Kongress für Nephrologie 2009

26. bis 29. September 2009
Georg-August-Universität Göttingen
Zentrales Hörsaalgebäude/Blauer Turm

Deutsche Gesellschaft für Nephrologie

Tagungspräsidenten

Prof. Dr. Gerhard Anton Müller

Georg-August-Universität
Universitätsmedizin
Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie
Robert-Koch-Str. 40
37075 Göttingen

Prof. Dr. Jörg Plum

Klinikum Kassel GmbH
Medizinische Klinik III
Abteilung Nephrologie
Mönchebergstr. 41-43
34125 Kassel

„Die Neigung des Menschen, kleine Dinge für wichtig zu halten, hat sehr viel Großes hervorgerufen.“

Georg Christoph Lichtenberg

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einladung - Grußworte	5
Wissenschaftliches Komitee	8
Wichtige Termine	9
Tagesübersichten	10
Ankündigung Fortbildung DHL®	15
Pflegesymposium – Plenum, Samstag, 26.09.2009	16
Pflegesymposium – Workshops, Samstag, 26.09.2009	18
Vorsymposien, Samstag, 26.09.2009	19
Eröffnung	25
Nephrologischer Morgenlauf, Sonntag, 27.09.2009	26
Frühstückssymposien, Sonntag, 27.09.2009	27
Wissenschaftliches Programm, Sonntag, 27.09.2009, vormittags	32
Mittagssymposien, Sonntag, 27.09.2009	42
Posterbegehung I, Sonntag, 27.09.2009	48
Wissenschaftliches Programm, Sonntag, 27.09.2009, nachmittags	49
Frühstückssymposien, Montag, 28.09.2009	58
Wissenschaftliches Programm, Montag, 28.09.2009, vormittags	63
Mittagssymposien, Montag, 28.09.2009	76
Posterbegehung II, Montag, 28.09.2009	85

DOCexpert betreut über 16.000 Anwender und gehört zu den marktführenden Praxis-EDV-Herstellern.

Unser Partner iSYMED ist seit 15 Jahren weltweit bekannt für innovative Dialyse-Softwaresysteme.



FÜR MEHR FREIRÄUME UND WIRTSCHAFTLICHKEIT IN DER DIALYSE:

**DIE PREISGÜNSTIGE UND MODERNE
DIALYSE-MANAGEMENT-LÖSUNG
VON DOCexpert UND iSYMED**

WWW.DOCEXPERT.DE

DOCexpert 
ein Unternehmen der medatiXX

Inhaltsverzeichnis

Seite

Wissenschaftliches Programm, Montag, 28.09.2009, nachmittags	86
Wissenschaftliches Programm, Dienstag, 29.09.2009	92
Poster der Posterbegehung I	101
Poster der Posterbegehung II	128
Rahmenprogramm	156
Danksagung an die Gutachter der Abstracts	163
Tagungspräsidenten GfN, DAGKN, DGfN 1962 – 2009	164
Preisträger 1976 – 2009	166
Zertifizierung	170
Allgemeine Hinweise	
Tagungsleitung	171
Hinweise zur Zertifizierung/Öffnungszeiten	172
Anmeldung	173
Zahlung	174
Technische Hinweise für Referenten und Freie Vorträge	175
Technische Hinweise für Posterautoren/ Internetcafé	177
Übernachtungen	178
Presse	179
Anreise/ DB-Spezial-Angebot	180
Index Vorsitzende und Referenten	182
Autorenindex Freie Vorträge und Poster	190
Anschriften Vorsitzende und Referenten	211
Aufnahmeantrag der DGfN	224
Aussteller und Sponsoren (Kurzliste)	225
Impressum	228

**Schriftliches Grußwort
des Niedersächsischen Ministerpräsidenten
Christian Wulff
anlässlich der 1. Jahrestagung
der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie
vom 26. bis 29. September 2009
in Göttingen**



Zur ersten Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie heiße ich Sie herzlich willkommen in Göttingen, einem der herausragenden Wissenschaftsstandorte in Niedersachsen. Es ist sehr erfreulich, dass die bisherigen beiden Fachverbände Gesellschaft für Nephrologie und Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie den Weg in eine gemeinsame Organisation gefunden haben.

Nierenleiden, häufig im Zusammenspiel mit Bluthochdruck und/oder Diabetes, sind Volkskrankheiten, die eine Menge existenzielles Leid und auch wirtschaftlichen Schaden verursachen. Ihre Bekämpfung ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, die eine Konzentration aller Kräfte auf diesem Gebiet erfordert. Eine Bündelung der Fachgesellschaften und Interessenvertreter war deshalb folgerichtig. Die erwartete hohe Zahl an Teilnehmenden an dem ersten Jahreskongress ist zudem ein Beleg für die besondere Bedeutung der Veranstaltung.

Wie bei vielen weit verbreiteten Krankheiten liegen wesentliche Ursachen für zunehmende Nierenschädigungen in einer älter werdenden Gesellschaft und nicht immer gesunden Lebensformen. Besonders wichtig ist, dass neben der notwendigen Aufklärungsarbeit auch in der Nephrologie der medizinische Fortschritt weitergeht. Bei der neuen Gesellschaft steht die schnellere Übertragung der erfolgreichen Arbeit der nephrologischen Grundlagenforschung in die klinische Praxis im besonderen Fokus. Dies begrüße ich ausdrücklich. Sie folgt damit den gesundheitspolitischen Vorstellungen des Bundes und der Länder, die unter dem Stichwort „From Bench to Bedside“ ein besonderes Augenmerk auf transnationale Forschung legt.

Auf dem ersten Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie wünsche ich allen Beteiligten einen fruchtbaren wissenschaftlichen Austausch mit vielen neuen Erkenntnissen. Die Tagungspräsidenten Professor Müller und Professor Plum haben ein spannendes, ambitioniertes Programm zusammengestellt, das die Belange und Interessen der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, aber auch des medizinischen Nachwuchses und der Rechtsmedizin ansprechen wird.

Sie hätten kaum einen besseren Tagungsort als im niedersächsischen Göttingen finden können. Wie kaum an einem anderen Ort werden hier Kooperationen zwischen universitären und vielfältigen außeruniversitären Leistungsträgern gelebt. Diese Entwicklung brachte letztendlich der hiesigen Universität ihren Erfolg in der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Auch die Bedeutung der Nephrologie wurde in Göttingen früh erkannt. Die Entwicklung des Faches wurde hier durch exzellente Forschungsarbeit in Vorklinik und Klinik wesentlich beeinflusst.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Wulff', written over a light blue horizontal line.

Christian Wulff
Niedersächsischer Ministerpräsident

Hannover, im Juli 2009

**Grußwort des
Präsidenten der
Deutschen Gesellschaft für Nephrologie
Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst**



Der erste Kongress der neugegründeten Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN) setzt die Tradition der vorangegangenen 39 Jahrestagungen der GfN fort und bezieht die in der Vergangenheit durch die DAGKN eingebrachten klinischen Themen umfassend mit ein. Die Programmstruktur mit ihrem eindeutigen Schwerpunkt in der aktuellen deutschsprachigen nephrologischen Wissenschaft orientiert sich an den von GfN und DAGKN organisierten Kongressen der letzten Jahrzehnte; eine Umorientierung war angesichts der Qualität und des wachsenden Erfolges der Tagungen wahrlich nicht erforderlich. Der Kongress wird wie in den letzten Jahrzehnten auch geprägt sein von der Arbeit der Tagungspräsidenten, hier Professor Müller, Göttingen und Professor Plum, Kassel, denen ich schon an dieser Stelle meinen Dank für Ihre großartige Arbeit aussprechen möchte. Die Vielfalt der nephrologischen Wissenschaft in Deutschland wird auch durch die persönliche „Handschrift“ der Tagungspräsidenten deutlich. Für ihre Ideen und den Einsatz sei auch der Programmkommission herzlich gedankt.

Die DGfN wurde gegründet, um die Interessen der klinisch tätigen Nephrologen und der nephrologischen Wissenschaftler besser aufeinander abzustimmen, die Kräfte zu bündeln und die gemeinsamen Anliegen gegenüber Politik, Kostenträgern und Öffentlichkeit effektiver nicht zuletzt auch im Interesse unserer Patienten einbringen zu können. Die Jahrestagung ist das bedeutendste deutschsprachige Forum, um sich über aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der nephrologischen Wissenschaft zu informieren. Nutzen Sie dieses Forum aber bitte auch, um miteinander wichtige berufspolitische Themen zu diskutieren: Wie können die nephrologischen Lehrstühle langfristig gesichert und der Exodus junger Wissenschaftler verhindert werden? Wie kann die Nephrologie stärker ihre zentrale Bedeutung z.B. auf dem Gebiet der Hypertensiologie und der extrakorporalen Therapieverfahren nach außen tragen? Wie kann die „Industrialisierung“ der Dialysezentren in Deutschland verhindert werden? Diese Diskussionen sind für eine erfolgreiche Vorstandsarbeit der DGfN von hoher Bedeutung, bitte fühlen Sie sich frei, uns am Rand der Veranstaltungen anzusprechen und nehmen an unserer ersten Mitgliederversammlung nach der Gründungsveranstaltung teil, um uns Ihre Probleme, aber auch Ihre Ideen zu übermitteln. Die DGfN lädt Sie herzlich ein, nach Göttingen zu kommen, um die richtigen Fragen zu stellen, aber auch um spannende Antworten zu hören oder zu geben, nicht ganz gemäß dem Zitat von Robert Koch (Student und Doktorand in Göttingen): „Diese Frage ist zu gut, um sie mit einer Antwort zu verderben!“

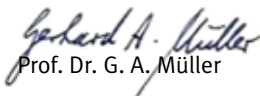
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Brunkhorst', written in a cursive style.

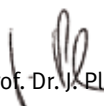
Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst

**Einladung und Willkommensgrüße
der Tagungspräsidenten
Prof. Dr. Gerhard Anton Müller, Göttingen und
Prof. Dr. Jörg Plum, Kassel**



Zusammen mit unseren Mitarbeitern laden wir Sie alle herzlich zur 1. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN) ein, die in der Zeit vom 26. - 29. September 2009 in Göttingen tagen wird. Bereits im Vorprogramm hatten wir auf die Entwicklung dieser noch jungen Fachgesellschaft hingewiesen. Wir wünschen ihr Lebendigkeit, gesundes Wachstum, viel Erfolg und eine Spitzenstellung unter den Fachgesellschaften. Exzellente Grundlagen- und klinische Forschung mit der konsequenten Umsetzung der erarbeiteten Ergebnisse in den klinischen Alltag (z.B. Anämiemanagement, Hochdruckbehandlung, Transplantationsmedizin, Risikostratifizierung von Patienten u.a.) haben die Nephrologie in den vergangenen Jahren stetig nach vorne gebracht. Die Behandlung nephrologischer Erkrankungen und der mit ihnen assoziierten Begleit- und Systemerkrankungen ist von enormer volkswirtschaftlicher Bedeutung und stärkt durch interdisziplinäre Zusammenarbeit und Forschung die Stellung der Nephrologie in der Inneren Medizin. In der Programmgestaltung haben wir den Spagat versucht, sowohl den Belangen der exzellenten Wissenschaft, als auch der Klinik, der niedergelassenen Ärzte und des wissenschaftlichen Nachwuchses gerecht zu werden. Dabei haben wir Schwerpunkte in den Bereichen der Nierenentwicklung, -physiologie, des akuten und chronischen Nierenversagen, der Organregeneration und zellbasierte Therapieverfahren, sowie der Transplantation, nephrologischer Biomarker und der moderne Bildgebung gesetzt. Ferner werden die neuen KDIGO-Leitlinien vorgestellt. Den Nachwuchswissenschaftlern, die sich in der ewig „Jungen Niere“ engagieren, bieten wir ein breites Forum. Einen hohen Stellenwert messen wir auch der Posterausstellung bei. Da rechtliche und ethische Aspekte des ärztlichen Handelns in vielen Phasen des menschlichen Lebens, insbesondere unter den Bedingungen knapper werdender Ressourcen, zunehmende Bedeutung erlangen, freuen wir uns, dass sich die Medizinrechtler sehr aktiv an diesem Kongress beteiligen. Die Mitglieder des Programmkomitees haben hervorragend und konstruktiv mit uns zusammengearbeitet, dafür danken wir ihnen und auch allen anderen Mitgliedern der Gesellschaft, die sich mit ihren Ideen eingebracht haben. Die Nephrologie hat in Göttingen – der Stadt Friedrich Gustav Jacob Henle Henles, Carl Friedrich Gauss, Georg Christoph Lichtenbergs und vieler anderer hervorragender Wissenschaftler – bis in die Gegenwart hinein eine lange erfolgreiche Tradition. Neben den universitären Einrichtungen glänzt Göttingen als ehemalige Hansestadt mit ihrem schönen Stadtkern, vielen Kleinodern und einem wunderbaren Umland zwischen Weser und Harz. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Den Festabend werden wir gemeinsam mit Ihnen in der Lokhalle feiern. Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Tagung und neben dem zu erwartenden Erkenntniszugewinn, dem persönlichen Austausch mit alten und neuen Freunden auch eine sehr schöne Zeit in Göttingen, der Stadt, die Wissen schafft.


Prof. Dr. G. A. Müller


Prof. Dr. J. Plum

Wissenschaftliches Komitee

Tagungsleitung

Prof. Dr. Gerhard Anton Müller, Göttingen

Prof. Dr. Jörg Plum, Kassel

Tagungssekretäre

Dr. Johannes T. Wessels, Göttingen

PD Dr. Oliver Gross, Göttingen

Programmkomitee

Prof. Dr. Thomas Benzing, Köln	Prof. Dr. Ulrich Kunzendorf, Kiel
Prof. Dr. Markus Bleich, Kiel	Prof. Dr. Christian Kurts, Bonn
Prof. Dr. Günter Breithardt, Münster	Prof. Dr. Hans-Peter Marti, Bern
Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst, Hannover	PD Dr. Martin Marx, Völklingen
Prof. Dr. Gerhard Burckhardt, Göttingen	Prof. Dr. Claudia A. Müller, Tübingen
Prof. Dr. Duska Dragun, Berlin	Prof. Dr. Dirk E. Müller-Wiefel, Hamburg
Prof. Dr. Frank Eitner, Aachen	Dr. Michael Nebel, Köln
Prof. Dr. Christiane Erley, Berlin	Prof. Dr. Harm Peters, Berlin
Prof. Dr. Winfried Fassbinder, Fulda	Prof. Dr. Wolfgang Pommer, Berlin
Prof. Dr. Jürgen Floege, Aachen	Prof. Dr. Werner Riegel, Darmstadt
Prof. Dr. Matthias Girndt, Halle (Saale)	Prof. Dr. Peter Maria Rob, Lübeck
Prof. Dr. Bernd Grabensee, Düsseldorf	Prof. Dr. Alexander R. Rosenkranz, Innsbruck
PD Dr. Marie-Luise Gross, Heidelberg	Prof. Dr. Lars Christian Rump, Düsseldorf
PD Dr. Clemens Grupp, Bamberg	Prof. Dr. Frank Strutz, Göttingen
Prof. Dr. Marion Haubitz, Hannover	Prof. Dr. Carsten A. Wagner, Zürich
Prof. Dr. Markus Hollenbeck, Bottrop	Prof. Dr. Siegfried Waldegger, Marburg
Prof. Dr. Joachim Hoyer, Marburg	Prof. Dr. Christoph Wanner, Würzburg
PD Dr. Tobias B. Huber, Freiburg	Dr. Thomas Weinreich, Villingen-Schwenningen
Prof. Dr. Christian Hugo, Erlangen	Prof. Dr. Ralph Witzgall, Regensburg
Prof. Dr. Bernhard K. Krämer, Herne	

Deutsche Gesellschaft für Nephrologie



Vorstand:

Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst, Hannover (Präsident)
Prof. Dr. Kerstin Amann, Erlangen (Vizepräsident)
Prof. Dr. Christiane Erley, Berlin (Vizepräsident)
Prof. Dr. Jürgen Floege, Aachen (Vizepräsident)
Dr. Thomas Weinreich, Villingen-Schwenningen (Vizepräsident)

Die Mitglieder des erweiterten Vorstandes sowie die Ländervertreter werden bei der Mitgliederversammlung der DGfN am 28.09.2009 gewählt.

Mitgliederversammlungen:

Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie (DAGKN):

Sonntag, 27.09.2009, 18:00 Uhr, Hörsaal 011

Gesellschaft für Nephrologie (GfN):

Montag, 28.09.2009, 18:00 Uhr, Hörsaal 011

Deutsche Gesellschaft für Nephrologie (DGfN):

Montag, 28.09.2009, 19:00 Uhr, Hörsaal 011

Geschäftsstelle der DGfN:

Geschäftsführer Uwe Stelbrink
Seumestr. 8, 10245 Berlin
Telefon: +49 30 52137269
Telefax: +49 30 52137270
E-Mail: gs@nephrologie.de

www.nephrologie.de; www.dgfn.eu

Zeitplan/Übersicht, Samstag, 26.09.2009

26.09.2009	Foyers	Hörsaal 105	Hörsaal 002	Hörsaal 003	Raum MZG 1141	Raum MZG 1142	Großer Hörsaal Universitäts- klinikum	
09:00–12:45		Pflegesymposium Plenum					Fortbildungsveran- staltung der DHL®	
13:30–15:00		Workshop 1 Shuntmonitoring: klinische und appa- rative Bewertung	Workshop 2 The neverending story: Das Sollge- wicht <i>Fresenius Medical Care GmbH</i>	Workshop 3 Aufgaben eines Wundmanagers, Sinn und Unsinn der Wundversorgung <i>BSM medical GmbH & Co. KG</i>	Workshop 4 Hautgeschichten: Juckreiz, Allergien, Medikation, Transplantation <i>Novartis Pharma GmbH</i>	Workshop 5 Under the honeymoon – Erlebniswelten und Schulungsangebote nach einer Nieren- transplantation <i>Novartis Pharma GmbH</i>		
15:15–16:45		Workshop 6 Compliance – Einfluss des Pflegerpersonals <i>Astellas Deutsch- land GmbH</i>	Workshop 7 Adhärenz in der Dialyse <i>Shire Deutschland GmbH</i>	Workshop 8 Anwendungsbei- spiele mit OpSite <i>Smith & Nephew GmbH</i>				

26.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 101	Hörsaal 102	Hörsaal 104
13:00–15:00			Primäre Hyperoxalu- rie – Klinik, Diag- nostik, Therapie <i>PH-Selbsthilfe e. V.</i>	Zukunftsweisende Vorsorgungs- konzepte in der Nephrologie <i>via medis GmbH</i>	Optimierung der Be- handlungsstrategie bei therapiereis- tenter Anämie <i>Ortho Biotech, Division of Jansen Cilag GmbH</i>		Salz, Fett und Zucker: wesentliche Aspekte der Perito- nealdialyse <i>Gambro Hospal GmbH und MSD SHARP&DOHME GmbH</i>	Anämie bei nicht- dialysepflichtigen CKD-Patienten – unterschätzt und unzureichend behandelt? <i>Vifor Pharma Deutschland GmbH</i>
14:00–15:00								
16:00–18:30		Eröffnungs- veranstaltung						
18:30 – 2:00	Get together						Neue Wege für die Plasmapherese! <i>CaridianBCT Europe</i>	

Zeitplan/Übersicht, Sonntag, 27.09.2009

27.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 102	Hörsaal 103	Hörsaal 104	Histologiesaal (Anatomie)
07:00–08:00	Frühstück		Risikoreduktion nach Nierentransplantation <i>Roche Pharma AG</i>	Probleme der Shuntchirurgie: „Wo sind wir in 2009?“ <i>Amgen GmbH/ Fresenius Medical Care GmbH</i>	Gefäßzugänge bei der Dialyse <i>Covidien Deutschland GmbH</i>	Hyponatriämie: Symptome und Therapieoptionen <i>Otsuka Pharma GmbH</i>		Eisen - Wer rastet, der rostet? Neues zur Eisen-Diagnostik <i>cell pharm GmbH</i>	
08:15–09:30	Industrieausstellung/Poster-ausstellung	Akutes Nierenversagen Pathogenese und Klinik	Intensivmedizinische Aspekte des Nierenversagens	Neues zur Pathogenese genetischer Nierenerkrankungen	Experimental Immunology			Nierenentwick-lung I	
09:15–10:30									Workshop: Mikroskopieren für Nephrologen
09:30–09:45					Kaffeepause				
09:45–10:45		Plenarvortrag New therapeutic approaches to prevent and treat chronic kidney diseases	Stammzellen/iPCs/Organregeneration	Pharmakologie	Zentralenervöse und hormonelle Mechanismen bei hypertensiven Nierenkrankungen			Nierenentwick-lung II	Workshop: Mikroskopieren für Nephrologen
11:00–12:15		Progression von Nierenkrankungen							
12:15–13:00					Mittagspause				
13:00–14:00		Sind Grenzen der Therapie chronisch Nierenkrankter erreicht? <i>Amgen GmbH</i>	Grenzen verschoben in der Therapie der chronischen Niereninsuffizienz <i>Roche Pharma AG</i>	Wiederherstellung der Nierenfunktionen – Dialyse freier Leichtketten unter effizienter Therapie <i>The Binding Site GmbH/ Gambro Hospital GmbH</i>	Hot topics aus der Nierentransplantation bis Hypertonie – Interdisziplinäres Nephro-Kardio-Vaskuläres Update <i>Novartis Pharma GmbH</i>	Dialyse-Strategien bei „Risiko“-Patienten <i>B. Braun Avitum AG</i>		Phosphatmanagement im Fokus von CKD-MBD <i>Shire Deutschland GmbH</i>	

Zeitplan/Übersicht, Sonntag, 27.09.2009/Montag, 28.09.2009

27.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 102	Hörsaal 103	Hörsaal 104	Histologiesaal (Anatomie)
14:15–15:30					Posterbegehung I				
15:45–16:15		Plenarvortrag Mechanisms of chronic kidney disease							
16:30–17:45		Update Glomerulonephritis	Experimentelle Nephrologie	Pathologie: New aspects in renal Pathology	Niere und Herz			Apherese & Plasmapherese	
18:00–19:00		Mitgliederversammlung der DAGKN							
20:00–									
Gesellschaftsabend in der Lokhalle									
28.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 102	Hörsaal 103	Hörsaal 104	Hörsaal 105
07:00–08:00	Frühstück		NGAL (Neutrophil Gelatinase-Associated Lipocalin): Ein neuer, frühzeitiger Marker für akute Nierenschädigung <i>Inveness Medical Deutschland GmbH</i>		Wenn Heparin Probleme macht – Alternative Anticoagulation bei HIT II <i>Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH</i>	Biosimilars – Epoetine der Zukunft? <i>Hospira Deutschland GmbH</i>		Kritische Diskussion zum Mineral- und Knochenhaushalt bei NI <i>Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG</i>	
08:15–09:30	Industrieausstellung/Poster- ausstellung	Klinische Immunologie	Diabetes	Highlights aus den nephrologischen SFBs und Forschergruppen	Endothelzellforschung, Gefäße			Physiologie: Neue Aspekte der Regulation der Kaliumhomöostase	
09:30–13:00									Videokonferenz Hepatitis C: KDIGO guidelines and ERBP position statement

Zeitplan/Übersicht, Montag, 28.09.2009

28.09.2009	Foyers	Hörsaal 0s1	Hörsaal 0s0	Hörsaal 0o9	Hörsaal 0o8	Hörsaal 1o2	Hörsaal 1o3	Hörsaal 1o4	Hörsaal 1o5
09:45–10:30	Industrieausstellung/ Poster- ausstellung	Plenarvortrag Ethische Aspekte der Organtrans- plantation							Workshop: Sonographie und Duplexsonogra- phie der Nieren und Nierenge- fäße
10:30–11:00			Kaffeepause						
11:00–12:15		Ethische Aspekte der Organspende – Round table	Niereninsuffizi- enz/eGFR	Hypertonie	Transplantation I: Infektionen nach Nierentransplan- tation			Junge Wis- senschaft: Junge Niere in der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie	Workshop: Sonographie und Duplexsonogra- phie der Nieren und Nierengefä- ßen
12:15–13:00			Mittagspause						
13:00–14:00		Herausforde- rungen bei der immunsuppres- siven Therapie nach Nierentransplan- tation <i>Astellas Pharma GmbH</i>	Ein klares „Jai“ zur Peritoneal- dialyse – Die Peritonealdialyse im Rahmen eines integrativen Behandlungskon- zeptes. <i>Fresenius Medi- cal Care GmbH</i>	Neue Marker und Therapieoptionen im Frühstadium der Hyperphos- phatämie und bei Dialysepati- enten <i>genzyme GmbH</i>	PD als Therapie- verfahren bei Herzinsuffizienz <i>Baxter Deutsch- land GmbH</i>	Kardioresonale Protektion beim CKD-Patienten <i>Abbott GmbH & Co. KG</i>		Aktuelle Strategien für einen größeren Therapieerfolg bei EPO-Hyposes- pondern <i>Medice Arznei- mittel Pütter GmbH & Co. KG</i>	
14:15–15:30			Posterausstellung II (siehe Seite 83)						
15:45–17:45									Workshop: Sonographie und Duplexunter- suchung von Shuntgefäßen
15:45–16:15		Plenarvortrag Membranöse Glomerulone- phritis							

Zeitplan/Übersicht, Montag, 28.09.2009/Dienstag, 29.09.2009

28.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 102	Hörsaal 103	Hörsaal 104	Hörsaal 105
16:30–17:45		Fibrose	Transplantation II: Immunologie und Monitoring	Molekular & Optical Imaging	Experimentelle Tiermodelle		Klinisch-Pathologische Konferenz	Physiologie II: Pädiatrische Aspekte	
18:00–19:00		Mitglieder-sammlung der GFN							
19:00–20:00		Mitglieder-sammlung der DGfN							

29.09.2009	Foyers	Hörsaal 011	Hörsaal 010	Hörsaal 009	Hörsaal 008	Hörsaal 102	Hörsaal 103	Hörsaal 104	Hörsaal 105
08:15–09:00		Plenarvortrag Sphingolipid-Signaltransduktion in der Niere							
09:15–10:30		Dialyse	Mechanismen der Proteinurie	Niere und Tumore	Gesundheitspolitik und Qualitätssicherung			Transporter „Organische An- und Kationen“	
10:30–11:00			Kaffeepause						
11:00–11:30		Verleihung der Posterpreise 2009							
11:30–12:45		Calcium- und Phosphatstoffwechsel / Anämie	Hot topics	Niere und Schwangerschaft	Diagnostik, Biomarker & Proteomics			Toxische Nephropathien (BEN)	
12:45–13:15		Abschluss							

Samstag, 26.09.2009

Universitätsklinikum Göttingen, Großer Hörsaal
(Robert-Koch Str. 40, 37075 Göttingen)

09:00–15:15 Uhr

**Fortbildungsveranstaltung
gemäß § 3 der Verbandsprüfungsordnung (VPO)
zur Fortsetzung der Qualifikation als Hypertensiologe (DHL®)**

Eine Veranstaltung der Deutschen Hochdruckliga (DHL®).

Schirmherrschaft: Prof. Dr. med. G. A. Müller, Göttingen

Organisation

und Vorsitz: W. Fassbinder, Fulda; J. Hoyer, Marburg (Lahn)

09:00–09:15	Begrüßung
09:15–10:00	Antihypertensive Therapie bei koronarer Herzerkrankung
10:00–10:45	Hypertonie bei Schwangerschaft
10:45–11:15	Kaffee-Pause
11:15–12:00	Nierenarterienstenose
12:00–12:45	Hypertonie aktuell
12:45–13:15	Mittags-Pause
13:15–14:45	Kurs: Diagnostik der hypertensiven Herzerkrankung
14:45–15:15	Evaluation/Verabschiedung

Die Veranstaltung ist kostenpflichtig (125,00 €).

Der Betrag ist auf ein Konto der DHL zu überweisen. Verbindliche Anmeldung bitte an die Geschäftsstelle der DHL, Berliner Straße 46, 69120 Heidelberg, Tel. 06221 58855-0, Fax 06221 58855-25
Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Rückantwortkarte im Programm.

Samstag, 26.09.2009

Symposium für Pflegekräfte in der Nephrologie

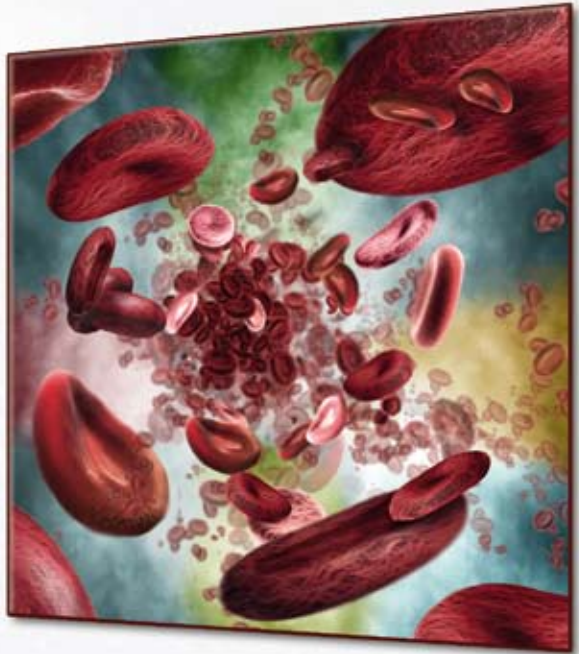
Hörsaal 105 (Zentrales Hörsaalgebäude/Blauer Turm)

09:00–12:45 Uhr

Plenum

- | | |
|-------------|---|
| 09:00–09:15 | Begrüßung
C. Tast, Stuttgart; J. Plum, Kassel |
| 09:15–09:45 | Pflegeweiterentwicklungsgesetz und seine Bedeutung
für die Nephrologie
S. Lambrecht, Hann. Münden |
| 09:45–10:15 | Pathogene Keime: ein Spiel ohne Grenzen
H. Mergeryan, Göttingen |
| 10:15–10:45 | Therapie des akuten Nierenversagens
C. Hafer, Hannover |
| 10:45–11:15 | Pause |
| 11:15–11:45 | Peritonitis bei Peritonealdialyse
J. Plum, Kassel |
| 11:45–12:15 | Immunsuppression bei transplantierten Patienten
M. D. Alscher, Stuttgart |
| 12:15–12:35 | Pflegeempfehlungen Gefäßverschlüsse
B. Spindler, Marbach |
| 12:35–12:45 | Rückblick auf den internationalen Pflegekongress
der EDTNA/ERCA
A. Gorke, Murnau |

Biosimilars von HEXAL – Vorbilder für die Zukunft.



**Epoetin alfa HEXAL® –
Deutschlands Epoetin-Biosimilar Nr. 1*.**

Lassen Sie sich auf unserem Stand im Erdgeschoss des zentralen Hörsaalgebäudes inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

* lt. IMS Pharmascope Sell-Out Euro, MAT 05/2009 innerhalb des Nephrologiemarktes

Made in Germany.



Biosimilars

Samstag, 26.09.2009

Symposium für Pflegekräfte in der Nephrologie – Workshops

13:30–15:00 Uhr

Hörsaal 105

WS 1 Shuntmonitoring: klinische und apparative Bewertung
M. Kroker, Bad Hersfeld; B. Spindler, Marbach

Hörsaal 002

WS 2 The neverending story: Das Sollgewicht
A. Gorke, Murnau; T. Fernsebner, Traunstein
Sponsor: Fresenius Medical Care GmbH

Hörsaal 003

WS 3 Aufgaben eines Wundmanagers, Sinn und Unsinn der
Wundversorgung
U. J. Döhrel, Göttingen
Sponsor: BSN medical GmbH & Co. KG

MZG 1141

WS 4 Hautgeschichten: Juckreiz, Allergien, Medikation,
Transplantation
T. Mettang, Wiesbaden; C. Ulrich, Berlin
Sponsor: Novartis Pharma GmbH

MZG 1142

WS 5 Under the honeymoon – Erlebniswelten und Schulungsange-
bote nach einer Nierentransplantation
D. Wiederhold; A. Fähmann, Hann. Münden
Sponsor: Novartis Pharma GmbH

15:15–16:45 Uhr

Hörsaal 105

WS 6 Compliance – Einfluss des Pflegepersonals
G. Greif-Higer, Mainz
Sponsor: Astellas Pharma GmbH

Hörsaal 002

WS 7 Adhärenz in der Dialyse
H. Peters, Berlin
Sponsor: Shire Deutschland GmbH

Hörsaal 003

WS 8 Anwendungsbeispiele mit OpSite IV 3000
M. Kerkmann, München
Sponsor: Smith & Nephew GmbH

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 010

13:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 1

Primäre Hyperoxalurie – Klinik, Diagnostik, Therapie

Vorsitz: B. Hoppe, Köln

13:00–13:40 Klinik
M. J. Kemper, Hamburg

13:40–14:10 Diagnostik
B. B. Beck, Köln

14:10–15:00 Therapie und Studien
B. Hoppe, Köln

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des
PH-Selbsthilfe e. V. statt.**

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 009

13:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 2

Zukunftsweisende Versorgungskonzepte in der Nephrologie

Vorsitz: G. Neubauer, München

- | | |
|-------------|---|
| 13:00–13:15 | Status und Gesundheitspolitischer Handlungsbedarf
G. Neubauer, München |
| 13:15–13:45 | Zielsetzungen in der Entwicklung neuer Versorgungsstrukturen
S. Bäune, Essen |
| 13:45–14:15 | Kollektivversorgung und/oder Integrierte Versorgung –
was hat Zukunft?
J. Stamm, Wuppertal |
| 14:15–14:45 | Leitplanken und Ziele neuer Versorgungsangebote
in der Nephrologie
J. Kämper; U. Blondin, Büren |
| 14:45–15:00 | Diskussion |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
via medis GmbH statt.**

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 008

13:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 3

Optimierung der Behandlungsstrategie bei therapieresistenter Anämie

Vorsitz: C. Wanner, Würzburg

- | | |
|-------------|--|
| 13:00–13:10 | Definition und Prävalenz der therapieresistenten Anämie
C. Wanner, Würzburg |
| 13:10–13:35 | Anämie der chronischen Entzündung
G. Weiss, Innsbruck |
| 13:35–14:00 | Wieviel Eisen für welchen Patienten?
W. H. Hörl, Wien |
| 14:00–14:05 | Diskussion |
| 14:05–14:30 | Malnutrition und Anämie
M. K. Kuhlmann, Berlin |
| 14:30–14:55 | Neue Strategien in der Anämie-Therapie bei Patienten mit
maligner Erkrankung
H. Peters, Berlin |
| 14:55–15:00 | Diskussion und Zusammenfassung
C. Wanner, Würzburg |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Ortho Biotech, Division of Janssen-Cilag GmbH, statt.**

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 101

14:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 4

Neue Wege für die Plasmapherese!

Vorsitz: A. Kribben, Essen

14:00–14:20 Spectra Optia Verfahrensbeschreibung
C. Vredenborg, Garching

14:20–14:40 Klinische Daten verschiedener Plasmaaustauschverfahren
C. Hafer, Hannover

14:40–15:00 Spectra Optia: Erfahrungsbericht aus der Praxis
S. Markau, Halle (Saale)

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
CaridianBCT Europe statt.**

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 102

13:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 5

Salz, Fett und Zucker: wesentliche Aspekte der Peritonealdialyse

Vorsitz: O. Heimbürger, Stockholm/S; G. Gabriëls, Münster

- | | |
|--------------|---|
| 13:00–13:40 | Salt and Overhydration with Peritoneal Dialysis
<i>Salz, Überwässerung und Peritonealdialyse</i>
J. Kooman, Maastricht/NL |
| 13:40–14: 20 | Obesity and Peritoneal Dialysis
<i>Adipositas und Peritonealdialyse</i>
O. Heimbürger, Stockholm/S |
| 14:20–15:00 | Peritonealdialyse bei Diabetes mellitus
G. Gabriëls, Münster |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen
Gambro Hospal GmbH und MSD SHARP&DOHME GmbH statt.**

Veranstalter: Prof. Dr. G. Gabriëls, Universitätsklinikum Münster

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 104

13:00–15:00 Uhr

Vorsymposium 6

**Anämie bei nicht-dialysepflichtigen CKD-Patienten – unterschätzt
und unzureichend behandelt?**

Vorsitz: R. M. Schaefer, Münster

- | | |
|-------------|---|
| 13:00–13:30 | Ein Konsensus zur Optimierung des Anämiemanagements bei non-HD CKD Patienten
R. M. Schaefer, Münster |
| 13:30–14:00 | Thrombozytose-Risiko durch Eisenmangel
J. M. Stein, Frankfurt a. M. |
| 14:00–14:30 | Das Kardio-Renale-Anämie Syndrom
H. B. Lehmkuhl, Berlin |
| 14:30–15:00 | Anämie beim transplantierten Patienten
W. H. Hörl, Wien |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Vifor Pharma Deutschland GmbH statt.**

Samstag, 26.09.2009

Hörsaal 011

Eröffnungsveranstaltung

16:00–18:30 Uhr

Grußworte

Prof. Dr. Gerhard Anton Müller, Göttingen

Wolfgang Meyer

Oberbürgermeister der Stadt Göttingen

Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne, Vizepräsidentin der
Georg-August-Universität Göttingen

Prof. Dr. Cornelius Frömmel, Dekan der Medizinischen
Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen

Festvortrag

**Ionenströme, Photonen und Membranen:
Ein Streifzug durch 35 Jahre zellphysiologischer
Forschung**

Prof. Dr. Erwin Neher, Göttingen

**Verleihung der Franz-Volhard-Medaille
an Prof. Dr. Günther Stein, Jena**

Laudatio: Prof. Dr. Karlwilhelm Kühn, Karlsruhe

**Verleihung des Franz-Volhard-Preises
an Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München**

**Verleihung des Nils-Alwall-Preises
an Prof. Dr. Duska Dragun und Dr. Michael Haase, Berlin**

Laudatio: Prof. Dr. Helmut Geiger, Frankfurt a. M.

**Verleihung des Fritz-Scheler-Stipendiums
an Dr. Michael Haase, Berlin**

Vorstellung des Preisträgers der Jacob-Henle-Medaille

Prof. Dr. Cornelius Frömmel

Grußwort

Prof. Dr. Jörg Plum, Kassel

Musikalische Begleitung:

**Les Papillons mit Ausschnitten aus
„G. F. Händel - The Flute Project“**

Britta Hauenschild (baroque flute)

Anne Sabin (viola da gamba)

Andreas Düker (lute, baroque guitar)

Samstag, 26.09.2009

18:30–22:00 Uhr

Get together mit Imbiss und Musik
in der Industrieausstellung

Sonntag, 27.09.2009

06:30–08:30 Uhr

Nephrologischer Morgenlauf

Der Morgenlauf der Firma Ortho Biotech, Division of Janssen-Cilag GmbH, ist für alle Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmer gedacht. Die Laufstrecke beträgt ca. 6 km und ist auch für Nordicwalking geeignet. Ortho Biotech spendet für jeden Läufer/Walker € 20 an die Deutsche Nierenstiftung.

Für Erfrischungen und kleine Snacks wird gesorgt.

Treffpunkt:

HOTEL FREIZEIT IN
Dransfelder Straße 3
37079 Göttingen



Entfernung: 5 km

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 010

07:00–08:00 Uhr

Frühstückssymposium 1

Risikoreduktion nach Nierentransplantation

Vorsitz: B. K. Krämer, Herne

07:00–07:30 Management viraler Infekte bei Transplantierten
I. A. Hauser, Frankfurt a. M.

07:30–08:00 The ESDP Protocol
J. W. de Fijter, Leiden/NL

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Roche Pharma AG statt.

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 009

07:00–08:00 Uhr

Frühstückssymposium 2

Probleme der Shuntchirurgie: „Wo sind wir in 2009?“

Vorsitz: T. Benzing, Köln; M. Hollenbeck, Bottrop

- 07:00–07:12 Gefäßzugang zur Hämodialyse – von den Anfängen in die Zukunft
K. Konner, Köln
- 07:12–07:24 Measurement of hemodialysis vascular access flow using extracorporeal temperature gradients
E. Wijnen, Maastricht/NL
- 07:24–07:36 Stellenwert der Antikoagulation bei der Prophylaxe vor Shuntverschlüssen
R. Schindler, Berlin
- 07:36–07:48 Dilatieren oder operieren? Sinn und Nutzen der radiologischen Intervention
A. Altenburg, Wuppertal
- 07:48–08:00 Zugangsassoziierte Ischämie – die Herausforderung in 2009
G. Reinecke, Köln

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Amgen GmbH und Fresenius Medical Care GmbH statt.

Veranstalter: Prof. Dr. T. Benzing, Universitätsklinikum Köln

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 102

07:00–08:00 Uhr

Frühstückssymposium 3

Hyponatriämie: Symptome und Therapieoptionen

Vorsitz: P. Gross, Dresden

07:00–07:30 Prävalenz und klinische Symptomatik der Hyponatriämie
H. Geiger, Frankfurt a. M.

07:30–08:00 Therapieoptionen der Hyponatriämie
P. Gross, Dresden

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Otsuka Pharma GmbH statt.**

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 104

07:00–08:00 Uhr

Frühstückssymposium 8

Eisen – Wer rastet, der rostet? Neues zur Eisen-Diagnostik

Vorsitz: L. Thomas, Frankfurt a. M.

- | | |
|-------------|--|
| 07:00–07:10 | Einführung
L. Thomas, Frankfurt a. M. |
| 07:10–07:25 | Regulation des Eisenmetabolismus:
neue Spieler und alte Bekannte
K. M. Schmidt-Ott, Berlin |
| 07:25–07:50 | Serum-Ferritin:
– faszinierend aber täuschend
– messen oder nicht messen bei CRI?
K. Kalantar-Zadeh, Torrance/USA |
| 07:50–07:55 | Diskussion
K. Kalantar-Zadeh, Torrance/USA |
| 07:55–08:00 | Diskussion, Abschluss
L. Thomas, Frankfurt a. M. |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
cell pharm GmbH statt.**

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 008

07:00–08:00 Uhr

Frühstückssymposium 9

Gefäßzugänge in der Dialyse

H. Kaul, Deggendorf

J. Perez-Delgado, Deggendorf

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Covidien Deutschland GmbH statt.

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 011

Akutes Nierenversagen – Pathogenese und Klinik

Vorsitz: **M. Quintel, Göttingen; W. Fassbinder, Fulda**

- 08:15–08:33 Pathogenese und Epidemiologie
A. Kribben, Essen
- 08:33–08:51 Kontrastmittelinduziertes akutes NV
C. Erley, Berlin
- 08:51–09:09 Sepsis und akutes Nierenversagen
M. K. Kuhlmann, Berlin
- 09:09–09:20 Freier Vortrag 1
Das Peptid Bbeta15-42 verringert den Ischämie/Reperfusionsschaden der Niere und verlängert das renale Allotransplantatüberleben
I. Soerensen; N. Susnik; S. Rong; F. Güler; S. Reingruber[‡]; P. Petzelbauer[‡]; H. Haller; R. Schmitt
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover;
[‡] Fibrex Medical Inc., Wien/A
- 09:20–09:30 Freier Vortrag 2
Hemmung der Rho-Kinase durch Hydroxyfasudil verbessert die Nierenfunktion in einem renalen Ischämie-Reperfusion Modell der Ratte
D. Kentrup; S. Reuter; U. Schnöckel[‡]; J. Klokkers; B. Edemir; H. J. Pavenstädt; M. Schäfers[‡]; E. Schlatter; E. Büsselmaker
Medizinische Klinik und Poliklinik D, Experimentelle Nephrologie, [‡] Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin, Universitätsklinikum, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 010

Intensivmedizinische Aspekte des Nierenversagens

Vorsitz: K. de Groot, Offenbach; U. Heemann, München

- 08:15–08:35 Definition und Einteilung des akuten Nierenversagens:
Löst RIFLE alle Probleme?
H. P. Kierdorf, Braunschweig
- 08:35–08:55 Konventionelle und neue Biomarker für akute Nierenschädigung
M. Haase, Berlin
- 08:55–09:15 Das ANV als systemisch inflammatorisches Syndrom
W. Druml, Wien
- 09:15–09:25 Freier Vortrag 3
Das L-Arginin Paradox und die Regulation von ADMA, SDMA
und L-Arginin im akuten ischämischen Nierenversagen
*B. Betz; R. Schneider; T. Kress; R. H. Böger¹; C. Wanner;
C. Sauvant²*
*Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie,
Universitätsklinikum, Bayerische Julius-Maximilians-Universität
Würzburg, Würzburg; ¹ Institut für Experimentelle und Klini-
sche Pharmakologie und Toxikologie, Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf, Hamburg; ² Physiologisches Institut,
Universitätsklinikum, Bayerische Julius-Maximilians-Universität
Würzburg, Würzburg*

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 009

Neues zur Pathogenese genetischer Nierenerkrankungen

Vorsitz: T. Benzing, Köln; G. Burckhardt, Göttingen

- 08:15–08:30 „Renale Hypdysplasie“ – klinische Erscheinungsformen und Genetik
S. Weber, Essen
- 08:30–08:50 Molekulare Pathogenese und Therapie des Alport-Syndroms
O. Gross, Göttingen
- 08:50–09:10 Nephrin and Podocin mutations and the spectrum of associated diseases
C. Antignac, Paris/F
- 09:10–09:30 Der aktuelle Stand in der genetischen Diagnostik der Nephronophthise
E. A. Otto, Ann Arbor/USA

Hörsaal 008

Experimental Immunology

Vorsitz: C. Kurts, Bonn; U. Panzer, Hamburg

- 08:15–08:40 Low affinity Fc receptors and autoimmunity
K. Smith, Cambridge/UK
- 08:40–09:05 The Under-appreciated Renal Dendritic Cell
M. D. Griffin, Galway/IRL
- 09:05–09:30 New insights in dendritic cells job sharing
R. Förster, Hannover

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 104

Nierenentwicklung I

Vorsitz: R. Witzgall, Regensburg, D. Schlöndorff, New York/USA

08:15–08:40 Die Rolle von WT1 in der sich entwickelnden und in der
ausdifferenzierten Niere
C. Englert, Jena

08:40–09:05 Nephronsegmentierung
A. Brändli, Zürich

09:05–09:30 Die Ausdifferenzierung der glomerulären Basalmembran
J. H. Miner, St. Louis/USA

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:15–10:30 Uhr

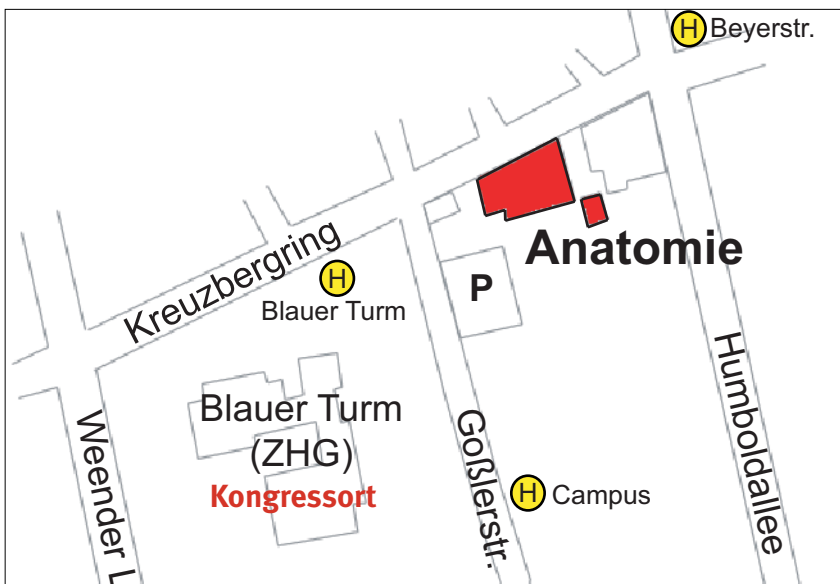
**Institut für Anatomie
Histologiesaal
(Kreuzberggring 36)**

Workshop: Mikroskopieren für Nephrologen
Wiss. Leitung: H.-J. Gröne, Heidelberg; H. Regele, Wien

Der Kurs wendet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse der Histopathologie von Nierenerkrankungen und ihr Verständnis der pathohistologischen Beurteilung von Nierenbiopsien vertiefen möchten. Es werden gemeinsam gängige und auch außergewöhnliche Fälle mikroskopiert und diskutiert.

Anmeldung: über das Anmeldeformular oder online
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.



Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:45–10:45 Uhr

Hörsaal 011

09:45–10:05

**Preisverleihung
Verleihung der Stipendien der Deutschen Nierenstiftung**



an

Dr. Markus Feldkötter, Köln

für das Projekt:

„Genomweite Assoziationsstudie der Oxalatekretion“

und

Dr. Julia Lichtnekert, München

für das Projekt:

„Receptor for advanced glycation end-products (RAGE) und High-mobility group box 1-Protein (HMGB1) bei der Immunkomplex-Glomerulonephritis“

Laudatio: Prof. Dr. Werner Riegel, Darmstadt

10:05–10:45

Plenarvortrag

Vorsitz:

R. Brunkhorst, Hannover; A. Mansouri, Göttingen

New therapeutic approaches to prevent and treat chronic kidney diseases

R. Kalluri, Boston/USA

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 011

Progression von Nierenerkrankungen

Vorsitz: K.-M. Koch, Hannover; Th. Philipp, Essen

11:00–11:25 Molekulare Pathogenese der Proteinurie
T. Benzing, Köln

11:25–11:50 RPGN
C. Pusey, London/UK

11:50–12:15 Diabetische Nephropathie
M. Nauck, Bad Lauterberg

Hörsaal 010

Stammzellen/iPCs/Organregeneration

Vorsitz: W. Engel, Göttingen; H. Haller, Hannover

11:00–11:25 Stem cells in acute renal failure
M. S. Goligorsky, Valhalla/USA

11:25–11:50 Stem cells and regeneration of the kidney
P. Romagnani, Florence/I

11:50–12:15 Spermatogoniale Stammzellen – eine potentielle
Therapieoption?
W. Engel, Göttingen

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12.15 Uhr

Hörsaal 009

Pharmakologie

Vorsitz: H.-P. Marti, Bern; J. Brockmöller, Göttingen

- 11.00–11:20 Gefäßprotektion durch Thiosulfat
S. Farese, Bern
- 11:20–11:40 Renale Nebenwirkungen der Tyrosinkinase-Inhibitoren
S. V. Vormfelde, Göttingen
- 11:40–12:00 Pharmakinetik
F. Thalhammer, Wien
- 12:00–12:10 Freier Vortrag 4
Pharmakologische AT₂-Rezeptor-Stimulation vermindert Hypertrophie und Fibrose bei Urämie-assoziiertes Kardiomyopathie
S. Krämer; A. Mika; T. Loof; N. Althoff; T. Unger¹; H.-H. Neumayer; U. Steckelings¹; H. Peters
Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, ¹ Institut für Pharmakologie, Campus Charité Mitte, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Hörsaal 008

Zentralnervöse und hormonelle Mechanismen bei hypertensiven Nierenerkrankungen

Vorsitz: L. C. Rump, Düsseldorf; R. P. Wüthrich, Zürich

- 11:00–11:25 Sympathetic overactivity as a cardiovascular risk factor in chronic renal failure
P. J. Blankestijn, Utrecht/NL
- 11:25–11:50 Schlafbezogene Atmungsstörungen und schwer einstellbare Hypertonie
I. Quack, Düsseldorf
- 11:50–12:15 Die Rolle von GHRH bei der urämischen Malnutrition
F. Schaefer, Heidelberg

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 104

Nierenentwicklung II

Vorsitz: B. C. Burckhardt, Göttingen; C. Viebahn, Göttingen

- 11:00–11:20 Molekulare Analyse von Musterung- und Differenzierungsprozessen in der Entwicklung des Uretermesenchyms
A. Kispert, Hannover
- 11:20–11:40 Monogenetische Defekte der humanen Tubulogenese
A. Schedl, Nizza/F
- 11:40–12:00 Transkriptionelle Kontrolle der Differenzierung von Nierenepithelien
K. M. Schmidt-Ott, Berlin
- 12:00–12:10 Freier Vortrag 5
Die Bedeutung des LIM-Homeodomän-Transkriptionsfaktors LMX1B bei der Aufrechterhaltung der glomerulären Filtrationsbarriere
T. Burghardt; J. Kastner; H. Suleiman; M. Kubitza; U. de Vries; I. Hertting; H. Schmidt; A. Rascle; R. Witzgall
Institut für molekulare und zelluläre Anatomie, Universität Regensburg, Regensburg

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

**Institut für Anatomie
Histologiesaal
(Kreuzberggring 36)**

Workshop: Mikroskopieren für Nephrologen

Wiss. Leitung: H.-J. Gröne, Heidelberg; H. Regele, Wien

Der Kurs wendet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse der Histopathologie von Nierenerkrankungen und ihr Verständnis der pathohistologischen Beurteilung von Nierenbiopsien vertiefen möchten. Es werden gemeinsam gängige und auch außergewöhnliche Fälle mikroskopiert und diskutiert.

Anmeldung: über das Anmeldeformular oder online
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 011

Mittagssymposium 1

Sind Grenzen des Fortschrittes der Therapie chronisch Nierenkranker erreicht?

Vorsitz: E. Ritz, Heidelberg

13:00–13:20 Zielsicherheit, Effizienz und Einflussgrößen –
Bestandsaufnahme zur ESA-Therapie 2009
K.-U. Eckardt, Erlangen

13:20–13:40 CKD-MBD: neue Outcome-Studien und Register-Daten?
J. Floege, Aachen

13:40–14:00 Metabolische Osteopathie – Neue Targets? Neue Therapien?
M. Ketteler, Coburg

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Amgen GmbH statt.**

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 010

Mittagssymposium 2

Grenzen verschieben in der Therapie der chronischen Niereninsuffizienz

Vorsitz: J. Mann, München

13:00–13:30 ABO-Inkompatible Nierentransplantation – State of the Art
C. Morath, Heidelberg

13:30–14:00 C.E.R.A. (Kontinuierlicher Rezeptor Aktivator) –
mehr als Anämiekorrektur
M. K. Kuhlmann, Berlin

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Roche Pharma AG statt.**

1 MIRCERA® Summary of Product Characteristics. F. Hoffmann-La Roche Ltd, 2007. **2** Fishbane S, Levin NW, Mann JFE, Lewis JL, Bernardo M, Lunde NM, Dougherty FC. IV C.E.R.A. (Continuous Erythropoietin Receptor Activator) once every 2 weeks or once monthly maintains stable Hb levels after converting directly from IV epoetin 1–3 times per week in patients with CKD on dialysis. Abstract SA-PO205, presented at ASN Annual Meeting, November 14–19, 2006, San Diego, California. J Am Soc Nephrol. 2006;17:618A. **3** Sulowicz W, Locatelli F, Ryckelynck J-P, et al. Once-monthly subcutaneous C.E.R.A. maintains stable hemoglobin control in patients with chronic kidney disease on dialysis and converted directly from epoetin one to three times weekly. Clin J Am Soc Nephrol. 2007;2:637–646. **4** Levin NW, Imbasciati C, Combe M, et al. Adequate Hb levels are maintained with IV C.E.R.A. (con-tinuous erythropoietin receptor activator) administered up to once monthly in dialysis patients irrespective of age, gender or diabetic status. Abstract SA-PO206, presented at ASN Annual Meeting, November 14–19, 2006, San Diego, California. **5** Jarsch M, Haselbeck A, Brandt M. Consumption of C.E.R.A. and epoetin beta in a cellular assay: UT-7 consumption model. Presented at American Society of Hematology (ASH) 48th Meeting, December 9–12, 2006, Orlando, FL. **6** Saueressig et al. Staff Time and Costs for Anaemia Management with Erythropoietic Stimulating Agents in Patients on Haemodialysis, presented at ERA-EDTA Congress, June 21–24, 2007, Barcelona.

MIRCERA® 30 Mikrogramm/0,3 ml, 50 Mikrogramm/0,3 ml, 75 Mikrogramm/0,3 ml, 100 Mikrogramm/0,3 ml, 120 Mikrogramm/0,3 ml, 150 Mikrogramm/0,3 ml, 200 Mikrogramm/0,3 ml, 250 Mikrogramm/0,3 ml, 360 Mikrogramm/0,6 ml Injektionslösung in einer Fertigspritze, Wirkstoff: Methoxy-Polyethylenglycol-Epoetin beta. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Fertigspritze enth. 30, 50, 75, 100, 120, 150, 200, 250 od. 360 Mikrogramm Methoxy-Polyethylenglycol-Epoetin beta (Protein hergestellt durch rekombinante DNS-Technologie in Ovarialzellen des chinesischen Hamsters u. kovalent gebunden an ein lineares Methoxy-Polyethylenglycol [PEG]) in einer Konz. v. 100, 167, 250, 333, 400, 500, 667, 883, 600. Sonstige Bestandteile: Natriumdihydrogenphosphat 1 H₂O, Natriumsulfat, Mannitol (E 421), Methionin, Poloxamer 188, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Behandlung der symptomatischen Anämie bei chronischen Nierenerkrankungen (CKD). Die Sicherheit und Wirksamkeit der MIRCERA® Therapie wurde bei anderen Indikationen nicht belegt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. Wirkstoff od. einen d. sonstigen Bestandteile, unkontrollierter Hypertonus. **Nebenwirkungen:** Häufig: Hypertonie, leichte Abnahme der Thrombozyten. Gelegentlich: Kopfschmerzen, Shunt-Thrombose. Selten: Hypertone Enzephalopathie, makulopapulöses Exanthem, Hitzewallungen, Überempfindlichkeit. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** September 2008. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Roche Registration Ltd., 6 Falcon Way, Shire Park, Welwyn Garden City, AL7 1TW, UK. Vertreter in Deutschland: Roche Pharma AG, 79630 Grenzach-Wyhlen.



Pharma

Roche Pharma AG
79630 Grenzach-Wyhlen

••••• www.roche.de
www.anaemiaworld.de www.mircera.de

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 009

Mittagssymposium 3

Wiederherstellung der Nierenfunktionen – Dialyse freier Leichtketten unter effizienter Therapie

Vorsitz: J. E. Scherberich, München; H. Peters, Berlin

- 13:00–13:20 Moderne Strategien der Myelomtherapie – Bedeutung der Freien Leichtketten für das Monitoring
K. Hohloch, Göttingen
- 13:20–13:40 Durch Leichtketten induzierte Nierenerkrankungen
R. Schindler, Berlin
- 13:40–14:00 Management des akuten Nierenversagens – erste Ergebnisse der EuLite-Studie
N. Heyne, Tübingen

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen The Binding Site GmbH und Gambro Hospal GmbH statt.



Serumassay für die Bestimmung der Freien Leichtketten Kappa und Lambda

Indikationen

- Multiples Myelom
- Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz (MGUS)
- AL-Amyloidose
- Light Chain Deposition Disease (LCDD)

Klinischer Nutzen

- Verlaufskontrolle/Therapieansprechen
- Prognose/Risikostratifizierung
- Ermittlung der stringenten kompletten Remission (sCR)
- Ersatz der Urin-Bestimmung

The Binding Site GmbH
Tel.: +49 6202 9262-0

Robert-Bosch-Str. 2A
Fax: +49 6202 9262-222

D-68723 Schwetzingen
E-Mail: office@binding-site.de



www.freelite.de

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 008

Mittagssymposium 4

**Hot topics aus der Nierentransplantation bis Hypertonie –
Interdisziplinäres Nephro-Kardio-Vaskuläres Update**

Vorsitz: G. A. Müller, Göttingen; H.-H. Neumayer, Berlin

- | | |
|-------------|--|
| 13:00–13:05 | Begrüßung
G. A. Müller, Göttingen |
| 13:05–13:30 | Hot Topics aus der Hypertonie

Moderne Antihypertensive Therapie – Was ist zu beachten?
R. E. Schmieder, Erlangen

Proteinurie – Wo geht die Reise hin?
J. C. Galle, Lüdenscheid |
| 13:30–13:55 | Hot Topics aus der Nierentransplantation

Infektionen – Ist weniger möglich?
I. A. Hauser, Frankfurt a. M.

ZEUS–10 ml/min mehr GFR mit Everolimus?
C. Sommerer, Heidelberg |
| 13:55–14:00 | Zusammenfassung
H.-H. Neumayer, Berlin |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Novartis Pharma GmbH statt.**

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 102

Mittagssymposium 5

Dialyse-Strategien bei „Risiko“-Patienten

Vorsitz: D. Fliser, Homburg/Saar

13:00–13:20 Besserer „Outcome“ an der Dialyse:
Welche Maßnahmen zählen wirklich?
V. Wizemann, Gießen

13:20–14:00 „Kt/V Ziel erreicht“: ausreichend für eine gute Dialyse
in der täglichen Praxis?

Diskussion

Pro: D. Fliser, Homburg/Saar

Contra: T. Weinreich, Villingen-Schwenningen

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
B. Braun Avitum AG statt.**

Sonntag, 27.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 104

Mittagssymposium 6

Phosphatmanagement im Fokus von CKD-MBD

Vorsitz: R. Brunkhorst, Hannover

- | | |
|-------------|--|
| 13:00–13:05 | Einführung
R. Brunkhorst, Hannover |
| 13:05–13:30 | CKD-MBD: Weiche Knochen und harte Arterien
H. Geiger, Frankfurt a. M. |
| 13:30–13:55 | Phosphatmanagement für ein verbessertes Outcome
T. Ittel, Stralsund |
| 13:55–14:00 | Ausblick
R. Brunkhorst, Hannover |

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Shire Deutschland GmbH statt.

Sonntag, 27.09.2009

14:15–15:30 Uhr

Posterbegehung I (Obergeschoss)

Akutes Nierenversagen I Vorsitz: T. G. Eisenhauer, Koblenz; H. P. Kierdorf, Braunschweig	P 001–P 013
Akutes Nierenversagen II Vorsitz: H.-H. Neumayer, Berlin; C. Grupp, Bamberg	P 014–P 024
Andere nephrologische Themen I Vorsitz: W. H. Hörl, Wien; H. Loertzer, Göttingen	P 025–P 041
Andere nephrologische Themen II Vorsitz: R. A. K. Stahl, Hamburg; H. J. Pavenstädt, Münster	P 042–P 058
Elektrolyt-, Säure- und Basenhaushalt Vorsitz: F. Keller, Ulm; J. Steffgen, Biberach	P 059–P 066
Arterielle Hypertonie Vorsitz: R. E. Schmieder, Erlangen; J. Hoyer, Marburg	P 067–P 081
Autoimmunerkrankungen Vorsitz: H.-J. Anders, München; E. Schulze-Lohoff, Duisburg	P 082–P 101
Chronische Niereninsuffizienz Vorsitz: M. Mack, Regensburg; F. Thaiss, Hamburg	P 102–P 119
Besondere extrakorporale Therapieverfahren Vorsitz: O. Witzke, Essen; R. Klingel, Köln	P 120–P 136
Diabetes mellitus, Schwangerschaft und Niere Vorsitz: G. B. Wolf, Jena; D. Raddatz, Göttingen	P 137–P 151
Glomerulonephritis I Vorsitz: T. B. Huber, Freiburg; L. Schaefer, Frankfurt a. M.	P 152–P 168
Glomerulonephritis II und Nephropathologie Vorsitz: F. Eitner, Aachen; H. Hopfer, Basel	P 169–P 186

Sonntag, 27.09.2009

15:45–16:15 Uhr

Hörsaal 011

Plenarvortrag

Vorsitz: A. Kurtz, Regensburg; R. A. K. Stahl, Hamburg

Mechanisms of chronic kidney disease
E. G. Neilson, Nashville/USA

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 011

Update Glomerulonephritis

Vorsitz: T. Risler, Tübingen; W. H. Hörl, Wien

- | | |
|-------------|---|
| 16:30–16:50 | Lupusnephritis
H.-J. Gröne, Heidelberg |
| 16:50–17:10 | Fokal segmentale Glomerulosklerose
R. A. K. Stahl, Hamburg |
| 17:10–17:20 | Rapid progressive Glomerulonephritis
M. Weber, Köln |
| 17:20–17:40 | IgA-Nephritis
J. Floege, Aachen |

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 010

Experimentelle Nephrologie I

Vorsitz: P. R. Mertens, Magdeburg; E. Fuchs, Göttingen

- 16:30–16:45 Neue Modelle podozytärer Schäden
T. Meyer, Hamburg
- 16:45– 17:05 Lupus-Nephritis: Modelle
H.-J. Anders, München
- 17:05–17:25 Modelle vaskulärer Verkalkung bei CKD
R. Westenfeld, Aachen
- 17:25–17:35 Freier Vortrag 6
Parietale Epithelzellen sind die Hauptbestandteile der glomerulären zellulären Laesionen in einem Mausmodell der inflammatorischen Glomerulonephritis
B. Smeets; S. Uhlig; A. Fuss; D. Appel; F. Mooren¹; J. Wetzels²; J. Floege; M. J. Möller
Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Universitätsklinikum, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Aachen; ¹ Pathologie, RUNMC Nijmegen, ² Trigon Building, 162, Department f. Cell Physiology, University of Nijmegen, Nijmegen/NL
- 17:35–17:45 Freier Vortrag 7
Die Primärzilie, aber nicht flussabhängiger Kalziumanstieg, kontrolliert Zellgröße und mTOR Aktivität in renalen Tubulusepithelzellen
C. Böhlke; F. Kotsis; V. Patel¹; T. Beyer; H. Völker; K. Müller; M. Herbst; A. Büscher; M. Dörken; R. Nitschke²; P. Igarashi³; G. Walz; W. Kühn
Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ¹ Nephrology, Medical Center, University of Texas, Texas/USA; ² Zentrum für Biosystemanalyse, Medizinische Universitätsklinik, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ³ Nephrology, Medical Center, University of Texas, Texas/USA

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 009

Pathologie: New aspects in renal Pathology

Vorsitz: D. Kerjaschki, Wien; M.-L. Gross, Heidelberg

- 16:30–16:55 The role of Hypoxia Inducible Factors in the Glomerulus
S. Quaggin, Toronto/CDN
- 16:55–17:15 Was steckt hinter den histopathologischen Veränderungen der
Altersniere?
A. Melk, Hannover
- 17:15–17:35 The peritubular capillary network: achillesheel of the kidney
A. J. Rabelink, Leiden/NL
- 17:35–17:45 Freier Vortrag 8
Pathomechanismus von Glomerulopathien durch Fehlregulation
des Ionenkanals TRPC6
*J. Flesche¹; T. Nijenhuis²; J. Pippin³; S. E. Dryer⁴; Y. Lixia⁵;
P. Mundel⁶; C. Faul⁶; J. G. J. Hoenderop²; M. Zeier⁸;
S. J. Shankland³; J. van der Flag²; J. Reiser^{1,7}*
*¹ Department of Medicine, Program in Glomerular Disease
and Nephrology Division, Massachusetts General Hospital and
Harvard Medical School, Boston/USA; ² Department of Physio-
logy, Nijmegen Centre for Molecular Life Sciences, Radboud
University Nijmegen Medical Centre, Nijmegen/NL; ³ Division of
Nephrology, University of Washington School of Medicine,
Seattle/USA; ⁴ Department of Biology and Biochemistry,
University of Houston, Houston/USA; ⁵ Center for Cardiology
and Cardiovascular Biology, Department of Cell Biology, Universi-
ty of Connecticut Health Center, Farmington/USA; ⁶ Division of
Molecular Medicine, ⁷ Division of Nephrology and Hypertension,
University of Miami Miller School of Medicine, Miami/USA;
⁸ Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Medizinische
Fakultät, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg*

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 008

Niere und Herz

Vorsitz: G. Hasenfuß, Göttingen; J. Plum, Kassel

- 16:30–16:50 Antikoagulation niereninsuffizienter Patienten bei Vorhofflimmern und nach Stentimplantation
S. Konstantinides, Göttingen
- 16:50–17:10 Bedeutung von BNP bei Dialysepatienten als Parameter der Überwässerung/DD Herzinsuffizienz
R. Schindler, Berlin
- 17:10–17:35 Kardiologische Vorbereitung zur Transplantation
K. Ivens, Düsseldorf
- 17:35–17:45 Freier Vortrag 9
Die endogene Cholesterinsynthese, nicht jedoch die Cholesterinaufnahme ist mit subklinischer Atherosklerose assoziiert
K. Rogacev; O. Weingärtner¹; D. Lütjohann²; L. Blömer; Y. Grenner; S. Gräber³; C. Ulrich; M. Girndt; M. Böhm¹; D. Fliser; U. Laufs¹; G. H. Heine
Nephrologie und Hochdruckerkrankungen, Medizinische Klinik IV, ¹ Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Medizinische Klinik III, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar; ² Institut für klinische Chemie und Pharmakologie, Universitätsklinikum Bonn, Bonn; ³ Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar



Mit neuer Kraft

- Geringes Risiko für Tumorentwicklung nach Nierentransplantation¹
- Hervorragende Nierenfunktion^{2,3}
- Exzellentes Organ- und Patienten-Überleben^{2,3}

Rapamune[®]
sirolimus^{*}

Rapamune® 1 mg bzw. 2 mg überzogene Tabletten. **Rapamune®** 1 mg/ml Lösung zum Einnehmen. **Wirkstoff:** Sirolimus. **Zusammensetzung:** 1 Tablette enthält 1 mg bzw. 2 mg Sirolimus. 1 ml Lösung enthält 1 mg Sirolimus. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Laktose-Monohydrat, Macrogol, Magnesiumstearat, Talkum, Tablettenüberzug: Macrogol, Glycerolmonooleat, pharmazeutische Glasur, Calciumsulfat wasserfrei, mikrokristalline Cellulose, Sacrose, Titandioxid (E 171), Poloxamer 188, α -Tocopherol, Povidon, Carnaubawachs, rote Druentinte S-115095 (Schellack Glasur ca. 45 % in Ethanol, Eisen(III)-oxid (E 172), 2-Propanol, Butan-1-ol, Propylenglykol, Ammoniumhydroxid, Simeticon). – 2 mg zusätzl.: Eisenoxide u. -hydroxide (E 172), Eisen(III)-hydroxid-oxid (E 172). **Lösung:** Polysorbat 80, Phosal 50 PG ([3-sn-Phosphatidyl]cholin aus Sojabohnen, Propylenglycol, Fettsäuremono- u. -diglyzeride aus Sojaöl, Ethanol (1,5% bis 2,5%), Sojafettsäuren u. Palmitoylascorbinsäure). **Anwendungsgebiete: Rapamune®** ist angezeigt f. die Prophylaxe der Organ-Abstoßung b. erw. Pat. m. einem geringen bis mittelgradigen immunol. Risiko, die ein Nierentransplantat erhalten. **Rapamune®** sollte initial in Komb. m. Ciclosporin Mikroemulsion u. Kortikosteroiden f. die Dauer von 2 bis 3 Mon. angewendet werden. **Rapamune®** kann nur dann zusammen m. Kortikosteroiden als Erhaltungsther. fortgeführt werden, wenn es mögl. ist, Ciclosporin Mikroemulsion stufenweise abzusetzen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichk. gegen den Wirkstoff od. einen der sonst. Bestandteile. **Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise:** Bei Pat. m. hohem immunol. Risiko wird **Rapamune®** nicht zur Erhaltungsther. empf.; bei nierentransplantierten *de-novo*-Patienten wird Anw. v. **Rapamune®**, Mycophenolatmofetil u. Kortikosteroiden in Komb. m. IL2R Ab-Induktion nicht empf.; Impfungen können währ. der Ther. weniger wirksam sein, Impfung m. Lebendimpfstoffen sollte vermieden werden. **Sorgfältige Nutzen-Risiko-Abwägung bei:** vorhandener Hyperlipidämie, schwerer refraktärer Hyperlipidämie unter fortgesetzter **Rapamune®**-Ther.; gleichz. Gabe v. starken CYP3A4-Induktoren od. -Inhibitoren. **Engmaschige Überwachung der Sirolimus-Talspiegel im Vollblut bei:** eingeschränkter Leberfunktion; gleichz. Anw. starker CYP3A4-Induktoren od. -Inhibitoren sowie nach deren Absetzen; bei Absetzen od. deutlicher Dosisreduktion v. Ciclosporin. Bei schwerer Leberfunktionsstörung Reduzierung der Erhaltungsdosis um die Hälfte u. längere therapeut. Blutspiegel-Überwachung nach Initialdosierung od. Dosisänd. empf. Erhöhtes Risiko f. opportunistische Infektionen (u. U. letal) unter Ther. m. Immunsuppressiva beachten. Begrenzte Exposition gegenüber Sonnen- u. UV-Strahlung b. Pat. m. erhöhtem Risiko f. Hautkrebs. Antimikrobielle Prophylaxe gegen *Pneumocystis carinii* Pneumonie währ. der ersten 12 Mon. nach Transplantation sowie Zytomegalievirus (CMV)-Prophylaxe über 3 Mon. nach Transplantation (insb. f. Pat. m. erhöhtem Risiko für CMV-Erkrankung) empf.; in Komb. m. HMVG-CoA-Reduktaseinhibitor od. Fibrat Überwachung auf Entwickl. einer Rhabdomyolyse u. a. Nebenwirkungen dieser Präparate. Bei komb. Gabe m. Ciclosporin Nierenfunktion überwachen, ggf. b. erhöhten Serumkreatininspiegeln angemessene Dosisanpassung erwägen. Fortgesetzte gleichz. Anw. v. Ciclosporin u. **Rapamune®** zur Erhaltungsther. kann nicht empf. werden; Vorsicht b. gleichz. Anw. v. anderen Substanzen, die bekanntermaßen eine schädigende Wirkung auf die Nierenfunktion haben. Leber- od. lungentransplant. Pat.: Anw. nicht empf., da Sicherh./Wirksamk. nicht nachgewiesen. Gleichz. Anw. v. Sirolimus u. ACE-Inhibitoren führte in seltenen Fällen zu angioneurotischen Ödemen. Bei Pat. m. verzögerter Transplantatfunktion kann Sirolimus die Wiederherstellung (Erholung) der Nierenfunktion verzögern. Umstellung v. Calcineurin-Inhibitoren auf **Rapamune®** in d. Erhaltungsther.: Sicherh./Wirksamk. bisher nicht etabliert, regelm. quantitative Kontr. der Proteinausscheidung im Urin empf. (höhere Rate schwerwiegender NW); Anw. in der Schwangerschaft ist kontraindiziert (Ausnahme nur b. zwingender Indikation). Praktizierung eines wirksamen Empfängnissschutzes währ. der Ther. sowie für 12 Wochen danach. Stillen währ. der Ther. unterbrechen. Sorgfältige Nutzen-Risiko-Bewertung b. Saccharose- od. Laktoseunverträgl. (Tabl.)-Lsg.: Enth. 1,5%-2,5% Ethanol, bes. Vorsicht b. Alkoholikern, Epileptikern, Hirngeschädigten, Schwangeren, Kindern. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Infektion des Harntraktes, Thrombozytopenie, Anämie, Hypokaliämie, Hypophosphatämie, Hypercholesterinämie, Hyperglykämie, Hypertriglyceridämie, Kopfschmerz, Lymphocele, Hypertonie, Bauchschmerzen, Diarrhoe, Verstopfung, Übelkeit, Akne, Arthralgie, periphere Ödeme, Fieber, Schmerz, erhöhte Laktat-Dehydrogenase (LDH), erhöhtes Serum-Kreatinin. Häufig: Sepsis, Pneumonie, Pyelonephritis, Herpes simplex, mykotische, virale u. bakterielle Infektionen (wie mykobakterielle Infektionen, einschl. Tuberkulose, Epstein-Barr Virus, CMV u. Herpes zoster); maligne Neoplasie d. Haut, thrombotische thrombozytopenische Purpura/hämolytisch-urämisches Syndrom, Leukopenie, Neutropenie, Tachykardie, tiefe Venenthrombose, Pneumonitis, Pleuraerguss, Epistaxis, Stomatitis, anormale Leberfunktionstests, Ausschlag, Osteonekrose, Proteinurie, Wundheilungsstör. (einschl. Fasiendehisenz, Narbenhernie, Lymphozele u. Anastomoseninsuffizienz; Risiko bei BMI >30 kg/m² erhöht); Ödeme, erhöhte AST u. ALT. Gelegentlich: Lymphom/lymphoproliferative Erkrankung nach Transplantation, Panzytopenie, Perikardergüsse (einschl. hämodynamisch relevanter Ergüsse bei Kindern u. Erw.), Lungenembolie, Lungenblutung, Pankreatitis, nephrotisches Syndrom. Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen, einschl. anaphylaktischer/anaphylaktoider Reaktionen, exfoliativer Dermatitis, Angioödemem u. Hypersensitivitätsvaskulitis; Lymphödem, Alveolarproteinose. Die Immunsuppression erhöht die Anfälligkeit, Lymphome od. andere bösartige Neubildungen, v. a. der Haut, zu entwickeln. Übermäßige Unterdrückung des Immunsystems kann die Anfälligkeit f. Infektionen einschl. opportunistischer u. tödlich verlaufender Infektionen sowie Sepsis erhöhen. Fälle von BK-Virus-Nephropathie u. JC-Virus-assoziiierter progressiv multifokaler Leukenzephalopathie wurden bei Pat. unter immunsuppr. Behandl. berichtet. Über Leberschäden u. selten tödl. verlaufende Lebernekrosen wurde berichtet. Fälle interstitieller Lungenerkrank. (einschl. Pneumonitis u. selten BOOP sowie pulmonale Fibrose), einige m. tödl. Ausgang (infektiöse Genese dabei ausgeschlossen). In einigen Fällen Abheilen d. interstitiellen Lungenerkrank. nach Absetzen od. Dosismind. v. **Rapamune®**. Fälle bronchialer Anastomoseninsuff. b. lungentransplant. *de-novo*-Pat., häufig mit letalem Ausgang. Es wurden Veränderungen im Spermogramm beobachtet, die in den meisten Fällen nach Ab-setzen von **Rapamune®** reversibel waren. Gleichz. Gabe m. einem Calcineurin-Inhibitor kann Risiko f. Calcineurin-Inhibitor-induziertes hämolytisch-urämisches Syndrom/thrombotisch-thrombozytopenische Purpura/thrombotische Mikroangiopathie (HUS/TPP/TMA) erhöhen. Über fokal segmentale Glomerulosklerose wurde berichtet. **Hinweise:** Die Behandl. sollte v. einem entspr. qualifizierten Transplantationspezialisten initiiert werden u. unter dessen Leitung verbleiben. Nur begrenzte Informationen zur Dosierung bei schwarzen Transplantatempfängern. Anw. bei Kindern u. Jugendl. <18 J. nicht empf. **Verschreibungspflichtig. Inhaber der Zulassung:** Wyeth Pharma GmbH, Wienburgstr. 207, 48159 Münster, mik@wyeth.com. **Stand:** November 2008. Weitere Informationen siehe Fach- u. Gebrauchsinformation.

1 Campistol JM et al., Sirolimus Therapy after Early Cyclosporine Withdrawal Reduces the Risk for Cancer in Adult Renal Transplantation, *J Am Soc Nephrol* 2006; 17: 581–589.

2 Oberbauer R et al., 4-Jahres-Daten RMR, *Transplant International* 2005; 18: 22–28.

3 Kreis H et al., *J Am Soc Nephrol* 2004; 15: 809–817.

***Rapamune® darf in der Erhaltungstherapie nur dann – und auch dann nur in Verbindung mit Kortikosteroiden – verabreicht werden, wenn Ciclosporin abgesetzt werden konnte.**

Wyeth

www.rapamune.de · www.neue-niere.de
www.wyeth.de · rapamune@wyeth.com

Sonntag, 27.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:55 Uhr

Hörsaal 104

Apherese & Plasmapherese

Vorsitz: A. Kribben, Essen; M. Koziolk, Göttingen

16:30–16:45 Verleihung des Apherese-Innovationspreises 2009

16:45–17:05 Plasmapherese bei HUS/TTP
F. Merkel, Köln

17:05–17:25 Apherese bei neuroinflammatorischen Erkrankungen:
wann, was und wie?
R. Gold, Bochum

17:25–17:45 Granulozytenadsorption: Evidenzen und Perspektiven
D. Krieter, Würzburg

17:45–17:55 Freier Vortrag 10
Extrakorporale Granulozyten-Plasmapherese in einem
Schweine-Modell der Gram-positiven Sepsis
S. Mitzner; M. Sauer; S. Koball; H. Hickstein; J. Altrichter
Abteilung für Nephrologie, ¹ Anästhesiologie und Intensiv-
therapie, Klinik für Innere Medizin, Universität Rostock, Rostock

Sonntag, 27.09.2009

Hörsaal 011

18:00–19:00 Uhr

**Mitgliederversammlung der Deutschen
Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie (DAGKN)**

20:00–24:00 Uhr

Gesellschaftsabend in der Lokhalle

20:00–24:00 Uhr

Ein ausführlicheres Programm finden Sie
auf Seite 162.

Referenz: 1. Silva HT, Yang HC, Abouljoud M et al. for the Tacrolimus Extended-Release De Novo Kidney Study Group. One-year results with extended-release tacrolimus/MMF, tacrolimus/MMF and cyclosporine/MMF in de novo kidney transplant patients. Am J Transplant 2007; 7(3): 595–608.

ADVAGRAF[®] 0,5mg Hartkapseln, retardiert; ADVAGRAF[®] 1mg Hartkapseln, retardiert; ADVAGRAF[®] 5mg Hartkapseln, retardiert **Zusammensetzung:** Eine Hartkapsel enthält 0,5mg, 1mg oder 5mg Tacrolimus. Sonstige Bestandteile: Kapselinhalt: Hypromellose, Ethylcellulose, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Kapselhülle: Titandioxid (E 171), Eisen(III)-hydroxidoxid x H₂O (E 172), Eisen(III)-oxid (E 172), Gelatine: Druckfarbe (Opacode S-1-15013): Schellack, Entölte Phospholipide aus Sojabohnen, Dimethicon, Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Prophylaxe der Transplantatabstoßung bei erwachsenen Nieren- oder Lebertransplantatempfängern. Behandlung der Transplantatabstoßung, die sich gegenüber anderen Immunsuppressiva als therapieresistent erweist, bei erwachsenen Patienten. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Tacrolimus oder andere Macrolide oder einen der sonstigen Bestandteile. **Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit:** Anwendung in der Schwangerschaft nur bei vitaler Indikation. Bei Anwendung von ADVAGRAF[®] in der Stillzeit muss abgestillt werden. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Tremor, Kopfschmerzen, Durchfall, Übelkeit, Nierenfunktionsstörung, hyperglykämische Zustände, Diabetes mellitus, Hypokaliämie, Hypertonie, Schlaflosigkeit. *Häufig:* Ischämische Störungen der Herzkranzgefäße, Tachykardie, Anämie, Leukozytopenie, Thrombozytopenie, Leukozytose, abnorme Erythrozytenwerte, Krampfanfälle, Bewusstseinsstörungen, Parästhesien und Dysästhesien, Periphere Neuropathien, Schwindelgefühl, Schreibstörung, Störungen des Nervensystems, Verschwommenes Sehen, Photophobie, Augenerkrankungen, Tinnitus, Dyspnoe, Erkrankungen des Lungenparenchyms, Pleuraerguss, Pharyngitis, Husten, Anschwellung und Entzündung der Nasenschleimhaut, gastrointestinaler Entzündungszustand, Magen-Darm-Geschwür und Perforation, Blutungen aus dem Magen-Darm-Trakt, Stomatitis und Ulzeration, Aszites, Erbrechen, Schmerzen im Magen-Darm-Bereich und Abdomen, dyspeptische Zeichen und Symptome, Obstipation, Flatulenz, Blähungen und Aufgeblähtheit, lockerer Stuhl, Zeichen und Symptome im Magen-Darm-Bereich, Niereninsuffizienz, akute Niereninsuffizienz, Oligurie, Tubulusnekrose, toxische Nephropathie, Veränderungen des Harns, Störungen von Harnblase und Harnröhre, Pruritus, Exanthem, Alopezie, Akne, starkes Schwitzen, Gelenkschmerzen, Muskelkrämpfe, Gliederschmerzen, Rückenschmerzen, Hypomagnesiämie, Hypophosphatämie, Hypokaliämie, Hypokalzämie, Hyponatriämie, Flüssigkeitsüberbelastung, Hyperurikämie, Appetitverminderung, Anorexie, metabolische Azidose, Hyperlipidämie, Hypercholesterinämie, Hypertriglyceridämie, andere Elektrolytstörungen, primäre Funktionsstörung des Transplantats, Blutungen, thromboembolische und ischämische Störungen, periphere Gefäßerkrankungen, hypotensive Gefäßerkrankungen, asthenische Zustände, fieberhafte Störungen, Ödem, Schmerzen und Beschwerden, erhöhte Blutspiegel der alkalischen Phosphatase, Gewichtszunahme, gestörtes Empfinden der Körpertemperatur, anormale Leberenzymwerte und -funktion, Cholestase und Ikterus, Leberzellschaden und Hepatitis, Cholangitis, Angstereignungen, Verwirrtheit und Desorientiertheit, Depression, depressive Verstimmung, Affektstörungen, Alpträume, Halluzinationen, Geisteskrankheiten. *Gelegentlich:* Kammerarrhythmie und Herzstillstand, Herzinsuffizienz, Mykardiopathie, Kammerhypertrophie, supraventrikuläre Arrhythmien, Palpitationen, Anomalien im EKG, abnorme Herz- und Pulsfrequenz, Koma, Blutungen im Zentralnervensystem und Apoplexie, Paralyse und Parese, Enzephalopathie, Sprachstörungen, Amnesie, Katarakt, Hörschwäche, Ateminsuffizienz, Erkrankungen der Atemwege, Asthma, Ileus paralyticus, Peritonitis, akute und chronische Pankreatitis, erhöhte Blutamylasewerte, gastroösophagealer Reflux, beeinträchtigte Magenentleerung, Anurie, hämolytisch-urämisches Syndrom, Dermatits, Photosensibilität, Gelenkerkrankungen, Dehydratation, Hypoproteinämie, Hypoproteinämie, Hypoglykämie, Infarkt, tiefe Venenthrombose, Schock, multiples Organversagen, grippeartige Erkrankung, Temperaturunverträglichkeit, Druckgefühl in der Brust, Zitterigkeit, Krankheitsgefühl, erhöhte Laktatdehydrogenasekonzentrationen im Blut, Gewichtsverlust, Dysmenorrhö und Uterusblutungen, psychotische Störung. *Selten:* Perikarderguss, Anomalien im Echokardiogramm, Blutgerinnungsstörungen, abnorme Gerinnungs- und Blutungswerte, Panzytopenie, Neutropenie, thrombotische thrombozytopenische Purpura, Hypoprothrombinämie, erhöhter Tonus, Blindheit, neurosensorische Taubheit, akutes Atemnotsyndrom, Subileus, Pankreaspseudozyste, Epidermolysis acuta toxica (Lyell-Syndrom), Hirsutismus, Durst, Sturz, Beklemmung in der Brust, beeinträchtigte Beweglichkeit, Ulkus, Thrombose der Leberarterie, mit Venenverschluss einhergehende Lebererkrankung. *Sehr selten:* Myasthenie, eingeschränktes Hörvermögen, Nephropathie, hämorrhagische Blasenentzündung, Stevens-Johnson-Syndrom, Zunahme des Fettgewebes, Leberinsuffizienz, Gallengangstenose. **Besondere Hinweise:** Eine immunsuppressive Therapie erhöht die Anfälligkeit für Infektionen (virale, bakterielle, mykotische, protozoale) und für Tumorentwicklung. Es wurde über gutartige oder bösartige Neoplasmen einschließlich EBV-assoziiierter lymphoproliferativer Erkrankungen und Hauttumoren unter Tacrolimus berichtet. Unter Tacrolimus wurden allergische und anaphylaktoide Reaktionen beobachtet. **Hinweis:** Die Behandlung mit ADVAGRAF[®] erfordert eine sorgfältige Überwachung des Patienten durch entsprechend qualifiziertes und ausgerüstetes Personal. **Verkehrshinweis:** Tacrolimus kann visuelle und neurologische Störungen hervorrufen. Solche Effekte können bei Anwendung von ADVAGRAF[®] im Zusammenwirken mit Alkohol verstärkt in Erscheinung treten. **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Weitere Angaben:** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** März 2008. Astellas Pharma GmbH, 80992 München.

Montag, 28.09.2009

07:00–08:00 Uhr

Hörsaal 010

Frühstückssymposium 4

**NGAL (Neutrophil Gelatinase-Associated Lipocalin):
Ein neuer, frühzeitiger Marker für akute Nierenschädigung**

NGAL (Neutrophil Gelatinase-Associated Lipocalin):

A new, emerging biomarker for acute kidney injury

Vorsitz: M. Haase, Berlin; H. de Geus, Rotterdam/NL

07:00–07:30 NGAL, ein Biomarker für die frühe Diagnose von akuter Nierenschädigung nach Herzchirurgie
NGAL a novel renal Biomarker for Early Diagnosis of Cardiac Surgery-Associated Acute Kidney Injury
M. Haase, Berlin

07:30–08:00 Messung von NGAL bei Ankunft auf Intensivstation zur Risiko-
prädiktion für schwerwiegende akute Nierenschädigung bei
einer heterogenen Erwachsenenpopulation
*Measurement of admission NGAL value for risk assessment of
severe AKI in an adult heterogeneous ICU population*
H. de Geus, Rotterdam/NL

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Inverness Medical Deutschland GmbH statt.**

Montag, 28.09.2009

07:00–08:00 Uhr

Hörsaal 008

Frühstückssymposium 5

Wenn Heparin Probleme macht – Alternative Anticoagulation bei HIT II

Vorsitz: K. G. Fischer, Freiburg

- | | |
|-------------|---|
| 07:00–07:20 | Pathophysiologie, Ätiologie und Diagnostik der HIT II
M. Spannagl, München |
| 07:20–07:40 | Alternative Antikoagulation bei Patienten mit HIT II und
Nierenersatztherapie
K. G. Fischer, Freiburg |
| 07:40–08:00 | Alternative Antikoagulation bei Intensivpatienten mit Hit II
A. Link, Homburg/Saar |

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH statt.**

Montag, 28.09.2009

07:00–08:00 Uhr

Hörsaal 102

Frühstückssymposium 6

Biosimilars – Epoetine der Zukunft?

Vorsitz: T. Dingermann, Frankfurt a. M.

07:00–07:20 Besonderheiten bei der Herstellung und Zulassung von Biosimilars
W. Jelkmann, Lübeck

07:20–07:40 Warum werden Biosimilars immer wichtiger für Vertragsärzte?
H. Herholz, Frankfurt a. M.

07:40–08:00 Erfahrungen aus der Dialyse-Praxis beim Einsatz von Biosimilars
G. Lonnemann, Langenhagen

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Hospira Deutschland GmbH statt.

Retacrit 1.000 I.E./0,3 ml/- 2.000 I.E./0,6 ml/
- 3.000 I.E./0,9 ml/- 4.000 I.E./0,4 ml/- 5.000 I.E./
0,5 ml/- 6.000 I.E./0,6 ml/- 8.000 I.E./0,8 ml/
- 10.000 I.E./1,0 ml/- 20.000 I.E./0,5 ml/- 30.000 I.E./
0,75 ml/- 40.000 I.E./1,0 ml Injektionslösung in
Fertigspritze

Wirkstoff: Epoetin zeta. **Zusammensetzung:** 1 Fertigspritze enth. 1.000/2.000/3.000/4.000/5.000/6.000/
8.000/10.000/20.000/30.000/40.000 I.E. Epoetin
zeta. **Sonst. Bestandteile:** Na-Dihydrogenphosphat-
Dihydrat, Na-Monohydrogenphosphat-Dihydrat, Na-
Chlorid, Ca-Chlorid-Dihydrat, Polysorbit 20, Glycerin,
Leucine, Isoleucine, Threonine, Glutaminsäure, Phenyl-
alanine, Wasser f. Inj.-zwecke, Na-Hydroxid, Salzsäure.
Anwendungsgebiete: Anregung d. Bild. v. roten
Blutkörperchen im Knochenmark. Symptomatische
Anämie aufgr. chron. Nierenerkrank. bei Erwachs., Ju-
gendl. u. Kindern unter Hämodialyse u. bei Erwachs.
unter Peritonealdialyse; Behandl. einer schw. durch
eine Nierenerkrank. entstand. Anämie m. Beschwerden
bei Erwachs., die noch nicht dialysepflichtig sind;
Anämie u. z. Verringerung d. Notwendigk. einer Blut-
transfus. bei Erwachs. m. solid. Tumoren, malign.
Lymphom od. multipl. Myelom unter Chemotherapie
u. einer hohen Wahrscheinlichk. für eine Bluttransfus.;
bei Pat. m. mittelschwerer Anämie zur Eigenblutspen-
de vor Operationen. **Gegenanzeigen:** Überempfindl.
gg. Erythropoetine od. einen der sonst. Bestandt.;
Pat., bei denen unter Behandl. m. irgendeinem Ery-
thropoetin eine Erythroblastopenie auftrat; höher,
durch blutdrucksenkende Mittel, nicht ausrech.
kontrollierbarer Blutdruck; Pat., die keine blutver-
dünnenden Mitt. zur Vorbeug. v. Blutgerinnseln er-
halten dürfen; Pat., bei denen vor einer Operation
eine Eigenblutspende geplant ist u. die innerhalb
eines Monats vor d. Behandl. einen Herzinfarkt od.
Schlaganfall erlitten haben, die an instabiler Angina
pct. leiden od. bei denen ein Risiko für die Entste-
hung v. Blutgerinnseln in d. Venen besteht od. schon
einmal aufgetreten ist. **Besondere Vorsicht bei:** Fol-
genden früher od. aktuell bestehenden Krankheiten:
Epilept. Anfälle, Lebererkrank., Krebs, Blutarmut
anderer Ursache, Herzerkrank. (z.B. Angina pect.),
Durchblutungsstör. m. Folge v. Stechen u. Missemp-
find., kalten Händen od. Füßen od. Muskelkrämpfen
(Beine), Blutgerinnselbild. od. Blutgerinnungsstör.,
Phenylketonurie, Nierenerkrank., Schwangerschaft u.
Stillzeit. **Nebenwirkungen:** Kopfschmerzen, insbes.
plötzlich, stechend migräneartig; Verwirrtheit u. Krampf-
anfälle (Warnsignale v. plötzl. Blutdruckanstieg). Haut-
ausschlag, grippeähnli. Symp. (Kopf-, Gelenkschmer-
zen, Schwächegefühl, Schwindel, Müdigkeit); Thrombo-
zytenanstieg, Gefäßerkrankungen, thrombotische
Ereignisse in Blutgefäßen wie Durchblutungsstör. d.
Herzens, Herzinfarkte, Hirnblutungen, Schlaganfall,
vorübergeh. Durchblutungsstör. d. Gehirns, tiefe
venöse u. arterielle Thrombosen, Lungenembolien,
Aneurysmen, Thrombosen d. Netzhaut u. Blutgerinn-
sel in künstl. Nieren; **Seiten:** Überempfindl.-Reakt.
einschließl. Schwellungen vorw. im Augenlidbereich
u. Lippen (Quincke-Ödem) u. schockartige allerg. Reakt.
m. Symp. wie Kribbeln, Rötung, Juckreiz, Hitze-
gefühl u. beschleunigter Puls. **Sehr selten:** Nach
monate- bis jahrelang. subkut. Behandl. Erythro-
blastopenie (PRCA), Pat. m. Nierenerkrank.; Blutdruck-
anstieg, Stunt-Thrombose bes. bei Pat. m. Neigung
zu niedr. Blutdruck od. Komplikat. an arteriove-
nösen Fisteln. Bei Tumoren: Thrombot. vaskuläre
Ereign., Blutdruckerhöh. Weitere Informationen siehe
Fach- bzw. Gebrauchsinformation. **Verschreibung-
spflichtig.** **Stand:** November 2008. **Zulassung-
sinhaber:** Hospira Enterprises B.V., Taurusavenue
19-21, NL-2132 LS HOOFDDORP, Niederlande.
Lokaler Ansprechpartner: Hospira Deutschland
GmbH, Rablstr. 24, 81669 München.

Profil zeigen

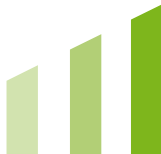


Retacrit® ab sofort
in der Festbetragsgruppe
der Stufe II.
Zahlungsfrei für Ihre Patienten!


Hospira

Retacrit® von Hospira

- Zur Behandlung der Anämie¹
- Vergleichbares Sicherheits- und Wirksamkeitsprofil mit Epoetin alfa in den zugelassenen Indikationen^{2,3}
- Wirkstärken von 1 000 - 40 000 I.E.
- Preisvorteil von bis zu 38%⁴



¹ **Bei Erwachsenen:** i.v.- Behandl. d. symptomatischen Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz unter Hämodialysebehandl. u. unter Peritonealdialyse; i.v.- Behandl. d. schweren symptomatischen renalen Anämie bei nicht dialysepflichtiger Niereninsuffizienz, s.c.-Behandl. d. Anämie und Reduktion des Transfusionsbedarfes bei Patienten mit soliden Tumoren, malignem Lymphom o. multiplem Myelom, die eine Chemotherapie erhalten u. bei denen das Risiko zur Transfusion auf Grund des Allgemeinzustandes besteht.
Bei Kindern und Jugendlichen: i.v.- Behandl. der symptomatischen Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz unter Hämodialysebehandlung.

² Witzemann V, Rutkowski B, Baldamus C et al. Comparison of the therapeutic effects of epoetin zeta to epoetin alfa in the maintenance phase of renal anaemia treatment [published erratum in Curr Med Res Opin 2008; 24(4): 1155]. Curr Med Res Opin 2008; 24(3): 625-637

³ vgl. EPAR für Retacrit® (H-C-872)

⁴ im Vergleich zum Festbetrag des Referenzproduktes (Erypo®); Stand Lauer-Taxe: 15.04.2009


epoetin zeta

Montag, 28.09.2009

07:00–08:00 Uhr

Hörsaal 104

Frühstückssymposium 7

Kritische Diskussion zum Mineral-und Knochenhaushalt bei NI

C. C. Haufe, Erfurt

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG statt.**

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 011

Klinische Immunologie

Vorsitz: C. A. Müller, Tübingen; S. Blaschke, Göttingen

08:15–08:30 **Verleihung des Hans-U.-Zollinger-Forschungspreises
an Priv.-Doz. Dr. Tobias B. Huber, Freiburg**

08:30–08:45 Macrophages in renal diseases
A. Rees, Wien

08:45–09:00 Rituximab – vielversprechende Therapieoption bei Vaskulitiden
und SLE
M. Haubitz, Hannover

09:00–09:15 anti-Nukleosomen Antikörper und andere Autoantikörper als
Krankheitsaktivitätszeichen der Lupusnephritis
M. Trendelenburg, Basel

09:15–09:30 Lupus nephritis
M. Daha, Leiden/NL

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 010

Diabetes

Vorsitz: M. Girndt, Halle (Saale); G. B. Wolf, Jena

- 08:15–08:35 Adipokine und ihre Bedeutung für die diabetische Nephropathie
M. Faßhauer, Leipzig
- 08:35–08:55 Podozytenschädigung durch advanced glycation endproducts (AGE)
G. B. Wolf, Jena
- 08:55–09:15 Prävention und Therapie des Posttransplantations Diabetes mellitus
O. Witzke, Essen
- 09:15–09:25 Freier Vortrag 11
Expression des Chemokinrezeptors CCR6 bei Glomerulonephritiden des Menschen
D.-B. Welsh; M. Lindenmeyer¹; C. D. Cohen; D. Draganovici²; J. Mandelbaum²; I. Edenhofer¹; U. Ziegler³; H. Regele⁴; R. P. Wüthrich; S. Segerer
Klinik für Nephrologie, ¹ Physiologisches Institut, Universitäts-Spital Zürich, Universität Zürich, Zürich/CH; ² Medizinische Poliklinik Innenstadt, Ludwig-Maximilians-Universität München, München; ³ Zentrum für Mikroskopie, UniversitätsSpital Zürich, Universität Zürich, Zürich/CH; ⁴ Klinisches Institut für Pathologie, Medizinische Universität Wien, Wien/A

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:35 Uhr

Hörsaal 009

Highlights aus den nephrologischen SFBs und Forschergruppen

Vorsitz: G. Walz, Freiburg; H. J. Pavenstädt, Münster

- 08:15–08:35 Nierenschäden: Pathogenese und regenerative Mechanismen
(Sonderforschungsbereich 423 in Erlangen)
K.-U. Eckardt, Erlangen
- 08:35–08:55 Struktur und Funktion der normalen Niere als Basis des Ver-
ständnisses von Nierenfunktionsstörungen
(Sonderforschungsbereich 699 in Regensburg)
A. Kurtz, Regensburg
- 08:55–09:15 Von der Zellbiologie des epithelialen Transports bis zur renalen
Volumenregulation
(Forschergruppe 667 in Berlin)
S. Bachmann, Berlin
- 09:15–09:35 Polyzystische Nierenerkrankungen - von Modellorganismen zu
neuen Therapien
(Klinische Forschergruppe 201 in Freiburg und Baltimore)
M. Köttgen, Baltimore/USA

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 008

Endothelzellforschung, Gefäße

Vorsitz: J. Wiltling, Göttingen; C. Hugo, Erlangen

08:15–08:35 Erythropoetin und Endothel
D. Fliser, Homburg/Saar

08:35–08:55 Autoimmune Rezeptor-Aktivierung und Vaskulopathie
D. Dragun, Berlin

08:55–09:15 Endothelvorläuferzellen bei akuten renalen Mikrozirkulations-
störungen
D. Patschan, Göttingen

09:15–09:25 Freier Vortrag 12
Einfluss des Donors auf nicht-invasive Bestimmung der Hämody-
namik mittels farbdopplercodiertem Duplex-Ultraschall bei
Nierentransplantierten: eine Analyse von transplantierten
Nierenpaaren
*E. Marti; I. Bergmann; H. Vorkauf; F. J. Frey; U. Eisenberger
Klinik und Poliklinik für Nephrologie und Hypertonie, Inselspital,
Universitätsspital Bern, Bern/CH*

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:30 Uhr

Hörsaal 104

Physiologie I: Neue Aspekte der Regulation der Kaliumhomöostase

Vorsitz: M. Bleich, Kiel; C. A. Wagner, Zürich

- 08:15–08:35 Klinik und Genetik vom EAST (Epilepsie, Ataxie, Schwerhörigkeit, Tubulopathie) Syndrom, ein neues Salzverlustsyndrom
R. Kleta, London/UK
- 08:35–08:55 Elektrophysiologische und Zellbiologische Befunde beim EAST-Syndrom
R. Warth, Regensburg
- 08:55–09:15 Rolle von Aldosteron bei der renalen Regulation des Kaliumhaushaltes
J. Loffing, Zürich
- 09:15–09:25 Freier Vortrag 13
Neu entdeckte Rolle der Reninpromoter-cAMP-targeted-Sequenzen in der salzabhängigen Regulation des Reningens
M. Desch; S. Harlander; A. Kurtz; V. Todorov
Institut für Physiologie, Klinik für Innere Medizin II, Universität Regensburg, Regensburg

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm


09:30–13:00 Uhr

Hörsaal 103

Videokonferenz

Hepatitis C: KDIGO guidelines and ERBP position statement

- | | |
|-------------|---|
| 09:30–09:40 | Introduction – ERBP
R. Vanholder, Gent/B |
| 09:40–09:50 | Introduction – the KDIGO initiative
K.-U. Eckardt, Erlangen |
| 09:50–10:30 | KDIGO hepatitis C guidelines – Epidemiology and diagnostics
M. Jadoul, Brüssel/B |
| 10:30–11:00 | Pause |
| 11:00–11:40 | KDIGO hepatitis C guidelines – Prevention
E. Lindley, Leeds/UK |
| 11:40–12:20 | KDIGO hepatitis C guidelines – Treatment and transplantation
F. Fabrizi, Mailand/I |
| 12:20–13:00 | The ERBP position statement on the KDIGO hepatitis C
guidelines
A. Covic, Iasi/RO |



**Zertifiziert
mit 4 CME-
Punkten
Kat. A**

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:45–10:45 Uhr

Hörsaal 105

Workshop: Sonographie und Duplexsonographie der Nieren und Nierengefäße
Wiss. Leitung: B. Krumme, Wiesbaden

Der Kurs richtet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse in der Sonographie und Duplexsonographie der Nieren und ableitenden Harnwege vertiefen möchten. Der Untersuchungsablauf und wichtige Befunde werden live demonstriert. Durch Doppelprojektion können die Position des Schallkopfes einerseits und das aktuelle Ultraschallbild andererseits simultan mitverfolgt werden.

Anmeldung: über das Anmeldeformular oder online
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:45–10:30 Uhr

Hörsaal 011

Plenarvortrag

Vorsitz: K. von Figura, Göttingen; G. A. Müller, Göttingen

Ethische Aspekte der Organtransplantation
Karl Kardinal Lehmann, Mainz

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 011

Ethische Aspekte der Organspende – Round table

Vorsitz: K. von Figura, Göttingen; G. A. Müller, Göttingen

11:00–11:20 Haftung für das ärztliche Behandlungsrisiko
H.-L. Schreiber, Hannover

11:20–11:40 Off-Label use bei Medikamenten als rechtliches Problem
E. Deutsch, Göttingen

11:40–12:00 Mindestanforderungen der Verteilungsgerechtigkeit bei
knappen medizinischen Leistungen
G. Duttge, Göttingen

12:00–12:15 **Round table**
Karl Kardinal Lehmann, Mainz
H.-L. Schreiber, Hannover
E. Deutsch, Göttingen
G. Duttge, Göttingen

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 010

Niereninsuffizienz/eGFR

Vorsitz: J. E. Scherberich, München; C. Wanner, Würzburg

- 11:00–11:20 DOPPS III Daten
W. Kleophas, Düsseldorf
- 11:20–11:40 Anämiemanagement
W. Jelkmann, Lübeck
- 11:40–12:00 MDRD-Formel und Cystatin C – klinische Relevanz zur
Beurteilung der Nierenfunktion
R. Brunkhorst, Hannover
- 12:00–12:10 Freier Vortrag 14
Zirkulierendes karboxyliertes Matrix Gla Protein als
Überlebensprediktor in Dialysepatienten
*G. Schlieper; T. Krüger; E. Cranenburg¹; V. Brandenburg²;
R. Westenfeld²; Z. Djuric³; N. Dimkovic³; M. Ketteler⁴;
L. J. Schurgers¹; J. Floege
Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie,
Universitätsklinikum, Rheinisch-Westfälische Technische Hoch-
schule Aachen, Aachen; ¹ VitaK, Carim, Maastricht, Maastricht/
NL; ² Kardiologie und Pulmologie, Universitätsklinikum, Rhei-
nisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Aachen;
³ Center for Renal Diseases, Zvezdara University, Belgrad/SRB;
⁴ Nephrologische Klinik, Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universität Würzburg, Klinikum Coburg gGmbH, Coburg*

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 009

Hypertonie

Vorsitz: J. Hoyer, Marburg; J. Schrader, Cloppenburg

**11:00–11:15 Verleihung des Carl-Ludwig-Nachwuchspreises
an Priv.-Doz. Dr. Clemens D. Cohen, Zürich**

**11:15–11:30 Hypertonie und CNI Progression – die Erfahrungen aus der
internationalen pädiatrischen ESCAPE Studie
E. Wühl, Heidelberg**

**11:30–11:45 Neue Mechanismen der Salzsensitiven Hypertonie
A. Wirth, Heidelberg**

**11:45–12:00 Nephroprotektion durch RAAS-Hemmer – eine kritische
Bestandsaufnahme
J. Mann, München**

**12:00–12:15 Antihypertensive Therapie und Compliance
R. Düsing, Bonn**

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 008

Transplantation I: Infektionen nach Nierentransplantation

Vorsitz: B. K. Krämer, Herne; U. Groß, Göttingen

- | | |
|-------------|---|
| 11:00–11:15 | Pneumocystis jirovecii Pneumonie (PCP) nach Nierentransplantation: Häufigkeit, Übertragungswege und Prophylaxe
M. Fischereder, München |
| 11:15–11:35 | Polyoma-induzierte Nephropathie: Monitoring und neue Therapieansätze
H. H. Hirsch, Basel |
| 11:35–11:55 | Hepatitis B- und C-Infektion nach Nierentransplantation: Prognose und neue Therapieansätze?
W. Jilg, Regensburg |
| 11:55–12:10 | Die multizentrische Harnwegsinfektionsstudie bei Kindern nach NTX
U. John, Jena |

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 104

Junge Wissenschaft: Junge Niere in der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

Vorsitz: O. Gross, Göttingen; V. Vielhauer, München

- 11:00–11:15 Junge Niere: Wurzeln, Konzepte und Perspektiven
H. Peters, Berlin
- 11:15–11:30 Atorvastatin verbessert die experimentelle anti-GBM
Glomerulonephritis
*K. Eller; P. Eller¹; A. M. Wolf²; S. Reinstadler²; J. Patsch¹;
G. Mayer; A. R. Rosenkranz*
*Klinische Abteilung für Nephrologie und Hypertensiologie,
Universitätsklinik für Innere Medizin IV, ¹ Innere Medizin I,
² Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinik für Innere
Medizin IV, Medizinische Universität Innsbruck, Innsbruck/A*
- 11:30–11:45 Virale doppelsträngige RNA und B-DNA aktivieren glomeruläre
Endothelzellen über MyD88-unabhängige zytosolische RNA- und
DNA-Erkennung
H. Hägele; R. Allam; R. D. Pawar; A. B. Gaikwad¹; H.-J. Anders²
*Nephrologisches Zentrum, Medizinische Poliklinik, ¹ Nephro-
logisches Zentrum, ² Abteilung Klinische Biochemie, Medizini-
sche Poliklinik Innenstadt, Ludwig-Maximilians-Universität
München*
- 11:45–12:00 Myeloperoxidase-Defizienz aggraviert hypertensive
Nierenschäden bei der Maus
*C. Krebs; R. Schmidt-Haupt; J. Baucke; E. Schwedhelm¹;
C. Meyer-Schwesinger; R. A. K. Stahl; S. Baldus²; U. Wenzel*
*Abteilung für Nephrologie/Osteologie, III. Medizinische Klinik,
¹ Institut für Experimentelle Pharmakologie, ² Klinik und Polikli-
nik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie, Universitäts-
klinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg*
- 12:00–12:15 Junge Niere 2010 in Hamburg
U. Wenzel, Hamburg

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–12:15 Uhr

Hörsaal 105

Workshop: Sonographie und Duplexsonographie der Nieren und Nierengefäße
Wiss. Leitung: B. Krumme, Wiesbaden

Der Kurs richtet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse in der Sonographie und Duplexsonographie der Nieren und ableitenden Harnwege vertiefen möchten. Der Untersuchungsablauf und wichtige Befunde werden live demonstriert. Durch Doppelprojektion können die Position des Schallkopfes einerseits und das aktuelle Ultraschallbild andererseits simultan mitverfolgt werden.

Anmeldung: über das Anmeldeformular oder online
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 011

Mittagssymposium 7

**Herausforderungen bei der immunsuppressiven Therapie nach
Nierentransplantation**

Vorsitz: V. Kliem, Hann. Münden; C. J. Olbricht, Stuttgart

13:00–13:30 Clinical Safety and Efficacy Issues Arising in Relation to
Tacrolimus
N. Undre, Staines/UK

13:30–14:00 Rechtliche Rahmenbedingungen von Arzneimitteltherapie-
und substitution
G. Nitz, Berlin

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Astellas Pharma GmbH statt.**



**E I N
M A L
T Ä G L I C H**

ADVAGRAF® – TACROLIMUS EINMAL TÄGLICH

DAS LEISTET ADVAGRAF®

Eine randomisierte, offene Multizenterstudie der Phase III mit 638 erwachsenen Nierentransplantatempfängern zeigte für Advagraf®:¹

- 99% 1-Jahres Patientenüberleben
- 97% 1-Jahres Transplantatüberleben
- 90% Patienten nach 1 Jahr ohne Abstoßung



 **ADVAGRAF®**
tacrolimus prolonged release

NUR EINMAL TÄGLICH DARAN DENKEN

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 010

Mittagssymposium 8

Ein klares „Ja!“ zur Peritonealdialyse – Die Peritonealdialyse im Rahmen eines integrativen Behandlungskonzeptes

Vorsitz: M. Koch, Velbert; M. D. Alscher, Stuttgart

13:00–13:30 Die Entscheidung für die Peritonealdialyse und der Aufbau einer PD Ambulanz
M. Koch, Velbert

13:30–14:00 Verbessertes Patientenüberleben durch den Einsatz pH-neutraler, biokompatibler PD-Lösungen
M. D. Alscher, Stuttgart

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Fresenius Medical Care GmbH statt.

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 008

Mittagssymposium 10

PD als Therapieverfahren bei Herzinsuffizienz

13:00–13:30 PD als Therapieverfahren bei Herzinsuffizienz
V. Schwenger, Heidelberg

13:30–14:00 PD und Herzinsuffizienz aus kardiologischer Sicht
B. A. Remppis, Bad Bevensen

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Baxter Deutschland GmbH statt.**

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 009

Mittagssymposium 9

Neue Marker und Therapieoptionen im Frühstadium der Hyperphosphatämie und bei Dialysepatienten

Vorsitz: J. Floege, Aachen

13:00–13:20 Marker der Verkalkung – mehr als $\text{Ca} \times \text{P}$ -Produkt?
J. T. Kielstein, Hannover

13:20–13:40 Early intervention for phosphate in CKD – opportunities
and benefits
P. A. Karla, Salford/UK

13:40–14:00 Phosphatbindung – gestern, heute und morgen
H. Rupperecht, Bayreuth

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
genzyme GmbH statt.**

ZEIT

FÜR FORTSCHRITT

FORTSCHRITT OHNE RÜCKSTÄNDE

PHOSPHATBINDUNG
OHNE
AKKUMULATION

REVELA®. SEVELAMER IN BESTFORM.

Für Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz:

- > **Effektive Phosphatbindung¹**
- > **Noch besser verträglich** durch neue Formel (Carbonat)¹
- > Einziger Wirkstoff* **ohne Akkumulationsrisiko²**
- > Durch **Pulver und Tablette** einzigartig flexibel³

NEU
RenVela
Sevelamercarbonat

genzyme **RenVela®**, 1,6 g/2,4 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen und **RenVela®**, 800 mg Filmtabletten. **Wirkstoff:** Sevelamercarbonat. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Jeder Beutel mit Pulver enthält 1,6 g oder 2,4 g Sevelamercarbonat. Jede Tablette enthält 800 mg Sevelamercarbonat. **Sonst. Bestandteile:** Das Pulver enthält: Propylenglycolalginat, Zitronen-Aroma, Natriumchlorid, (1,6-Dichlor-1,6-dideoxy-beta-D-fructofuranosyl)(4-chlor-4-desoxy-alpha-D-galactopyranosid) und Eisen(III)-hydroxidoxid x H₂O (E172). Jede Tablette enthält: mikrokristalline Cellulose, Natriumchlorid und Zinkstearat. Der Film der Tablette enthält Hyromellose und Glycerol(mono/di)acetatmonoalkanoat. Die Druckfarbe enthält Eisen(II,III)-oxid (E172), Propylenglykol, 2-Propanol und Hyromellose (E464). **Anwendungsgebiete:** Einstellung des Blutphosphatspiegels von erwachsenen Hämodialyse- oder Peritonealdialysepatienten und zur Behandlung von Hyperphosphatämie bei nicht hämodialytisch behandelten Erwachsenen mit chronischer Niereninsuffizienz und Serumphosphatspiegeln über 1,78 mmol/l. Eine zusätzliche Gabe von Calcium- und/oder Vitamin D-haltigen Präparaten zur Kontrolle der Entwicklung von renalen Knochenkrankungen wird empfohlen. **Gegenanzeigen:** Niedriger Blutphosphatspiegel, Darmverschluss und Überempfindlichkeit gegenüber Sevelamercarbonat oder einem der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Erbrechen, Verstopfung, Schmerzen im Oberbauch und Übelkeit. Häufig: Durchfall, Bauchschmerzen, Verdauungsstörungen und Blähungen. Sehr selten: Darmverschluss. **Hinweis:** Durch die Peritonealdialyse kann es zum Auftreten einer Peritonitis kommen. Nähere Informationen und Warnhinweise siehe Fach- und Gebrauchsinformationen. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Genzyme Europe B.V., Gooimeer 10, 1411 DD Naarden, Niederlande. **Stand:** Juni 2009. Weitere Informationen zur Hyperphosphatämie erhalten Sie über Genzyme GmbH, Abt. Nephrologie, Siemensstrasse 5b, 63263 Neu-Isenburg, Tel. +49 (0) 6102 3674-710, Fax: +49 (0) 6102 3674-600, E-Mail: renvela-info-de@genzyme.com, www.genzyme.de REN-VI-(06/2009-GI)

¹ Delmez et al., Clin Nephrol 2007; 68 (6): 386-391. ² Plone et al., Clin Pharmacokinet 2002; 41: 517-523. ³ Fachinformation RenVela, Stand 06/2009 * zur Phosphatbindung

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 102

Mittagssymposium 11

Kardiorenale Protektion beim CKD-Patienten

Vorsitz: E. Ritz, Heidelberg

- | | |
|-------------|--|
| 13:00–13:20 | Zusammenhang kardiovaskuläre Mortalität und chronische Nierenerkrankung
E. Ritz, Heidelberg |
| 13:20–13:40 | Pros and cons of different VDR activating agents
D. Coyne, St. Louis/USA |
| 13:40–14:00 | Kardiorenale Protektion durch VDR-Aktivierung:
Die neue therapeutische Option?
R. M. Schaefer, Münster |

Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma Abbott GmbH & Co. KG statt.

Mehr als PTH

Zukunft Zemplar®



Zemplar® für Ihre Dialyse- und Prädialysepatienten



- Selektiv – Selektive Vitamin-D-Rezeptor-Aktivierung für eine gezielte Therapie^{1, 2}
- Effektiv – Senkt PTH ohne Phosphat und Calcium klinisch relevant zu beeinflussen²
- Protektiv – Überlebensvorteil im Vergleich zu Calcitriol³

¹Fachinformation Zemplar® 5 Mikrogramm/ml Injektionslösung, Stand Oktober 2007, Abbott GmbH & Co. KG Wiesbaden

²Martin KJ et al., J Am Soc Nephrol 1998; 9:1427–1432

³Teng M et al., New Engl J Med 2003; 349:446–456, retrospektive Kohortenstudie mit 67.399 Patienten

ZEMPLAR®
(PARICALCITOL) KAPSELN & INJEKTION
Selektiv | Effektiv | Protektiv

Zemplar® 5 Mikrogramm/ml Injektionslösung; Zemplar® 1 Mikrogramm, 2 Mikrogramm Weichkapseln.

Wirkstoff: Paricalcitol. **Zusammensetzung:** Jeweils 1 ml Injektionslösung enthält 5 Mikrogramm Paricalcitol; 1 Weichkapsel enthält 1 Mikrogramm/2 Mikrogramm Paricalcitol. **Sonstige Bestandteile:** Injektionslösung: Ethanol (20 Vol.-%), Propylenglycol, Wasser für Injektionszwecke; Weichkapseln: mittelkettige Triglyceride, Ethanol, Butylhydroxytoluol, Gelatine, Glycerol, gereinigtes Wasser, Titandioxid (E171), Propylenglycol, Poly(1,3-bis(4-oxo-2-oxopropyl)acetat), Macrogol 400, Ammoniumhydroxid, 1 Mikrogramm zusätzlich: Eisen(II)-oxid (E172), 2 Mikrogramm zusätzlich: Eisen(III)-oxid (E172), Eisenoxidhydrat (E172). **Anwendungsgebiet:** Zemplar® 5 Mikrogramm/ml Injektionslösung ist indiziert zur Prävention und Therapie eines sekundären Hyperparathyreoidismus bei Patienten mit chronischem Nierenversagen, die hämodialysiert sind. Zemplar® 1 Mikrogramm, 2 Mikrogramm Weichkapseln sind indiziert zur Prävention und Therapie eines sekundären Hyperparathyreoidismus, assoziiert mit chronischer Niereninsuffizienz (chronische Nierenkrankung (CKD), Stadien 3 und 4) und chronischem Nierenversagen (CKD Stadium 5) bei Patienten mit Hämodialyse oder Peritonealdialyse. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, Vitamin-D-Intoxikation, Hyperkalzämie. **Nebenwirkungen:** Zemplar® 5 Mikrogramm/ml Injektionslösung: Nebenwirkungen aus klinischen Studien mit möglichem, wahrscheinlichem oder sicherem Kausalzusammenhang mit Paricalcitol, aufgelistet nach Organsystem und Häufigkeit: Endokrine Erkrankungen: häufig: Störung der Nebenschilddrüse, Blut und lymphatisches System: gelegentlich: Anämie, Leukopenie, Lymphadenopathie, verlängerte Blutungszeit, Störungen des Immunsystems: häufig: Pruritus; gelegentlich: allergische Reaktionen, Exanthem, Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen: häufig: Hyperkalzämie, Hyperphosphatämie; gelegentlich: Ödeme, periphere Ödeme, erhöhte GOT, Gewichtsverlust. Nervensystem: gelegentlich: Verwirrtheit, Delirium, Schwindel, abnormaler Gang, Agitiertheit, Depersonalisation, Hypästhesie, Schlaflosigkeit, Myoklonus, Nervosität, Parästhesie, Stupor. Sinnesorgane: häufig: Geschmacksstörungen; gelegentlich: Konjunktivitis, Ohrenkrankungen, Glaukom, Herz-Kreislauf-System: gelegentlich: Hypotonie, Arrhythmie, Vorhofflimmern, zerebrale Ischämie, Schlaganfall, Herzstillstand, Hypertonie, Synkope, Atemwege: gelegentlich: Asthma, verstärkter Husten, Dyspnoe, Nasenbluten, Lungenödem, Pharyngitis, Pneumonie, Verdauungstrakt: gelegentlich: Anorexie, Kolitis, Verstopfung, Durchfall, trockener Mund, Schluckstörung, Verdauungsstörungen, Gastritis, rektale Blutungen, Durst, Übelkeit, Erbrechen, Dyspepsie, Haut und Hautanhangsgebilde: gelegentlich: Alopecie, Hirsutismus, Exanthem, Schwellen, Vesicula, Muskel- und Skelettsystem: gelegentlich: Arthralgie, Myalgie, Gelenks-erkrankungen, Zucken. Urogenitalsystem: gelegentlich: Impotenz, Brustkrebs, Brustschmerzen, Vaginitis. Sonstige: häufig: Kopfschmerzen; gelegentlich: Schmerzen an der Injektionsstelle, allgemeine Schmerzen, Schwäche, Rückenschmerzen, Thoraxschmerzen, Fieber, Influenza, Infektion, Unwohlsein, Sepsis. Nebenwirkungen aus Post-Marketing-Erfahrungen: Störungen des Immunsystems, Überempfindlichkeitsreaktionen: sehr selten: angioneurotisches Ödem, Kehlkopfödem, Urtikaria. Zemplar® 1 Mikrogramm, 2 Mikrogramm Weichkapseln: Nebenwirkungen aus klinischen Studien mit möglichem Kausalzusammenhang mit Paricalcitol, aufgelistet nach Organsystem und Häufigkeit: CKD Stadium 3 und 4: Untersuchungen: Gelegentlich: abnormale Leberenzyme. Nervensystem: Gelegentlich: Schwindel, Geschmacksstörung, Gastrointestinaltrakt: häufig: Magenbeschwerden. Gelegentlich: Obstipation, Mundtrockenheit. Haut und Unterhautzellgewebe: häufig: Hautausschlag. Gelegentlich: Pruritus, Urtikaria. Skelettmuskulatur, Bindegewebe und Knochen: Gelegentlich: Muskelkrämpfe. Immunsystem: Gelegentlich: Überempfindlichkeit. CKD-Stadium 5: Organsystem und Häufigkeit: Nervensystem: häufig: Schwindel, Gastrointestinaltrakt: häufig: Diarrhö, gastroösophageale Refluxkrankheit. Haut und Unterhautzellgewebe: häufig: Akne. Stoffwechsel und Ernährung: häufig: Hyperkalzämie, Hypokalzämie, verringerter Appetit. Geschlechtsorgane und Brustdrüse: häufig: schmerzhaftes Spannungsgefühl in der Brust. **Warnhinweise:** Dieses Arzneimittel enthält geringe Mengen an Ethanol (Alkohol), weniger als 100 mg/Kapsel. **Stand der Information:** Zemplar® 5 Mikrogramm/ml Injektionslösung Oktober 2007; Zemplar® 1 Mikrogramm, 2 Mikrogramm Weichkapseln Februar 2008. **Verschreibungspflichtig.** Abbott GmbH & Co. KG, Max-Planck-Ring 2, 65205 Wiesbaden.

Abbott
Renal Care

Montag, 28.09.2009

13:00–14:00 Uhr

Hörsaal 104

Mittagssymposium 12

Aktuelle Strategien für einen größeren Therapieerfolg bei EPO-Hyporespondern

Vorsitz: W. H. Hörl, Wien

13:00–13:20 Bedeutung der Eisentherapie bei EPO-Hyporesponse
R. M. Schaefer, Münster

13:20–13:40 Aktuelle Therapiestrategien bei EPO-Hyporesponse
W. H. Hörl, Wien

13:40–14:00 ANITHA Navigator – ein Update
W. Zidek, Berlin

**Diese Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firma
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG statt.**

Montag, 28.09.2009

14:15–15:30 Uhr

Posterbegehung II

Hämodialyse I

Vorsitz: W. Fassbinder, Fulda; M. Nebel, Köln

P 187–P 201

Hämodialyse II

Vorsitz: C. Hugo, Erlangen; G. Lonnemann, Langenhagen

P 202–P 215

Immunologie der Nierenerkrankung

Vorsitz: P. R. Mertens, Magdeburg; K. Lhotta, Feldkirch

P 216–P 224

Hereditäre und interstitielle Nierenkrankheiten

Vorsitz: D. E. Müller-Wiefel, Hamburg; M. Fischereider, München

P 225–P 240

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I

Vorsitz: J. Mann, München; N. Heyne, Tübingen

P 241–P 254

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I, Leber

Vorsitz: L. S. Maier, Göttingen; D. Patschan, Göttingen

P 255–P 269

Moderne Diagnostische Verfahren

Vorsitz: J. T. Wessels, Göttingen; R. Poulson, London/UK

P 270–P 275

Klinische Pharmakologie und Osteologie

Vorsitz: P. M. Jehle, Lutherstadt Wittenberg; M. Ketteler, Coburg

P 276–P 287

Nierenphysiologie I

Vorsitz: R. Witzgall, Regensburg; B. C. Burckhardt, Göttingen

P 288–P 301

Nierenphysiologie II

Vorsitz: E. Schlatter, Münster; F. Lang, Tübingen

P 302–P 314

Peritonealdialyse

Vorsitz: H. Geiger, Frankfurt a. M.; M. Marx, Völklingen

P 315–P 324

Transplantation I

Vorsitz: M. Burg, Hann. Münden; W. Kühn, Freiburg

P 325–P 339

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

14:15–15:30 Uhr

Posterbegehung II

Transplantation II

P 340–P 354

Vorsitz: K. Budde, Berlin; C. P. Bramlage, Göttingen

Transplantation III

P 355–P 368

Vorsitz: A. Obed, Göttingen; L. Renders, Kiel

Transplantationsimmunologie

P 369–P 383

Vorsitz: C. A. Müller, Tübingen; M. Haubitz, Hannover

15:45–17:45 Uhr

Hörsaal 105

Workshop: Sonographie und Duplexuntersuchung von Shuntgefäßen

Wiss. Leitung: M. Hollenbeck, Bottrop

Der Kurs richtet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse in der Sonographie und Duplexuntersuchung von Shuntgefäßen vertiefen möchten. Insbesondere sollen der Untersuchungsablauf und wichtige Befunde bei der präoperativen Diagnostik und der postoperativen Verlaufskontrolle zur Früherkennung von Funktionsstörungen live demonstriert werden. Durch Doppelprojektion können die Position des Schallkopfes einerseits und das aktuelle Ultraschallbild andererseits simultan mitverfolgt werden.

Anmeldung: über das Anmeldeformular oder online
Begrenzte Teilnehmerzahl!

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

15:45–16:15 Uhr

Hörsaal 011

Plenarvortrag

Vorsitz: K. Thurau, München; U. Helmchen, Hamburg

Membranöse Glomerulonephritis
D. Kerjaschki, Wien

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 011

Fibrose

Vorsitz: F. Strutz, Göttingen; K. Amann, Erlangen

16:30–16:50 Epigenetische Veränderungen bei der renalen Fibrose
M. Zeisberg, Boston/USA

16:50–17:05 Überraschendes zur Regulation der Fibroblastenproliferation
I. Grgic, Marburg

17:05–17:20 Die Rolle von Chemokinen bei der Nierenfibrose
M. Koziolok, Göttingen

17:20–17:40 Nicht immer nur TGF- β : neue Zytokine bei der renalen
Fibrogenese
H. Schramek, Innsbruck

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 010

Transplantation II: Immunologie und Monitoring

Vorsitz: U. Kunzendorf, Kiel; H.-H. Neumayer, Berlin

- 16:30–16:45 Immungenetik der Nierentransplantation
C. A. Müller, Tübingen
- 16:45–17:00 Neue Immunsuppressiva
K. Budde, Berlin
- 17:00–17:15 Drug Monitoring
M. Oellerich, Göttingen
- 17:15–17:30 Das pädiatrische PTLD Register – ein aktueller Erfahrungsbericht
B. Maecker-Kolhoff, Hannover

Hörsaal 009

Molecular & Optical Imaging

Vorsitz: E. Grabbe, Göttingen; R. Poulson, London/UK

- 16:30–16:50 Counting the total number of glomeruli in total murine kidneys –
Imaging the Barker Hypothesis
R. M. Zucker, Durham/USA
- 16:50–17:05 Klinische Nierenbildgebung – ein Update mit Blick auf die
Nephrotoxizität von Kontrastmitteln
P. Hallscheidt, Heidelberg
- 17:05–17:20 Kidney cancer models – lets light up cancer
J. T. Wessels, Göttingen
- 17:20–17:40 Imaging the regenerative potential of kidney stem cells –
a position fixing
R. Poulson, London/UK

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 008

Experimentelle Tiermodelle

Vorsitz: D. Dragun, Berlin; A. R. Rosenkranz, Innsbruck

- 16:30–16:50 Tiermodelle für glomeruläre Entwicklung und Erkrankung
T. B. Huber, Freiburg
- 16:50–17:10 Tiermodelle für zystische Nierenerkrankungen
A. Kramer-Zucker, Freiburg
- 17:10–17:30 Tiermodelle für akutes Nierenversagen (und deren Relevanz)
K. Eller, Innsbruck
- 17:30–17:40 Freier Vortrag 15
Die Überexpression von DDAH1 schützt vor Atherosklerose im ApoE-Defizienzmodell der Maus
J. Jacobi; R. Maas; M. Arend; N. Cordasic; J. Heusinger-Ribeiro; D. Atzler 1; J. Strobel; R. H. Böger 1; K. F. Hilgers
Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; 1 Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 103

Klinisch-Pathologische Konferenz

Vorsitz: H.-J. Gröne, Heidelberg; V. Kliem, Hann. Münden

- 16:30–16:50 Fallvorstellung
H. Hopfer; M. Mayr, Basel
- 16:50–17:10 Fallvorstellung
S. Porubsky, Heidelberg; V. Kliem, Hann. Münden
- 17:10–17:30 Fallvorstellung
A. Soleiman, Wien; S. Schmaldienst, Wien
- 17:30–17:40 Freier Vortrag 16
Tubuläre Gb3-Defizienz schützt vollständig vor Verotoxin-verursachter Urämie, jedoch nicht vor der cerebralen thrombotischen Mikroangiopathie
S. Porubsky; R. Jennemann; B. Luckow¹; M. Bonrouhi; T. Sijmonsma; R. Kösters; H.-J. Gröne
Zelluläre und molekulare Pathologie, Deutsches Krebsforschungszentrum, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg; ¹ Arbeitsgruppe Klinische Biochemie, Medizinische Poliklinik, Ludwig-Maximilians-Universität München, München

Montag, 28.09.2009

Wissenschaftliches Programm

16:30–17:45 Uhr

Hörsaal 104

Physiologie II: Pädiatrische Aspekte

Vorsitz: D. E. Müller-Wiefel, Hamburg; G. Burckhardt, Göttingen

- | | |
|-------------|--|
| 16:30–16:45 | Angeborene Störungen des renalen Kaliumtransportes
N. Jeck, Marburg |
| 16:45–17:00 | Angeborene Störungen des renalen Calciumtransportes
D. Müller, Berlin |
| 17:00–17:15 | Angeborene Störungen des renalen Magnesiumtransportes
M. Konrad, Münster |
| 17:15–17:30 | Angeborene Störungen des renalen Phosphattransportes
L. Patzer, Halle (Saale) |

18:00–19:00 Uhr

Hörsaal 011

Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Nephrologie (GfN)

19:00–20:00 Uhr

Hörsaal 011

Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN)

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

08:15–09:00 Uhr

Hörsaal 011

Plenarvortrag

Vorsitz: H. Oberleithner, Münster; W. Brück, Göttingen

Sphingolipid-Signaltransduktion in der Niere
J. M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.

09:15–10:30 Uhr

Hörsaal 011

Dialyse

Vorsitz: M. Nebel, Köln; W. Pommer, Berlin

09:15–09:35 New Concepts of Water and Solute Transport in PD
R. T. Krediet, Amsterdam/NL

09:35–09:55 Überleben und Langzeitprognose bei ANV
H. Schiffel, München

09:55–10:15 Hämodiafiltration: Gibt es gesicherte Indikationen?
J. Bommer, Heidelberg

10:15–10:30 Antihypertensive Therapie bei Dialysepatienten
H. Haller, Hannover

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:15–10:30 Uhr

Hörsaal 010

Mechanismen der Proteinurie

Vorsitz: H.-J. Anders, München; W. Kriz, Heidelberg

09:15–09:35 Proteinurie: eine enzymatische Erkrankung?
J. Reiser, Miami/USA

09:35–09:55 Role of charge for glomerular filtration and proteinuria
S. J. Harvey, Paris/F

09:55–10:15 Rolle von Proteinkinasen C für den Podozyten
M. Schiffer, Hannover

10:15–10:25 Freier Vortrag 17
Ein trimolekularer Komplex aus Nephtrin, NCK und ARP2/3 reguliert das podozytäre Aktinzytoskelett
M. Gödel; D. Temerinac; B. Hartleben; N. Jones¹; T. B. Huber
Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ¹ Department of Molecular and Cell Biology, University of Guelph, Guelph, Ontario/CDN

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:15–10:30 Uhr

Hörsaal 009

Niere und Tumore

Vorsitz: C. Grupp, Bamberg; L. Trümper, Göttingen

09:15–09:35 Nierentumore: molekularer Marker und neue Einteilungskriterien
K. Amann, Erlangen

09:35–09:55 Endothel-mesenchymale Transition in der Tumorgenese
E. H. Zeisberg, Boston/USA

09:55–10:15 Update Immuntherapie beim Nierenzellkarzinom
J. Bedke, Tübingen

10:15–10:25 Freier Vortrag 18
Die Verschiebung zur HIF-2 α -Expression im Tubulus der Niere verursacht zelluläre Transformation und führt zu Fibrose und Zystenentstehung
R. Schietke; T. Hackenbeck; R. Günther; M. Reutelshöfer¹; C. Warnecke²; C. Rosenberger³; R. Kösters⁴; S. Bachmann⁵; J. Schödel²; C. Willam²; T. Winkler⁶; K.-U. Eckardt²; K. Amann¹; P. Maxwell⁷; M. Wiesener
Interdisziplinäres Zentrum für klinische Forschung (IZKF), Nikolaus Fiebiger-Zentrum f. Molekulare Medizin, ¹ Institut für Pathologie, ² Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ³ Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Campus Virchow-Klinikum, Charité – Universitätsmedizin Berlin; ⁴ Zelluläre und molekulare Pathologie, Deutsches Krebsforschungszentrum, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg; ⁵ Institut für Vegetative Anatomie, Campus Charité Mitte, Charité – Universitätsmedizin Berlin; ⁶ Extraordinariat Genetic, Nikolaus-Fiebiger-Institut für Molekulare Medizin, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ⁷ Rayne Institute, University College London, London/UK

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:15–10:30 Uhr

Hörsaal 008

Gesundheitspolitik und Qualitätssicherung

Vorsitz: M. Marx, Völklingen; U. Frei, Berlin

- 09:15–09:40 „Qualitätskennzahlen“ in der Nephrologie:
Welche? Wozu? Warum?
H. Köhler, Homburg/Saar
- 09:40–10:05 Change Management – Wie macht man die Abteilung/Praxis/
Zentrum zukunftssicher?
H.-J. Schubert, Witten-Herdecke/Ettelbruck/L
- 10:05–10:30 Qualitätssicherung in der Nierentransplantation
I. A. Hauser, Frankfurt a. M.

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

09:15–10:30 Uhr

Hörsaal 104

Transporter „Organische An- und Kationen“

Vorsitz: E. Schlatter, Münster; F. Lang, Tübingen

- 09:15–09:35 Physiology and pharmacology of organic anion transporters: investigations with genetically modified mouse models
V. Vallon, San Diego/USA
- 09:35–09:55 Functions of organic cation transporters in the kidneys during health and disease
H. Köpsell, Würzburg
- 09:55–10:15 Gender and species differences in the expression of renal OATs and OCTs
I. Sabolic, Zagreb/HR
- 10:15–10:25 Freier Vortrag 19
Hohe Salzzufuhr und oxidativer Stress in der Niere – die Rolle der fötalen Programmierung
N. Koleganova; G. Piecha; P. Schirmacher; A. Müller; E. Ritz¹; M.-L. Gross
Pathologisches Institut, ¹ Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Medizinische Fakultät, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:00–11:30 Uhr

Hörsaal 011

Verleihung der Posterpreise 2009

11:30–12:45 Uhr

Hörsaal 011

Calcium- und Phosphatstoffwechsel/Anämie

Vorsitz: R.-W. Grunewald, Kleve; R.-H. Ringert, Göttingen

- 11:30–11:50 Vitamin D und vaskuläre Calcifikation –
Progression oder Prävention?
P. R. Mertens, Magdeburg
- 11:50–12:10 Calcium-Phosphatstoffwechsel bei Nierentransplantierten
V. Kliem, Hann. Münden
- 12:10–12:30 Klotho / FGF 23 – die neuen global player
W. Grotz, Essen
- 12:30–12:40 Freier Vortrag 20
Spiegel von nativem Vitamin D, nicht jedoch aktivem Vitamin D,
sind unabhängige Prädiktoren der IMT bei chronisch
Nierenkranken
*S. Seiler; B. Reichart; E. Seibert; K. Rogacev; C. Ulrich;
A. Zawada; M. Girndt¹; D. Fliser; G. H. Heine
Nephrologie und Hochdruckerkrankungen, Medizinische Klinik
IV, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar; ¹ Universitäts-
klinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Medizinische Fakultät,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale)*

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:30–12:45 Uhr

Hörsaal 010

Hot topics

Vorsitz: B. Grabensee, Düsseldorf; P. Gross, Dresden

11:30–11:45 **Verleihung des Rainer-Greger-Promotionspreises
an Dr. med. Maciej Lech, München**

11:45–12:05 KDIGO-Guidelines
K.-U. Eckardt, Erlangen

12:05–12:25 KDIGO-Guidelines – Transplantation
M. Zeier, Heidelberg

12:25–12:45 KDIGO-Guidelines – Knochenstoffwechsel
M. Ketteler, Coburg

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:30–12:45 Uhr

Hörsaal 009

Niere und Schwangerschaft

Vorsitz: H. Geiger, Frankfurt a. M.; G. Emons, Göttingen

- 11:30–11:45 Präeklampsie – (eine Erkrankung auf dem Weg) von der molekularen Pathologie zur Prophylaxe und Therapie
M. G. Mohaupt, Bern
- 11:45–12:00 Immunsuppression und Kinderwunsch
S. Schmaldienst, Wien
- 12:00–12:15 CAPD und Schwangerschaft
U. Ott, Jena
- 12:15–12:30 Die intrauterine Beeinflussung der kindlichen Nierenfunktion
C. Plank, Erlangen

Hörsaal 008

Diagnostik, Biomarker & Proteomics

Vorsitz: H. Dihazi, Göttingen; M. Haubitz, Hannover

- 11:30–11:45 Marker zur Diagnose und Prognose der diabetischen Nephropathie – ein Proteom basierter Ansatz
H. Dihazi, Göttingen
- 11:45–12:00 Proteom-Analyse des Urins mittels Massenspektrometrie nach kapillarelektrophoretischer Trennung – ein vielversprechender Ansatz zur Diagnostik von chronischen Nierenerkrankungen
H. Mischak, Hannover
- 12:00–12:15 Krankheitsaktivität des SLE – Welche Marker sind hilfreich?
T. Witte, Hannover
- 12:15–12:30 IgA-Nephropathie – Marker für Diagnostik und Prognose
F. Eitner, Aachen

Dienstag, 29.09.2009

Wissenschaftliches Programm

11:30–12:45 Uhr

Hörsall 104

Toxische Nephropathien (BEN)

Vorsitz: R. Waldherr, Heidelberg; E. Ritz, Heidelberg

11:30–11:45 Pathologie der Balkan-Nephropathie
J. Markovic-Lipkowski, Belgrad/SRB

11:45–12:00 Epidemiologie und Urindiagnostik der Balkan-Nephropathie
V. Stefanovic, Nis/SRB

12:00–12:15 Klinik der Balkan-Nephropathie
M. Polenakovic, Skopje/MK

12:15–12:30 HepC in Dialysis patients
A. Sikole, Skopje/MK

12:45–13:15

Hörsaal 011

**Verabschiedung der Teilnehmer und
Trophäenübergabe an den zukünftigen Tagungspräsidenten
Prof. Dr. Gerhard Anton Müller**

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Akutes Nierenversagen I P 001–P 013

Vorsitz: T. G. Eisenhauer, Koblenz; H. P. Kierdorf, Braunschweig

P 001

Kann die Online-Hoch-Volumen-Hämodiafiltration das Überleben des septischen Multiorganversagens entscheidend verbessern?

J. Kron, R. Wenkel, H.-U. Schuhmacher, T. Leimbach, U. Thieme, C. Engler, H. Kern; Berlin

P 002

Elimination von Beta-2-Mikroglobulin mit unterschiedlichen Nierenersatzverfahren in der Intensivmedizin

J. Kron, R. Wenkel, T. Leimbach; Berlin

P 003

Neutrophilen Gelatinase-Assoziiertes Lipocalin (NGAL) als Biomarker zur Prädiktion des akuten Nierenversagens - Eine Meta-Analyse

A. Haase-Fielitz, R. Bellomo, P. Devarajan, M. Haase, NGAL Meta-Analysis Investigator Group; Berlin, Melbourne/AUS, Cincinnati/USA

P 004

Neue renale Biomarker zur Prädiktion der Dauer und des Schweregrades eines akuten Nierenversagens nach kardiochirurgischen Eingriffen

M. Haase, R. Bellomo, P. Devarajan, D. Dragun, A. Haase-Fielitz; Berlin, Melbourne/AUS, Cincinnati/USA

P 005

Der prädiktive Wert von Neutrophilen Gelatinase-Assoziiertem Lipocalin (NGAL) nimmt mit steigendem Schweregrad des akuten Nierenversagens zu

A. Haase-Fielitz, R. Bellomo, P. Devarajan, D. Dragun, M. Haase; Berlin, Melbourne/AUS, Cincinnati/USA

P 006

Klinische Einsatzdauer des extrakorporalen Kreislaufs bei kontinuierlicher Zitrat-Hämodiafiltration (Zitrat-CVVH) mit handelsüblicher kalziumhaltiger Substitutionslösung.

H. Petrov, S. Steinhoff, S. Kurz, R. Klingel; Berlin, Köln

P 007

Protektive Beeinflussung der eNOS/iNOS Dysbalance durch Rosiglitazone im akuten ischämischen Nierenversagen - Einfluss auf Apoptose und Inflammation

B. Betz, R. Schneider, T. Kress, C. Wanner, C. Sauvart; Würzburg

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Akutes Nierenversagen I P 001–P 013

Vorsitz: T. G. Eisenhauer, Koblenz; H. P. Kierdorf, Braunschweig

P 008

Gesundheitszustand, Nierenfunktion und Lebensqualität nach Multiorganversagen und dialysepflichtigem akuten Nierenversagen

S. Scholz, C. Hafer, J. T. Kielstein, H. Haller, R. Faulhaber-Walter; Hannover

P 009

Ein neuer Therapieansatz zur Behandlung des akuten Nierenversagens

F. Güler, S. Rong, J.-K. Park, C. Clajus, J. Menne, M. Mengel, P. Leufkens, M. Brownstein, H. Haller, N. Shushakova; Hannover, Edmonton/CND, McLean/USA

P 010

Organische Kationentransporter als Mediatoren der Cisplatin-induzierten Nephro- und Ototoxizität: Targetmoleküle für Prävention und effektivere Tumorbekämpfung

G. Ciarimoli, D. Deuster, A. Knief, M. Sperling, M. Holtkamp, B. Edemir, C. Lanvers-Kaminsky, A. am Zehnhoff-Dinnesen, A. Schinkel, H. Jürgens, H. Köpsell, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter; Münster, Amsterdam/NL, Würzburg

P 011

Eine neue Therapie zur Prävention des akuten Nierenversagens bei Sepsis

S. Rong, N. Shushakova, J. Menne, P. Leufkens, M. Brownstein, H. Haller, F. Güler; Hannover, McLean/USA

P 012

Der Tie2 Antagonist Angiotensin-2 ist ein potentieller Mediator des systemischen Kapillarlecks und korreliert mit der Mortalität von dialysepflichtigen Intensivpatienten

P. Kümpers, C. Hafer, S. David, J. T. Kielstein, A. Lukasz, H. Haller, R. Faulhaber-Walter; Hannover

P 013

Die Rolle des Zellzyklus-abhängigen Kinase Inhibitors p21 in der Renalen Ischämie und Reperfusion

J. Huber, A. Tagwerker, D. Heining, G. Mayer, A. R. Rosenkranz, K. Eller; Innsbruck

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Akutes Nierenversagen II P 014–P 024

Vorsitz: H.-H. Neumayer, Berlin; C. Grupp, Bamberg

P 014

Beta 1-Integrine: Agonisten muriner Endothelvorläuferzellen beim akuten ischämischen Nierenversagen

D. Patschan, S. Patschan, E. Henze, J. T. Wessels, G. A. Müller; Göttingen

P 015

Melatonin verstärkt die nephroprotektiven Effekte allogener muriner Endothelvorläuferzellen

D. Patschan, S. Patschan, E. Henze, G. A. Müller; Göttingen

P 016

Akute renale kortikale Nekrose bei Nachweis von HIT II-Antikörpern

G. Georges, F. Artunc, D. Wernet, S. Wolf; Tübingen

P 017

Die Bedeutung der Toll-like Rezeptoren 2 und 4 für den renalen Ischämie/Reperfusionsschaden

K. Rusai, M. Baumann, M. Strobl, C. Schmaderer, M. von Eynatten, M. Benz, C. Kirschning, U. Heemann, J. Lutz; München

P 018

Nachhaltiger dual-protektiver Effect von Atorvastatin im ischämischen akuten Nierenversagen (iANV): Einfluss des NO- und CO-Stoffwechsels

R. Schneider, B. Betz, W. Fenske, M. Schmidt, K. Liebetrau, J. C. Galle, C. Wanner, C. Sauvart; Würzburg, Lüdenschaid

P 019

Akutes Nierenversagen bei Multiplem Myelom und Cast Nephropathie: Verbesserung des Outcomes durch Chemotherapie und extrakorporale Elimination freier Leichtketten

N. Heyne, M. Guthoff, K. Oehrlein, M. Storr, L. Kanz, T. Risler, K. Weisel; Tübingen, Hechingen

P 020

Probenecid unterbindet die durch Indomethacin induzierte Wiederherstellung des renalen Transportes organischer Anionen und die positiven Effekte auf das Outcome der Niere im iANV der Ratte.

C. Sauvart, M. Meusel, R. Schneider, C. Wanner, M. Gekle; Würzburg, Halle (Saale)

P 021

Akutes Nierenversagen als Risikofaktor für Patienten nach Lebertransplantation

K. Sauer, A. Geis, F. Saner, O. Witzke, K. Strohbach, J. Treckmann, A. Paul, A. Kribben, T. Feldkamp; Essen

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Akutes Nierenversagen II P 014–P 024

Vorsitz: H.-H. Neumayer, Berlin; C. Grupp, Bamberg

P 022

41-jähriger Patient mit einem Serum-Creatinin über 60mg/dl - ein akutes Nierenversagen?

T. Elsnerova, T. Schrauzer, K.-U. Eckardt, S. John; Nürnberg, Erlangen

P 023

Osteopontin als Prediktor von Mortalität bei Intensivpatienten mit akutem dialysepflichtigem Nierenversagen

J. Lorenzen, J. T. Kielstein, C. Hafer, P. Kümpers, H. Haller, D. Fliser, R. Faulhaber-Walter; Hannover, Homburg/Saar

P 024

Regulation der mitochondrialen Permeabilitätsübergangspore im proximalen Tubulus der Niere

T. Feldkamp, R. Pasupulati, S. Gullapalli, N. F. Roeser, A. Kribben, J. M. Weinberg; Essen, Ann Arbor/USA

Andere nephrologische Themen I P 025–P 041

Vorsitz: W. H. Hörl, Wien; H. Loertzer, Göttingen

P 025

Register für Nephrogene Systemische Fibrose: Entwicklung, Risikofaktoren, klinischer Verlauf - Bericht von 22 Patienten

S. Becker, S. Walter, O. Witzke, B. Wilde, U. Hillen, D. Napieralski, A. Kreuter, P. Altmeyer, G. Schieren, A. E. Daul, A. Kribben; Essen, Bochum, Düsseldorf

P 026

Maligne Nephrosklerose und HUS/TTP: eine schwierige Differenzialdiagnose

K. Kreß, F. Özcan; Dortmund

P 027

Extensive interzellulärer Kommunikation via Austausch mittels „Tunneling Nanotube“-ähnlichen Strukturen in primären humanen renalen Tubulusepithelzellen

S. Domhan, A. Tai, L. Ma, Z. Anaya, A. Beheshti, M. Zeier, L. Hlatky, A. Abdollahi; Heidelberg, Boston/USA

P 028

Zelluläres Sauerstoff-sensing: Importine und Exportine sind Mediatoren der intrazellulären Lokalisation der Prolyl-Hydroxylasen PHD1 und PHD2

A. Steinhoff, M. Köhler, E. Hartmann, R. Depping; Lübeck, Damp

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Andere nephrologische Themen I P 025–P 041

Vorsitz: W. H. Hörl, Wien; H. Loertzer, Göttingen

P 029

Der Vasopeptidase Inhibitor AVE8048: Effekte auf Podozytenstruktur und Migration

S. Reiermann, S. Berg, K. Duning, R. Preston, F. Buck, J. Peter-Katalinic, M. Saleem, A. Schwab, H. J. Pavenstädt; Münster, Hamburg, Bristol/UK

P 030

Erythropoietin steigert die Expression von transient receptor canonical TRPC5 Kanälen in Endothelzellen

Y. Liu, F. Thilo, M. E. Tepel; Berlin

P 031

Die PICK1 / PKCa vermittelte Phosphorylierung von Nephtrin steuert die β -Arrestin2 abhängige Endozytose von Nephtrin

I. Quack, M. Woznowski, R. Palmer, L. C. Rump, L. Sellin; Düsseldorf

P 032

Strukturelle Analyse einer C-terminalen cytosolischen Domäne von Polycystin-2 mittels NMR- und optischer Spektroskopie

M. Schmidt, F. Schumann, H. Hofmeister, R. Bader, R. Witzgall, H. R. Kalbitzer; Regensburg

P 033

Der renale Phänotyp alter C57Bl/6 Mäuse wird entscheidend durch die Zuchtherkunft beeinflusst

N. Susnik, C. Jacobi, V. Bröcker, A. Melk, H. Haller, R. Schmitt; Hannover

P 034

Intrazellulärer Transport des KIBRA Proteins

K. Duning, D. Awad, J. Kremerskothen, N. Meyer, H. J. Pavenstädt, T. Weide; Münster

P 035

Rab20 ist ein neues HIF-1 Zielgen und vermittelt mitochondriale Apoptose

T. Hackenbeck, R. Huber, R. Schietke, K. Knaup, B. Klanke, C. Warnecke, K.-U. Eckardt, M. Wiesener; Erlangen

P 036

Systematische Analyse einer neuen humanen glomerulus-spezifischen Genexpressions-Datenbank

M. Lindenmeyer, F. Eichinger, K. Sen, I. Edenhofer, H.-J. Anders, M. Kretzler, M. P. Rastaldi, C. D. Cohen; Zürich, Ann Arbor/USA, München, Milan/I

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Andere nephrologische Themen I P 025–P 041

Vorsitz: W. H. Hörl, Wien; H. Loertzer, Göttingen

P 037

Einfluss der kleinen GTPasen Rho und Rac auf die Progression der chronischen Niereninsuffizienz in Mäusen

O. Jung, F. Jansen, M. Löhn, O. Plettenburg, K. Amann, H. Geiger, R. Brandes; Frankfurt a. M., Erlangen

P 038

Regenerative Aktivität zirkulierender EPCs bei Sepsispatienten mit normaler und eingeschränkter Nierenfunktion

S. Patschan, D. Patschan, J. Temme, E. Henze, J. T. Wessels, M. Koziolok, G. A. Müller; Göttingen

P 039

Adenosintetraphosphat: Stärkster purinerges endotheliales sezerniertes Vasokonstriktor

T. Huang, L. Klöckl, A. Wiedon, M. Schuchardt, J. Jemielity, W. Zidek, M. van der Giet, M. Tölle; Berlin, Warschau/PL

P 040

UP4A induziert die Expression und Sekretion von MCP-1 in glatten Gefäßmuskelnzellen

M. Schuchardt, A. Wiedon, T. Huang, J. Prüfer, N. Prüfer, W. Zidek, M. van der Giet, M. Tölle; Berlin

P 041

Inhibierung der Interleukin1- β stimulierten MMP-9 Sekretion aus glatten Gefäßmuskelnzellen durch eine S1P3/TGF- β Rezeptor Transaktivierung

M. Schuchardt, A. Wiedon, T. Huang, M. Tölle, M. van der Giet; Berlin

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Andere nephrologische Themen II P 042–P 058

Vorsitz: R. A. K. Stahl, Hamburg; H. J. Pavenstädt, Münster

P 042

Uridin-Adenosin-Tetraphosphat stimuliert die Expression des osteoblastären Transkriptionsfaktors cbfa1

M. Schuchardt, J. Prüfer, N. Prüfer, A. Wiedon, T. Huang, W. Zidek, M. Tölle, M. van der Giet; Berlin

P 043

Sensitivität von T-Zellen für TGF- β beeinflusst die durch Aldosteron/NaCl induzierte Nierenschädigung

B. Schreier, S. Rabe, B. Schneider, C. Grossmann, S. Hauptmann, M. Blessing, J. Neumann, M. Gekle; Halle (Saale), Leipzig

P 044

Proteomische Analyse der Embryonalentwicklung der Ratenniere: Identifizierung und funktionale Charakterisierung der wichtigsten Proteine

G. H. Dihazi, O. Jahn, G. A. Müller, A. Elmaouhoub, H. Dihazi; Göttingen

P 045

Translokation der ER-Calcium bindenden Proteine unter hyperosmotischem Stress in Zellkern bei TALH-Zellen

A. Bibi, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

P 046

Die Cytoskeleton Proteine als wichtige Regulator in osmotische Stress Adaptation bei der TALH-Zellen

B. Buchmaier, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

P 047

Gadolinium-induzierte nephrogene Fibrose - Verlauf nach Nierentransplantation - ein Fallbericht

R. Hermann, U. Ott, J. Maiwald, G. B. Wolf; Jena, Gera

P 048

Alters- und geschlechtsspezifische Verteilung der präoperativen eGFR vor herzchirurgischen Eingriffen in Deutschland

P. Mohr, C. Diez, S. Markau, M. Girndt, R.-E. Silber; Halle (Saale), Regensburg

P 049

Familiäres Mittelmeerfieber(FMF) und Komplexität der Symptomen und Malignität: Ein Fallbeispiel

M.-S. Jun; Göttingen

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Andere nephrologische Themen II P 042–P 058

Vorsitz: R. A. K. Stahl, Hamburg; H. J. Pavenstädt, Münster

P 050

Erythropoietin und Anämie bei abnehmender Nierenfunktion: Unterschiedliche Regulation in Eigennieren und nach Transplantation

B. Prayon, M. Guthoff, A. Königsrainer, T. Risler, F. Artunc, N. Heyne; Tübingen

P 051

CD2AP beeinflusst die posttranslationale Modifikation von CIN85/Rukl in Podozyten

I. Tossidou, R. Niedenthal, H. Haller, M. Schiffer; Hannover

P 052

Der Chemokinrezeptor CCR10 interagiert direkt mit S100A10 über ein neues Bindungsmotif in Podozyten

Y. Sirin, C. Schäfer, K. Füller, U. Schulze, U. Rescher, V. Gerke, T. Weide,

H. J. Pavenstädt; Münster

P 053

ArhGEF18 ein neuer GEF, der direkt mit dem Gerüst- und Zellpolaritätsprotein PAT interagiert

U. Schulze, M. Schlüter, C. Dlugos, C. D. Cohen, K.-I. Nagata, H. J. Pavenstädt,

T. Weide; Münster, Zürich, Kasugai/J

P 054

Die Verminderung der basalen Stickoxid (NO) Aktivität führt zu einer Albuminurie beim Menschen.

C. Ott, M. Schneider, C. Delles, M. P. Schlaich, R. E. Schmieder; Erlangen,

Glasgow/UK, Melbourne/AUS

P 055

Der Verlust des Tumorsuppressorproteins pVHL führt zu einer verlängerten Lebenszeit im Nematoden *C. elegans*

R. Müller, F. Fabretti, S. Zank, V. Burst, L. Borgal, H. Wolter, T. Benzing,

B. Schermer; Köln

P 056

C. elegans als Modellsystem für Neph/SYG-1-Protein-Funktionen

E. Neumann-Haefelin, B. Hartleben, F. Noutsou, K. Martin, G. Walz, T. B. Huber;

Freiburg

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Andere nephrologische Themen II P 042–P 058

Vorsitz: R. A. K. Stahl, Hamburg; H. J. Pavenstädt, Münster

P 057

42-jähriger Patient mit ankylosierender Spondylitis und medikamentös induzierter granulomatöser Nephritis

P. Korsten, A.-K. Brönnecke, H.-J. Gröne, N. J. Sweiss, O. Gross, G. A. Müller; Göttingen, Heidelberg, Chicago/USA

P 058

Rolle und Funktion von CXCL16 und CXCR6 in Inflammation, Angiogenese und Metastasierung

N. Ahlert, K. Kurwahn, R. Kohse, J. Steinhoff, H. Lehnert, C. S. Haas; Lübeck

Elektrolyt-, Säure- und Basenhaushalt P 059–P 066

Vorsitz: F. Keller, Ulm; J. Steffgen, Biberach

P 059

Assoziation zwischen Serum- Kalium und der Infarktgröße nach akutem Myokardinfarkt

M. Roos, G. Ndrepepa, M. Baumann, C. Rui Pan, U. Heemann, J. Lutz, D. Keta, R. A. Byrne, J. Mehilli, A. Schömig, A. Kastrati; München

P 060

Expression der TRPV1 splice variant 3 ist mit der Expression von tumor necrosis factor alpha vergesellschaftet

F. Thilo, Y. Liu, F. Jentzmik, W. Zidek, M. E. Tepel; Berlin

P 061

Akute V₂-Vasopressin Rezeptor vermittelte Aktivierung des Na⁺,Cl⁻-Cotransporter des distalen Konvoluts

K. Mutig, T. Saritas, S. Uchida, T. Kahl, T. Borowski, A. Paliege, A. Böhlick, S. Bachmann; Berlin, Tokyo/J

P 062

Dynamik der renalen Elektrolytausscheidung bei neugeborenen Mäusen

S. Bandulik, K. Schmidt, C. Sterner, G. Kolb, C. Meyer, I. Tegtmeier, M. Reichold, R. Warth; Regensburg

P 063

Die Induktion von CLC-K1 unter hyperosmolaren Bedingungen wird durch TonEBP vermittelt

T. Bergler, R. Jeblick, B. Banas, B. K. Krämer; Regensburg, Herne

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Elektrolyt-, Säure- und Basenhaushalt P 059–P 066

Vorsitz: F. Keller, Ulm; J. Steffgen, Biberach

P 064

Renale Aktivierung des Insulin- und IGF1 Rezeptorsignalweges bei proteinurischen Erkrankungen

H. Kaminski, M. Pohl, H. Peters, S. Bachmann, F. Theilig; Berlin

P 065

Die renale Symptomatik der CD63/LIMP-1 knockout Maus

M. Bleich, J. Schröder, R. Lüllmann-Rauch, P. Saftig, N. Himmerkus; Kiel

P 066

Renal-tubuläre Azidosen IV - häufig und nicht diagnostiziert: eine retrospektive Analyse von Patienten mit Hyperkaliämie

P. M. Muck, H. Züllich, S. Sufke, J. Steinhoff, H. Lehnert, C. S. Haas; Lübeck

Arterielle Hypertonie P 067–P 081

Vorsitz: R. E. Schmieder, Erlangen; J. Hoyer, Marburg

P 067

Gq-gekoppelte Rezeptoren als Mechanosensoren für die arterielle myogene Vaso-
konstriktion

K. Essin, M. Mederos y Schnitzler, U. Storch, S. Meibers, P. Nurwakagari, A. Breit,
T. Gudermann, M. Gollasch; Berlin, Marburg

P 068

Neue Genvariante (SLC12A3) des NaCl-Cotransporters bei Gitelman-Syndrom und
Regulation des arteriellen Blutdrucks

N. Eibl, M. Roser, B. Eisenhaber, J. Seringer, M. Nagel, S. Nagorka, F. C. Luft,
U. Frei, M. Gollasch; Berlin, Singapur, Weißwasser

P 069

Beeinflussung der Verfügbarkeit von NO durch P450-Eicosanoide in Maus-Blutgefä-
ßen

H. C. Hercule, W. Schunck, V. Gross, J. Seringer, F. P. Leung, S. M. Weldon,
A. C. da Costa Goncalves, Y. Huang, F. C. Luft, M. Gollasch; Berlin, Hong Kong/CN,
Connecticut/USA

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Arterielle Hypertonie P 067–P 081

Vorsitz: R. E. Schmieder, Erlangen; J. Hoyer, Marburg

P 070

Cyclooxygenase-2 synthetisiertes Prostaglandin F₂alpha vermittelt eine endothelabhängige, mit zunehmendem Alter gesteigerte Kontraktion der Aorta beim Hamster

S. L. Wong, F. P. Leung, C. W. Lau, J. Seringer, C. L. Au, L. M. Yung, X. Yao, Z.-Y. Chen, P. M. Vanhoutte, Y. Huang, M. Gollasch; Hong Kong/CN, Berlin

P 071

Farbkodierte Duplexsonographie von Nierenarterienstenosen: Nutzen der Renal-Renal-Ratio und des Bernoullie-Druckgradienten

M. Frerix, J. Holland, S. Adams, J. Stegbauer, D. Liermann, L. C. Rump, S. M. Weiner; Trier, Karlsruhe, Düsseldorf, Herne

P 072

Gesteigerte Expression von transient receptor potential canonical type 3 (TPRC₃) in Gefäßen von Patienten mit arterieller Hypertonie

F. Thilo, Y. Liu, F. Jentzmik, W. Zidek, M. E. Tepel; Berlin

P 073

Einfluss des Blutdrucks auf die hippokampale Glutamatkonzentration und Mnestik

T. H. Westhoff, S. Schmidt, M. Joppke, W. Zidek, J. Gallinat; Berlin

P 074

Einfluss der Untersuchungsposition auf Pulswellengeschwindigkeit und Augmentationsindex

J. Nürnberger, R. Michalski, A. Kribben; Essen

P 075

Angiotensin II - Rezeptor Blocker und Statine senken erhöhte Konzentrationen von Osteopontin in essentieller Hypertonie - Ergebnisse des EUTOPIA trials

J. Lorenzen, S. David, H. Neunhöffer, J. T. Kielstein, H. Haller, D. Fliser; Hannover, Homburg/Saar

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Arterielle Hypertonie P 067–P 081

Vorsitz: R. E. Schmieder, Erlangen; J. Hoyer, Marburg

P 076

Blutdruckunabhängige nephroprotektive Eigenschaften des direkten Renin-Inhibitors Aliskiren im COL4A3-knockout Mausmodell der chronischen Nierenfibrose
O. Gross, R. Girgert, S. Theissen, G. A. Müller; Göttingen

P 077

Die juvenile AT₁ Blockade verstärkt Eigenschaften der adulten AT₁ Blockade in Ratten mit hypertensiver Kardiomyopathie
M. Baumann, J. Chang, D. Sollinger, M. Roos, J. Lutz, U. Heemann; München

P 078

Genetisch bedingte niedrige Nephronenzahl ist mit Veränderungen der glomerulären Zellzahl und Kapillaren assoziiert
K. Benz, V. Campean, N. Cordasic, B. Klanke, A. I. Hartner, K. F. Hilgers, K. Amann; Erlangen

P 079

Cyclosporin A führt auch unter stressarmen Bedingungen zu einer Blutdruckerhöhung bei gesunden Lewis-Ratten, aber nicht bei Lewis-Ratten nach Nierentransplantation
K.-D. Nüsken, O. Grisk, R. Rettig, M. Tanneberger, M. Rauh, A. I. Hartner, K. Amann, J. Titze, K. F. Hilgers, C. Korbmacher, J. Dötsch; Erlangen, Karlsburg

P 080

Einfluss der oralen Natriumaufnahme und der antihypertensiven Medikation auf Aldosteron, Renin, Aldosteron-Renin-Quotienten
M. Koch, M. Kohnle, R. Trapp, S. Aker; Mettmann

P 081

Charakterisierung des Sympathikotonus in verschiedenen Modellen für renalen arteriellen Hypertonus
R. Pliquett, R. Brandes; Frankfurt a. M.

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Autoimmunerkrankungen P 082–P 101

Vorsitz: H.-J. Anders, München; E. Schulze-Lohoff, Duisburg

P 082

Immunadsorption mit Tryptophanadsorbentien zur Behandlung der septisch komplizierten rheumatoiden Arthritis

T. Thomaidis, C. Schorn, W. Flaig, G. Lingg, E. Schönhals, R. Klingel, P. Galle, A. Schwarting; Mainz, Bad Kreuznach, Köln

P 083

Dialysepflichtigkeit infolge akuter, nicht eitriger interstitieller Nephritis bei einer Patientin mit CREST-Syndrom

T. Siepmann, M. Hallmann, U. Helmchen; Chemnitz, Hamburg

P 084

Hemmung der Neutrophilenfunktion durch Endothelzellen: Bedeutung für die Pathogenese ANCA-assoziiierter Vaskulitiden?

A.-I. Kälsch, F. Al Laham, R. Birck, B. A. Yard; Mannheim

P 085

Distal renal tubuläre Azidose bei Sjögren Syndrom ist mit einem Umbau des Sammelrohrs assoziiert

N. Mohebbi, S. Elitok, M. Lemaire, O. Devuyst, C. A. Wagner; Zürich, Berlin, Louvain-la-Neuve/B

P 086

Chorea und refraktäres nephrotisches Syndrom bei Patient mit SLE, membranöser Lupus-Nephritis und Antiphospholipid-Syndrom. Langzeitverlauf: anhaltende Remission nach Rituximab

F. Stöckl, J. Häntsch, J. Olk, K. Amann, G. Mall, W. Riegel; Darmstadt, Erlangen

P 087

Erstdiagnose eines SLE mit ZNS-Beteiligung, Antiphospholipid-Syndrom, Vaskulitis u. Zentralarterienverschluss bei 52-jähriger Frau mit Multipler Sklerose seit 1994. Koexistenz oder alles nur Lupus?

F. Stöckl, M. Berg, J. Olk, W. Riegel; Darmstadt

P 088

Eine erhöhte Anzahl an effector memory T-Zellen im Urin von Patienten mit systemischen Lupus erythematoses (SLE) ist mit einer aktiven Lupusnephritis assoziiert

S. Dolff, W. Abdulahad, P. Limburg, M. van Dijk, C. Kallenberg, M. Bijl; Essen, Groningen/NL

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Autoimmunerkrankungen P 082–P 101

Vorsitz: H.-J. Anders, München; E. Schulze-Lohoff, Duisburg

P 089

Anti-Faktor H-Autoantikörper aus Patienten mit atypischem hämolytisch-urämischem Syndrom kreuzreagieren mit dem Faktor H-verwandten Protein 1

S. Strobel, P. F. Zipfel, M. Józsi; Jena

P 090

Multimodale Therapie der ACE-Inhibitor refraktären renalen Krise bei Sklerodermie mit bioptisch gesicherter thrombotischer Angiopathie

B. Hegner, B. Rudolph, R. Schindler, F. C. Luft, U. Frei, G. Riemekasten, D. Dragun; Berlin

P 091

Identifizierung und Charakterisierung von Faktor B-Autoantikörpern bei membranproliferativer Glomerulonephritis Typ II

S. Strobel, M. Zimmering, K. Papp, J. Prechl, P. F. Zipfel, M. Józsi; Jena, Berlin, Budapest/HUN

P 092

Identifizierung und Validierung von Biomarkern aus Urin für die Differentialdiagnose und Evaluierung therapeutischer Interventionen von ANCA assoziierter Vaskulitis

M. Haubitz, D. M. Good, A. Woywodt, H. Haller, H. Rupprecht, M. Dakna, J. J. Coon, H. Mischak; Hannover, Madison/USA, Bayreuth

P 093

Identifizierung eines eindeutigen Biomarkerprofils aus Urin für die autosomal dominante polyzystische Nierenerkrankung (ADPKD)

A. Kistler, H. Mischak, D. Poster, M. Dakna, R. P. Wüthrich, A. Serra; Zürich, Hannover

P 094

Agonistische Autoantikörper gegen ETA- und AT₁-Rezeptoren wirken synergistisch in der systemischen Sklerose

R. Catar, T. Kretzschmar, M. Näther, A. Philippe, P. Wagner, F. C. Luft, G. Riemekasten, D. Dragun; Berlin

P 095

Pharmakodynamisches Therapiemonitoring ein neuartiger Ansatz um nicht ausreichend immunsupprimierte SLE Patienten zu erkennen

M. Schaier, D. Scharpf, C. Scholl, R. Dikow, F. Hug, M. Zeier, C. Sommerer; Heidelberg

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Autoimmunerkrankungen P 082–P 101

Vorsitz: H.-J. Anders, München; E. Schulze-Lohoff, Duisburg

P 096

Osteopontin als Marker und Mediator von Krankheitsaktivität in ANCA-assoziiierter Vaskulitis

J. Lorenzen, S. Lovric, H. Haller, M. Haubitz; Hannover

P 097

CD4+FoxP3+ und CD4+CD127low regulatorische T-Zell-Populationen in der Pathogenese des M. Wegener

B. Wilde, S. Dolff, F. Hua, A. Hörning, S. Becker, T. Feldkamp, M. Tötsch, J. W. Cohen Tervaert, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Maastricht/NL

P 098

Bedeutung von Th17 T-Zellen in der Pathogenese des M. Wegener

B. Wilde, F. Hua, S. Dolff, M. Tötsch, T. Feldkamp, A. Hörning, J. W. Cohen Tervaert, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Maastricht/NL

P 099

IL-17 exprimierende T-Zellen zeigen einen aktivierten Phänotyp in Patienten mit Systemischen Lupus Erythematodes

D. Quandt, S. Dolff, B. Wilde, F. Hua, C. Specker, A. Hörning, T. Feldkamp, C. Kallenberg, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Groningen/NL

P 100

STAT5 und STAT3 Signalwege sind in Patienten mit M. Wegener und Systemischen Lupus Erythematodes pathologisch verändert

B. Wilde, X. Cai, S. Dolff, T. Feldkamp, M. Tötsch, A. Hörning, J. W. Cohen Tervaert, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Maastricht/NL

P 101

Der Chemokinrezeptor CCR6 vermittelt die renale Infiltration von Th17 Zellen und regulatorischen T Zellen in der experimentellen Glomerulonephritis

J.-E. Turner, H. J. Paust, O. M. Steinmetz, A. Peters, J.-H. Riedel, A. Erhardt, S. Fehr, H.-W. Mittrücker, G. Tiegs, R. A. K. Stahl, U. Panzer; Hamburg

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Chronische Niereninsuffizienz P 102–P 119

Vorsitz: M. Mack, Regensburg; F. Thaiss, Hamburg

P 102

Epoetin theta subkutan zeigt eine ähnliche Wirksamkeit und Sicherheit wie Epoetin beta bei der Behandlung der renalen Anämie von Prädialyse-Patienten in der Erhaltungsphase

P. Kes, A. Essaïan, B. Gertz; Zagreb/ZG, Sankt Petersburg/RUS, Mannheim

P 103

Sichere und wirksame Therapie des sekundären Hyperparathyroidismus (sHPT) mit Paricalcitol in der Hämodialyse - Ergebnisse einer deutsch-österreichischen Studie

P. Biggar, J. Kovarik, M. Ketteler, R. Klauser-Braun, H. Graf, S. Baumann, S. Seidinger, H.-W. Müller; Coburg, Wien, Ludwigshafen, Wiesbaden

P 104

Humane Nephrosclerose löst eine Hypoxie-assoziierte Glomerulopathie aus
M. Neusser, M. Lindenmeyer, A. G. Moll, S. Segerer, I. Edenhofer, D. P. Stiehl, M. Kretzler, H.-J. Gröne, D. Schlöndorff, C. D. Cohen; Zürich, Ann Arbor/USA, Heidelberg, New York/USA

P 105

Renaler Krankheitsgrad nach Lösung von unilateraler Ureterobstruktion: Einfluss von Geschlecht und Stimulierung der löslichen Guanylatzyklase

Y. Wang-Rosenke, A. Mika, D. Khadzhynov, T. Loof, S. Krämer, H.-H. Neumayer, H. Peters; Berlin

P 106

AT₂-Rezeptor-Stimulation - neuer therapeutischer Ansatz in der Behandlung chronischer Nierenerkrankungen

S. Krämer, N. Althoff, T. Loof, T. Unger, H.-H. Neumayer, U. Steckelings, H. Peters; Berlin

P 107

Verminderung der Rhodanese Expression bei chronischer Niereninsuffizienz

K. Krueger, K. Koch, A. Juehling, A. Scholze, M. E. Tepel; Berlin

P 108

STAT Signaling bei der chronischen Niereninsuffizienz

H. Neuwirt, J. Enrich, G. Mayer, M. Rudnicki; Innsbruck

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Chronische Niereninsuffizienz P 102–P 119

Vorsitz: M. Mack, Regensburg; F. Thaiss, Hamburg

P 109

Glomeruläre transkriptionelle Signaturen von Patienten mit nephrotischem Syndrom spiegeln klinisches Outcome wieder

S. Martini, L. Allred, H. G. Kang, V. Nair, C. Berthier, F. Eichinger, M. Neusser, C. D. Cohen, M. Kretzler, European Renal cDNA Bank Consortium; Ann Arbor/USA, Seoul/ROK, Zürich

P 110

Verbesserung der Vitamin-D-Spiegel bei chronisch Nierenkranken aus nephrologischen Praxen im nördlichen Sachsen-Anhalt als Hinweis für die Umsetzung der K/DOQI-Guidelines

H.-P. Bosselmann, H. Schenk; Magdeburg

P 111

Verminderte Expression des Plasminogen Activator Inhibitor 1 (PAI-1) und des Urokinase-type Plasminogen Activator Receptor (uPAR) durch Blockade des Angiotensin-Systems in einem Modell der chronisch-progredienten Niereninsuffizienz

S. Bemme, S. Koschnick, J. Reinhardt, C. Bramlage, O. Gross, G. A. Müller, F. Strutz; Göttingen

P 112

Hyperphosphatämie hemmt Endothelfunktion und Angiogenese

M. König, G. Seno Di Marco, G. Köhler, K. Beul, D. Lang, H. J. Pavenstädt, M. Brand; Münster

P 113

HDL von Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz ist dysfunktional die fehlende Verbindung zwischen der HDL Konzentration und dem kardiovaskulären Risiko bei Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz?

M. Tölle, T. Huang, M. Schuchardt, A. Wiedon, W. Zidek, M. van der Giet; Berlin

P 114

Hämodialysepatienten benötigen eine niedrigere Dosis wenn von rHuEPO auf Darbepoetin alfa umgestellt wird

M. Wiesholzer; St. Pölten

P 115

Was ist die Ursache für eine notwendig intensivierete Eisentherapie(iv) während der vollständigen renalen Anämie Korrektur mit Erythropoese stimulierenden Substanzen(ESAs)?

H. Hampf, L. Hennig, L. Gogoll, E. Riedel; Berlin

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Chronische Niereninsuffizienz P 102–P 119

Vorsitz: M. Mack, Regensburg; F. Thaiss, Hamburg

P 116

Thrombozytenfunktionsmessung bei Hämodialysepatienten

V. Mayer, J. Durner, P. Goehring, T. Wendler, W. Samtleben, U. Schönermark;
München

P 117

Lanthancarboxonat reduziert bei Dialysepatienten erhöhte Phosphatspiegel besser als Sevelamer-Hydrochlorid während einer 4-wöchigen Vergleichsstudie

S. M. Sprague, E. A. Ross, S. Nath, P. Zhang, R. D. Pratt, R. Krause; Evaston/USA, Gainesville/USA, Wayne/USA, Berlin

P 118

To pee or not to pee... Remission einer chronischen Oligoanurie?

E. Nüsken, K. Dittrich, C. Plank, R. Carbon, K. Hirsch, G. Staatz; Erlangen

P 119

Metabolisches Syndrom (MetS) als Risikofaktor für Mikroalbuminurie (MA) und inzidente chronische Niereninsuffizienz St. 3 (CKD₃) in der Allgemeinbevölkerung und in einem Kollektiv mit Diabetes mellitus Typ 2 (DM₂)

C. Böger, A. Bässler, M. Fischer, S. Wiedmann, T. Haak, I. Lugauer, E. Ruff, G. Rieger, T. Illig, A. Döring, H.-E. Wichmann, B. K. Krämer; Regensburg, Bad Mergentheim, Neuherberg, Herne

Besondere extrakorporale Therapieverfahren P 120–P 136

Vorsitz: O. Witzke, Essen; R. Klingel, Köln

P 120

Vergleich von Immunadsorption und Plasmaaustausch bei der Behandlung des

Guillain-Barrésyndroms - Wirksamkeit und Sicherheit - eine retrospektive Analyse

M. Hohle, I. Vallbracht-Ackermann, H. Topka, B. Piper; München

P 121

Entfernung freier Leichtketten (FLK) mittels High-cut-off (HCO)-Hämodialyse (HD) bei multiplem Myelom (MM) - klinische Fallstudie bei zwei Patienten (Pat.) mit akutem Nierenversagen (ANV) bei Cast-Nephropathie (CN)

J. Wiemer, X. Schiel, J. E. Scherberich; München

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Besondere extrakorporale Therapieverfahren P 120–P 136

Vorsitz: O. Witzke, Essen; R. Klingel, Köln

P 122

RheoNet Register Analyse zur Rheopherese bei altersabhängiger Makuladegeneration Modell für interdisziplinäres Qualitätsmanagement bei therapeutischer Apherese

R. Klingel, C. Fassbender, A. Heibges, F. Koch, J. Nasemann, K. Engelmann, T. Carl, M. Meinke, B. Erdtracht; Köln, Frankfurt a. M., München, Chemnitz

P 123

ART - Prospektive, randomisierte, kontrollierte Studie zur Wirksamkeit der Rheopherese bei trockener altersabhängiger Makuladegeneration (AMD)

M. Koss, P. Kurz, T. Tsobanelis, W. Lehmacher, C. Fassbender, R. Klingel, F. Koch; Frankfurt a. M., Köln

P 124

Optikusneuritis ist ein Prädiktor des Ansprechens auf Plasmapherese bei Schüben Multipler Sklerose

M. Wessely, L. A. Gerdes, U. Schönermarck, T. Kuempfel, W. Samtleben; München

P 125

Vergleich zwischen einlumigen und zweilumigen getunnelten Dialyse Kathetern

S. Albrecht, F. Keller; Ulm

P 126

Immunadsorption mit dem Spectra-Optia-System vor ABo - inkompatibler Lebendnieren spende

U. Pein, P. Mohr, S. Markau, M. Girndt; Halle (Saale)

P 127

Kinetisches Targeting: Apherese von liposomalem Doxorubicin - erste Klinische Ergebnisse

G. Pütz, O. Schmah, S. Zschiedrich, J. Eckes, K. Winkler, J. W. Siebers; Freiburg, Emmendingen, Offenburg

P 128

Prädiktoren einer Dialysepflichtigkeit beim akuten Nierenversagen

M. Koziolok, R. R. Datta, H. Mattes, K. Jung, D. Heise, J.-H. Streich, V. W. Armstrong, H. Dihazi; Göttingen

P 129

Ergebnisse der Citrat-Antikoagulation mit dem neuen Citratmodul der Prometheus zur Leberersatztherapie

A. Girardet, S. Dietrich, M. Dechant, H. Schöcklmann, L. Renders; Kiel

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Besondere extrakorporale Therapieverfahren P 120–P 136

Vorsitz: O. Witzke, Essen; R. Klingel, Köln

P 130

Immunadsorption bei 8 multiple Sklerose Patienten mit kortikosteroid-refäktärer Optikusneuritis

D. Wagner, B. Kitze, R. Klingel, M. Bähr, G. A. Müller, M. Koziolk; Göttingen, Köln

P 131

Rituximab als Therapieoption bei unzureichendem Ansprechen auf Plasmapheresenbehandlung bei Thrombotisch- Thrombozytopenischer Purpura nach Stammzelltransplantation

F. Groenewold, S. Siemes, B. Kitze, P. Schramm, G. A. Müller, M. Koziolk; Göttingen

P 132

Extracorporale Membran Oxygenierung (ECMO) als „Rescuetherapie“ bei schwerer pulmonaler Hämorrhagie auf dem Boden einer ANCA-assoziierten Vasculitis

S. Lovric, C. Clajus, C. Hafer, H. Haller, M. Haubitz; Hannover

P 133

LDL-Apheresis induces anaemia by decreasing ferritin, transferrin and vitamin B-12

C. Bramlage, G. A. Müller, M. Koziolk; Göttingen

P 134

Plasmaseparation, Immunadsorption und Rituximab bei Hemmkörperhämophilie A

S. Velte, T. Hoffmann, R. E. Scharf, O. Vonend, L. C. Rump, G. Schieren; Düsseldorf

P 135

Extracorporale Elimination von Myoglobin mittels high cut-off proteinpermeabler Membran (HCO1100): Eine neue Therapieoption bei Rhabdomyolyse und akutem Nierenversagen

J. Krieger, F. Artunc, B. Nohé, M. Storr, N. Heyne; Tübingen, Hechingen

P 136

Erfolgreiche Behandlung zweier Rezidive eines Rasmussen-Enzephalitis mittels Immunadsorption und Mabthera

L. Renders, H. Schöcklmann, R. Stingle; Kiel

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Diabetes mellitus, Schwangerschaft und Niere P 137–P 151

Vorsitz: G. B. Wolf, Jena; D. Raddatz, Göttingen

P 137

Myeloid-related protein 8/14 complex assoziierte Mikrozirkulationsveränderungen bei diabetischer Nephropathie

K. Burkhardt, S. Schwarz, C. Pan, F. Stelter, K. Kotliar, M. von Eynatten, D. Sollinger, I. Lanzl, U. Heemann, M. Baumann; Weißenburg, München, Augsburg

P 138

Blutdruckeinstellung bei Typ 2 Diabetikern (T2D) mit bestehender Nierenerkrankung.

Analyse eines nephrologisch-diabetologischen Patientenkollektivs

B. Klein, R. Klofat, D. Bach; Krefeld

P 139

Renale und kardiovaskuläre Prognose des niereninsuffizienten Typ-2-Diabetikers mit und ohne Albuminurie - eine prospektive Untersuchung

T. Leimbach, S. Aign, J. Kron; Berlin

P 140

Effekt von Folsäure auf oxidativen Stress and Stickstoffmonoxid-Aktivität bei Patienten mit metabolischem Syndrom

M. Schneider, M. P. Schlaich, J. Harazny, U. Raff, M. Ritt, C. Ott, R. E. Schmieder; Erlangen

P 141

Epigenetische H₃-Modifizierungen bei diabetischer Nephropathie werden durch MCP-1-Blockade verhindert

S. G. Sayyed, A. B. Gaikwad, J. Lichtnekert, O. Kulkarni, D. Eulberg, S. Klussmann, K. Tikoo, H.-J. Anders; München, Berlin, Mohali/IND

P 142

Epitheliale zu mesenchymaler Transdifferenzierung wird durch Zugkräfte angetrieben

G. Thölking, B. Reiß, J. Wegener, H. Oberleithner, H. J. Pavenstädt, C. Riethmüller; Münster, Regensburg

P 143

Nierenfunktion und Reaktion auf Diabetesinduktion in knockout Mäusen für Sglt2
V. Vallon, J. Schroth, J. Whaley, S. Thomson, T. Rieg; San Diego/USA, Pennington/USA

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Diabetes mellitus, Schwangerschaft und Niere P 137–P 151

Vorsitz: G. B. Wolf, Jena; D. Raddatz, Göttingen

P 144

Der Einfluss der Abreicherung der Urinproteine auf der 2-DE Qualität im Falle der diabetischen Nephropathie

M. Gansz, I. Pesic, J.-H. Streich, G. H. Dihazi, M. Koziolok, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

P 145

AGEs unterdrücken NRP1 Expression in Podozyten durch Sp1-abhängigen Mechanismus

T. Bondeva, G. B. Wolf; Jena

P 146

Decorin Defizienz aggraviert die STZ-induzierte diabetische Nephropathie

R. Merline, S. Lazaroski, A. Babelova, W. Tsalastra-Greul, J. M. Pfeilschifter, K.-D. Schlüter, A. Günther, R. V. Iozzo, R. M. Schaefer, L. Schaefer; Frankfurt a. M., Gießen, Philadelphia/USA, Münster

P 147

Expression von CXC-Chemokinrezeptoren und CX₃CR1 auf glomerulären Endothel- und Mesangiumzellen unter dem Einfluß von Glukose

T. Zürner, J. Jagusch, K. Kurwahn, J. Steinhoff, H. Lehnert, C. S. Haas; Lübeck

P 148

Intrauterine Wachstums Retardation fördert oxydativen Stress im Miokard

N. Koleganova, M. Bursztyn, G. Piecha, E. Ritz, M.-L. Gross, I. Ariel; Heidelberg, Jerusalem/IL

P 149

Erfolgreiche Plasmapherese (PPH) bei schwerem dialysepflichtigem HELLP-Syndrom

S. Seibt, D. Grab, J. E. Scherberich; München

P 150

Verbrauch von Erythropoese-stimulierenden Faktoren in der Therapie der renalen Anämie - eine „real life“- Analyse der Versorgungssituation in Deutschland

O. Schöffski, H.-J. Müller, K. Kostev, V. Claus; Nürnberg, Fulda, Frankfurt a. M., München

P 151

Früherkennung der Mikroalbuminurie durch Selbstuntersuchung von Laien mittels hochsensitiver Albuminteststreifen (Micral-Test).

A. Gerschanik, K. Hiller, B. Gambke, W. Kreußler, F. Merkel, M. Weber, E. Schulze-Lohoff; Duisburg, Mannheim, Köln

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Glomerulonephritis I P 152–P 168

Vorsitz: T. B. Huber, Freiburg; L. Schaefer, Frankfurt a. M.

P 152

Non-Hogkin Lymphom als Ursache einer membranösen Glomerulonephritis
A. Kornmeier, J. Wiemer, K. Amann, J. E. Scherberich; München, Erlangen

P 153

Die frühe Intervention mit einem YB-1 spezifischen Antikörper verändert die Notch-3-vermittelte Signaltransduktion in der mesangioproliferativen Nephritis (Anti-Thy1.1 Glomerulonephritis)

U. Raffetseder, T. Rauen, P. Boor, T. Ostendorf, A. En-Nia, S. Djudjaj, B. C. Frye, J. Floege, P. R. Mertens; Aachen, Magdeburg

P 154

Vergleich des Langzeitverlaufs von 35 IgA-Nephropathien in Abhängigkeit von einer immunsuppressiven Therapie

S. Gauer, N. Obermüller, M. Bülow, C. Bartel, H. Geiger, I. A. Hauser; Frankfurt a. M.

P 155

Der Effekt von Proteasom-inhibitoren auf die Entstehung und Regression einer Lupusnephritis im Tiermodell der MRL/lpr-Maus

N. Hainz, M. Wiesener, R. Voll, K. Amann; Erlangen

P 156

Rituximab Rescue bei 26 Patienten mit Nierenerkrankungen

J. Ganzemueller, B. Hartmann, F. Keller; Ulm

P 157

Coronin 1a ist an der Migration und Proliferation von Mesangiumzellen beteiligt

C. A. Daniel, S. Weber, A. Lüdke, C. Hugo; Erlangen

P 158

Interleukin 17 - ein potentieller neuer Akteur im Geschehen der experimentellen akuten Glomerulonephritis

T. Loof, H. Peters, H.-H. Neumayer, S. Krämer; Berlin

P 159

Blutdruckunabhängige Effekte der Angiotensin II Rezeptor-Blockade im Rattenmodell der progressiven, mesangioproliferativen Glomerulonephritis

L. Villa, P. Boor, A. Konieczny, U. Kunter, C. van Roeyen, B. Denecke, L. Gan, F. Eitner, T. Scholl, T. Ostendorf, J. Floege; Aachen

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Glomerulonephritis I P 152–P 168

Vorsitz: T. B. Huber, Freiburg; L. Schaefer, Frankfurt a. M.

P 160

Proteinurie bei der CD73-Knock Out Maus und Steigerung der Entzündungsreaktion im Rahmen einer anti-GBM-Nephritis

C. Blume, A. Felix, U. Flögel, K. Eller, A. R. Rosenkranz, J. Schrader; Hannover, Düsseldorf, Innsbruck

P 161

Fehlen von $\alpha 8$ Integrin führt zu morphologischen und funktionellen Veränderungen in Mesangiumzellen, aber nicht in glatten Gefäßmuskelzellen

G. Hülsmann-Volkert, A. Jahn, I. Marek, M. Goppelt-Strübe, K. F. Hilgers, W. Rascher, A. I. Hartner; Erlangen

P 162

Funktioneller Polymorphismus des Gens des vaskulären endothelialen Wachstumsfaktors (VEGF) beeinflusst die Progression der fokalen und segmentalen Glomerulosklerose

C. Bantis, P. J. Heering, M. Siekierka-Harreis, S. Aker, C. Schwandt, L. C. Rump, K. Ivens; Düsseldorf

P 163

Einfluss des G-1082A Polymorphismus des Interleukin-10 Gens auf die IgA Nephropathie: eine klinisch-pathologische Studie

C. Bantis, P. J. Heering, M. Siekierka-Harreis, S. Aker, C. Schwandt, L. C. Rump, K. Ivens; Düsseldorf

P 164

ANCA-assoziierte Vaskulitis mit neuroendokrinen Lungentumor: Zusammenhang oder nur Zufall? Ein Fallbericht

A. Bertram, J. U. Becker, D. Jonigk, S. Lovric, M. Haubitz, M. Hiss; Hannover

P 165

Expression und funktionelle Bedeutung des C-Klasse Chemokins Lymphotaktin (XCL1) bei Wegener'scher Granulomatose

S. Blaschke, P. Brandt, J. T. Wessels, G. Wolf, G. A. Müller; Göttingen

P 166

Plasmaaustausch bei schwerer ANCA-assoziiierter Vasculitis: Reduktion der Nebenwirkungen durch eine intravenöse Cyclophosphamid-Bolusgabe

S. Lovric, C. Hafer, H. Haller, M. Haubitz; Hannover

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Glomerulonephritis I P 152–P 168

Vorsitz: T. B. Huber, Freiburg; L. Schaefer, Frankfurt a. M.

P 167

Kombiniertes Auftreten einer membranösen Glomerulonephritis mit einer ANCA-assoziierten Glomerulonephritis ein Fallbericht

K. Kehl, M. Weiss, J. Neudert, W. Samtleben, U. Schönermarck; München, Herrsching

P 168

Etablierung einer Primaeren Glomerulaeren Parietalen Epithelialen Zellkulturlinie

T. Zowierucha, S. Uhlig, R. Lanzmich, A. Fuss, J. Floege, B. Smeets, M. Möller; Aachen

Glomerulonephritis II und Nephropathologie P 169–P 186

Vorsitz: F. Eitner, Aachen; H. Hopfer, Basel

P 169

Rapid-progrediente IgA anti-GBM Nephritis assoziiert mit Bronchialkarzinom: Ein Fallbericht

S. Sauerhöfer, R. Birck, M. Blüthner, P. Schnülle, U. Benck; Mannheim, Karlsruhe

P 170

Die Rolle von Autophagozytose für die glomeruläre Funktion im Alter und bei Erkrankungen

B. Hartleben, M. Gödel, C. Meyer-Schwesinger, T. Wiech, C. D. Cohen, D. Kerjaschki, N. Mizushima, A. S. Shaw, G. Walz, T. B. Huber; Freiburg, Hamburg, Zürich, Wien, Tokyo/J, St. Louis/USA

P 171

Angiotensin II moduliert die Bindung zwischen Nephtrin und Podocin

E. Königshausen, M. Woznowski, I. Quack, L. C. Rump, L. Sellin; Düsseldorf

P 172

Erhöhte glomeruläre Expression von NO Synthasen bei humanen Glomerulonephritiden

B. Hohenstein, C. Foellmer, M. Colin, B. Hausknecht, C. Hugo; Erlangen

P 173

W₁C₃: a potential marker for renal progenitor cells

J. Markovic-Lipkovski, G. A. Müller, H.-J. Bühring, S. Cirovic, C. A. Müller; Belgrad/SRB, Göttingen, Tübingen

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Glomerulonephritis II und Nephropathologie P 169–P 186

Vorsitz: F. Eitner, Aachen; H. Hopfer, Basel

P 174

Expression of integrin alpha 7 in human renal tissues

S. Cirovic, C. A. Müller, J. Markovic-Lipkovski, G. A. Müller, G. Klein; Belgrad/SRB, Tübingen, Göttingen

P 175

Histopathologische Muster der Nephrokalzinose: der hyperphosphatämische Typ nach Koloskopie unterscheidet sich vom hypercalciurischen Typ

T. Wiech, H. Hopfer, M. Werner, M. M. Mihatsch; Freiburg, Basel

P 176

Untersuchungen zur Funktion des Hypoxie-induzierbaren Proteins 2

T. Gimm, K. Knaup, T. Hackenbeck, M. Wiesener, K.-U. Eckardt, C. Warnecke; Erlangen

P 177

Regulation von Survivin durch Hypoxie und VHL ist abhängig von p53

J.-S. Kim, S. Thieme, X. Wu, S. Gastiger, K.-U. Eckardt, M. Wiesener; Erlangen

P 178

Unterschiedliche kontextabhängige funktionelle Rollen von HIF-1a im Nierentubulusmodell

B. Buchholz, M. Höngesberg, W. Bernhardt, M. Goppelt-Strübe, J. Schödel, C. Warnecke, K.-U. Eckardt; Erlangen

P 179

Ultrastrukturelle Endothel-Veränderungen nach ABO-inkompatibler Nierentransplantation

V. Bröcker, A. Pfaffenbach, A. Schwarz, J. Traeder, H. Haller, H. Kreipe, J. U. Becker; Hannover

P 180

Osmotische Nephrose mit und ohne Schaumzellen. Eine Nierenbiopsiestudie.

A. Gaspert, M. Dickenmann, H. Hopfer, M. M. Mihatsch; Zürich, Basel

P 181

Nierenamyloidose: morphologische Muster, Amyloiddynamik und Amyloidtyp

H. Hopfer, T. Wiech, M. M. Mihatsch; Basel, Freiburg

Sonntag, 27.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Glomerulonephritis II und Nephropathologie P 169–P 186

Vorsitz: F. Eitner, Aachen; H. Hopfer, Basel

P 182

Präklinische und Phase II Studien enthüllen neue Biomarker für Medikamenten induzierte tubuläre Nierenschäden

E. Schiffer, J. Drube, J. H. Ehrich, P. Espandiari, J. Hanig, H. Mischak; Hannover, Silver Spring/USA

P 183

Das antiapoptotische Protein Survivin akkumuliert an der apicalen Membran des renalen proximalen Tubulus und kolokalisiert mit Megalin

T. Jobst, X. Wu, P. Lechler, H. Kröning, M. Goppelt-Strübe, K.-U. Eckardt, M. Wiesener; Erlangen

P 184

ADAMTS₁₃ ist bei thrombotischer Mikroangiopathie in Podozyten nicht vermindert

C. L. Bockmeyer, F. Modde, V. Forstmeier, P. A. Agustian, V. Bröcker, M. Schiffer, J. U. Becker; Hannover

P 185

Die Rolle von Autophagozytose für die Entwicklung der diabetischen Nephropathie

B. Hartleben, M. Gödel, S. Liu, T. Wiech, D. Kerjaschki, N. Mizushima, G. Walz, T. B. Huber; Freiburg, Wien, Tokyo/J

P 186

Verminderte Expression von ADAMTS₁₃ in präglomerulären glatten Gefäßmuskulzellen bei benigner Nephrosklerose

C. L. Bockmeyer, V. Forstmeier, F. Modde, P. A. Agustian, M. Schiffer, V. Bröcker, U. Wenzel, J. U. Becker; Hannover, Hamburg

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hämodialyse I P 187–P 201

Vorsitz: W. Fassbinder, Fulda; M. Nebel, Köln

P 187

Randomisierte kontrollierte Studie mit High-Cutoff Membranen bei chronischen Hämodialysepatienten: humorale und zelluläre Marker der Inflammation

D. Zickler, C. Epple, A. Lun, S. Briese, M. Storr, W. Beck, R. Schindler; Berlin, Hechingen

P 188

Bisphenol A (BPA) als Urämietoxin: Elution aus Dialysatoren und erhöhte Plasmakonzentrationen bei Dialysepatienten

D. Krieter, R. Fischer, H. D. Lemke, B. Canaud, K. von Appen, G.-P. Dragoun, C. Wanner; Würzburg, Wuppertal, Montpellier/F, Hamburg, Aschaffenburg

P 189

Zusammenhang zwischen Malnutrition, Infammation und Mortalität sowie Analyse prädiktiver Marker beim MIA-Syndrom

M. A. Rösch, M. Jentsch, K. Queck, R. Fiedler, T. Langer, P. Fröhling, P. M. Jehle, C. Herder, K. Kempf, S. Martin, H. Kolb; Hamburg, Wittenberg, Halle (Saale), Lutherstadt-Eisleben, Potsdam, Lutherstadt Wittenberg, Düsseldorf

P 190

Gefäßzugänge zur Hämodialyse und deren Komplikationen - eine Ein-Jahres-Analyse

C. Engler, J. Czerny, B. Urbach, A. Jordan, M. Naundorf, T. Leimbach, J. Kron; Berlin

P 191

Citratfreie regionale Antikoagulation mit calciumfreier Prädilutions-Hämodiafiltration bei HIT II

J. Kron, R. Wenkel, T. Leimbach; Berlin

P 192

Die Miracel Studie - Erfolgreiche Umstellung von kurzwirksamen ESA auf monatliche CERA (Mircera)-Therapie bei Hämodialyse-Patienten

D. Fliser, W. Kleophas, W. Backs, U. Kraatz, F. Bozkurt, V. Wizemann, G. Strack; Homburg/Saar, Düsseldorf, Hamburg, Demmin, Daun, Gießen, Bad König

P 193

Dünndarmileus mit gedeckter Perforation nach fehlerhafter Einnahme von Lanthancarboxylat-Kautabletten (Fosrenol)

M. Schröder, C. Erley; Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hämodialyse I P 187–P 201

Vorsitz: W. Fassbinder, Fulda; M. Nebel, Köln

P 194

Die Miracel Studie -Sichere und gut tolerierte Umstellung von kurzwirksamen ESA auf monatliche CERA (Mircera)-Therapie

F. Dellanna, M. Götz, V. Schettler, M. F. Schmidt, A. Krämer-Guth, R. Winkler, D. Fliser; Düsseldorf, Neuruppin, Bovenden, Marl, Freiburg, Rostock, Homburg/Saar

P 195

CERA (Mircera) vs Darbepoetin Alpha bei Hämodialyse-Patienten: Die randomisierte, kontrollierte PATRONUS-Studie

J. Mann; München

P 196

Hochsensitive CMV-PCR und Serologie bei Hämodialyse-Patienten: Erfahrungen in einem Dialysezentrum

R. Pliquett, C. Klein, K. Heipmann, T. Grünwald, B. Ruf, J. Beige; Leipzig

P 197

Karpaltunnelsyndrom bei Hämodialysepatienten - Prävalenz und Einflussfaktoren

M. Busch, A. Schwenzky, S. Franke, G. Stein, G. B. Wolf; Jena

P 198

Nephrogene Systemische Fibrose: Stimulation des TGF β / Smad /CTGF Signal-Transduktionsweges sowie gesteigerte Proteoglykansynthese in Hautbiopsien betroffener Patienten

G. Schieren, T. Gambichler, M. Skrygan, L. C. Rump, A. Kreuter; Düsseldorf, Bochum

P 199

Albumingebundene Urämietoxine: Entfernung von Furansäure und Indoxylsulfat durch Albumindialyse

S. Mitzner, P. Seidel, S. Koball, J. Rychly, H. Hickstein; Rostock

P 200

Kontinuierliches Unterschenkel-EZV-Monitoring zur Trockengewichtsfestlegung bei Dialysepatienten beeinträchtigt die Lebensqualität nicht

E. Seibert, J. Hoock, S. Müller, R. D'Amelio, M. F. Ong, M. Girndt, M. K. Kuhlmann; Halle (Saale), Homburg/Saar, Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hämodialyse I P 187–P 201

Vorsitz: W. Fassbinder, Fulda; M. Nebel, Köln

P 201

Beeinflussung der linksventrikulären Masse (LVM) durch die Trockengewichtsbestimmung mittels kontinuierlichem Unterschenkel-EZV-Monitoring bei Hämodialyse (HD) Patienten

E. Seibert, S. Müller, P. Fries, J. Hoock, O. Kuß, G. H. Heine, M. Girndt, P. Kotanko, M. K. Kuhlmann; Halle (Saale), Homburg/Saar, New York/USA, Berlin

Hämodialyse II P 202–P 215

Vorsitz: C. Hugo, Erlangen; G. Lonnemann, Langenhagen

P 202

Akute dialyseinduzierte Veränderungen von pro- und anti-inflammatorischen Faktoren im Vergleich eines Tanknierensystems (GENIUS) mit einer konventionellen Hämodialyse

X. Müller, A. Janessa, T. Risler, D. Alexander-Friedrich, B. Friedrich; Tübingen

P 203

Serum Citrat Konzentration bei Patienten mit regionaler Citrat Antikoagulation während kontinuierlicher Hämodialyse auf der Intensivstation

M.-C. Stavropoulou, O. Witzke, A. Weber, F. Saner, A. Kribben, T. Feldkamp; Essen

P 204

Regionale Antikoagulation mit Citrat in der kontinuierlichen Nierenersatztherapie bei Patienten nach Lebertransplantation mit hohem Blutungsrisiko

A. Geis, O. Witzke, J. Treckmann, A. Paul, F. Saner, A. Kribben, T. Feldkamp; Essen

P 205

Zentrumsunterschiede im spKt/V und Dialysepraktiken

Ergebnisse der deutschen EuCliD-Anwender

H. Bink, A. Raffelsiefer, H. Steil, J. Kirchgessner; Dortmund, Warendorf, Bad Homburg

P 206

Lanthancarboxylat (Fosrenol) in der Behandlung der Hyperphosphatämie: Ergebnisse einer multizentrischen, prospektiven Anwendungsbeobachtung bei 679 Dialysepatienten

F. Dellanna, H. Reichel, F. Seibt; Düsseldorf, Villingen-Schwenningen, Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hämodialyse II P 202–P 215

Vorsitz: C. Hugo, Erlangen; G. Lonnemann, Langenhagen

P 207

Änderungen rheologischer und biochemischer Parameter während der Hämodialyse infolge Ultrafiltration. Sind diese verantwortlich für eine erhöhte kardiozerebro/ vaskuläre Ereignisrate (ER) bei Patienten mit normaler Erythrozytenzahl?

H. Hampl, K. Ludat, M. Paulitschke; Berlin

P 208

Hyperkaliämie - das täglich Brot - oder nicht....?

H. Hickstein, S. Koball, T. Heller, A. Führer, S. Mitzner; Rostock

P 209

Status und Erfahrungen unterschiedlicher Gefäßzugänge bei Dialysepatienten der deutschen EuCliD - Anwendergruppe

H. Bink, A. Raffelsiefer, H. Steil, J. Kirchgessner; Dortmund, Warendorf, Bad Homburg

P 210

Einfluss der Eigenschaften der Dialysemembrane auf die Elimination von vitalen Proteinen während der Hämodialyse: Proteomischer Einsatz

I. Pesic, C. Baumann, G. H. Dihazi, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

P 211

10 Jahre seit der ersten Lanthancarboxat-Behandlung: Effektive Phosphatsenkung, gute Verträglichkeit und Lebensqualität

K. Mienert, H.-H. Neumayer, R. Krause; Berlin

P 212

Einhalten des therapeutischen Fensters bei der Anämieeinstellung bei Hämodialysepatienten

C. A. Baldamus, G. von Gersdorff, M. Schaller, C. Barth; Köln, Neu-Isenburg

P 213

Der Einfluss von Qualitätsparametern auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität von Patienten an Hämodialyse

G. von Gersdorff, M. Schaller, C. A. Baldamus, O. Ommen, H. Pfaff, C. Barth; Köln, Neu-Isenburg

P 214

Urämietoxine blockieren die Expression anti-inflammatorischer und anti-oxidativer Enzyme durch Inhibition der NRF2-Expression

J. Gaedeke, H.-H. Neumayer, H. Peters; Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hämodialyse II P 202–P 215

Vorsitz: C. Hugo, Erlangen; G. Lonnemann, Langenhagen

P 215

Therapiewechsel von Epoetin-B zu Methoxy Polyethylene-Glycol-Epoetin-beta (C.E.R.A.) in chronischen Dialysepatienten: eine Zentrumserfahrung

C. Bantis, P. Pateinakis, C. Loutradis, A. Papagianni, G. Efstratiadis, D. Memmos, A.-M. Belechri; Thessaloniki/GR

Immunologie der Nierenerkrankung P 216 - P 224

Vorsitz: P. R. Mertens, Magdeburg; K. Lhotta, Feldkirch

P 216

Aktivierte Monozyten sezernieren das Kälteschockprotein YB-1, dass als Chemoattractans für Immunzellen wirkt

B. C. Frye, S. Djudjaj, P. Boor, J. Bernhagen, P. R. Mertens; Aachen, Magdeburg

P 217

Die glomerulär exprimierten TNF-Rezeptoren TNFR1 und TNFR2 vermitteln unterschiedliche inflammatorische Effekte nach TNF-Stimulation

A. Taubitz, M. Schwarz, N. Eltrich, P. Lemnitzer, V. Vielhauer; München

P 218

Unterschiedliche Mechanismen der TNF-Rezeptor 1 und 2 vermittelten Kollagenakkumulation in humanen Mesangialzellen

M. Fleischhacker, H. Engelmann, V. Vielhauer; München

P 219

Das Toll-interleukin-1 Receptor-8 Gen schützt vor RNA-gerichteter Autoimmunität und diffus proliferativer Lupusnephritis nach Mineralölexposition

M. Lech, V. Skuginna, O. Kulkarni, C. Garlanda, A. Mantovani, H.-J. Anders; München, Rozzano/I

P 220

Paricalcitol (P) reduziert signifikant die durch LPS initiierte proinflammatorische Zytokinexpression

K. Lambert, B. Liebstein, A. Hartinger, J. E. Scherberich; München

P 221

Durchflusszytometrische Charakterisierung glomerulärer dendritischer Zellen

M. Schwarz, A. Taubitz, V. Vielhauer; München

P 222

Verstärkte PR3-Expression auf peripheren myelomonozytären und endothelialen Zellen bei Wegener Granulomatose

S. Patschan, D. Patschan, E. Henze, J. T. Wessels, G. A. Müller; Göttingen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Immunologie der Nierenerkrankung P 216–P 224

Vorsitz: P. R. Mertens, Magdeburg; K. Lhotta, Feldkirch

P 223

CD₄ Zell-abhängiger tubulointerstitieller Schaden bei experimenteller autoimmuner Glomerulonephritis

H. Hopfer, H. J. Paust, J.-E. Turner, M. Sachs, A. Peters, B. Kocaoglu, R. Kalluri, U. Helmchen, R. A. K. Stahl, H.-W. Mittrücker, U. Panzer; Basel, Hamburg, Boston/USA

P 224

Einfluss von FTY720 auf Entzündungszellen und Chemokine am 5/6 Nephrektomiemodell der Ratte

M. Schaier, S. Vorwalder, R. Dikow, F. Hug, C. Sommerer, M.-L. Gross, R. Waldherr, M. Zeier; Heidelberg

Hereditäre und interstitielle Nierenkrankheiten P 225 - P 240

Vorsitz: D. E. Müller-Wiefel, Hamburg; M. Fischereider, München

P 225

Der NPH-Proteinkomplex: Nephroretinin reguliert die Tyrosinphosphorylierung von Nephrozystin-1 und beeinflusst dessen Lokalisation

M. C. Liebau, K. Höpker, F. Fabretti, S. Zank, B. Schairer, I. Schmedding, M. Bartram, O. Rinner, M. Höhne, R. Müller, S. Habbig, H. Omeran, R. Aebbersold, H. Zentgraf, G. Walz, T. Benzing, B. Schermer; Köln, Zürich, Freiburg, Heidelberg

P 226

Epidemiologischer Ansatz zur genetischen Prädisposition des atypischen Hämolytisch Urämisches Syndroms

M. Sullivan, Z. Erlic, M. A. Hoffmann, K. Arbeiter, L. Patzer, K. Budde, B. Hoppe, M. Zeier, K. Lhotta, L. Rybicki, H. A. Bock, G. Berisha, H. P. H. Neumann; Freiburg, Wien, Halle (Saale), Berlin, Köln, Heidelberg, Feldkirch, Cleveland, Aarau

P 227

Zeitliche und geschlechtsspezifische Veränderungen von Sulfattransportern in Alport-Mäusen

M. Mirgel, O. Gross, G. A. Müller, G. Burckhardt, B. C. Burckhardt; Göttingen

P 228

Genexpression in Podozyten von Integrin- $\alpha 2$ knock-out Mäusen

R. Girgert, J. Krügel, J. Temme, N. Miosge, G. A. Müller, O. Gross; Göttingen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hereditäre und interstitielle Nierenkrankheiten P 225–P 240

Vorsitz: D. E. Müller-Wiefel, Hamburg; M. Fischereider, München

P 229

Neoadjuvante Therapie mit Rapamycin ermöglicht eine partielle Nephrektomie zur definitiven Versorgung großer Angiomyolipome (AML) bei Patienten mit Tuberöser Sklerose Complex (TSC)

M. Sauter, M. Staehler, U. Linsenmaier, K. Mayer, C. Stief, M. Fischereider; München, Martinsried

P 230

Ein humanes Zellkulturmodell für den Podozytenschaden bei Morbus Fabry
C. Kurschat, M. C. Liebau, C. Weitbrecht, R.-U. Mueller, M. Saleem, B. Schermer, T. Benzing, M. Cybulla; Köln, Bristol/UK, Freiburg

P 231

Hyperkaliämie, Hypakusis, Kardiomyopathie und Diabetes mellitus bei einem 45-jährigen Patienten mit einem MIDD-Syndrom

J. Schanz, T. Rath; Kaiserslautern

P 232

Atypisches Alport Syndrom mit einer neuen COL4A5-Mutation assoziiert.

K. Höpker, M. C. Liebau, C. Friedrichsohn, R. Waldherr, T. Kisner, H. Hagmann, F. Röther, D. Tasche, T. Benzing; Köln, Villingen-Schwenningen, Heidelberg

P 233

CD 4+ T-Zellen regulieren die Differenzierung von Monozyten in Fibrozyten

M. Niedermeier, A. Denzel, M. Rodríguez Gomez, B. Reich, K. Schmidbauer, N. Göbel, Y. Talke, M. Mack; Regensburg

P 234

Neuropilin-1 und Neuropilin-2 Expression in proteinurischen Nephropathien und Zytokin-stimulierten proximalen Tubuluszellen

M. Pirklbauer, R. Sarközi, C. Lauterberg, A. Kronbichler, R. Albrecht, S.-J. Noppert, P. Perco, M. Rudnicki, F. Strutz, G. Mayer, H. Schramek; Innsbruck, Göttingen, Wien

P 235

Einfluss von TGF β -1 auf Sulfat-Transporter in Zellen, die aus Biopsien humaner Nieren gewonnen wurden

H. von Fintel, H. Dihazi, G. A. Müller, G. Burckhardt, B. C. Burckhardt; Göttingen

P 236

Epidemiologie und klinischer Verlauf von Hantavirusfällen in Deutschland

S. K. A. Grouls, J. Mailer-Ludis, P. Schnitzler, M. Zeier, E. Krautkrämer; Heidelberg

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Hereditäre und interstitielle Nierenkrankheiten P 225–P 240
Vorsitz: D. E. Müller-Wiefel, Hamburg; M. Fischereider, München

P 237

Hantavirus-induziertes Nierenversagen wird durch die Störung der Zell-Zell-Kontakte ausgelöst

E. Krautkrämer, M.-L. Gross, N. Roth, M. Zeier; Heidelberg

P 238

Transiente Hypoxie induziert eine tubulointerstitielle renalen Fibrose und wird über PKC alpha Signaling vermittelt

X. Lu, S. Rong, R. Schmitt, N. Shushakova, J. Menne, H. Haller, F. Güler; Wuhan/CN, Hannover

P 239

Hemmung der Protein Disulfide Isomerasen hindert die Synthese und Exkretion der ECM in transformierten renalen interstitialen Fibroblasten

H. Dihazi, G. H. Dihazi, C. A. Müller, C. D. Cohen, N. Agarwal, R. Vasko, G. A. Müller; Göttingen, Tübingen, Zürich

P 240

Proteomische Charakterisierung der Rolle des oxidativen Stresses in renalen interstitialen Fibrose.

M. Eltoweissy, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I P 241–P 254

Vorsitz: J. Mann, München; N. Heyne, Tübingen

P 241

Einfluß der chronischen Niereninsuffizienz auf die retinale Mikrozirkulation

M. Baumann, S. Schwarz, K. Kotliar, M. von Eynatten, A. Schmidt Trucksaess, K. Burkhardt, J. Lutz, I. Lanzl, U. Heemann; München, Weißenburg

P 242

Die Rolle von BK Kanälen in Neutrophilen und Makrophagen.

K. Essin, M. Gollasch, S. Rolle, P. Weissgerber, M. Sausbier, E. Bohn, I. Autenrieth, P. Ruth, F. C. Luft, W. Nauseef, R. Kettritz; Berlin, Tübingen, Iowa City/USA

P 243

Regression von Kapillardefizit im Miokard von SNX Ratten

N. Koleganova, G. Piecha, P. Schirmacher, A. Müller, E. Ritz, M.-L. Gross; Heidelberg

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I P 241–P 254

Vorsitz: J. Mann, München; N. Heyne, Tübingen

P 244

Serum Fetuin-A, kardiovaskuläre Risikofaktoren und 6 Jahre Follow-Up in Patienten mit Koronarer Herzerkrankung

M. Roos, M. von Eynatten, U. Heemann, D. Rothenbacher, H. Brenner, L. P. Breitling; München, Heidelberg

P 245

Reaktive Thrombozythose infolge verminderter Eisenverfügbarkeit: Wurde ein bedeutender Risikofaktor für kardiozerebro/vaskuläre Ereignisse bei der Anämiekorrektur übersehen?

H. Hampl, P. Isbrand, E. Riedel; Berlin

P 246

Stimulation der löslichen Guanylatzyklase vermindert urämisches Aortenremodelling in blutdruckunabhängiger Weise

B. Grosz, S. Krämer, T. Loof, A. Mika, H.-H. Neumayer, H. Peters; Berlin

P 247

Nierenversagen bei Diabetes Typ II führt zu kardialen Histon-Modifizierungen

A. B. Gaikwad, S. G. Sayyed, J. Lichtnekert, K. Tikoo, H.-J. Anders; München, Mohali/IND

P 248

Warfarin induziert vaskuläre Kalzifizierung - Etablierung und funktionelle Charakterisierung eines Mausmodells

T. Krüger, S. Oelenberg, A. van de Sandt, L. Schurgers, M. Merx, J. Floege, R. Westenfeld; Aachen, Maastricht/NL

P 249

Identifizierung und funktionelle Analysen molekularer Haplotypen des humanen Osteoprotegerin Genpromotors

C. Hagedorn, R. Telgmann, C. Dördelmann, B. Schmitz, S. Hasenkamp, F. O. Cambien, M. Paul, E. Brand, S.-M. Brand-Herrmann; Münster, Paris, Maastricht/NL

P 250

Funktionelle Analysen des humanen LTC₄s Genpromotors

F. Bruns, R. Telgmann, B. Schröer, B. Schmitz, C. Hagedorn, S. Hasenkamp, E. Brand, S.-M. Brand-Herrmann; Münster

P 251

Zwischenauswertung des Aachen-Coburger Calciphylaxierregisters

V. Brandenburg, J. Floege, M. Ketteler; Aachen, Coburg

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I P 241–P 254

Vorsitz: J. Mann, München; N. Heyne, Tübingen

P 252

Salzsensitiver Hochdruck bei Diabetes mellitus II wird durch Hyperaldosteronismus und die modifizierte Expression SGK1 abhängiger Salztransporter ausgelöst
T. Bergler, M. Resch, S. Fredersdorf, G. Riegger, A. Luchner, D. Endemann;
Regensburg

P 253

Totale Korrektur der renalen Anämie und Auftreten kardiozerebro/vaskulärer Ereignisse. Wo liegt das Problem?

H. Hampl, L. Hennig, L. Gogoll, E. Riedel; Berlin

P 254

Einfluss genetischer Polymorphismen des Renin-Angiotensin-Aldosteron Systems auf die Koronare Herzerkrankung in Dialysepatienten

S. Aker, C. Bantis, P. Reis, P. J. Heering, N. Kuhr, C. Schwandt, L. C. Rump, K. Ivens;
Düsseldorf

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I, Leber P 255–P 269

Vorsitz: L. S. Maier, Göttingen; D. Patschan, Göttingen

P 255

Risiken und Nutzen einer Antikoagulation bei Dialysepatienten mit Vorhofflimmern - eine retrospektive Analyse

S. Ebner, C. Erley; Berlin

P 256

Analyse molekularer Promotor Haplotypen des Biglycan

B. Schmitz, R. Telgmann, E. Brand, C. Rüßmann, J. W. Fischer, M. Paul,
S.-M. Brand-Herrmann; Münster, Düsseldorf, Maastricht/NL

P 257

TGF-beta hemmt die Migration vaskulärer glatter Muskelzellen in vitro und reguliert N-Cadherin über Snail1 und Smad2/3 hoch

J. Nüssle, A. Menke, R. Herzog, F. Keller, S. Stracke; Ulm, Greifswald

P 258

Nachweis einer erhöhten Seneszenzmarkerexpression in Aorta und Koronararterien bei Autopsiepatienten mit chronischen Niereninsuffizienz und Diabetes

L. E. Becker, K. M. Kloske, E. Ritz, H. Ziebart, M. Hakimi, M. Zeier, A. Melk,
M.-L. Gross; Heidelberg, Hannover

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I, Leber P 255–P 269

Vorsitz: L. S. Maier, Göttingen; D. Patschan, Göttingen

P 259

Einfluss von Paricalcitol und Calcitriol auf den atherosklerotischen Umbau bei uninephrektomierten ApoE-knockout-Mäusen

L. E. Becker, G. Dalí, E. Ritz, A. Müller, M. Zeier, M.-L. Gross; Heidelberg

P 260

B-natriuretisches Peptid ist ein Prädiktor der Mortalität bei inzidenten Dialysepatienten

M. Kohnle, R. Trapp, S. Aker, B. Haastert, L. C. Rump, M. Koch; Mettmann, Neuenrade, Düsseldorf

P 261

S₁P₁-Rezeptor medierte Proliferation und Migration von glatten Gefäßmuskelzellen

A. Wiedon, M. Schuchardt, T. Huang, W. Zidek, M. van der Giet, M. Tölle; Berlin

P 262

Uridin-Adenosin-Tetraphosphat ist ein potenter Stimulator der Migration und Proliferation von glatten Gefäßmuskelzellen

A. Wiedon, J. Bastine, M. Schuchardt, T. Huang, L. Klöckl, W. Zidek, M. van der Giet, M. Tölle; Berlin

P 263

UP₄A verstärkt die in vitro Kalzifizierung von glatten Gefäßmuskelzellen

M. Schuchardt, N. Prüfer, J. Prüfer, A. Wiedon, T. Huang, W. Zidek, M. Tölle, M. van der Giet; Berlin

P 264

Calcineurin-Inhibitoren verhindern das kardiale Remodeling und führen zu einer Regression eines kardialen Kapillardefizits in der chronischen Nierenerkrankung

G. Seno Di Marco, S. Reuter, D. Kentrup, K. Beul, H. J. Pavenstädt, H. A. Baba, K. Tiemann, M. Brand; Münster, Essen

P 265

Schlafapnoe - ein wichtiger kardiovaskulärer Risikofaktor für niereninsuffiziente Patienten auf der Warteliste

A. Fritz, L. C. Rump, O. Vonend; Düsseldorf

P 266

Östrogenrezeptor beta vermittelte Regulation der Blutdruck unabhängigen Myokardhypertrophie in DOCA/Salz-Mäusen

D. Gürgen, B. Hegner, A. Kusch, U. Kintscher, V. Gross, F. C. Luft, D. Dragun; Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Niere I, Leber P 255–P 269

Vorsitz: L. S. Maier, Göttingen; D. Patschan, Göttingen

P 267

Der Stellenwert einer langsamen kontinuierlichen Ultrafiltration (SCUF) in der Behandlung des kardioresenalen Syndroms

W. Ries, J. Lueken, C. Ries, A. Schenzer, A. Machraoui; Flensburg

P 268

Glyoxylat - Transport und Stimulation der sat-1 mRNA Expression

N. Schnedler, W. Krick, G. Burckhardt, B. C. Burckhardt; Göttingen

P 269

Die extrakorporale Therapie des hepatorenalen Syndroms- aktueller Stand

S. Mitzner, H. Hickstein, S. Koball, A. Führer, J. Stange; Rostock

Moderne Diagnostische Verfahren P 270–P 275

Vorsitz: J. T. Wessels, Göttingen; R. Poulsom, London

P 270

Transkutane GFR Messung mittels FITC markierten Sinistrins in Ratten

D. Schock, M. Sadick, N. Henninger, B. Kränzlin, G. Claus, H.-M. Kloetzer, C. Weiß, J. Hesser, J. Pill, N. Gretz; Heidelberg, Mannheim

P 271

Detektion und Follow-up der akuten Rejektion mittels FDG-Positronen Emission Tomographie in einem Nierentransplantationsmodell der Ratte

S. Reuter, U. Schnöckel, B. Edemir, A. Kanzog, R. Schröter, U. Neugebauer, H. J. Pavenstädt, O. Schober, M. Schäfers, E. Schlatter, G. Gabriëls; Münster

P 272

Hochauflösende MR-Koronarangiographie zur Detektion von stenosen proximaler Koronarsegmente bei Patienten mit fortgeschrittener Niereninsuffizienz

G. Schlieper, M. Neizel, T. Krüger, M. Kelm, H. Kühl, J. Floege, R. Westenfeld; Aachen, Düsseldorf

P 273

Bestimmung Cytomegalie (CMV-) und Adenovirus (ADV)-spezifischer T Zellen im ersten Jahr nach pädiatrischer Nierentransplantation

T. Ahlenstiel, U. Sester, M. Sester, A. Heim, J. H. Ehrich, L. Pape; Hannover, Homburg/Saar

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Moderne Diagnostische Verfahren P 270–P 275

Vorsitz: J. T. Wessels, Göttingen; R. Poulsom, London/UK

P 274

Kernspintomographische Messung der GFR bei Patienten mit chronischer Nierenerkrankung

F. Artunc, S. Yildiz, C. Rossi, A. Boss, H.-P. Schlemmer, T. Risler, N. Heyne; Tübingen

P 275

Reduzierte arterielle Gefäßrelaxation bei nichtdiabetischer chronischer Nephropathie - Dynamische Netzhautgefäßanalyse bei verschiedenen Stadien der Niereninsuffizienz

A. Sämann, C. Kettner, A. Mandecka, M. Schwefer, J. Dawczynski, G. B. Wolf; Jena, Erfurt

Klinische Pharmakologie und Osteologie P 276–P 287

Vorsitz: P. M. Jehle, Lutherstadt Wittenberg; M. Ketteler, Coburg

P 276

Wirksamkeit von Aliskiren in Kombination mit ACE/AT₁-Blockern auf die Proteinurie und den glomerulären Selektivitätsindex bei verschiedenen proteinurischen Nierenerkrankungen

S. Heidenreich; Aachen

P 277

Insulin antagonisiert den Effekt einer ET-A-Rezeptorblockade in der menschlichen Mikrozirkulation in vivo

U. Rushentsova, A. Kribben, Th. Philipp, A. Mitchell; Essen

P 278

Erfahrungen mit der kombinierten Hochdosis-Antibiotikatherapie ohne Vancomycin bei Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz und katheterassoziierter Staph. aureus Bakteriämie

T. Treutler, J. Beige, B. Ruf; Leipzig

P 279

Frühe Rekurrenz von Proteinurie nach Rituximabtherapie beim Erwachsenen mit steroidabhängiger Minimal Change Disease: ein Fallbericht.

M. Siekierka-Harreis, K. Ivens, L. Sellin, L. C. Rump; Düsseldorf

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Klinische Pharmakologie und Osteologie P 276–P 287

Vorsitz: P. M. Jehle, Lutherstadt Wittenberg; M. Ketteler, Coburg

P 280

Einfluss von Alter und Menopause auf die Interaktion des Renin-Angiotensin-Systems mit dem Endothelin-System in der menschlichen Mikrozirkulation
U. Rushentsova, Th. Philipp, A. Kribben, A. Mitchell; Essen

P 281

Hemmung oder Depletion der Sphingosinkinase 1 führt zu einer verstärkten TGF-beta-vermittelten Expression von CTGF in Podozyten in vitro und in einem Streptozotocin-induzierten diabetischen Nephropathie-Modell in der Maus.
A. Huwiler, S. Ren, A. Babelova, K. Moreth, H. J. Pavenstädt, J. M. Pfeilschifter, L. Schaefer; Bern, Frankfurt a. M., Münster

P 282

Alkalische Knochenphosphatase (b-AP) unter Dialysebedingungen
J. Beige; Leipzig

P 283

Einfluß von Ibandronat auf die Morphologie der Wachstumsfuge und Knochenmineralisierung in Ratten mit normaler und eingeschränkter Nierenfunktion
D.-C. Fischer, G. Behets, C. Jensen, A. Rahn, G. Kundt, B. Vollmar, K. Gundlach, P. D. Haese, D. Haffner; Rostock, Wilrijk/B

P 284

Die Gabe von Strontium führt zu rascher Entwicklung einer Rachitis bei subtotal nephrektomierten Ratten.
D.-C. Fischer, C. Jensen, A. Rahn, P. D. Haese, G. Kundt, D. Haffner, G. Behets; Rostock, Wilrijk/B

P 285

Persistierende metabolische Azidose und deren Auswirkung auf den Knochenstoffwechsel sowie die physische Leistungsfähigkeit bei Nierentransplantierten Patienten
A. Corsenca, P. Wahl, R. Winzeler, R. P. Wüthrich, P. M. Ambühl; Zürich

P 286

Wertigkeit der peripheren Knochenmineraldichtemessung bei Patienten mit renaler Osteopathie
A. Pfeil, G. Lehmann, M. Kotthaus, J. Böttcher, G. B. Wolf; Jena, Gera

P 287

Metabolische Knochenparameter in verschiedenen Stadien der Niereninsuffizienz
W. Reinhardt, P. John, S. Dolff, A. Kribben, O. Witzke; Herne, Essen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Nierenphysiologie I P 288–P 301

Vorsitz: R. Witzgall, Regensburg; B. C. Burckhardt, Göttingen

P 288

Tonizität induzierte Veränderungen der Genexpression in primär kultivierten Sammelrohrzellen aus der renalen inneren Medulla

B. Edemir, S. M. Kurian, D. R. Salomon, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter; Münster, La Jolla/USA

P 289

Endogenes Kollagen Typ VIII modifiziert die Wirkung von TGF- β 1 auf Mesangiumzellen

I. Löffler, G. B. Wolf; Jena

P 290

Transport von Glutathion über den Natrium-abhängigen Dikarboxylat-Transporter (NaDC3)

L. Schorbach, G. Burckhardt, B. C. Burckhardt; Göttingen

P 291

Knockout der Adenylylcyclase 6 führt zu einem partiellen nephrogenen Diabetes insipidus

V. Vallon, T. Tang, J. Schroth, F. Murray, P. Insel, H. K. Hammond, T. Rieg; San Diego/USA

P 292

Ersatz von Connexin 40 durch Connexin 45 führt zur Dislokation von reninbildenden Zellen bei intakter physiologischer Kontrolle des Reningenes

L. Kurtz, M. Gerl, W. Kriz, C. Wagner, A. Kurtz; Regensburg, Heidelberg

P 293

Lokalisation und Regulation von Monocarboxylat-Transportern in Mausniere

H. Becker, N. Mohebbi, A. Perna, V. Ganapathy, G. Capasso, C. A. Wagner; Zürich, Neapel/I, Georgia/USA

P 294

LPS-induzierte S-Nitrosylierung von TonEBP bewirkt Konzentrationsdefekt durch verminderte Expression von Harnstofftransportern und AQP-2 Wasserkanälen im Nierenmark

W. Neuhofer, C. Küper, M. Fraek, F. X. Beck; München

P 295

Regulation des humanen organischen Kationentransporters 2 (hOCT2) durch die Interaktion mit LAPTM4A

A. Grabner, S. Brast, J. Humberg, H. Sitte, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter, G. Ciarimboli; Münster, Wien

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Nierenphysiologie I P 288–P 301

Vorsitz: R. Witzgall, Regensburg; B. C. Burckhardt, Göttingen

P 296

Die Positionierung Crb3-positiver Membran vermittelt aPKC ζ Rekrutierung und ist unabdingbar für die Bildung apikaler Lumina in MDCK Zellen

M. Schlüter, C. S. Pfarr, S. Fan, E. Whiteman, T. W. Hurd, T. Weide, H. J. Pavenstädt, B. Margolis; Münster, Ann Arbor/USA

P 297

Mutationen des Kaliumkanals KCNJ10 beim EAST-Syndrom

M. Reichold, E. Lieberer, K. Schmidt, D. Bockenbauer, S. Feather, H. C. Stanescu, A. A. Zdebik, W. van Hoff, A. Dobbie, R. Warth, E. Sheridan, R. Kleta; Regensburg, London/UK, Leeds/UK

P 298

Die Balance aus autocrinem VEGF-A und VEGF-C bestimmt das Podozytenüberleben

J. Müller-Deile, K. Worthmann, M. Saleem, I. Tossidou, H. Haller, M. Schiffer; Hannover, Bristol/UK

P 299

Epoetin-beta/CERA schützt Podozyten vor AGE-induzierten Schäden

C. Rüster, S. Franke, T. Bondeva, G. B. Wolf; Jena

P 300

Atriales natriuretisches Peptid und NO antagonisieren die durch Vasopressin erhöhte Wasserpermeabilität in innermedullären Sammelrohrzellen

J. Klokkers, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter, B. Edemir; Münster

P 301

Lipopolysaccharide induzieren durch Aktivierung des EGF Rezeptors und der p38 Kinase die medulläre COX-2 Expression

C. Küper, F. X. Beck, W. Neuhofer; München

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Nierenphysiologie II P 302–P 314

Vorsitz: E. Schlatter, Münster; F. Lang, Tübingen

P 302

Die COX-2 abhängige PGE₂ Synthese aktiviert einen anti-apoptotischen Mechanismus im Innenmark

C. Küper, D. Steinert, F. X. Beck, W. Neuhofer; München

P 303

Die humanen organischen Kationentransporter 1 und 2 vermitteln die zelluläre Aufnahme von Imatinib

M. Fischer, J. Bertrand, M. Victor, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter, T. Pap, G. Ciarimboli; Münster

P 304

Die Auswirkungen von variiertem Salzaufnahme auf die intrarenale Reninexpression bei adulten AT1a knockout Mäusen

D. Steppan, K. Machura, A. Kurtz; Regensburg

P 305

Lipopolysaccharid (LPS) beeinflusst bei Ratten die elektrophysiologische Antwort von renalen Hinterhornanglienzellen (DRG) auf Säure-Stimulation und sensitiviert die TRPV₁-vermittelte CGRP Freisetzung

T. Ditting, W. Freisinger, K. Rodionova, S. Heinlein, P. Linz, K. F. Hilgers, R. Veelken; Erlangen

P 306

Einfluss von COX-2 auf die Reninexpression während der Nierenentwicklung

M. Gerl, C. Wagner, A. Kurtz, B. L. Jensen, K. Madsen; Regensburg, Odense/DK

P 307

Endotoxinämie verändert das Ansprechverhalten von TRPV₁-Rezeptoren auf renal afferenten Nervenfasern von Ratten

W. Freisinger, T. Ditting, K. Rodionova, S. Heinlein, P. Linz, K. F. Hilgers, R. Veelken; Erlangen

P 308

Spezifisches Aktionspotentialmuster einer umschriebenen Population von säuresensitiven Hinterhornanglien-Neuronen (DRG), die den Großteil der renal afferenten Innervation der Ratte repräsentieren

T. Ditting, W. Freisinger, K. Rodionova, S. Heinlein, P. Linz, K. F. Hilgers, R. Veelken; Erlangen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Nierenphysiologie II P 302–P 314

Vorsitz: E. Schlatter, Münster; F. Lang, Tübingen

P 309

Protein Kinase C $\lambda/1$ Defizienz verursacht Aktin-Zytoskelett Veränderungen und Signaldefekte in Podozyten

K. Worthmann, M. Leitges, H. Haller, M. Schiffer; Hannover, Oslo/N

P 310

Die Reninexpression während der Nierenentwicklung in der Maus wird von sympathischer Nervenaktivität moduliert aber nicht kontrolliert

B. Neubauer, A. Kurtz, C. Wagner; Regensburg

P 311

Das intrarenale Verteilungsmuster der Reninexpression während der Entwicklung bei Blockade des Renin-Angiotensin Systems

K. Machura, D. Steppan, A. Kurtz; Regensburg

P 312

Cyclin I reguliert Apoptosemechanismen in Podozyten durch Aktivierung der Cyclin-dependent kinase (Cdk) 5

P. Brinkkötter, J. Goertzen, J. Roberts, J. Pippin, B. Schermer, T. Benzing,

S. J. Shankland; Köln, Seattle/USA

P 313

FITC-Inulin-Clearance als präzise und verlässliche Methode zur punktuellen Bestimmung der Nierenfunktion bei transgenen Mäusen

G. Schley, B. Klanke, K. Mandery, H. Glaeser, K.-U. Eckardt, C. Willam; Erlangen

P 314

Phospholipase A2 Gruppe VI reguliert die Aktivität des Na-K-2Cl Kotransporters

A. Paliege, T. Röschel, S. Seidel, T. Kahl, K. Mutig, R. Mrowka, S. Bachmann; Berlin

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Peritonealdialyse P 315–P 324

Vorsitz: H. Geiger, Frankfurt a. M.; M. Marx, Völklingen

P 315

Zentrumsanalyse zur Effektivität und Sicherheit von pegyliertem epoetin beta (Mircera) bei Patienten an der Peritonealdialyse

A. Corsenca, R. P. Wüthrich, S. Segerer; Zürich

P 316

Antikörper gegen humanes RAGE schützt humane Podozyten vor AGE vermittelter Schädigung

S. Müller-Krebs, L. P. Kihm, A. Wieslander, J. Reiser, M. Zeier, V. Schwenger;

Heidelberg, Lund/S, Miami/USA

P 317

Peritoneale Infiltration von malignen Lymphozyten bei einem PD Patienten mit chronisch lymphatischer Leukämie

E. Königshausen, A. Fußhöller, I. Quack, U. Germing, L. C. Rump; Düsseldorf

P 318

Rapamycin verhindert Umbauvorgänge am Peritoneum unter Peritonealdialyse

V. Goedecke, J.-K. Park, J. Menne, M. Hiss, H. Haller; Hannover

P 319

Risikofaktoren für Peritonealdialyse assoziierte Peritonitis: Die Rolle von oralen aktiven Vitamin D

M. Rudnicki, J. Kerschbaum, J. Hausdorfer, G. Mayer, P. König; Innsbruck

P 320

Laparoskopische Katheterrevision bei Katheterdysfunktion an der Peritonealdialyse

T. Rath, J. Teiwes; Kaiserslautern

P 321

Proteomische Analyse der CAPD-Eluat: Erhöhte Glucoseanteil in Dialyselösung resultiert in Steigerung des vitalen Proteinverlustes

I. Pesic, G. H. Dihazi, J.-H. Streich, M. Hoffmann, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

P 322

Peritonealdialyse (CAPD) als Bridging-Verfahren zur Herztransplantation - ein Fallbericht

P. Ülger, J. Nürnberger, T. Konorza, R. Erbel, H. Jakob, A. Kribben, H. Bruck; Essen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Peritonealdialyse P 315–P 324

Vorsitz: H. Geiger, Frankfurt a. M.; M. Marx, Völklingen

P 323

Einfluß der nächtlichen intermittierenden maschinell assistierten Peritonealdialyse (NIPD) auf BNP und die kardiopulmonale Leistungsfähigkeit bei Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz NYHA IV

M. Volsek, C. Combe, T. Neumann, R. Erbel, A. Mitchell, A. Kribben, H. Bruck; Essen

P 324

Benfotiamin verhindert peritoneale und renale Schädigung durch PD-Lösungen in urämischen Ratten

L. P. Kihm, S. Müller-Krebs, J. Klein, G. Ehrlich, A. Bierhaus, P. P. Nawroth, P. Thornalley, M. Zeier, V. Schwenger; Heidelberg, Coventry/UK

Transplantation I P 325–P 339

Vorsitz: M. Burg, Hann Münden; W. Kühn, Freiburg

P 325

Verbesserung der Frühfunktion von transplantatnieren durch Blockierung des Arachidonsäurestoffwechsels (20-HETE)

L. Chaykovska, U. Hoff, J. Pützer, F. Fuller, W. Schunck, D. Dragun; Berlin

P 326

Die Calcineurin Inhibitoren CsA and FK506 beeinflussen den Gehalt und die Funktion des Kälteschockproteins YB-1 in Mesangialzellen

L. Hanßen, U. Raffetseder, S. Djudjaj, P. R. Mertens; Aachen, Magdeburg

P 327

Everolimus, Basiliximab, low-dose Ciclosporin A (CsA) und früher Steroidentzug nach pädiatrischer Nierentransplantation eine kontrollierte, prospektive Studie

L. Pape, T. Ahlenstiel, J. H. Ehrich, G. Offner; Hannover

P 328

Bortezomib und Sirolimus inhibieren synergistisch die humorale Immunantwort in einem experimentellen Nierentransplantationsmodell der Ratte

R. Vogelbacher, S. Meister, E. Gückel, R. Voll, S. Wittmann, A. Stief, C. A. Daniel, C. Hugo; Erlangen

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation I P 325–P 339

Vorsitz: M. Burg, Hann Münden; W. Kühn, Freiburg

P 329

Infliximab als therapeutische Option bei steroidrefraktärer Colitis ulcerosa nach Nierentransplantation

J. Temme, H. Schwörer, C. Bramlage, L. Füzesi, G. Ramadori, G. A. Müller, M. Koziölek; Göttingen

P 330

Tubuläre Toxizität in nierentransplantierten Patienten unter Cyclosporin- und Sirolimustherapie: Auswertung einer randomisierten Studie

S. Franz, A. Regeniter, H. Hopfer, M. M. Mihatsch, M. Dickenmann; Basel

P 331

Inhibition der NFAT-regulierten Genexpression durch Tacrolimus nach Nierentransplantation

C. Sommerer, T. Giese, S. Meuer, M. Zeier; Heidelberg

P 332

Nierenfunktion bei Nierentransplantierten unter einmal-täglichem, verzögert-freigesetztem Tacrolimus: 2-Jahres-Follow-up

B. K. Krämer, G. M. Ramirez, E. Cassuto-Viguier; Herne, Cuernavaca/M, Nizza/F

P 333

Erhöhte Inzidenz von Ovarialzysten nach Nierentransplantation bei Immunsuppression mit mTOR Inhibitor

F. Bachmann, P. Glander, T. Slowinski, M. Dürr, F. Diekmann, H.-H. Neumayer, K. Budde; Berlin

P 334

Sirolimus-basierte Immunsuppression nach Nierentransplantation: Das German Sirolimus Study Group Register

F. Diekmann, N. Heyne, W. Arns, M. Fischereder, J. Goßmann, W. Gwinner, J. S. Jürgensen, C. Morath, K. Pressmar, F. Eitner; Berlin, Tübingen, Köln, München, Frankfurt a. M., Hannover, Heidelberg, Erlangen, Aachen

P 335

Wirkung regulatorischer T-Zellen (Treg) als endogene Immunsuppression und differentielle Beeinflussung durch exogene Immunsuppressiva

J. Mohrbach, M. Janssen, S. Siemer, D. Fliser, M. Sester, U. Sester; Homburg/Saar

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation I P 325–P 339

Vorsitz: M. Burg, Hann Münden; W. Kühn, Freiburg

P 336

Venöse Thrombose bei einem Humanen Herpes Virus 8-positiven Patienten mit Kaposi-Sarkom unter medikamentöser Immunsuppression

R. Pliquett, A. Asbe-Vollkopf, H.-G. Kachel, H. Schöfer, I. A. Hauser; Frankfurt a. M.

P 337

Umstellung auf Sirolimus-basierte Immunsuppression bei nierentransplantierten Patienten mit nicht-Melanom Hauttumoren. Eine prospektive, offene, randomisierte Studie mit verblindeter Erfassung der Hauttumore.

J. Goßmann, R. Salgo, H.-G. Kachel, R. Kaufmann, H. Schöfer, H. Geiger, E. H. Scheuermann; Frankfurt a. M.

P 338

Steroidfreie, Mycophenolsäure (MPA)-basierte Immunsuppression nach Nierentransplantation

N. Heyne, P. Petersen, K.-D. Oppek, T. Risler, A. Königsrainer, W. Steurer; Tübingen, Kaiserslautern

P 339

Eine intensiviertere Therapie mit magensaftresistentem Mycophenolat-Natrium in nierentransplantierten Patienten verbessert die Wirksamkeit ohne Kompromisse in der Sicherheit

C. Sommerer, K. Budde, M. Zeier, T. Ariatabar, E.-M. Vogel, P. Glander, W. Arns; Heidelberg, Berlin, Köln, Nürnberg

Transplantation II P 340 - P 354

Vorsitz: K. Budde, Berlin; C. Bramlage, Göttingen

P 340

Frequenz und Entwicklung einer Proteinurie unter der Therapie mit Sirolimus in 62 Patienten nach Nierentransplantation - eine Zentrumsanalyse

M. Dürr, P. Glander, F. Diekmann, L. Liefeldt, H.-H. Neumayer, K. Budde; Berlin

P 341

Randomisierte prospektive Multicenterstudie zum frühen Steroidentzug nach Daclizumab-Induktion unter Tacrolimus und MMF bei pädiatrischen Nierentransplantatempfängern: Die TWIST-Studie

B. Tönshoff, R. Grenda, A. Watson, R. Trompeter; Heidelberg, Warschau/PL, Nottingham/UK, London/UK

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation II P 340–P 354

Vorsitz: K. Budde, Berlin; C. Bramlage, Göttingen

P 342

Analyse der Nierenfunktion in de novo nierentransplantierten Patienten unter einer Everolimus und Mycophenolat-Natrium Therapie nach Kalzineurin Inhibitor Entzug: Die ZEUS Studie

C. Sommerer, W. Arns, T. Becker, P. Reinke, U. Eisenberger, S. Kramer, F. Pietruck, K. Budde; Heidelberg, Köln, Hannover, Berlin, Bern, Nürnberg, Essen

P 343

Unterschiedlicher Einfluss von Tacrolimus und Sirolimus auf die Mycophenolsäurespiegel bei langzeitnierentransplantierten Patienten: Bedeutung für die Dosierungsempfehlungen.

L. Renders, H. Schöcklmann, R. Steinbach, V. W. Armstrong, U. Kunzendorf; Kiel, Göttingen

P 344

Wirksamkeit und Sicherheit einer Everolimus-basierten Kalzineurininhibitor-freien Therapie in de novo nierentransplantierten Patienten: Ergebnisse der ZEUS Studie

F. Pietruck, T. Becker, P. Reinke, S. Kramer, U. Eisenberger, K. Budde, C. Sommerer, W. Arns; Essen, Hannover, Berlin, Nürnberg, Bern, Heidelberg, Köln

P 345

Erkennung und Klassifizierung der Akuten Nierentransplantatabstossung anhand von Genexpressionsmustern der Matrix Proteasen Metzincine und Selektiver Matrix Proteine

S. Rödder, A. Scherer, F. Raulf, C. Berthier, A. Hertig, E. Rondeau, H.-P. Marti; Bern, Kontiolahti/FIN, Basel, Ann Arbor/USA, Paris/F

P 346

Arteriovenöse Malformation in einem Nierentransplantat

N. Eibl, B. Rudolph, M. Roser, A. Kahl, M. M. Mihatsch, M. Gollasch; Berlin, Basel

P 347

Sekundärer Hyperparathyreoidismus und Therapie mit Cinacalcet bei Patienten nach Nierentransplantation

C. Marx, U. Ott, M. Busch, G. B. Wolf; Jena

P 348

Die IMPACT Studie: 200 Tage Valganciclovir Prophylaxe reduziert bei Hoch-Risiko-Nierentransplantatempfängern signifikant die Inzidenz der CMV Erkrankung

I. A. Hauser; Frankfurt a. M.

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation II P 340–P 354

Vorsitz: K. Budde, Berlin; C. Bramlage, Göttingen

P 349

Einfluss eines funktionellen Polymorphismus des Gens des vaskulären endothelialen Wachstumsfaktors (VEGF) auf die Abstoßungsrate und das Langzeittransplantatüberleben nach Nierentransplantation

M. Siekierka-Harreis, C. Bantis, S. Aker, C. Schwandt, L. C. Rump, K. Ivens; Düsseldorf

P 350

Das intrinsische renale Kompartmentsyndrom: Neue Perspektiven in der Nierentransplantation

T. Herrler, A. Tischler, A. Meyer, S. Feiler, S. Nowak, P. Bartenstein, M. Hacker, K.-W. Jauch; München

P 351

Polyoma-Virus Nephropathie nach Nierentransplantation: Cidofovir rescue und mTOR-basierte Erhaltungstherapie

M. Guthoff, T. Risler, A. Königsrainer, N. Heyne; Tübingen

P 352

Ursachen des akuten Nierenversagens bei nierentransplantierten Patienten

K. Strohbach, O. Witzke, A. Kribben, T. Feldkamp; Essen

P 353

Einfluss therapeutischer Maßnahmen auf die Transplantatfunktion bei bioptisch nachgewiesener Calcineurininhibitor-Toxizität

C. Sommerer, V. Schwenger, M. Zeier; Heidelberg

P 354

Rituximab-refraktäre de novo membranöse Glomerulonephritis bei einer nierentransplantierten Patientin mit einer HNF1beta-Mutation

I. Ehrlich, Y. Weidemann, T. Petsch, P. Koberstein, F. Ernst, M. Fiene, C. Aymanns, S. Stracke; Greifswald

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation III P 355–P 368

Vorsitz: A. Obed, Göttingen; L. Renders, Kiel

P 355

Vergleich der Diagnose einer Polyoma BK-Virus Nephropathie (BKVN) durch Protokollbiopsie und BK-Virus PCR

S. Linnenweber-Held, A. Heim, H. Haller, V. Bröcker, A. Schwarz; Hannover

P 356

Proteomanalyse des Urins zur Diagnose einer akuten Abstossungsreaktion bei Patienten nach Nierentransplantation

J. Metzger, C. Chatzikyrkou, H. Mischak, W. Gwinner; Hannover

P 357

Eine deutschlandweite Häufung von Pneumocystis jiroveci Pneumonie (PcP)-Erkrankungen bei Nierentransplantatempfängern

F. Eitner, I. A. Hauser, O. Rettkowski, T. Rath, K. Lopau, R. Pliquett, M. Guba, R. D. Hilgers, J. Floege, M. Fischereder; Aachen, Frankfurt a. M., Halle (Saale), Kaiserslautern, Würzburg, München

P 358

Cinacalcet und biochemische Marker des Knochenstoffwechsels bei persistierendem Hyperparathyroidismus nach Nierentransplantation

A. Schwarz, S. Merkel, H. Leitolf, H. Haller; Hannover

P 359

Miliartuberkulose nach Nierentransplantation

P. Würmell, M. Brzoska, E. Ramos-Lopez, H. Geiger, I. A. Hauser; Frankfurt a. M.

P 360

Nierentransplantation bei Patienten mit Diabetes mellitus - Chirurgische Komplikationen

K. M. Nowak, J. Treckmann, A. Goldenberg, E. Malamutmann, O. Witzke, G. Sotiropoulos, A. Paul; Essen, Nizhny Novgorod/RUS, Mainz

P 361

Duplex schützt vor Irren nicht- irreführendes Flussmuster bei filiformer Transplantatnierenarterienstenose

K. Vogt, T. Bergler, C. Hengstenberg, C. Böger, B. Banas; Regensburg

P 362

Matrix-Gla-protein, Fetuin und Osteopontin in der Kalzifizierung von Transplantatnieren

J. Lorenzen, I. Scheffner, H. Haller, W. Gwinner; Hannover

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

Transplantation III P 355–P 368

Vorsitz: A. Obed, Göttingen; L. Renders, Kiel

P 363

Der Einsatz von Spendern mit erweiterten Spenderkriterien für Empfänger mit erweiterten Kriterien - Zu hohes Risiko?

K. M. Nowak, A. Paul, A. Zeiger, M. Heuer, S. Sauerland, J. Treckmann; Essen, Köln

P 364

Enterococcus faecalis: ein ungewöhnlicher Erreger einer Meningitis nach allogener Nierentransplantation

J. Schanz, S. Ziefle, T. Rath; Kaiserslautern

P 365

Chronische Norovirus-Infektion in Nierentransplantatempfängern

P. Probst, G. Schieren, O. Adams, L. C. Rump, A. Voiculescu; Düsseldorf

P 366

Nierentransplantation beim älteren Patienten: Profitiert der eine mehr als der andere ?

S. Merkel, C. Rückert, H. Haller, A. Schwarz; Hannover

P 367

Ist die Inflammation vor Nierentransplantation prediktiv für kardiovaskuläre und renale Komplikationen?

B. Krüger, A. Walberer, J. Debler, C. Böger, S. Farkas, A. Obed, H. J. Schlitt, M.

Fischereder, B. Banas, B. K. Krämer; Herne, Regensburg, München

P 368

Nutzen von Transplantatbiopsien

S. Merkel, H. Döhning, V. Bröcker, H. Haller, A. Schwarz; Hannover

Transplantationsimmunologie P 369–P 383

Vorsitz: C. A. Müller, Tübingen; M. Haubitz, Hannover

P 369

Vagus-Stimulation während des Hirntodes moduliert die Expression von inflammatorischen Genen und verbessert die renale Funktion nach Transplantation

C. Bergsträsser, J. Selhorst, J. Fontana, R. Waldherr, R. Birck, G. Beck, P. Schnülle,

B. A. Yard, S. Höger; Mannheim

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

14:15 - 15:30 Posterausstellung

Transplantationsimmunologie P 369–P 383

Vorsitz: C. A. Müller, Tübingen; M. Haubitz, Hannover

P 370

N-octanoyl-dopamin als entzündungshemmende Substanz bei Organspender Präkonditionierung

M. Hottenrott, L. Ermantraut, C. Tsagogiorgas, S. Gärtner, P. Sternik, B. A. Yard; Mannheim

P 371

Toll-like Rezeptoren auf mononukleären Zellen des Empfängers tragen durch MyD88- und TRIF-abhängige Signalwege zur Entstehung der chronischen Allograft Dysfunktion bei

C. Schmaderer, S. Wang, E. Kiss, C. Schmidt, M. Bonrouhi, S. Porubsky, N. Gretz, L. Schaefer, C. Kirschning, Z. V. Popovic, H.-J. Gröne; München, Heidelberg, Mannheim, Frankfurt a. M.

P 372

Risikostratifizierung und zelluläre Immunantwort nach Kurz- und Langzeit Nierentransplantation

J. E. Scherberich, A. Farmakiotis; München

P 373

Neue phänotypische und funktionelle Marker auf CMV spezifischen T-Zellen als Prädiktoren von CMV-Virämieepisodes nach Nierentransplantation

J. Dirks, U. Sester, B. C. Gärtner, D. Fliser, M. Sester; Homburg/Saar

P 374

Lipoxygenaseprodukte als Marker einer akuten Abstossungsreaktion nach Nierentransplantation

S. Reinhold, T. Scherl, B. Stölcker, B. K. Krämer, B. Banas; Regensburg, Herne

P 375

Foxp3+ Treg Zelldynamik in Nierentransplantaten während interstitiell zellulärer Abstossung

S. Batsford, M. Dickenmann, U. Dürmüller, H. Hopfer, F. Gudat, M. M. Mihatsch; Basel

P 376

T Zell vermittelte Rejektion und akute Tubulusnekrose induzieren gleichartige stereotype Veränderungen des Tubulusepithels

D. Kayser, G. Einecke, J. M. Vanslambrouck, J. E. J. Rasko, P. Halloran; Hannover, Sydney/AUS, Edmonton/CDN

Montag, 28.09.2009

Posterbegehung, 14:15–15:30 Uhr

14:15 - 15:30 Posterausstellung

Transplantationsimmunologie P 369–P 383

Vorsitz: C. A. Müller, Tübingen; M. Haubitz, Hannover

P 377

Peripher zirkulierende CXCR3⁺FoxP3⁺ T Zellen korrelieren positiv mit der Nierentransplantatfunktion

A. Hörning, J. Fu, F. Hua, B. Wilde, T. Feldkamp, A. Kribben, P. F. Hoyer, O. Witzke; Essen

P 378

Lösliches CD30 (sCD30) bei der akuten Rejektion nach Nierentransplantation: Eine systematische Studie an Patienten im Kontroll-Biopsie-Programm der Abteilung Nephrologie der Medizinischen Hochschule Hannover

S. Niescken; Hannover

P 379

uPAR Defizienz der Niere verringert den Ischämie-Reperfusionsschaden und die akute allogene Nierentransplantatabstoßung

N. Shushakova, S. Rong, J.-K. Park, M. Mengel, J. Kiyon, C. Clajus, I. Dumler, H. Haller, F. Güler; Hannover, Edmonton/CDN

P 380

Ein neuer Algorithmus zur Transplantation hochimmunisierter Patienten

C. Morath, J. Beimler, J. Ovens, V. Schwenger, G. Opelz, M. Zeier, C. Süsal; Heidelberg

P 381

Steuerung der humoralen Immunantwort gegen Angiotensin Typ 1- und Endothelin Typ A-Rezeptoren durch Antigen spezifische T-Zellen in Wartelistenpatienten

A. Philippe, M. Stein, B. Hegner, M. Haase, H. Heidecke, H.-C. Fischer, P. Reinke, D. Dragun; Berlin, Luckenwalde

P 382

Die Behandlung von Organ Spendern mit Desmopressin (DDAVP) ist assoziiert mit einem verbesserten Langzeittransplantatüberleben ohne das Auftreten einer verzögerten Transplantatfunktion (DGF) nach Nierentransplantation zu beeinflussen

U. Benck, U. Göttmann, H. Song, S. Höger, B. A. Yard, P. Schnülle; Mannheim

P 383

Genetische Varianten in MAL - ein Schlüssel-molekül der TLR - Signalkaskade

A. Walberer, B. Krüger, M. Fischereeder, B. Banas, B. K. Krämer; Herne, München, Regensburg

P 384

Regulation von Bone Morphogenetic Protein (BMP)-7:

Induktion durch Erythropoetin (EPO) und Angiotensin-1-Rezeptor-Antagonisten

B. Tampe, M. Koziolok, G.A. Müller, F. Strutz, C. Bramlage; Göttingen

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Samstag, 26.09.2009

Stadtrundgang zur Geschichte der Medizin



Unter dem Motto „Bader, Ärzte, Hospitäler“ steht der medizin-historische Rundgang.

Bereits im Mittelalter gab es in Göttingen Ärzte und Hospitäler, doch erst mit der Gründung der Universität im Jahre 1734 wurden im Erforschen und Erproben neuer Heilmethoden große Fortschritte gemacht.

Dieser Rundgang berührt zahlreiche Stationen der Medizingeschichte und stellt bedeutende Persönlichkeiten und ihr Wirken zum Wohle der Menschheit vor.

Beginn:	10:00 Uhr
Eintrittspreis:	5 € pro Person
max. Personenzahl:	25 Personen
Treffpunkt:	Altes Rathaus

Sonntag, 27.09.2009

Rund ums Gänseliesel

Bei der Führung „Rund ums Gänseliesel“ lernen Sie unter fachkundiger Leitung die historische Innenstadt Göttingens mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten kennen und erfahren Wissenswertes über die Geschichte der traditionsreichen Universitätsstadt.

Im Anschluss können Sie sich im Café Cron & Lanz (Konditorei und Café seit 1876 in Göttingen) bei Kaffee, Baumkuchen und feinem Teegebäck stärken.

Beginn:	14:00 Uhr
Eintrittspreis:	5 € pro Person (ohne Cafébesuch) 20 € pro Person (inkl. Cafébesuch)
max. Personenzahl:	20 Personen
Treffpunkt:	Altes Rathaus



Fotos: Göttingen Tourismus e.V.

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Sonntag, 27.09.2009

Bergpark Wilhelmshöhe/Wasserspiele/Schloss Wilhelmshöhe Kassel

Der Bergpark Wilhelmshöhe ist weltweit einmalig. Er hat eine Fläche von 240 ha und geht in den Naturpark Habichtswald über.

Über allem thront die 8,25 Meter hohe, in Kupferblech getriebene Nachbildung des antiken Herkules Farnese, der ersten Kolossalfigur der Neuzeit nördlich der Alpen. Sie war beispielhaft für spätere Monumente wie das Hermannsdenkmal oder die Freiheitsstatue. Die Besucherplattform in 28,5 m Höhe kann man über eine Treppe erreichen.

Am Fuße des Herkules sorgen die Wasserkünste alljährlich für ein außergewöhnliches Schauspiel. Das kühle Nass sprudelt über die Kaskaden, den Steinhöfer Wasserfall, die Teufelsbrücke und fällt



über das Aquädukt hinab zur letzten Station der Großen Fontäne im Schlossteich, die das Wasser durch natürlichen Druck 52 Meter in die Höhe schießen lässt.

Von dort steigen Sie zum Schloss Wilhelmshöhe ab. Anstelle des Jagdschlusses des Landgrafen Moritz entstand unter Wilhelm IX einer der letzten Großbauten des Absolutismus, die klassizistische Sommerresidenz Schloss Wilhelmshöhe (1786–98).

Die ursprünglich im anmutigen Pavillonsystem nach englischem Vorbild gebaute Dreiflügelanlage der Architekten S. L. du Ry und H. C. Jussow wurde 1829 durch den Landbaumeister Heinrich Regenbogen blockartig geschlossen.

Der im Krieg zerstörte und wieder aufgebaute Mittelteil beherbergt seit 1974 die weltberühmte Gemäldegalerie Alte Meister (Cranach, Dürer, Rembrandt, Hals, Rubens, van Dyck, Jordaens, Tizian) und die Antikensammlung (Kasseler Apollon). Im unzerstört gebliebenen südlichen Weißensteinflügel präsentieren sich Schlossräume mit historischer Einrichtung.

Nach der Schlossbesichtigung haben Sie Gelegenheit für einen Stadtbummel in Kassel.



Beginn:	10:00 Uhr
Eintrittspreis:	40 € pro Person (ohne Verpflegung)
max. Personenzahl:	25 Personen
Treffpunkt:	Kongressanmeldung Zentrales Hörsaalgebäude

Fotos: museumslandschaft hessen kassel

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Montag, 28.09.2009

Eine traditionsreiche Universität



Hätte nicht Georg August, Kurfürst von Hannover und König von Großbritannien, intensive Entwicklungsarbeit geleistet und Göttingen zu einer Universität verholfen, wäre vieles in der Geschichte dieser kleinen Stadt anders verlaufen. Doch nachdem Samuel Christian Hollmann, seines Zeichens Professor für Philosophie, in einem „ehemaligen vermuthlichen Frucht- und Getreidesaal“ am 14. Oktober 1733 seine erste Vorlesung gehalten hatte, ging’s mit dem bis dahin bedeutungslosen Ackerbürgerstädtchen bergauf.

Bei dem Rundgang bringen Ihnen unsere Stadtführerinnen und Stadtführer die Geschichte der Georgia Augusta näher, zeigen Ihnen die alten Stätten der traditionsreichen Alma Mater und wecken die Erinnerung an bedeutende Köpfe.

Beginn:	14:00 Uhr
Eintrittspreis:	5 € pro Person
max. Personenzahl:	25 Personen
Treffpunkt:	Altes Rathaus

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Montag, 28.09.2009

Die Wilhelm-Busch-Mühle in Ebergötzen/ Grenzlandmuseum Teistungen/Duderstadt

Der wohl bekannteste deutsche Humorist, Dichter und Zeichner Wilhelm Busch hat hier die schönste Zeit seiner zweiten Kindheit, 1841–1845, als Schüler verlebt.



„Kein Ort ist mir vertrauter als Ebergötzen“.

Die in dieser Zeit geschlossene Freundschaft mit dem Müllersohn Erich Bachmann begleitete beide bis an ihr Lebensende. Aus den gemeinsamen Kindheitserinnerungen erwuchs unter anderem die wohl meist übersetzte und gelesene Bildergeschichte „Max und Moritz“.

Bei Gästeführungen durch die legendäre, rumpumpelnde Mühle rauscht das Wasser in das Mühlrad und treibt die Mahlsteine über ein eisernes Vorgelege an.

Das sachkundige Führungspersonal führt die Herstellung von Mehl und Futtermitteln in den vergangenen Jahrhunderten vor. Vorgetragen werden auch Mühlen-Intentionen von Wilhelm Busch, die sich in seinen bekannten Bildergeschichten wiederfinden.

Anschließend haben Sie Gelegenheit zum Imbiss im Café „Backstübl“.

Die Weiterfahrt führt Sie zum Grenzlandmuseum in Teistungen, einem Informations- und Dokumentationszentrum zur Geschichte der innerdeutschen Grenze und ihre Auswirkung auf Mensch und Natur im Grenzgebiet.

Bei der Rückfahrt erhalten Sie noch die Gelegenheit, das malerische Fachwerkstädtchen Duderstadt zu besichtigen.

Beginn:	10:00 Uhr
Eintrittspreis:	35 € pro Person (ohne Verpflegung)
max. Personenzahl:	20 Personen
Treffpunkt:	Kongressanmeldung Zentrales Hörsaalgebäude

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Montag, 28.09.2009

Weltkulturerbe Rammelsberg/Kaiserpfalz Goslar

Feuer und Wasser: Der Roeder-Stollen

„Um den Rammelsberg zu befahren, darfst Du nur den Bergschreiber Volckmar zu Dir rufen lassen oder den Bergvoigt Roeder. Letzterer besitzt alles, was dazu gehört, einem Fremden die Fahrt in den Rammelsberg sicher, angenehm und nützlich zu machen.“

Als der Zellerfelder Berghauptmann Friedrich Wilhelm von Trebra im August 1784 diese Zeilen an seinen Freund Goethe schrieb, war Johann Christoph Roeder bereits seit über 20 Jahren Bergbedienter am Rammelsberg und wegen seines Sachverständnisses berühmt. Das Stollensystem, das später seinen Namen tragen sollte, existierte allerdings noch nicht, und so hat der vielseitig interessierte Goethe zwar den Rammelsberg zweimal befahren, das Roeder'sche System aber hat er niemals kennen gelernt.

Sie haben die Möglichkeit, dieses über 200 Jahre alte Stollensystem zu Fuß zu „durchfahren“: eine beeindruckende Maschinerie aus Strecken, Wasserrädern und Schächten. Sie folgen dem Weg des Wassers, das in den Berg geleitet wurde, um vier Räder in Bewegung zu setzen. Zwei dieser Räder dienten der Erzförderung, die beiden anderen der Hebung der Grubenwässer. Sie tauchen ein in die geheimnisvolle Atmosphäre der Rammelsberger Untertagewelt und die bezaubernde Farbenpracht ihrer Minerale.



Foto: WELTKULTURERBE RAMMELSBERG

Rahmenprogramm – Führungen und Ausflüge

Die Kaiserstadt Goslar hat eine über tausendjährige Geschichte. Das Auffinden der ersten Silberadern hat wohl die sächsischen und salischen Kaiser veranlasst, an dieser Stelle ihre größte und sicherste Pfalzanlage zu bauen. Jahrhunderte lang wurde sie zum bevorzugten Regierungssitz im deutschen Norden. Gleichzeitig entstand hier ein Zentrum des christlichen Glaubens. Man nannte die Stadt das „Nordische Rom“. 47 Kirchen und Kapellen bestimmten mit ihren zahlreichen Türmen die einzigartige Silhouette der Stadt.

In Goslar erwartet Sie eine Stadtführung sowie die Besichtigung der Kaiserpfalz und Sie haben die Gelegenheit zum Mittagessen.

Beginn:

10:00 Uhr

Eintrittspreis:

45 € pro Person (ohne Verpflegung)

max. Personenzahl:

20 Personen

Treffpunkt:

Kongressanmeldung

Zentrales Hörsaalgebäude



Foto: GOSLAR marketing gmbh

Rahmenprogramm – Veranstaltungen

Samstag, 26.09.2009

Get together

Nach der Eröffnung des Kongresses haben Sie die Möglichkeit bei Finger Food, Getränken und Musik eine erste Besichtigung der Industrieausstellung in den Foyers des Zentralen Hörsaalgebäudes vorzunehmen. Auch bei den Firmen werden Sie an diesem Abend diverse kulinarische Angebote finden.

Beginn: 18:30 Uhr

Eintritt: frei (Vor Anmeldung erbeten)

Ort: Zentrales Hörsaalgebäude

Rahmenprogramm – Veranstaltungen

Sonntag, 27.09.2009

Gesellschaftsabend

Der Veranstaltungsort: Lokhalle Göttingen



Bereits 1855 wurde in Göttingen eine Lokwerkstatt in Betrieb genommen. Vor und während des ersten Weltkrieges wurden die Bahnanlagen in Göttingen dann erheblich um- und ausgebaut. Im Rahmen dieser Entwicklung wurde das Gebäude der heutigen Lokhalle im Jahre 1917 als Lokrichthalle im Ausbesserungswerk (AW) für Eisenbahnen errichtet. Hier wurden größere Reparaturen, vor allem an Dampflokomotiven, vorgenommen, die von Göttingen aus auf der Nord-Süd-Strecke und der Dransfelder Rampe eingesetzt wurden. 1976 wurde die komplette Anlage geschlossen und es wurden verschiedene Konzepte vorgestellt. Die Veranstaltungsfläche im südlichen Bereich der Lokhalle eröffnete dann im Dezember 1998 und hatte seit dem bei 536 Veranstaltungen 2.039.336 Besucher.

Das Orchester:

Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra

Swing - die wunderbare amerikanische Musik der dreißiger Jahre - erlebt in unseren Tagen eine bemerkenswerte Renaissance.

Unter der Leitung des „Swing King“ Andrej Hermlin hat sich das 1987 gegründete SWING DANCE ORCHESTRA inzwischen zur bedeutendsten und erfolgreichsten Swing Big Band Deutschlands entwickelt. Neben verschiedenen Auftritten in Rundfunk und Fernsehen absolvierte das Orchester in den vergangenen Jahren zahlreiche Engagements in angesehenen Hotels, begeisterte sein Publikum in deutschen und europäischen Konzertsälen und wurde für große Ballabende verpflichtet. Erfolgreiche Tourneen führten das SWING DANCE ORCHESTRA nach Brüssel, Zürich, Hong Kong, London und New York.

Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 50 €
ermäßigt: 20 €
Ort: Lokhalle Göttingen
Bahnhofsallee 1b
37081 Göttingen



Danksagung

Für die Begutachtung der eingereichten Abstracts danken wir:

PD Dr. Hans-Joachim Anders, München
Prof. Dr. Thomas Benzing, Köln
PD Dr. Sabine Blaschke, Göttingen
Dr. Carsten P. Bramlage, Göttingen
Prof. Dr. Birgitta C. Burckhardt, Göttingen
PD Dr. Hassan Dihazi, Göttingen
Prof. Dr. med. Duska Dragun, Berlin
Prof. Dr. Thomas G. Eisenhauer, Koblenz
Prof. Dr. Frank Eitner, Aachen
Prof. Dr. Winfried Fassbinder, Fulda
Prof. Dr. Michael Fischereeder, München
Prof. Dr. med. Helmut Geiger, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Hermann-Josef Gröne, Heidelberg
PD Dr. Oliver Gross, Göttingen
PD Dr. Clemens Grupp, Bamberg
Prof. Dr. med. Marion Haubitz, Hannover
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe Heemann, München
Prof. Dr. med. Frieder Keller, Ulm
Prof. Dr. Markus Ketteler, Coburg
PD Dr. Volker Kliem, Hann. Münden
Dr. Michael Koziol, Göttingen
Prof. Dr. med. Bernhard K. Krämer, Herne
Prof. Dr. med. Andreas Kribben, Essen
Prof. Dr. Johannes Mann, München

PD Dr. Martin Marx, Völklingen
Prof. Dr. med. Gerhard A. Müller, Göttingen
Prof. Dr. Claudia A. Müller, Tübingen
Prof. Dr. Dirk E. Müller-Wiefel, Hamburg
Dr. Michael Nebel, Köln
Prof. Dr. med. Hans-Hellmut Neumayer, Berlin
Dr. Daniel Patschan, Göttingen
Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Heinz Regele, Wien
Prof. Dr. Helmut Reichel, Villingen-Schwenningen
Prof. Dr. Liliana Schaefer, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Jürgen E. Scherberich, München
Prof. Dr. Roland E. Schmieder, Erlangen
PD Dr. Stephan Segerer, Zürich
Prof. Dr. med. Rolf A. K. Stahl, Hamburg
Prof. Dr. med. Frank Strutz, Göttingen
Prof. Dr. Friedrich Thaiss, Hamburg
Prof. Dr. med. Carsten A. Wagner, Zürich
PD Dr. Lutz T. Weber, München
Dr. Johannes T. Wessels, Göttingen
Prof. Dr. Ralph Witzgall, Regensburg
Prof. Dr. Gunter B. Wolf, Jena

Tagungspräsidenten

Jahrestagungen der Gesellschaft für Nephrologie und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie

	für die Gesellschaft für Nephrologie	für die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie
1962	Prof. Dr. H. J. Sarre †, Freiburg	
1963	Prof. Dr. F. Reubi †, Bern	
1964	Prof. Dr. K. J. Ulrich, Berlin	
1965	Prof. Dr. H. P. Wolff, Homburg/Saar	
1967	Prof. Dr. G. Peters †, Lausanne	
1968	Prof. Dr. B. Watschinger, Linz	
1970	Prof. Dr. A. Bohle †, Tübingen	
1971	Prof. Dr. R. Heintz †, Aachen	
1972		Prof. Dr. W. Schoeppe, Frankfurt
1973	Prof. Dr. H.-U. Zollinger †, Basel	Prof. Dr. V. Heinze, Freiburg
1974	Prof. Dr. P. Deetjen, Innsbruck	Prof. Dr. P. Bünger, Hamburg
1975		Prof. Dr. H. Losse, Münster
1976	Prof. Dr. E. Buchborn, München	PD Dr. H. J. Gurland, München
1977	Prof. Dr. F. Krück, Bonn	Prof. Dr. E. Renner, Köln
1979	Prof. Dr. K. Hierholzer Berlin	Prof. Dr. M. Kessel, Berlin
1980	Prof. Dr. Dr. h.c. A. Heidland, Würzburg	Dr. E. Streicher, Stuttgart
1981		Dr. E. Streicher, Stuttgart
1982	Prof. Dr. G. Thiel, Basel	Prof. Dr. V. Heinze, Offenburg
1983	Prof. Dr. P. von Dittrich, Innsbruck	Prof. Dr. E. Wetzels, Salzburg
1984		Dr. W. Cremer, Trier
1985	Prof. Dr. W. Thoenes †, Mainz	Prof. Dr. H. Köhler, Mainz
1986	Prof. Dr. W. Schoeppe, Frankfurt	Dr. P. Fiegel, Wiesbaden
1987		Prof. Dr. H. Nieth, Fulda
1988	Prof. Dr. F. Scheler †, Göttingen	Prof. Dr. E. Quellhorst, Hann.-Münden
1989	Prof. Dr. P. Weidmann, Bern	Prof. Dr. O. Schollmeyer, Bern
1990	Prof. Dr. P. Deetjen, Bad Gastein	Prof. Dr. P. Dittrich, Innsbruck
1991	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. E. Ritz, Heidelberg	Prof. Dr. J. Bommer, Heidelberg
1992	Prof. Dr. K. M. Koch, Hannover	Prof. Dr. J. Bahlmann, Hannover

Tagungspräsidenten

Jahrestagungen der Gesellschaft für Nephrologie und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie

	für die Gesellschaft für Nephrologie	für die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie
1993	Prof. Dr. U. Helmchen, Hamburg	Prof. Dr. R. Fischer, Hamburg
1994	Prof. Dr. H. Murer, Zürich	Prof. Dr. W. Brech, Friedrichshafen
1995	Prof. Dr. G. Stein, Jena	Prof. Dr. H. Thielier, Erfurt
1996	Prof. Dr. A. Distler, Berlin	Prof. Dr. M. Molzahn, Berlin
1997	Prof. Dr. H. G. Sieberth, Aachen	Prof. Dr. H. Mann, Aachen
1998	Prof. Dr. R. B. Sterzel †, Erlangen	Prof. Dr. W. Schulz, Bamberg
1999	Prof. Dr. R. Greger †, Freiburg	Prof. Dr. K. Kühn, Karlsruhe
2000	Prof. Dr. Dr. W. H. Hörl, Wien	Prof. Dr. J. Mann, München
2001	Prof. Dr. K.-H. Rahn, Münster	Prof. Dr. E. Hecking †, Bochum
2002	Prof. Dr. B. Grabensee, Düsseldorf	Prof. Dr. W. Fassbinder, Fulda
2003	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. E. Ritz, Heidelberg	Prof. Dr. B. Osten, Halle (Saale)
2004	Prof. Dr. M. J. Mihatsch, Basel	Prof. Dr. W. H. Boesken, Trier
2005	Prof. Dr. H. Köhler, Homburg/Saar	PD Dr. M. Marx, Völklingen
2006	Prof. Dr. Dr. h.c. Th. Philipp, Essen	Dr. M. Nebel, Köln
2007	Prof. Dr. D. Schlöndorff, München	Prof. Dr. Bernhard K. Krämer, Regensburg
2008	Prof. Dr. F. Lang, Tübingen	Prof. Dr. T. Rislér, Tübingen

Jahrestagungen der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

2009 Prof. Dr. G. A. Müller, Göttingen; Prof. Dr. J. Plum, Kassel

Preisträger

Träger der Franz-Volhard-Medaille

- 1976 Prof. Dr. Hans Joachim Sarre †, Freiburg
Prof. Dr. Kurt Lange †, New York/USA
Prof. Dr. David N. S. Kerr, London/UK
- 1977 Prof. Dr. Ernst Wollheim †, Würzburg
- 1978 Prof. Dr. Heinz Losse †, Münster
Prof. Dr. Kurt Kramer †, München
Prof. Dr. Robert Heintz †, Aachen
- 1980 Prof. Dr. Adalbert Bohle, Tübingen
Prof. Dr. Heinrich Wirz, Basel
- 1981 Prof. Dr. Ulrich Gessler, Erlangen-Nürnberg
- 1982 Prof. Dr. Hans Ulrich Zollinger, Basel
- 1983 Prof. Dr. Francois Reubi †, Bern
- 1985 Prof. Dr. Dr. h. c. Karl J. Ullrich, Frankfurt a. M.
- 1986 Prof. Dr. Donald W. Seldin, Dallas/USA
- 1988 Prof. Dr. Gerhard Giebisch, New Haven/USA
- 1989 Prof. Dr. Francois Morel, Paris/F
- 1991 Prof. Dr. Franciszek Kokot, Katowitz/PL
- 1993 Prof. Dr. Ulrich C. Dubach, Basel
- 1994 Prof. Dr. Klaus Hierholzer, Berlin
- 1995 Prof. Dr. Dr. h.c. August Heidland, Würzburg
- 1997 Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Thureau, München
- 1998 Prof. Dr. Robert W. Schrier, Denver/USA
- 1999 Prof. Dr. Eberhard Frömter, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Eberhard Ritz, Heidelberg
- 2000 Prof. Dr. Peter Deetjen, Innsbruck
Prof. Dr. Gilbert Thiel, Basel
- 2001 Prof. Dr. Rainer Greger †, Freiburg
- 2003 Prof. Dr. Ralf Bernd Sterzel †, Nürnberg
- 2004 Prof. Dr. Karl Martin Koch, Hannover
- 2005 Prof. Dr. Detlef Schlöndorff, München
- 2006 Prof. Dr. Heini Murer, Zürich
- 2007 Prof. Dr. Wilhelm Kriz, Heidelberg
- 2008 Prof. Dr. Friedrich C. Luft, Berlin
- 2009 Prof. Dr. Günther Stein, Jena

Preisträger

Träger des Franz-Volhard-Preises

- 1980 Prof. Dr. Dieter Maruhn, Wuppertal
- 1981 Prof. Dr. Monika Bulla, Münster; Prof. Dr. Jürgen E. Scherberich, München
- 1982 Prof. Dr. John M. Davis, AUS; Prof. Dr. Dieter A. Haeberle, München
- 1983 Prof. Dr. Rainer Greger, Freiburg; Prof. Dr. Eberhard Schlatter, Münster
- 1985 Prof. Dr. Walter C. Guder, München; Dr. Gabriele Wirthensohn, München
- 1986 Prof. Dr. Michael J. Mihatsch, Basel; Priv.-Doz. Dr. Werner Ryffel, Basel;
Prof. Dr. Gilbert Thiel, Basel
- 1988 Prof. Dr. Josephine P. Briggs, Ann Arbor/USA
Prof. Dr. Manfred Weber, Erlangen
- 1989 Prof. Dr. Armin Kurtz, Regensburg; Prof. Dr. Hans Oberleithner, Münster
- 1990 Prof. Dr. Donscho Kerjaschki, Wien; Prof. Dr. Rolf A. K. Stahl, Hamburg
- 1991 Prof. Dr. Florian Lang, Tübingen; Prof. Dr. Thomas Lüscher, Basel
- 1992 Prof. Dr. Jürgen Floege, Hannover ; Prof. Dr. Rainer Rettig, Greifswald
- 1993 Prof. Dr. Rudolf P. Wüthrich, Zürich
Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.
- 1994 Prof. Dr. Herrmann Haller, Berlin
Prof. Dr. Hartmut P. H. Neumann, Freiburg
- 1995 Prof. Dr. Winfried Siffert, Essen
- 1996 Priv.-Doz. Dr. Andreas Busch, Frankfurt a. M.
- 1997 Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Hildebrandt, Freiburg
- 1998 Prof. Dr. Thomas J. Jentsch, Hamburg
- 1999 Priv.-Doz. Dr. Gunter B. Wolf, Hamburg
- 2000 Prof. Dr. Hermann Pavenstädt, Freiburg
- 2001 Prof. Dr. Kai-Uwe Eckardt, Berlin
- 2002 Priv.-Doz. Dr. Jan C. Galle, Würzburg
- 2003 Priv.-Doz. Dr. Dr. Maik Gollasch, Berlin
- 2004 Priv.-Doz. Dr. Andrea Huwiler, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Kerstin Amann, Erlangen/Nürnberg
- 2005 Priv.-Doz. Dr. Thomas Benzing, Freiburg; Prof. Dr. Danilo Fliser, Hannover
- 2006 Prof. Dr. Peter R. Mertens, Aachen
- 2007 Prof. Dr. Carsten A. Wagner, Zürich
- 2008 Prof. Dr. Siegfried Waldegger, Marburg
- 2009 Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München

Preisträger

Träger des Nils-Alwall-Preises

- 1984 Prof. Dr. Jürgen Bommer, Heidelberg
- 1985 Dr. Udo Hildebrandt, Hann.-Münden
Priv.-Doz. Dr. Wilfried Kramer, Gießen
- 1986 Prof. Dr. Walter H. Hörl, Wien
- 1987 Dr. Margarita Betz, Heidelberg
Dr. Gerhard Lonnemann, Hannover
- 1988 Prof. Dr. Hans-Hellmut Neumayer, Berlin
- 1989 Dipl. Chem. Reinhold Deppisch †, Heidelberg
Priv.-Doz. Dr. Roland M. Schaefer, Würzburg
- 1990 Prof. Dr. Gerhard A. Müller, Göttingen
Prof. Dr. Hans P. Rodemann, Bielefeld
- 1991 Priv.-Doz. Dr. Markus Teschner, Würzburg
Dr. Leszek Paczek, Warschau/PL
- 1992 Priv.-Doz. Dr. Lars C. Rump, Freiburg
Priv.-Doz. Dr. Ralf Schindler, Berlin
- 1993 Priv.-Doz. Dr. Helmuth Reichel, Villingen-Schwenningen
- 1995 Prof. Dr. Helmut Geiger, Frankfurt a. M.
- 1996 Dr. Danilo Fliser, Heidelberg
- 1997 Prof. Dr. Heribert Schuster, Berlin
- 1998 Prof. Dr. Jörg Plum, Düsseldorf
- 1999 Dr. Josef Zimmermann, Würzburg
- 2000 Priv.-Doz. Dr. Hans H. Hirsch, Basel
Dr. Volker Nickeleit, Basel
- 2001 Priv.-Doz. Dr. Matthias Girndt, Homburg/Saar
Dr. Jörg Radermacher, Hannover
- 2002 Dr. Thomas Quaschning, Würzburg
- 2003 Dr. Oliver Gross, Köln
Priv.-Doz. Dr. Siegfried Waldegger, Marburg
- 2004 Dr. Jan T. Kielstein, Hannover
- 2005 Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München
- 2006 Dr. Vedat Schwenger, Heidelberg
- 2007 Priv.-Doz. Dr. Stanislaw Morgera, Berlin
- 2008 Dr. Mario Schiffer, Hannover
- 2009 Prof. Dr. Duska Dragun, Dr. Michael Haase, Berlin

Preisträger

Träger des Hans-U.-Zollinger-Forschungspreises

1999	Prof. Dr. Ulrich Kunzendorf, Erlangen
2000	Priv.-Doz. Dr. Ingeborg A. Hauser, Frankfurt a. M.
2001	Priv.-Doz. Dr. Uwe Heemann, Essen
2002	Dr. Matthias Mack, München
2003	Priv.-Doz. Dr. Ralph Kettritz, Berlin
2004	Dr. Klemens Budde, Berlin
2005	Dr. Mario Schiffer, Hannover
2006	Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München
2007	Prof. Dr. Harm Peters, Berlin
2008	nicht vergeben
2009	Priv.-Doz. Dr. Tobias M. Huber, Freiburg

Träger des Carl-Ludwig-Nachwuchspreises

1997	Dr. Christian Hugo, Erlangen-Nürnberg
1998	Priv.-Doz. Dr. Siegfried Waldegger, Hamburg
1999	Dr. Maik Gollasch, Berlin
2000	Dr. Alexander R. Rosenkranz, Innsbruck
2001	Dr. Matthias Kretzler, München
2002	Dr. Tammo Ostendorf, Aachen
2004	Dr. Tobias B. Huber, Freiburg/Washington/USA
2005	Dr. Jochen Reiser, Boston/USA
2006	Priv.-Doz. Dr. Michael Mengel, Hannover
2007	Dr. Uta Kunter, Aachen Dr. Almut Grenz, Tübingen
2008	Dr. Wanja M. Bernhardt, Erlangen
2009	Priv.-Doz. Dr. Clemens D. Cohen, Zürich

Preisträger

Träger des Rainer-Greger-Promotionspreises

1996	Dr. Heiko Muehl, Basel
1997	Dr. Ute Schwarz, Heidelberg
1998	Dr. Duska Dragun, Berlin
2001	Dr. Sebastian Walpen, Basel
2002	Dr. Heiko Lehrmann, Freiburg
2003	Dr. Angelika Schulz, Berlin
2004	Dr. Tobias Bergler, Regensburg
2005	Dr. Thurid Ahlenstiehl, Hannover
2006	Dr. Yingrui Wang, Berlin
2007	Dr. Ivica Grgic, Marburg
2008	Dr. Clemens C. Möller, Charlestown/USA
2009	Dr. Maciej Lech, München

Träger des Apherese-Innovationspreises

2002	Dr. Gerd Wallukat, Berlin Dr. Johannes Müller, Berlin Dr. Markus Suckfüll, München
2005	Prof. Dr. Duska Dragun, Berlin

Zertifizierung

Die Jahrestagung wurde von der Akademie für Ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Niedersachsen wie folgt zertifiziert:

Samstag, 26.09.2009	3 CME-Punkte Kategorie B
Sonntag, 27.09.2009	6 CME-Punkte Kategorie B
Montag, 28.09.2009	6 CME-Punkte Kategorie B
Dienstag, 29.09.2009	3 CME-Punkte Kategorie B
Videokonferenz, 28.09.2009	4 CME-Punkte Kategorie A

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Erwerbung der Punkte auf Seite 172.

Allgemeine Hinweise

Tagungspräsidenten

Prof. Dr. Gerhard Anton Müller

Georg-August-Universität
Universitätsmedizin
Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie
Robert-Koch-Str. 40
37075 Göttingen
Telefon: +49 (0) 551 39-6331
Telefax: +49 (0) 551 39-8906
nephrorheuma@med.uni-goettingen.de

Prof. Dr. med. Jörg Plum

Klinikum Kassel GmbH
Medizinische Klinik III
Abteilung Nephrologie
Mönchebergstr. 41-43
34125 Kassel
Telefon: +49 (0) 561 9803080
Telefax: +49 (0) 561 9806879
joerg.plum@kfh-dialyse.de

Tagungssekretäre

Dr. Johannes T. Wessels

PD Dr. Oliver Gross

Georg-August-Universität
Universitätsmedizin
Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie
Robert-Koch-Str. 40
37075 Göttingen
Telefon: +49 (0) 551 39-8911/39-6331
Telefax: +49 (0) 551 39-14955/39-8906
johannes.wessels@med.uni-goettingen.de
gross.oliver@med.uni-goettingen.de

Veranstalter

Aey Congresse GmbH

Seumestr. 8
10245 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2900659-4
Telefax: +49 (0) 30 2900659-5
goettingen2009@aey-congresse.de
www.aey-congresse.de

gs@nierengesellschaft.de

Allgemeine Hinweise

Vergabe der CME-Punkte

Die Vergabe der Punkte erfolgt elektronisch. Mit Ihrem Teilnehmerausweis erhalten Sie einen Chip, der jeden Tag an einer der Registrierungssäulen eingescannt werden muss. Die Registrierungssäulen befinden sich an jedem Eingang zu den Veranstaltungsräumen. Ohne das Einscannen des Chips können keine Punkte vergeben werden. Die Abmeldung erfolgt automatisch.

Für die Übermittlung an die Ärztekammer benötigen wir Ihre EFN-Nummer. Bitte bei der Anmeldung mit angeben oder vor Ort einscannen lassen. Gilt nicht für Teilnehmer aus Baden-Württemberg.

Die Zertifizierung können Sie nach dem Kongress im Internet abrufen.

Öffnungszeiten Tagungsbüro

Samstag, 26.09.2009	08:00–21:00 Uhr
Sonntag, 27.09.2009	06:30–19:00 Uhr
Montag, 28.09.2009	06:30–19:00 Uhr
Dienstag, 29.09.2009	07:30–14:00 Uhr

Veranstaltungsort

Georg-August-Universität Göttingen
Zentrales Hörsaalgebäude/Blauer Turm
Platz der Göttinger Sieben 5
37075 Göttingen

Öffnungszeiten der Industrieausstellung

Samstag, 26.09.2009	* 18:30–22:00 Uhr
Sonntag, 27.09.2009	08:00–18:00 Uhr
Montag, 28.09.2009	08:00–18:00 Uhr
Dienstag, 29.09.2009	08:00–13:00 Uhr

* Eröffnung der Industrieausstellung

Anmeldung

Teilnahmegebühren

Dauerausweise	bis 15.08.2009	ab 16.08.2009
Mitglieder der DGfN, GfN, DAGKN	150,00 €	175,00 €
Nichtmitglieder	175,00 €	200,00 €
Pflegepersonal, MTA, Ärzte ohne Anstellung*	30,00 €	45,00 €
Studenten, Doktoranden* (ohne Pflegesymposium)	frei	frei
Tagesausweise (keine Ermäßigung)		
Samstag, 26.09.2009	50,00 €	60,00 €
Sonntag, 27.09.2009	75,00 €	90,00 €
Montag, 28.09.2009	75,00 €	90,00 €
Dienstag, 29.09.2009	50,00 €	60,00 €

Symposium für Fachpflegekräfte der Nephrologie

Samstag, 26.09.2009 (ohne Kongress- teilnahme)	20,00 €	25,00 €
---	---------	---------

Rahmenprogramm (Anmeldeschluss 20.08.2009)

Das Rahmenprogramm mit entsprechenden Preisen finden Sie auf den Seiten 156-162.

Kinderbetreuung

Wie im vergangenen Jahr bieten wir eine Betreuung für Kinder im Alter von 2–6 Jahren an. Bitte teilen Sie uns bei Bedarf auf dem Registrierungsformular den Namen und das Alter der zu betreuenden Kinder mit. Ohne eine vorherige Anmeldung ist die Kinderbetreuung nicht möglich.

Anmeldungen mit dem beiliegenden Registrierungsformular oder online unter <https://www.aey-congresse.com/nephrokongress2009>

* Für die Ermäßigungen bitte die entsprechenden Belege (Kopien der Mitglieder- und Studentenausweise bzw. Schreiben der entsprechenden Verwaltung/Behörde) beilegen oder als pdf-Datei an goettingen2009@aey-congresse.de senden.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Gesamtgebühren unter Angabe der gebuchten Veranstaltungen und des Vor- und Nachnamens auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Aey Congresse GmbH
Kontonummer: 828117201
Bankleitzahl: 100 700 24
Institut: Deutsche Bank AG Berlin
BIC: DEUTDE3333031
IBAN: DE41 1007 0024 0828 1172 01
Zahlungsgrund: Nephrologie 2009, « Name, Vorname »

Geben Sie bei Überweisungen unbedingt den Namen des Teilnehmers an, da die Zahlung sonst nicht zugeordnet werden kann.

Überweisungsgebühren gehen zu Lasten des Überweisers, dies ist besonders bei Überweisungen aus dem Ausland zu beachten.

Die Bezahlung mit Kreditkarte ist ebenfalls möglich, beachten Sie dazu die Angaben auf dem Registrierungsformular.

Folgende Kreditkarten werden akzeptiert:

Visacard, Master/Eurocard

Der Bankeinzug des Kongressbeitrages ist ebenfalls möglich (nur von deutschen Konten). Bitte beachten Sie auch hier die Angaben auf dem Registrierungsformular.

Vor Ort kann bar, mit den angegebenen Kreditkarten und EC-Karte bezahlt werden.

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Im Falle Ihrer Verhinderung bitten wir um schriftliche Stornierung bei der Kongress- und Ausstellungsorganisation unter Angabe von Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut für eventuelle Rückzahlungen. Bei Stornierung bis zum 15.08.2009 fällt eine Bearbeitungsgebühr von 25 € an. Bei Stornierungen ab dem 15.08.2009 erfolgt keine Rückerstattung. Aus organisatorischen Gründen erfolgen alle Rückzahlungen erst nach dem Kongress.

Bitte beachten Sie, dass es bei einer Zahlung vor Ort zu Wartezeiten kommen kann.

Bei kurzfristigen Zahlungen kann es zu Nachzahlungen der Gesamtgebühren kommen, wenn der Betrag noch nicht auf dem Kongresskonto gutgeschrieben wurde. In diesem Fall bitten wir um Vorlage eines Nachweises der erfolgten Überweisung (Online-Ausdruck oder Bankbeleg mit Eingangsstempel der Bank). Mündliche Zusagen einer erfolgten Überweisung werden nicht akzeptiert.

Technische Hinweise für Referenten

In den Vortragssälen im Mehrzweckgebäude (ZHG) werden Beamer und die erforderliche Rechentechnik (Präsentationslaptop und Presenter-Mouse) zur Verfügung stehen.

Das Einspielen der Vorträge erfolgt zeitgerecht über die zentrale Medienannahme; die Präsentationslaptops sind in das eigens eingerichtete Netzwerk eingebunden und für dessen Anforderungen speziell eingerichtet. Zur Vermeidung technischer Probleme und aus Rücksichtnahme auf die folgenden Redner in Ihrer Sitzung können deshalb keine eigenen Laptops eingesetzt werden.

Vor den Eingängen der Vortragssäle werden Infoterminals installiert, an denen der momentan Vortragende und der folgende Referent pro Saal angezeigt werden.

In der Medienannahme werden ausreichend Kapazitäten sowie die gängigen Präsentationsprogramme vorgehalten, so dass das Einspielen problemlos möglich ist. Bei Sonderformaten bitten wir im Vorfeld um Angabe. Es wird ein Internetanschluss zur Verfügung stehen, um eventuell fehlende Programme oder Daten herunterladen zu können.

Nach dem Einspielen haben Sie in der Medienannahme Gelegenheit, Ihre Präsentation zu kontrollieren. Hier werden Sie ebenfalls in die Handhabung des Präsentationsrechners eingewiesen.

Abgegebene Datenträger können nach den Vorträgen innerhalb der Öffnungszeiten der Medienannahme wieder abgeholt werden. Die Herausgabe an andere Personen als die Referenten erfolgt nur mit schriftlicher Zustimmung des Referenten. Nicht abgeholte Datenträger werden eine Woche nach der Veranstaltung vernichtet.

Zusatztechnik wie Dia-Einfach- oder -Doppel-Projektion, Overhead müssen bis spätestens 01.09.2009 bei der Kongress- und Ausstellungsorganisation angemeldet werden.

Die Daten müssen mindestens 1 Stunde **vor Beginn der jeweiligen Sitzung** (nicht des eigenen Vortrages) in der Medienannahme abgegeben werden (bei Frühsitzungen ggf. am vorhergehenden Abend).

Technische Hinweise für Referenten

Die Medienannahme befindet sich im Hörsaal 001 (Erdgeschoss) des Zentralen Hörsaalgebäudes.

Öffnungszeiten der Medienannahme:

26.09.2009	11:00–19:00 Uhr
27.09.2009	06:30–18:30 Uhr
28.09.2009	06:30–18:30 Uhr
29.09.2009	07:45–13:30 Uhr

Außerdem können Sie die Daten Ihrer Vorträge im Vorfeld in eine zentrale Datenbank laden. Das erspart Ihnen das Einspiel vor Ort und gibt der Medienannahme die Möglichkeit, mögliche technische Probleme mit Ihrer Präsentation noch vor dem Kongress mit Ihnen zu klären. Dazu erhalten Sie rechtzeitig vor dem Kongress einen speziellen Zugangscode zugesandt.

Zur Überspielung auf den zentralen Server eignen sich folgende Speichermedien:

- MS-Windows-kompatible CD-Rom (ISO 9660)
- ZIP-Diskette (ZIP 100 oder ZIP 250)
- USB-Massenspeicher (eventuell Treiber mitbringen)

Grafiken müssen in die Präsentation eingebettet werden. Video- und Audiodaten müssen mit der Präsentation verknüpft und separat als *.avi-, *.mov- oder *.mpg-Datei beigefügt werden. Bitte benutzen Sie windowskompatible Schriften.

Freie Vorträge

Die Zeit für freie Vorträge ist auf 7 Minuten begrenzt, gefolgt von 3 Minuten Diskussion. Es gelten die gleichen Technischen Hinweise wie für geladene Referenten.

Technische Hinweise für Posterautoren

Die Poster sollten das Maß von 118,9 cm Höhe und 84,1 cm Breite (A0) nicht überschreiten. Befestigungsmaterial wird an der Anmeldung ausgegeben.

Die Poster können nicht über den gesamten Kongresszeitraum hängen:

Das Anbringen der Poster für die **Posterbegehung I** kann am 26.09.2009 ab 12:00 Uhr erfolgen und sollte bis zum 27.09.2009 14:15 (Beginn der Posterbegehung) abgeschlossen sein. Diese Poster müssen bis 18:00 Uhr am 27.09.2009 wieder abgenommen werden.

Die Poster für die **Posterbegehung II** können am 27.09.2009 ab 18:00 Uhr angebracht werden und müssen am 29.09.2009 bis 14:00 Uhr abgenommen werden.

Poster, die nicht zu den vorgegebenen Zeiten entfernt wurden, werden entsorgt.

Es wird je eine Posterbegehung am Sonntag und am Montag durchgeführt. Zeiten: 14:15–15:30 Uhr. Bitte stellen Sie sicher, dass zur Begehung an Ihrem Poster ein Vertreter des Autorenkollektivs anwesend ist.

Des Weiteren wird es eine **elektronische Präsentation der Poster** geben. Dazu wird jeder Posterautor gebeten, von seinem Poster eine Powerpoint-Datei (1 Folie, Hochformat, ohne Animation) zu erstellen. Senden Sie diese Datei bitte bis zum 21.08.2009, unter Angabe der Posternummer, an i.raschke@aey-congresse.de.

Die **Vergabe der Posterpreise** erfolgt am Dienstag, dem 29.09.2009 um 11:15 Uhr im Hörsaal 011. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt am Abend der jeweiligen Posterbegehung. Bitte informieren Sie sich, ob Ihr Poster ausgewählt wurde und stellen Sie sicher, dass Sie oder ein Vertreter bei der Preisverleihung anwesend sind. Die Preisträger werden im Anschluss an den Kongress auf der Website veröffentlicht.

Internetcafé

Im 1. Obergeschoss des ZHG ist ein Internetcafé mit freien Zugängen für Kongress Teilnehmer eingerichtet.

Übernachtung

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl von Hotels, in denen Kontingente für den Kongress gebucht wurden.

Hotel		Entfernung zum ZHG	EZ/Nacht	DZ/Nacht
Hotel Astoria	ausgebucht	2,5 km	99,00 €	129,00 €
nh Göttingen	ausgebucht	3,5 km	128,00 €	174,00 €
Clarion Hotel		3,5 km	109,00 €	139,00 €
Hotel Schweizer Hof		4,5 km	89,00 €	109,00 €
Novostar Garni	ausgebucht	3,5 km	125,00 €	158,00 €
Hotel Rennschuh	ausgebucht	3,7 km	50,00 €	74,00 €
Hotel Stadt Hannover	ausgebucht	2,5 km	85,00 €	115,00 €
Hotel Beckmann		6,0 km	85,00 €	120,00 €
Leine-Hotel Boardinghouse		3,5 km	75,00 €	85,00 €
Garni Hotel Gräfin v. H.	ausgebucht	3,5 km	55,00 €	80,00 €
Hotel Schiffer	ausgebucht	2,0 km	55,00 €	100,00 €
Hotel Kasseler Hof		1,5 km	59,00 €	89,00 €
Hotel Onkel Toms Hütte	ausgebucht	5,0 km	50,00 €	75,00 €
Hotel Zum Stresemann		3,5 km	67,00 €	85,00 €
Hotel Schere	ausgebucht	23,0 km	80,00 €	110,00 €
Vitra Kurhotel		40,0 km	55,00 €	
Jugendherberge Göttingen (nur für Studenten und Doktoranden)		1,9 km	ab 25,20 €	auf Nachfrage

Weitere Zimmerbuchungen in Pensionen o. ä. können Sie über die zentrale Zimmerreservierung: +49 (0) 551 49980-0 oder per E-Mail unter zimmerreservierung@goettingen.de vornehmen.

Presse

Pressebüro

Als kontinuierlicher Anlaufpunkt wird ein Raum in der Universität eingerichtet. Sie finden hier aktuelle Pressemappen wie auch technisches Equipment für Ihre Arbeit (Telefon, Fax, Internetanschluss).

Pressekonferenz

Eine Ankündigungskonferenz – insbesondere für die regionale Presse – findet am Freitag, 25. September 2009 von 11:00–12:00 Uhr statt.

Der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Pressekonferenz findet am Montag, 28. September 2009 von 12:30–14:00 Uhr im Raum MZG 1142 (Obergeschoss) statt.

Detaillinformationen zum Kongress finden Sie im Programm sowie auf der Kongresshomepage <https://www.aey-congresse.com/nephrokongress2009>.

Ansprechpartner

Pressesprecher der DGfN

Prof. Dr. Jan C. Galle, Märkische Kliniken GmbH, Klinikum Lüdenscheid

Tel. +49 (0) 2352 463491

Fax. +49 (0) 235 463492

E-Mail: j.galle@klinikum-luedenscheid.de

Dr. Michael Nebel, KfH-Dialysezentrum Köln-Merheim

Tel. +49 (0) 221 890 8739

Fax. +49 (0) 221 8991103

E-Mail: michael.nebel@kfh-dialyse.de

Pressebeauftragter des Universitätsklinikums Göttingen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Weller

Tel.: +49 (0) 551 39-14243

Fax. +49 (0) 551 39-9957

E-Mail: presse.medizin@med.uni-goettingen.de

Pressestelle der DGfN

albersconcept

Dr. Bettina Albers

Jakobstr. 38

99423 Weimar

Tel. +49 (0) 3642 7764-23

Fax. +49 (0) 3643 7764-52

E-Mail: albers@albersconcept.de

Anreise

Mit der Bahn:

Der Göttinger Bahnhof ist ICE-Halt und ermöglicht eine schnelle und bequeme Anreise mit der Bahn. **ACHTUNG TICKETSERVICE DER DEUTSCHEN BAHN!**

Mit dem Flugzeug:

Entfernung Göttinger Bahnhof zum Flughafen Hannover – ca. 130 km

Entfernung Göttinger Bahnhof zum Flughafen Frankfurt/Main – ca. 250 km

Mit dem Auto:

Mitten in Deutschland gelegen, im südlichen Niedersachsen, ist Göttingen über die Nord-Süd-Autobahn A 7 und die Bundesstraßen B 3 und B 27 sehr gut erreichbar.



Mit der Bahn ab 99 € zum Kongress für Nephrologie

Schnell, bequem und günstig bringt Sie die Deutsche Bahn AG zum Kongress für Nephrologie nach Göttingen.

Genießen Sie eine komfortable und entspannte Reise mit besonderem Service. Reisen Sie mit der Bahn in der 1. oder 2. Klasse von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zu einmaligen Sonderpreisen.

Der Ticketpreis* für die Hin- und Rückfahrt ohne Zugbindung nach Göttingen beträgt:

bundesweit, unabhängig von welchem Bahnhof Sie reisen:

- **2. Klasse 99,00 €**
- **1. Klasse 159,00 €**

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zwischen dem 24. September und dem 01. Oktober 2009.

Buchbar ist das Angebot ab 25.03.2009 unter der Hotline 01805 - 31 11 53** mit dem Stichwort: Nephrologie

Hinweis: Mit einer Buchung entsteht ein Vertragsverhältnis zwischen der DB AG und dem Nutzer dieses Angebots.

- * Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.
- ** Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14ct/min., Die Hotline ist Montag bis Samstag von 08:00–21:00 Uhr erreichbar.

Öffentlicher Nahverkehr

Ihr Teilnehmerschein berechtigt zur kostenlosen Nutzung der Göttinger Stadtbusse, mit dem Sie alle Veranstaltungsorte erreichen. Sie erhalten Ihren Teilnehmerschein bei Ihrer Anreise an der Anmeldung mit Ihren Kongressunterlagen ausgehändigt.

Die kostenlose Nutzung der ÖVM ist nur an den gebuchten Kongressstagen möglich.

Index Vorsitzende und Referenten

A

Alscher, M. D. 16, 78 211
Altenburg, A. 28, 211
Amann, K. 9, 87, 94, 106, 112, 113, 123, 190, 211
Anders, H.-J. 25, 48, 50, 74, 93, 105, 113, 114, 115, 121, 132, 136, 163, 190, 211
Antignac, C. 34, 211

B

Bachmann, S. 65, 94, 109, 110, 145, 190, 211
Bäune, S. 20, 211
Beck, B. B. 19, 211
Bedke, J. 94, 211
Benzing, T. 8, 28, 34, 38, 108, 133, 134, 145, 163, 191, 211
Blankestijn, P. J. 39, 211
Blaschke, S. 63, 124, 163, 191, 211
Bleich, M. 8, 67, 110, 191, 211
Blondin, U. 20, 211
Bommer, J. 92, 211
Bramlage, C. P. 86, 117, 120, 148, 150, 151, 155, 163, 191, 211
Brändli, A. 35, 211
Brockmüller, J. 39, 211
Brück, W. 92, 211
Brunkhorst, R. 6, 8, 9, 37, 47, 71, 211
Budde, C. 86, 88, 133, 148, 149, 150, 151, 192, 211
Burckhardt, B. C. 40, 85, 133, 134, 139, 142, 143, 163, 192, 211
Burckhardt, G. 8, 34, 91, 133, 134, 139, 142, 192, 211
Burg, M. 85, 147, 148, 149, 211

C

Casper-Hehne, H. 25, 212
Covic, A. 68, 212
Coyne, D. 82, 212

D

Daha, M. 63, 212
de Fijter, J. W. 27, 212
de Geus, H. 58, 212
de Groot, K. 33, 212
Deutsch, E. 70, 212
Dihazi, H. 99, 107, 119, 122, 131, 134, 135, 146, 163, 193, 212
Dingermann, T. 60, 212
Döhrel, U. J. 18, 212
Dragun, D. 8, 25, 66, 89, 101, 114, 138, 147, 155, 163, 193, 212
Druml, W. 33, 212
Düsing, R. 72, 212
Duttge, G. 70, 212

Index Vorsitzende und Referenten

E

Eckardt, K.-U. 42, 65, 68, 94, 98, 104, 105, 126, 127, 145, 193, 212
Eisenhauer, T. G. 48, 101, 102, 163, 212
Eitner, F. 8, 48, 99, 123, 125, 126, 127, 148, 152, 163, 193, 212
Eller, K. 74, 89, 102, 124, 193, 212
Emons, G. 99, 212
Engel, W. 38, 212
Englert, C. 35, 212
Erley, C. 8, 9, 32, 128, 137, 193, 212

F

Fabrizi, F. 68, 213
Fährmann, A. 18, 213
Farese, S. 39, 213
Fassbinder, W. 8, 15, 32, 85, 128, 129, 130, 163, 213
Faßhauer, M. 64, 213
Fernsebner, T. 18, 213
Fischereder, M. 73, 85, 133, 134, 135, 148, 152, 153, 155, 163, 194, 213
Fischer, K. G. 59, 213
Fliser, D. 46, 52, 66, 97, 104, 111, 128, 129, 148, 154, 194, 213
Floege, J. 8, 9, 42, 49, 50, 71, 80, 123, 125, 136, 139, 152, 194, 213
Förster, R. 34, 213
Frei, U. 95, 110, 114, 194, 213
Frömmel, C. 25, 213
Fuchs, E. 50, 213

G

Gabriëls, G. 23, 139, 194, 213
Galle, J. C. 45, 103, 179, 194, 213
Geiger, H. 25, 29, 47, 85, 99, 106, 123, 146, 147, 149, 152, 163, 194, 213
Girndt, M. 8, 52, 64, 97, 107, 119, 129, 130, 195, 213
Gold, R. 55, 213
Goligorsky, M. S. 38, 213
Gorke, A. 16, 18, 213
Grabbe, E. 88, 213
Grabensee, B. 8, 98, 213
Greif-Higer, G. 18, 213
Grgic, I. 87, 213
Griffin, M. D. 34, 214
Gröne, H.-J. 36, 41, 49, 90, 109, 116, 154, 163, 195, 214
Gross, M.-L. 8, 51, 96, 122, 133, 135, 137, 138, 195, 214
Gross, O. 8, 34, 74, 109, 112, 117, 133, 163, 171, 195, 214, 228
Gross, P. 29, 98, 214
Groß, U. 73, 214
Grotz, W. 97, 214
Grunewald, R.-W. 97, 214
Grupp, C. 8, 48, 94, 103, 104, 163, 214

Index Vorsitzende und Referenten

H

Haase, M. 25, 33, 58, 101, 155, 195, 214
Hafer, C. 16, 22, 102, 104, 120, 124, 196, 214
Hägele, H. 74, 214
Haller, H. 32, 38, 92, 102, 104, 105, 108, 111, 114, 115, 120, 124, 126, 135, 143, 145, 146, 152, 153, 155, 196, 214
Hallscheidt, P. 88, 214
Harvey, S. J. 93, 214
Hasenfuß, G. 52, 214
Haubitz, M. 8, 63, 86, 99, 114, 115, 120, 124, 153, 154, 155, 163, 196, 214
Haufe, C. C. 62, 214
Hauser, I. A. 27, 45, 95, 123, 149, 150, 152, 196, 214
Heemann, U. 33, 103, 109, 112, 121, 135, 136, 163, 196, 214
Heimbürger, O. 23, 214
Helmchen, U. 87, 113, 133, 196, 214
Herholz, H. 60, 214
Heyne, N. 44, 85, 103, 108, 120, 135, 136, 137, 140, 148, 149, 151, 196, 214
Hirsch, H. H. 73, 214
Hohloch, K. 44, 215
Hollenbeck, M. 8, 28, 86, 215
Hopfer, H. 48, 90, 125, 126, 127, 133, 148, 197, 215
Hoppe, B. 19, 133, 197, 215
Hörl, W. H. 21, 24, 48, 49, 84, 104, 105, 106, 215
Hoyer, J. 8, 15, 48, 72, 111, 112, 215
Huber, T. B. 8, 48, 89, 93, 123, 124, 125, 127, 197, 215
Hugo, C. 8, 66, 85, 123, 125, 130, 131, 132, 147, 197, 215

I

Ittel, T. 47, 215
Ivens, K. 52, 124, 137, 140, 151, 197, 215

J

Jadoul, M. 68, 215
Jeck, N. 91, 215
Jehle, P. M. 85, 128, 140, 141, 197, 215
Jelkmann, W. 60, 71, 215
Jilg, W. 73, 215
John, U. 73, 215

K

Kalantar-Zadeh, K. 30, 215
Kalluri, R. 37, 133, 198, 215
Kämper, J. 20, 215
Karla, P. A. 80, 215
Kaul, H. 31, 215
Keller, F. 48, 109, 110, 119, 123, 137, 163, 198, 215
Kemper, M. J. 19, 215
Kerjaschki, D. 51, 87, 125, 127, 198, 215

Index Vorsitzende und Referenten

K

- Kerkmann, M. 18, 216
Ketteler, M. 42, 71, 85, 98, 116, 136, 140, 141, 163, 198, 216
Kielstein, J. T. 80, 102, 104, 111, 198, 216
Kierdorf, H. P. 33, 48, 101, 102, 216
Kispert, A. 40, 216
Kleophas, W. 71, 128, 198, 216
Kleta, R. 67, 143, 198, 216
Kliem, V. 76, 90, 97, 163, 216
Klingel, R. 48, 101, 113, 118, 119, 120, 198, 216
Koch, K.-M. 38, 216
Koch, M. 78, 112, 138, 198, 216
Köhler, H. 95, 216
Konner, K. 28, 216
Konrad, M. 91, 216
Konstantinides, S. 52, 216
Kooman, J. 23, 216
Köpsell, H. 96, 102, 199, 216
Köttgen, M. 65, 216
Koziolk, M. 55, 87, 106, 119, 120, 122, 148, 155, 163, 199, 216
Krämer, B. K. 8, 27, 73, 109, 118, 148, 153, 154, 155, 163, 199, 216
Kramer-Zucker, A. 89, 216
Krebs, C. 74, 216
Krediet, R. T. 92, 216
Kribben, A. 22, 32, 55, 103, 104, 111, 115, 130, 140, 141, 146, 147, 151, 155, 163, 199, 216
Krieter, D. 55, 128, 199, 216
Kriz, W. 93, 142, 199, 216
Kroker, M. 18, 217
Krumme, B. 69, 75, 217
Kuhlmann, M. K. 21, 32, 43, 129, 130, 199, 217
Kühn, K. 25, 217
Kühn, W. 50, 85, 147, 148, 149, 199, 217
Kunzendorf, U. 8, 88, 150, 199, 217
Kurts, C. 8, 34, 217
Kurtz, A. 49, 65, 67, 142, 144, 145, 199, 217

L

- Lambrecht, S. 16, 217
Lang, F. 85, 96, 144, 145, 217
Lehmann, Karl Kardinal 70, 217
Lehmkuhl, H. B. 24, 217
Lhotta, K. 85, 132, 133, 200, 217
Lindley, E. 68, 217
Link, A. 59, 217
Loertzer, H. 48, 104, 105, 106, 217
Loffing, J. 67, 217
Lonnemann, G. 60, 85, 130, 131, 132, 217

Index Vorsitzende und Referenten

M

Mack, M. 48, 116, 117, 118, 134, 200, 217
Maecker-Kolhoff, B. 88, 217
Maier, L. S. 85, 137, 138, 139, 217
Mann, J. 43, 72, 85, 129, 135, 136, 137, 163, 201, 217
Mansouri, A. 37, 217
Markau, S. 22, 107, 119, 201, 217
Markovic-Lipkowski, J. 100, 125, 126, 201, 217
Marti, H.-P. 8, 39, 150, 201, 218
Marx, M. 8, 85, 95, 146, 147, 163, 218
Mayr, M. 90, 218
Melk, A. 51, 105, 137, 201, 218
Mergeryan, H. 16, 218
Merkel, F. 55, 122, 201, 218
Mertens, P. R. 50, 85, 97, 123, 132, 133, 147, 201, 218
Mettang, T. 18, 218
Meyer, T. 50, 218
Meyer, W. 25, 218
Miner, J. H. 35, 218
Mischak, H. 99, 114, 127, 152, 201, 218
Mohaupt, M. G. 99, 218
Morath, C. 43, 148, 155, 201, 218
Müller, C. A. 8, 63, 86, 88, 125, 126, 135, 153, 154, 155, 163, 201, 218
Müller, D. 91, 218
Müller, G. A. 1, 7, 8, 15, 25, 45, 70, 100, 103, 106, 107, 109, 112, 117, 120, 122, 124, 125, 126, 131, 132, 133, 134, 135, 146, 148, 155, 163, 171, 202, 218, 228
Müller-Wiefel, D. E. 8, 85, 91, 133, 134, 135, 163, 218

N

Nauck, M. 38, 218
Nebel, M. 8, 85, 92, 128, 129, 130, 163, 179, 218
Neher, E. 25, 218
Neilson, E. G. 49, 218
Neubauer, G. 20, 218
Neumayer, H.-H. 39, 45, 48, 88, 103, 104, 116, 123, 131, 136, 148, 149, 163, 202, 218
Nitz, G. 76, 218

O

Obed, A. 86, 152, 153, 202, 218
Oberleithner, H. 92, 121, 202, 219
Oellerich, M. 88, 219
Olbricht, C. J. 76, 219
Ott, U. 99, 107, 150, 202, 219
Otto, E. A. 34, 219

P

Panzer, U. 34, 115, 133, 203, 219

Index Vorsitzende und Referenten

P

Patschan, D. 66, 85, 103, 106, 132, 137, 138, 139, 163, 203, 219
Patzner, L. 91, 133, 203, 219
Pavenstädt, H. J. 32, 48, 65, 102, 105, 107, 108, 109, 117, 121, 138, 139, 141, 142, 143, 144, 203, 219
Perez-Delgado, J. 31, 219
Peters, H. 8, 18, 21, 39, 44, 74, 110, 116, 123, 131, 136, 203, 219
Pfeilschifter, J. M. 92, 122, 141, 163, 203, 219
Philipp, Th. 38, 140, 141, 203, 219
Plank, C. 99, 118, 203, 219
Plum, J. 1, 7, 8, 16, 25, 52, 171, 219, 228
Polenakovic, M. 100, 219
Pommer, W. 8, 92, 219
Porubsky, S. 90, 154, 203, 219
Poulsom, R. 85, 88, 139, 140, 219
Pusey, C. 38, 219

Q

Quack, I. 39, 105, 125, 146, 203, 219
Quaggin, S. 51, 219
Quintel, M. 32, 219

R

Rabelink, A. J. 51, 220
Raddatz, D. 48, 121, 122, 220
Rees, A. 63, 220
Regele, H. 36, 41, 64, 163, 204, 220
Reinecke, G. 28, 220
Reiser, J. 51, 93, 146, 204, 220
Remppis, B. A. 79, 220
Renders, L. 86, 119, 120, 150, 152, 153, 204, 220
Riegel, W. 8, 37, 113, 204, 220
Ringert, R.-H. 97, 220
Risler, T. 49, 103, 108, 140, 149, 151, 204, 220
Ritz, E. 42, 82, 96, 100, 122, 135, 137, 138, 204, 220
Romagnani, P. 38, 220
Rosenkranz, A. R. 8, 74, 89, 102, 124, 204, 220
Rump, L. S. 8, 39, 105, 111, 120, 124, 125, 129, 137, 138, 140, 146, 151, 153, 205, 220
Rupprecht, H. 80, 114, 205, 220

S

Sabolic, I. 96, 220
Schaefer, F. 39, 220
Schaefer, L. 48, 122, 123, 124, 125, 141, 154, 163, 205, 220
Schaefer, R. M. 24, 82, 84, 122, 205, 220
Schedl, A. 40, 220
Scherberich, J. E. 44, 71, 118, 122, 123, 132, 154, 163, 205, 220
Schiffer, M. 93, 108, 127, 143, 145, 205, 220

Index Vorsitzende und Referenten

S

Schiffli, H. 92, 221
Schindler, R. 28, 44, 52, 114, 128, 205, 221
Schlatter, E. 32, 85, 96, 102, 139, 142, 143, 144, 145, 205, 221
Schlöndorff, D. 35, 116, 205, 221
Schmaldienst, S. 90, 99, 221
Schmidt-Ott, K. M. 30, 40, 221
Schmieder, R. E. 45, 48, 108, 111, 112, 121, 163, 206, 221
Schrader, J. 72, 124, 206, 221
Schramek, H. 87, 134, 206, 221
Schreiber, H.-L. 70, 221
Schubert, H.-J. 95, 221
Schulze-Lohoff, E. 48, 113, 114, 115, 122, 206, 221
Schwenger, V. 79, 146, 147, 151, 155, 206, 221
Sikole, A. 100, 221
Smith, K. 34, 221
Soleiman, A. 90, 221
Sommerer, C. 45, 114, 133, 148, 149, 150, 151, 207, 221
Spannagl, M. 59, 221
Spindler, B. 16, 18, 221
Stahl, R. A. K. 48, 49, 74, 107, 108, 109, 115, 133, 163, 207, 221
Stamm, J. 20, 221
Stefanovic, V. 100, 221
Steffgen, J. 48, 109, 110, 221
Stein, G. 25, 129, 207, 221
Stein, J. M. 24, 221
Strutz, F. 8, 87, 117, 134, 155, 163, 207, 222

T

Tast, C. 16, 222
Thaiss, F. 48, 116, 117, 118, 163, 222
Thalhammer, F. 39, 222
Thomas, L. 30, 222
Thurau, K. 87, 222
Trendelenburg, M. 63, 222
Trümper, L. 94, 222

U

Ulrich, C. 18, 208, 222
Undre, N. 76, 222

V

Vallon, V. 96, 121, 142, 208, 222
Vanholder, R. 68, 222
Viebahn; C. 40, 222
Vielhauer, V. 74, 132, 208, 222
von Figura, K. 70, 222
Vormfelde, S. V. 39, 222

Index Vorsitzende und Referenten

V

Vredenburg, C. 22, 222

W

Wagner, C. A. 8, 67, 113, 142, 163, 209, 222

Waldherr, R. 100, 133, 134, 153, 209, 222

Walz, G. 50, 65, 108, 125, 127, 133, 209, 222

Wanner, C. 8, 21, 33, 71, 101, 103, 128, 209, 222

Warth, R. 67, 109, 143, 209, 222

Weber, M. 49, 122, 209, 222

Weber, S. 34, 123, 209, 223

Weinreich, T. 8, 9, 46, 223

Weiss, G. 21, 223

Wenzel, U. 74, 127, 209, 223

Wessels, J. T. 8, 85, 88, 103, 106, 124, 132, 139, 140, 163, 171, 209, 223, 228

Westenfeld, R. 50, 71, 136, 139, 209, 223

Wiederhold, D. 18, 223

Wijnen, E. 28, 223

Wilting, J. 66, 223

Wirth, A. 72, 223

Witte, T. 99, 223

Witzgall, R. 8, 35, 40, 85, 105, 142, 143, 163, 209, 223

Witzke, O. 48, 64, 103, 104, 115, 118, 119, 120, 130, 141, 151, 152, 155, 209, 223

Wizemann, V. 46, 128, 209, 223

Wolf, G. B. 48, 64, 107, 121, 122, 129, 140, 141, 142, 143, 150, 163, 209, 223

Wühl, E. 72, 223

Wüthrich, R. P. 39, 64, 114, 141, 146, 210, 223

Z

Zeier, M. 51, 98, 104, 114, 133, 134, 135, 137, 138, 146, 147, 148, 149, 151, 155, 210, 223

Zeisberg, E. H. 94, 223

Zeisberg, M. 87, 223

Zidek, W. 84, 106, 107, 109, 111, 117, 138, 210, 223

Zucker, R. M. 88, 223

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

A

Abdollahi, A. P 027
 Abdulahad, W. P 088
 Adams, O. P 365
 Adams, S. P 071
 Aebersold, R. P 225
 Agarwal, N. K. P 239
 Agustian, P. A. P 184, P 186
 Ahlenstiel, T. P 273, P 327
 Ahlert, N. P 058
 Aign, S. P 139
 Aker, S. P 080, P 162,
 P 163, P 254,
 P 260, P 349
 Al Laham, F. P 084
 Albrecht, R. P 234
 Albrecht, S. P 125
 Alexander-Friedrich, D. P 202
 Allred, L. P 109
 Althoff, N. FV 4, P 106
 Altmeyer, P. P 025
 Altrichter, J. FV 10
 am Zehnhoff-Dinnesen, A. P 010
 Amann, K. FV 18, P 037,
 P 078, P 079,
 P 086, P 152,
 P 155
 Ambühl, P. M. P 285
 Anaya, Z. P 027
 Anders, H.-J. P 036, P 141,
 P 219, P 247
 Appel, D. FV 6
 Arbeiter, K. P 226
 Arend, M. FV 15
 Ariatabar, T. P 339
 Ariel, I. P 148
 Armstrong, V. W. P 128, P 343
 Arns, W. P 334, P 339,
 P 342, P 344
 Artunc, F. P 016, P 050,
 P 135, P 274
 Asbe-Vollkopf, A. P 336
 Atzler, D. FV 15
 Au, C. L. P 070
 Autenrieth, I. P 242
 Awad, D. P 034

A

Aymanns, C. P 354

B

Baba, H. A. P 264
 Babelova, A. P 146, P 281
 Bach, D. P 138
 Bachmann, F. P 333
 Bachmann, S. FV 18, P 061,
 P 064, P 314
 Backs, W. P 192
 Bader, R. P 032
 Bähr, M. P 130
 Baldamus, C. A. P 212, P 213
 Banas, B. P 063, P 361,
 P 367, P 374,
 P 383
 Bandulik, S. P 062
 Bantis, C. P 162, P 163,
 P 215, P 254,
 P 349
 Bartel, C. P 154
 Bartenstein, P. P 350
 Barth, C. P 212, P 213
 Bartram, M. P. P 225
 Bässler, A. P 119
 Bastine, J. P 262
 Batsford, S. P 375
 Baumann, C. P 210
 Baumann, M. P 017, P 059,
 P 077, P 137,
 P 241
 Baumann, S. P 103
 Beck, F. X. P 294, P 301,
 P 302
 Beck, G. P 369
 Beck, W. P 187
 Becker, H. P 293
 Becker, J. U. P 164, P 179,
 P 184, P 186
 Becker, L. E. P 258, P 259
 Becker, S. P 025, P 097
 Becker, T. P 342, P 344
 Beheshti, A. P 027
 Behets, G. P 283, P 284

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

B

Beige, J. P 196, P 278,
P 282
Beimler, J. P 380
Belechri, A.-M. P 215
Bellomo, R. P 003, P 004,
P 005
Bemme, S. P 111
Benck, U. P 169, P 382
Benz, K. P 078
Benz, M. R. P 017
Benzing, T. P 055, P 225,
P 230, P 232,
P 312
Berg, M. P 087
Berg, S. P 029
Bergler, T. P 063, P 252,
P 361
Bergmann, I. FV 12
Bergsträsser, C. P 369
Berisha, G. P 226
Bernhagen, J. P 216
Bernhardt, W. M. P 178
Berthier, C. P 109, P 345
Bertram, A. P 164
Bertrand, J. P 303
Betz, B. FV 3, P 007,
P 018
Beul, K. P 112, P 264
Beyer, T. FV 7
Bibi, A. P 045
Bierhaus, A. P 324
Biggar, P. P 103
Bijl, M. P 088
Bink, H. P 205, P 209
Birck, R. P 084, P 169,
P 369
Blaschke, S. P 165
Bleich, M. P 065
Blessing, M. P 043
Blömer, L. FV 9
Blume, C. P 160
Blüthner, M. P 169
Bock, H. A. P 226
Bockenauer, D. P 297
Bockmeyer, C. L. P 184, P 186

B

Böger, C. A. P 119, P 361,
P 367
Böger, R. H. FV 15, FV 3
Böhlick, A. P 061
Böhlke, C. FV 7
Böhm, M. FV 9
Bohn, E. P 242
Bondeva, T. P 145, P 299
Bonrouhi, M. FV 16, P 371
Boor, P. P 153, P 159,
P 216
Borgal, L. P 055
Borowski, T. P 061
Boss, A. P 274
Bosselmann, H.-P. P 110
Böttcher, J. P 286
Bozkurt, F. P 192
Bramlage, C. P. P 111, P 133,
P 329, P 384
Brand, E. P 249, P 250,
P 256
Brand, M. P 112, P 264
Brandenburg, V. FV 14, P 251
Brandes, R. P. P 037, P 081
Brand-Herrmann, S.-M. P 249, P 250,
P 256
Brandt, P. P 165
Brast, S. P 295
Breit, A. P 067
Breitling, L. P. P 244
Brenner, H. P 244
Briese, S. P 187
Brinkkötter, P. P 312
Bröcker, V. P 033, P 179,
P 184, P 186,
P 355, P 368
Brönnecke, A.-K. P 057
Brownstein, M. P 009, P 011
Bruck, H. P 322, P 323
Brun, S. P 250
Brzoska, M. P 359
Buchholz, B. P 178
Buchmaier, B. P 046
Buck, F. P 029

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

B

- Budde, K. P 226, P 333,
P 339, P 340,
P 342, P 344
- Bühning, H.-J. P 173
- Bülow, M. P 154
- Burckhardt, B. C. P 227, P 235,
P 268, P 290
- Burckhardt, G. P 227, P 235,
P 268, P 290
- Burghardt, T. FV 5
- Burkhardt, K. P 137, P 241
- Burst, V. P 055
- Bursztyn, M. P 148
- Busch, M. P 197, P 347
- Büscher, A. FV 7
- Büssemaker, E. FV 2
- Byrne, R. A. P 059

C

- Cai, X. P 100
- Cambien, F. O. P 249
- Campean, V. P 078
- Canaud, B. P 188
- Capasso, G. P 293
- Carbon, R. P 118
- Carl, T. P 122
- Cassuto-Viguier, E. P 332
- Catar, R. P 094
- Chang, J. P 077
- Chatzikyrkou, C. P 356
- Chaykovska, L. P 325
- Chen, Z.-Y. P 070
- Ciarimboli, G. P 010, P 295,
P 303
- Cirovic, S. P 173, P 174
- Clajus, C. P 009, P 132,
P 379
- Claus, G. P 270
- Claus, V. P 150
- Cohen, C. D. FV 11, P 036,
P 053, P 104,
P 109, P 170,
P 239
- Cohen Tervaert, J. W. P 097, P 098,
P 100

C

- Colin, M. P 172
- Combe, C. P 323
- Coon, J. J. P 092
- Cordasic, N. FV 15, P 078
- Corsenca, A. P 285, P 315
- Cranenburg, E. FV 14
- Cybull, M. P 230
- Czerny, J. P 190

D

- D´Haese, P. P 283, P 284
- da Costa Goncalves, A. C. P 069
- Dakna, M. P 092, P 093
- Dali, G. P 259
- D´Amelio, R. P 200
- Daniel, C. A. P 157, P 328
- Datta, R. R. P 128
- Daul, A. E. P 025
- David, S. P 012, P 075
- Dawczynski, J. P 275
- de Vries, U. FV 5
- Debler, J. P 367
- Dechant, M. P 129
- Dellanna, F. P 194, P 206
- Delles, C. P 054
- Denecke, B. P 159
- Denzel, A. P 233
- Depping, R. P 028
- Desch, M. FV 13
- Deuster, D. P 010
- Devarajan, P. P 003, P 004,
P 005
- Devuyst, O. P 085
- Dickenmann, M. P 180, P 330,
P 375
- Diekmann, F. P 333, P 334,
P 340
- Dietrich, S. P 129
- Diez, C. P 048
- Dihazi, G. H. P 044, P 144,
P 210, P 239,
P 321

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

D

Dihazi, H. P 044, P 045,
P 046, P 128,
P 144, P 210,
P 235, P 239,
P 240, P 321
Dikow, R. P 095, P 224
Dimkovic, N. FV 14
Dirks, J. P 373
Ditting, T. P 305, P 307,
P 308
Dittrich, K. P 118
Djudjaj, S. P 153, P 216,
P 326
Djuric, Z. FV 14
Dlugos, C. P 053
Dobbie, A. P 297
Döhring, H. P 368
Dolff, S. P 088, P 097,
P 098, P 099,
P 100, P 287
Domhan, S. P 027
Dördelmann, C. P 249
Döring, A. P 119
Dörken, M. FV 7
Dötsch, J. P 079
Draganovici, D. FV 11
Dragoun, G.-P. P 188
Dragun, D. P 004, P 005,
P 090, P 094,
P 266, P 325,
P 381
Drube, J. P 182
Dryer, S. E. FV 8
Dumler, I. P 379
Duning, K. P 029, P 034
Dürmüller, U. P 375
Durner, J. P 116
Dürr, M. P 333, P 340

E

Ebner, S. P 255
Eckardt, K.-U. FV18, P 022,
P 035, P 176,
P 177, P 178,
P 183, P 313

E

Eckes, J. P 127
Edemir, B. FV 2, P 010,
P 271, P 288,
P 300
Edenhofer, I. FV 11, P 036,
P 104
Efstratiadis, G. P 215
Ehrich, J. H. H. P 182, P 273,
P 327
Ehrlich, G. P 324
Ehrlich, I. P 354
Eibl, N. P 068, P 346
Eichinger, F. P 036, P 109
Einecke, G. P 376
Eisenberger, U. FV 12, P 342,
P 344
Eisenhaber, B. P 068
Eitner, F. P 159, P 334,
P 357
Elitok, S. P 085
Eller, K. P 013, P 160
Elmaouhoub, A. P 044
Elsnerova, T. P 022
Eltoweissy, M. P 240
Eltrich, N. P 217
Endemann, D. P 252
Engelmann, H. P 218
Engelmann, K. P 122
Engler, C. P 001, P 190
En-Nia, A. P 153
Enrich, J. P 108
Epple, C. P 187
Erbel, R. P 322, P 323
Erdtracht, B. P 122
Erhardt, A. P 101
Erley, C. P 193, P 255
Erlic, Z. P 226
Ermantraut, L. P 370
Ernst, F. P 354
Espandiar, P. P 182
Essaian, A. P 102
Essin, K. P 067, P 242
Eulberg, D. P 141

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

F

Fabretti, F. P 055, P 225
Fan, S. P 296
Farkas, S. P 367
Farmakiotis, A. P 372
Fassbender, C. P 122, P 123
Faul, C. FV 8
Faulhaber-Walter, R. P 008, P 012,
P 023
Feather, S. P 297
Fehr, S. P 101
Feiler, S. P 350
Feldkamp, T. P 021, P 024,
P 097, P 098,
P 099, P 100,
P 203, P 204,
P 352, P 377
Felix, A. P 160
Fenske, W. P 018
Fiedler, R. P 189
Fiene, M. P 354
Fischer, D.-C. P 283, P 284
Fischer, H.-C. P 381
Fischer, J. W. P 256
Fischer, M. P 303
Fischer, M. P 119
Fischer, R. P 188
Fischereder, M. P 229, P 334,
P 357, P 367,
P 383
Flaig, W. P 082
Fleischhacker, M. P 218
Flesche, J. FV 8
Fliser, D. FV 20, FV 9,
P 023, P 075,
P 192, P 194,
P 335, P 373
Floege, J. FV 14, FV 6,
P 153, P 159,
P 168, P 248,
P 251, P 272,
P 357
Flögel, U. P 160
Foellmer, C. P 172
Fontana, J. P 369
Forstmeier, V. P 184, P 186

F

Fraek, M.-L. P 294
Franke, S. P 197, P 299
Franz, S. P 330
Fredersdorf, S. P 252
Frei, U. P 068, P 090
Freisinger, W. P 305, P 307,
P 308
Frerix, M. P 071
Frey, F. J. FV 12
Friedrich, B. P 202
Friedrichsohn, C. P 232
Fries, P. P 201
Fritz, A. P 265
Fröhling, P. P 189
Frye, B. C. P 153, P 216
Fu, J. P 377
Führer, A. P 208, P 269
Fuller, F. P 325
Füller, K. P 052
Fuss, A. FV 6, P 168
Fußhüller, A. P 317
Füzesi, L. S. P 329

G

Gabriëls, G. P 271
Gaedeke, J. P 214
Gaikwad, A. B. P 141, P 247
Galle, J. C. P 018
Galle, P. P 082
Gallinat, J. P 073
Gambichler, T. P 198
Gambke, B. P 151
Gan, L. P 159
Ganapathy, V. P 293
Gansz, M. P 144
Ganzemueller, J. P 156
Garlanda, C. P 219
Gärtner, B. C. P 373
Gärtner, S. P 370
Gaspert, A. P 180
Gastiger, S. P 177
Gauer, S. P 154
Geiger, H. P 037, P 154,
P 337, P 359
Geis, A. P 021, P 204

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

G

Gekle, M. P 020, P 043
 Georges, G. P 016
 Gerdes, L. A. P 124
 Gerke, V. P 052
 Gerl, M. P 292, P 306
 Germing, U. P 317
 Gerschank, A. P 151
 Gertz, B. P 102
 Giese, T. P 331
 Gimm, T. P 176
 Girardet, A. P 129
 Girgert, R. P 076, P 228
 Girndt, M. FV 20, FV 9,
 P 048, P 126,
 P 200, P 201
 Glaeser, H. P 313
 Glander, P. P 333, P 339,
 P 340
 Göbel, N. P 233
 Gödel, M. FV 17, P 170,
 P 185
 Goedecke, V. P 318
 Goehring, P. P 116
 Goertzen, J. P 312
 Gogoll, L. P 115, P 253
 Goldenberg, A. P 360
 Gollasch, M. P 067, P 068,
 P 069, P 070,
 P 242, P 346
 Good, D. M. P 092
 Goppelt-Strübe, M. P 161, P 178,
 P 183
 Goßmann, J. P 334, P 337
 Göttmann, U. P 382
 Götz, M. P 194
 Grab, D. P 149
 Gräber, S. FV 9
 Grabner, A. P 295
 Graf, H. P 103
 Grenda, R. P 341
 Grenner, Y. FV 9
 Gretz, N. P 270, P 371
 Grisk, O. P 079
 Groenewold, F. P 131

G

Gröne, H.-J. FV 16, P 057,
 P 104, P 371
 Gross, M.-L. FV 19, P 148,
 P 224, P 237,
 P 243, P 258,
 P 259
 Gross, O. P 057, P 076,
 P 111, P 227,
 P 228
 Gross, V. P 069, P 266
 Grossmann, C. P 043
 Grosz, B. P 246
 Grouls, S. K. A. P 236
 Grünewald, T. P 196
 Guba, M. P 357
 Gückel, E. P 328
 Gudat, F. P 375
 Gudermann, T. P 067
 Güler, F. FV 1, P 009,
 P 011, P 238,
 P 379
 Gullapalli, S. P 024
 Gundlach, K. K. H. P 283
 Günther, A. P 146
 Günther, R. FV 18
 Gürgen, D. P 266
 Guthoff, M. P 019, P 050,
 P 351
 Gwinner, W. P 334, P 356,
 P 362
H
 Haak, T. P 119
 Haas, C. S. P 058, P 066,
 P 147
 Haase, M. P 003, P 004,
 P 005, P 381
 Haase-Fielitz, A. P 003, P 004,
 P 005
 Haastert, B. P 260
 Habbig, S. P 225
 Hackenbeck, T. FV 18, P 035,
 P 176
 Hacker, M. P 350

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

H

Hafer, C. P 008, P 012,
P 023, P 132,
P 166
Haffner, D. P 283, P 284
Hagedorn, C. P 249, P 250
Hagmann, H. P 232
Hainz, N. P 155
Hakimi, M. P 258
Haller, H. FV 1, P 008,
P 009, P 011,
P 012, P 023,
P 033, P 051,
P 075, P 092,
P 096, P 132,
P 166, P 179,
P 238, P 298,
P 309, P 318,
P 355, P 358,
P 362, P 366,
P 368, P 379
Hallmann, M. P 083
Halloran, P. F. P 376
Hammond, H. K. P 291
Hampl, H. P 115, P 207,
P 245, P 253
Hanig, J. P 182
Hanßen, L. P 326
Häntsch, J. P 086
Harazny, J. P 140
Harlander, S. FV 13
Hartinger, A. P 220
Hartleben, B. FV 17, P 056,
P 170, P 185
Hartmann, B. P 156
Hartmann, E. P 028
Hartner, A. P 078, P 079,
P 161
Hasenkamp, S. P 249, P 250
Haubitz, M. P 092, P 096,
P 132, P 164,
P 166
Hauptmann, S. P 043
Hausdorfer, J. P 319

H

Hauser, I. A. P 154, P 336,
P 348, P 357,
P 359
Hausknecht, B. P 172
Heemann, U. P 017, P 059,
P 077, P 137,
P 241, P 244
Heering, P. J. P 162, P 163,
P 254
Hegner, B. P 090, P 266,
P 381
Heibges, A. P 122
Heidecke, H. P 381
Heidenreich, S. P 276
Heim, A. P 273, P 355
Heine, G. H. FV 20, FV 9,
P 201
Heininger, D. P 013
Heinlein, S. P 305, P 307,
P 308
Heipmann, K. P 196
Heise, D. P 128
Heller, T. P 208
Helmchen, U. P 083, P 223
Hengstenberg, C. P 361
Hennig, L. P 115, P 253
Henninger, N. P 270
Henze, E. P 014, P 015,
P 038, P 222
Herbst, M. FV 7
Hercule, H. C. P 069
Herder, C. P 189
Hermann, R. P 047
Herrler, T. P 350
Hertig, A. P 345
Hertting, I. FV 5
Herzog, R. P 257
Hesser, J. P 270
Heuer, M. P 363
Heusinger-Ribeiro, J. FV 15
Heyne, N. P 019, P 050,
P 135, P 274,
P 334, P 338,
P 351

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

H

Hickstein, H. FV 10, P 199,
P 208, P 269
Hilgers, K. F. FV 15, P 078,
P 079, P 161,
P 305, P 307,
P 308
Hilgers, R. D. P 357
Hillen, U. P 025
Hiller, K. P 151
Himmerkus, N. P 065
Hirsch, K. P 118
Hiss, M. P 164, P 318
Hlatky, L. P 027
Hoenderop, J. G. J. FV 8
Hoff, U. P 325
Hoffmann, M. P 321
Hoffmann, M. A. P 226
Hoffmann, T. P 134
Hofmeister, H. P 032
Höger, S. P 369, P 382
Hohenstein, B. P 172
Hohle, M. P 120
Höhne, M. P 225
Holland, J. P 071
Holtkamp, M. P 010
Höngesberg, M. P 178
Hooock, J. P 200, P 201
Hopfer, H. P 175, P 180,
P 181, P 223,
P 330, P 375
Höpker, K. P 225, P 232
Hoppe, B. P 226
Hörning, A. P 097, P 098,
P 099, P 100,
P 377
Hottenrott, M. P 370
Hoyer, P. F. P 377
Hua, F. P 097, P 098,
P 099, P 377
Huang, T. P 039, P 040,
P 041, P 042,
P 113, P 261,
P 262, P 263
Huang, Y. P 069, P 070
Huber, J. M. P 013

H

Huber, R. P 035
Huber, T. B. FV 17, P 056,
P 170, P 185
Hug, F. P 095, P 224
Hugo, C. P 157, P 172,
P 328
Hülsmann-Volkert, G. P 161
Humberg, J. P 295
Hurd, T. W. P 296
Huwiler, A. P 281

I

Igarashi, P. FV 7
Illig, T. P 119
Insel, P. A. P 291
Iozzo, R. V. P 146
Isbrand, P. P 245
Ivens, K. P 162, P 163,
P 254, P 279,
P 349

J

Jacobi, C. P 033
Jacobi, J. FV 15
Jagusch, J. P 147
Jahn, A. P 161
Jahn, O. P 044
Jakob, H. P 322
Janessa, A. P 202
Jansen, F. P 037
Janssen, M. P 335
Jauch, K.-W. P 350
Jeblick, R. P 063
Jehle, P. M. P 189
Jemielity, J. P 039
Jennemann, R. FV 16
Jensen, B. L. P 306
Jensen, C. P 283, P 284
Jentzmik, F. P 060, P 072
Jentzsch, M. P 189
Jobst, T. P 183
John, P. P 287
John, S. P 022
Jones, N. FV 17
Jonigk, D. P 164

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

J

Jordan, A. P 190
 Józsi, M. P 089, P 091
 Juehling, A. P 107
 Jun, M.-S. P 049
 Jung, K. P 128
 Jung, O. P 037
 Jürgens, H. P 010
 Jürgensen, J. S. P 334

K

Kachel, H.-G. P 336, P 337
 Kahl, A. P 346
 Kahl, T. P 061, P 314
 Kalbitzer, H. R. P 032
 Kallenberg, C. P 088, P 099
 Kalluri, R. P 223
 Kälsch, A.-I. P 084
 Kaminski, H. P 064
 Kang, H. G. P 109
 Kanz, L. P 019
 Kanzog, A. P 271
 Kastner, J. FV 5
 Kastrati, A. P 059
 Kaufmann, R. P 337
 Kayser, D. P 376
 Kehl, K. P 167
 Keller, F. P 125, P 156,
 P 257
 P 272
 Kelm, M. P 189
 Kempf, K. FV 2, P 264
 Kentrup, D. P 170, P 185
 Kerjaschki, D. P 001
 Kern, H. P 319
 Kerschbaum, J. P 102
 Kes, P. P 059
 Keta, D. FV 14, P 103,
 P 251
 Kettner, C. P 275
 Kettritz, R. P 242
 Khadzhynov, D. P 105
 Kielstein, J. T. P 008, P 012,
 P 023, P 075
 P 316, P 324
 Kihm, L. P. P 177
 Kim, J.-S.

K

Kintscher, U. P 266
 Kirchgessner, J. P 205, P 209
 Kirschning, C. P 017, P 371
 Kisner, T. P 232
 Kiss, E. P 371
 Kistler, A. D. P 093
 Kitze, B. P 130, P 131
 Kiyan, J. P 379
 Klanke, B. P 035, P 078,
 P 313
 P 103
 P 138
 P 196
 P 174
 P 324
 P 192
 P 297
 P 006, P 082,
 P 122, P 123,
 P 130
 P 039, P 262
 P 270
 P 138
 FV 2, P 300
 P 258
 P 141
 P 035, P 176
 P 010
 FV 10, P 199,
 P 208, P 269
 P 354
 P 223
 P 122, P 123
 P 107
 P 080, P 260
 P 112
 P 028
 P 080, P 260
 P 058
 P 062
 P 189
 FV 19, P 148,
 P 243
 P 159
 P 112
 P 319
 Klausner-Braun, R.
 Klein, B. C.
 Klein, C.
 Klein, G.
 Klein, J.
 Kleophas, W.
 Kleta, R.
 Klingel, R.
 Klöckl, L.
 Kloetzer, H.-M.
 Klofat, R.
 Klokckers, J.
 Kloske, K. M.
 Klussmann, S.
 Knaup, K.
 Knief, A.
 Koball, S.
 Koberstein, P.
 Kocaoglu, B.
 Koch, F.
 Koch, K.
 Koch, M.
 Köhler, G.
 Köhler, M.
 Kohnle, M.
 Kohse, R.
 Kolb, G.
 Kolb, H.
 Koleganova, N.
 Konieczny, A.
 König, M.
 König, P.

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

K

Königshausen, E. P 171, P 317
Königsrainer, A. P 050, P 338,
P 351
Konorza, T. P 322
Köpsell, H. P 010
Korbmacher, C. P 079
Kornmeier, A. P 152
Korsten, P. P 057
Koschnick, S. P 111
Koss, M. P 123
Kösters, R. FV 16, FV 18
Kostev, K. P 150
Kotanko, P. P 201
Kotliar, K. P 137, P 241
Kotsis, F. FV 7
Kotthaus, M. P 286
Kovarik, J. P 103
Koziolek, M. P 038, P 128,
P 130, P 131,
P 133, P 144,
P 329, P 384
Kraatz, U. P 192
Kramer, S. P 342, P 344
Krämer, B. K. P 063, P 119,
P 332, P 367,
P 374, P 383
Krämer, S. FV 4, P 105,
P 106, P 158,
P 246
Krämer-Guth, A. P 194
Kränzlin, B. P 270
Krause, R. P 117, P 211
Krautkrämer, E. P 236, P 237
Kreipe, H. H. P 179
Kremerskothen, J. P 034
Kreß, K. P 026
Kress, T. FV 3, P 007
Kretzler, M. P 036, P 104,
P 109
Kretzschmar, T. P 094
Kreußner, W. P 151
Kreuter, A. P 025, P 198

K

Kribben, A. P 021, P 024,
P 025, P 074,
P 097, P 098,
P 099, P 100,
P 203, P 204,
P 277, P 280,
P 287, P 322,
P 323, P 352,
P 377
P 268
Krick, W. P 135
Krieger, J. P 188
Krieter, D. P 292
Kriz, W. P 001, P 002,
P 139, P 190,
P 191
Kron, J. P 234
Kronbichler, A. P 183
Kröning, S. P 107
Krueger, K. P 228
Krügel, J. P 367, P 383
Krüger, B. FV 14, P 248,
P 272
Krüger, T. FV 5
Kubitza, M. P 124
Kuempfel, T. P 272
Kühl, H. P 200, P 201
Kuhlmann, M. K. FV 7
Kühn, W. P 254
Kuhr, N. P 141, P 219
Kulkarni, O. P 012, P 023
Kümpers, P. P 283, P 284
Kundt, G. P 159
Kunter, U. P 343
Kunzendorf, U. P 294, P 301,
P 302
Küper, C. P 288
Kurian, S. M. P 230
Kurschat, C. FV 13, P 292,
P 304, P 306,
P 310, P 311
Kurtz, A. P 292
Kurtz, L. P 058, P 147
Kurwahn, K. P 123
Kurz, P. P 006
Kurz, S. P 266
Kusch, A.

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

K

Kuß, O. P 201

L

Lambert, K. P 220

Lang, D. P 112

Langer, T. P 189

Lanvers-Kaminsky, C. P 010

Lanzl, I. P 137, P 241

Lanzmich, R. P 168

Lau, C. W. P 070

Laufs, U. FV 9

Lauterberg, C. P 234

Lazaroski, S. P 146

Lech, M. P 219

Lechler, P. P 183

Lehmacher, W. P 123

Lehmann, G. P 286

Lehnert, H. P 058, P 066, P 147

Leimbach, T. P 001, P 002, P 139, P 190, P 191

Leitges, M. P 309

Leitolf, H. P 358

Lemaire, M. P 085

Lemke, H. D. P 188

Lemnitzer, P. P 217

Leufkens, P. P 009, P 011

Leung, F. P. P 069, P 070

Lhotta, K. P 226

Lichtnekert, J. P 141, P 247

Liebau, M. C. P 225, P 230, P 232

Lieberer, E. P 297

Liebetau, K. P 018

Liebstein, B. P 220

Liefeldt, L. P 340

Liermann, D. P 071

Limburg, P. P 088

Lindenmeyer, M. FV 11, P 036, P 104

Lingg, G. P 082

Linnenweber-Held, S. P 355

Linsenmaier, U. P 229

L

Linz, P. P 305, P 307, P 308

Liu, S. P 185

Liu, Y. P 030, P 060, P 072

Lixia, Y. FV 8

Löffler, I. P 289

Löhn, M. P 037

Loof, T. FV 4, P 105, P 106, P 158, P 246

Lopau, K. P 357

Lorenzen, J. P 023, P 075, P 096, P 362

Loutradis, C. P 215

Lovric, S. P 096, P 132, P 164, P 166

Lu, X. P 238

Luchner, A. P 252

Luckow, B. FV 16

Ludat, K. P 207

Lüdke, A. P 157

Lueken, J. P 267

Luft, F. C. P 068, P 069, P 090, P 094, P 242, P 266

Lugauer, I. P 119

Lukasz, A. P 012

Lüllmann-Rauch, R. P 065

Lun, A. P 187

Lütjohann, D. FV 9

Lutz, J. P 017, P 059, P 077, P 241

M

Ma, L. P 027

Maas, R. FV 15

Machraoui, A. P 267

Machura, K. P 304, P 311

Mack, M. P 233

Madsen, K. P 306

Mailer-Ludis, J. P 236

Maiwald, J. P 047

Malamutmann, E. P 360

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

M

Mall, G. P 086
Mandecka, A. P 275
Mandelbaum, J. FV 11
Mandery, K. P 313
Mann, J. P 195
Mantovani, A. P 219
Marek, I. P 161
Margolis, B. P 296
Markau, S. P 048, P 126
Markovic-Lipkovski, J. P 173, P 174
Marti, E. FV 12
Marti, H.-P. P 345
Martin, K. P 056
Martin, S. P 189
Martini, S. P 109
Marx, C. P 347
Mattes, H. P 128
Maxwell, P. FV 18
Mayer, G. P 013, P 108,
P 234, P 319
Mayer, K. P 229
Mayer, V. P 116
Mederos y Schnitzler, M. P 067
Mehilli, J. P 059
Meibers, S. P 067
Meinke, M. P 122
Meister, S. P 328
Melk, A. P 033, P 258
Memmos, D. P 215
Mengel, M. P 009, P 379
Menke, A. P 257
Menne, J. P 009, P 011,
P 238, P 318
Merkel, F. P 151
Merkel, S. P 358, P 366,
P 368
Merline, R. P 146
Mertens, P. R. P 153, P 216,
P 326
Merx, M. W. P 248
Metzger, J. P 356
Meuer, S. P 331
Meusel, M. P 020
Meyer, A. P 350
Meyer, C. P 062

M

Meyer, N. P 034
Meyer-Schwesinger, C. P 170
Michalski, R. P 074
Mienert, K. P 211
Mihatsch, M. M. P 175, P 180,
P 181, P 330,
P 346, P 375
Mika, A. FV 4, P 105,
P 246
Miosge, N. P 228
Mirgel, M. P 227
Mischak, H. P 092, P 093,
P 182, P 356
Mitchell, A. P 277, P 280,
P 323
Mittrücker, H.-W. P 101, P 223
Mitzner, S. FV 10, P 199,
P 208, P 269
Mizushima, N. P 170, P 185
Modde, F. P 184, P 186
Mohebbi, N. P 085, P 293
Mohr, P. P 048, P 126
Mohrbach, J. P 335
Moll, A. G. P 104
Möller, M. J. FV 6, P 168
Mooren, F. FV 6
Morath, C. P 334, P 380
Moreth, K. P 281
Mrowka, R. P 314
Muck, P. M. P 066
Mueller, R.-U. P 230
Müller, A. FV 19, P 243,
P 259
Müller, C. A. P 173, P 174,
P 239

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

M

Müller, G. A. P 014, P 015,
P 038, P 044,
P 045, P 046,
P 057, P 076,
P 111, P 130,
P 131, P 133,
P 144, P 165,
P 173, P 174,
P 210, P 222,
P 227, P 228,
P 235, P 239,
P 240, P 321,
P 329, P 384
Müller, H.-J. P 150
Müller, H.-W. P 103
Müller, K. FV 7
Müller, R.-U. P 055, P 225
Müller, S. P 200, P 201
Müller, X. P 202
Müller-Deile, J. P 298
Müller-Krebs, S. P 316, P 324
Mundel, P. FV 8
Murray, F. P 291
Mutig, K. P 061, P 314

N

Nagata, K.-I. P 053
Nagel, M. P 068
Nagorka, S. P 068
Nair, V. P 109
Napieralski, D. P 025
Nasemann, J. P 122
Nath, S. P 117
Näther, M. P 094
Naundorf, M. P 190
Nauseef, W. P 242
Nawroth, P. P. P 324
Ndrepepa, G. P 059
Neizel, M. P 272
Neubauer, B. P 310
Neudert, J. P 167
Neugebauer, U. P 271
Neuhofer, W. P 294, P 301,
P 302
Neumann, H. P. H. P 226

N

Neumann, J. P 043
Neumann, T. P 323
Neumann-Haefelin, E. P 056
Neumayer, H.-H. FV 4, P 105,
P 106, P 158,
P 211, P 214,
P 246, P 333,
P 340
Neunhöffer, H. P 075
Neusser, M. P 104, P 109
Neuwirt, H. P 108
Niedenthal, R. P 051
Niedermeier, M. P 233
Niescken, S. P 378
Nijenhuis, T. FV 8
Nitschke, R. FV 7
Nohé, B. P 135
Noppert, S.-J. P 234
Noutsou, F. P 056
Nowak, K. M. P 360, P 363
Nowak, S. P 350
Nürnberger, J. P 074, P 322
Nurwakagari, P. P 067
Nüsken, E. P 118
Nüsken, K.-D. P 079
Nüssle, J. P 257

O

Obed, A. P 367
Oberleithner, H. P 142
Obermüller, N. P 154
Oehrlein, K. P 019
Oelenberg, S. P 248
Offner, G. P 327
Olk, J. P 086, P 087
Ommen, O. P 213
Omran, H. P 225
Ong, M. F. P 200
Opelz, G. P 380
Oppek, K.-D. P 338
Ostendorf, T. P 153, P 159
Ott, C. P 054, P 140
Ott, U. P 047, P 347
Ovens, J. P 380
Özcan, F. P 026

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

P

Paliege, A. P 061, P 314
 Palmer, R. P 031
 Pan, C. P 137
 Panzer, U. P 101, P 223
 Pap, T. P 303
 Papagianni, A. P 215
 Pape, L. P 273, P 327
 Papp, K. P 091
 Park, J.-K. P 009, P 318,
 P 379
 Pasupulati, R. P 024
 Pateinakis, P. P 215
 Patel, V. FV 7
 Patschan, D. P 014, P 015,
 P 038, P 222
 Patschan, S. P 014, P 015,
 P 038, P 222
 Patzer, L. P 226
 Paul, A. P 021, P 204,
 P 360, P 363
 Paul, M. P 249, P 256
 Paulitschke, M. P 207
 Paust, H.-J. P 101, P 223
 Pavenstädt, H. J. FV 2, P 010,
 P 029, P 034,
 P 052, P 053,
 P 112, P 142,
 P 264, P 271,
 P 281, P 288,
 P 295, P 296,
 P 300, P 303
 Pein, U. P 126
 Perco, P. P 234
 Perna, A. P 293
 Pesic, I. P 144, P 210,
 P 321
 Peter-Katalinic, J. P 029
 Peters, A. P 101, P 223
 Peters, H. FV 4, P 064,
 P 105, P 106,
 P 158, P 214,
 P 246
 Petersen, P. P 338
 Petrov, H. P 006
 Petsch, T. P 354
 Petzelbauer, P. FV 1

P

Pfaff, H. P 213
 Pfaffenbach, A. P 179
 Pfarr, C. S. P 296
 Pfeil, A. P 286
 Pfeilschifter, J. M. P 146, P 281
 Philipp, Th. P 277, P 280
 Philippe, A. P 094, P 381
 Piecha, G. FV 19, P 148,
 P 243
 Pietruck, F. P 342, P 344
 Pill, J. P 270
 Piper, B. P 120
 Pippin, J. FV 8, P 312
 Pirklbauer, M. P 234
 Plank, C. P 118
 Plettenburg, O. P 037
 Pliquett, R. P 081, P 196,
 P 336, P 357
 Pohl, M. P 064
 Popovic, Z. V. P 371
 Porubsky, S. FV 16, P 371
 Poster, D. P 093
 Pratt, R. D. P 117
 Prayon, B. P 050
 Prechl, J. P 091
 Pressmar, K. P 334
 Preston, R. P 029
 Probst, P. P 365
 Prüfer, J. P 040, P 042,
 P 263
 Prüfer, N. P 040, P 042,
 P 263
 Pütz, G. P 127
 Pützer, J. P 325
 Q
 Quack, I. P 031, P 171,
 P 317
 Quandt, D. P 099
 Queck, K. P 189

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

R

Rabe, S. P 043
 Raff, U. P 140
 Raffelsiefer, A. P 205, P 209
 Raffetseder, U. P 153, P 326
 Rahn, A. P 283, P 284
 Ramadori, G. P 329
 Ramirez, G. M. P 332
 Ramos-Lopez, E. P 359
 Rascher, W. P 161
 Rascle, A. FV 5
 Rasko, J. E. J. P 376
 Rastaldi, M. P. P 036
 Rath, T. P 231, P 320,
 P 357, P 364
 Rauen, T. P 153
 Rauh, M. P 079
 Raulf, F. P 345
 Regele, H. FV 11
 Regeniter, A. P 330
 Reich, B. P 233
 Reichart, B. FV 20
 Reichel, H. P 206
 Reichold, M. P 062, P 297
 Reiermann, S. P 029
 Reingruber, S. FV 1
 Reinhardt, J. P 111
 Reinhardt, W. P 287
 Reinhold, S. P 374
 Reinke, P. P 342, P 344,
 P 381
 Reis, P. P 254
 Reiser, J. FV 8, P 316
 Reiß, B. P 142
 Ren, S. P 281
 Renders, L. P 129, P 136,
 P 343
 Resch, M. P 252
 Rescher, U. P 052
 Rettig, R. P 079
 Rettkowski, O. P 357
 Reutelshöfer, M. FV 18
 Reuter, S. FV 2, P 264,
 P 271
 Riedel, E. P 115, P 245,
 P 253
 Riedel, J.-H. P 101

R

Rieg, T. P 143, P 291
 Riegel, W. P 086, P 087
 Riegger, G. P 119, P 252
 Riemekasten, G. P 090, P 094
 Ries, C. P 267
 Ries, W. P 267
 Riethmüller, C. P 142
 Rinner, O. P 225
 Risler, T. P 019, P 050,
 P 202, P 274,
 P 338, P 351
 Ritt, M. P 140
 Ritz, E. FV 19, P 148,
 P 243, P 258,
 P 259
 Roberts, J. P 312
 Rödder, S. P 345
 Rodionova, K. P 305, P 307,
 P 308
 Rodriguez Gomez, M. P 233
 Roeser, N. F. P 024
 Rogacev, K. FV 20, FV 9
 Rolle, S. P 242
 Rondeau, E. P 345
 Rong, S. FV 1, P 009,
 P 011, P 238,
 P 379
 Roos, M. P 059, P 077,
 P 244
 Rösch, M. A. P 189
 Röschel, T. P 314
 Rosenberger, C. FV 18
 Rosenkranz, A. R. P 013, P 160
 Roser, M. P 068, P 346
 Ross, E. A. P 117
 Rossi, C. P 274
 Roth, N. P 237
 Rothenbacher, D. P 244
 Röther, F. P 232
 Rückert, C. P 366
 Rudnicki, M. P 108, P 234,
 P 319
 Rudolph, B. P 090, P 346
 Ruf, B. R. P 196, P 278
 Ruff, E. P 119
 Rui Pan, C. P 059

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

R

Rump, L. C. P 031, P 071,
P 134, P 162,
P 163, P 171,
P 198, P 254,
P 260, P 265,
P 279, P 317,
P 349, P 365
Rupprecht, H. P 092
Rusai, K. P 017
Rushentsova, U. P 277, P 280
Rüßmann, C. P 256
Rüster, C. P 299
Ruth, P. P 242
Rybicki, L. P 226
Rychly, J. P 199

S

Sachs, M. P 223
Sadick, M. P 270
Saftig, P. P 065
Saleem, M. A. P 029, P 230,
P 298
Salgo, R. P 337
Salomon, D. R. P 288
Sämman, A. P 275
Samtleben, W. P 116, P 124,
P 167
Saner, F. P 021, P 203,
P 204
Saritas, T. P 061
Sarközi, R. P 234
Sauer, K. P 021
Sauer, M. FV 10
Sauerhöfer, S. P 169
Sauerland, S. P 363
Sausbier, M. P 242
Sauter, M. P 229
Sauvant, C. FV 3, P 007,
P 018, P 020
Sayyed, S. G. P 141, P 247
Schaefer, L. P 146, P 281,
P 371
Schaefer, R. M. P 146
Schäfer, C. M. P 052
Schäfers, M. FV 2, P 271

S

Schailer, M. P 095, P 224
Schairer, B. P 225
Schaller, M. P 212, P 213
Schanz, J. P 231, P 364
Scharf, R. E. P 134
Scharpf, D. P 095
Scheffner, I. P 362
Schenk, H. P 110
Schenzer, A. P 267
Scherberich, J. E. P 121, P 149,
P 152, P 220,
P 372
Scherer, A. P 345
Scherl, T. P 374
Schermer, B. P 055, P 225,
P 230, P 312
Schettler, V. P 194
Scheuermann, E.-H. P 337
Schiel, X. P 121
Schieren, G. P 025, P 134,
P 198, P 365
Schietke, R. FV 18, P 035
Schiffer, E. P 182
Schiffer, M. P 051, P 184,
P 186, P 298,
P 309
Schindler, R. P 090, P 187
Schinkel, A. P 010
Schirmacher, P. FV 19, P 243
Schlaich, M. P. P 054, P 140
Schlatter, E. FV 2, P 010,
P 271, P 288,
P 295, P 300,
P 303
Schlemmer, H.-P. P 274
Schley, G. P 313
Schlieper, G. FV 14, P 272
Schlitt, H. J. P 367
Schlöndorff, D. P 104
Schlüter, K.-D. P 146
Schlüter, M. A. P 053, P 296
Schmaderer, C. P 017, P 371
Schmah, O. P 127
Schmedding, I. P 225
Schmidbauer, K. P 233
Schmidt, C. P 371

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

S

Schmidt, H. FV 5
 Schmidt, K. P 062, P 297
 Schmidt, M. P 018
 Schmidt, M. P 032
 Schmidt, M. F. P 194
 Schmidt, S. P 073
 Schmidt Trucksaess, A. P 241
 Schmieder, R. E. P 054, P 140
 Schmitt, R. FV 1, P 033, P 238
 Schmitz, B. P 249, P 250, P 256
 Schnedler, N. P 268
 Schneider, B. P 043
 Schneider, M. P 054, P 140
 Schneider, R. F V 3, P 007, P 018, P 020
 Schnitzler, P. P 236
 Schnöckel, U. FV 2, P 271
 Schnülle, P. P 169, P 369, P 382
 Schober, O. P 271
 Schock, D. P 270
 Schöcklmann, H. P 129, P 136, P 343
 Schödel, J. FV 18, P 178
 Schöfer, H. P 336, P 337
 Schöffski, O. P 150
 Scholl, C. P 095
 Scholl, T. P 159
 Scholz, S. P 008
 Scholze, A. P 107
 Schömig, A. P 059
 Schönermarck, U. P 124, P 167
 Schönermark, U. P 116
 Schönhals, E. P 082
 Schorbach, L. P 290
 Schorn, C. P 082
 Schrader, J. P 160
 Schramek, H. P 234
 Schramm, P. P 131
 Schrauzer, T. P 022
 Schreier, B. P 043
 Schröder, J. P 065
 Schröder, M. P 193
 Schröer, B. P 250

S

Schröter, R. P 271
 Schroth, J. P 143, P 291
 Schuchardt, M. P 039, P 040, P 041, P 042, P 113, P 261, P 262, P 263
 Schuhmacher, H.-U. P 001
 Schulze, U. P 052, P 053
 Schulze-Lohoff, E. P 151
 Schumann, F. P 032
 Schunck, W.-H. P 069, P 325
 Schurgers, L. J. FV 14, P 248
 Schwab, A. P 029
 Schwandt, C. P 162, P 163, P 254, P 349
 Schwarting, A. P 082
 Schwarz, A. P 179, P 355, P 358, P 366, P 368
 Schwarz, M. P 217, P 221
 Schwarz, S. P 137, P 241
 Schwefer, M. P 275
 Schwenger, V. P 316, P 324, P 353, P 380
 Schwenzky, A. P 197
 Schwörer, H. P 329
 Segerer, S. FV 11, P 104, P 315
 Seibert, E. FV 20, P 200, P 201
 Seibt, F. P 206
 Seibt, S. P 149
 Seidel, P. P 199
 Seidel, S. P 314
 Seidinger, S. P 103
 Seiler, S. FV 20
 Selhorst, J. P 369
 Sellin, L. P 031, P 171, P 279
 Sen, K. P 036
 Seno Di Marco, G. P 112, P 264
 Seringer, J. P 068, P 069, P 070
 Serra, A. L. P 093
 Sester, M. P 273, P 335, P 373

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

S

Sester, U. P 273, P 335,
P 373
Shankland, S. J. FV 8, P 312
Shaw, A. S. P 170
Sheridan, E. P 297
Shushakova, N. P 009, P 011,
P 238, P 379
Siebers, J. W. P 127
Siekierka-Harreis, M. P 162, P 163,
P 279, P 349
Siemer, S. P 335
Siemes, S. P 131
Siepmann, T. P 083
Sijmonsma, T. FV 16
Silber, R.-E. P 048
Sirin, Y. P 052
Sitte, H. P 295
Skrygan, M. P 198
Skuginna, V. P 219
Slowinski, T. P 333
Smeets, B. FV 6, P 168
Soerensen, I. FV 1
Sollinger, D. P 077, P 137
Sommerer, C. P 095, P 224,
P 331, P 339,
P 342, P 344,
P 353
P 382
Song, H. P 360
Sotiropoulos, G. P 099
Specker, C. P 010
Sperling, M. P 117
Sprague, S. M. P 118
Staatz, G. P 229
Staehler, M. P 101, P 223
Stahl, R. A. K. P 297
Stanescu, H. C. P 269
Stange, J. P 203
Stavropoulou, M.-C. FV 4, P 106
Steckelings, U. P 071
Stegbauer, J. P 205, P 209
Steil, H. P 197
Stein, G. P 381
Stein, M. P 343
Steinbach, R. P 302
Steinert, D. P 028
Steinhoff, A.

S

Steinhoff, J. P 058, P 066,
P 147
Steinhoff, S. P 006
Steinmetz, O. M. P 101
Stelter, F. P 137
Steppan, D. P 304, P 311
Sternner, C. P 062
Sternik, P. P 370
Steurer, W. P 338
Stief, A. P 328
Stief, C. P 229
Stiehl, D. P. P 104
Stingele, R. P 136
Stöckl, F. P 086, P 087
Stölcker, B. P 374
Storch, U. P 067
Storr, M. P 019, P 135,
P 187
Strack, G. P 192
Stracke, S. P 257, P 354
Streich, J.-H. P 128, P 144,
P 321
FV 15
Strobel, J. P 089, P 091
Strobel, S. P 017
Strobl, M. P 021, P 352
Strohbach, K. P 111, P 234,
P 384
Strutz, F. P 066
Süfke, S. FV 5
Suleiman, H. P 226
Sullivan, M. P 380
Süsal, C. FV 1, P 033
Susnik, N. P 057
Sweiss, N. J.
T
Tagwerker, A. P 013
Tai, A. P 027
Talke, Y. P 233
Tampe, B. P 384
Tang, T. P 291
Tanneberger, M. P 079
Tasche, D. P 232
Taubitz, A. P 217, P 221
Tegtmeier, I. P 062

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

T

Teiwes, J. P 320
 Telgmann, R. P 249, P 250, P 256
 Tereminac, D. FV 17
 Temme, J. P 038, P 228, P 329
 Tepel, M. E. P 030, P 060, P 072, P 107
 Theilig, F. P 064
 Theissen, S. P 076
 Thieme, S. P 177
 Thieme, U. P 001
 Thilo, F. P 030, P 060, P 072
 Thölking, G. P 142
 Thomaidis, T. P 082
 Thomson, S. P 143
 Thornalley, P. P 324
 Tiegs, G. P 101
 Tiemann, K. P 264
 Tikoo, K. P 141, P 247
 Tischler, A. P 350
 Titze, J. P 079
 Todorov, V. FV 13
 Tölle, M. P 039, P 040, P 041, P 042, P 113, P 261, P 262, P 263
 Tönshoff, B. P 341
 Topka, H. P 120
 Tossidou, I. P 051, P 298
 Tötsch, M. P 097, P 098, P 100
 Traeder, J. P 179
 Trapp, R. P 080, P 260
 Treckmann, J. P 021, P 204, P 360, P 363
 Treutler, T. P 278
 Trompeter, R. P 341
 Tsagogiorgas, C. P 370
 Tsalastra-Greul, W. P 146
 Tsoanelis, T. P 123
 Turner, J.-E. P 101, P 223

U

Uchida, S. P 061
 Uhlig, S. FV 6, P 168
 Ülger, P. P 322
 Ulrich, C. FV 20, FV 9
 Unger, T. FV 4, P 106
 Urbach, B. P 190

V

Vallbracht-Ackermann, I. P 120
 Vallon, V. P 143, P 291
 van de Sandt, A. P 248
 van der Flag, J. FV 8
 van der Giet, M. P 039, P 040, P 041, P 042, P 113, P 261, P 262, P 263
 van Dijk, M. P 088
 van Roeyen, C. P 159
 van't Hoff, W. P 297
 Vanhoutte, P. M. P 070
 Vanslambrouck, J. M. P 376
 Vasko, R. P 239
 Veelken, R. P 305, P 307, P 308
 Velte, S. P 134
 Victor, M. P 303
 Vielhauer, V. P 217, P 218, P 221
 Villa, L. P 159
 Vogel, E.-M. P 339
 Vogelbacher, R. P 328
 Vogt, K. P 361
 Voiculescu, A. P 365
 Völker, H. FV 7
 Voll, R. P 155, P 328
 Vollmar, B. P 283
 Volsek, M. P 323
 von Appen, K. P 188
 von Eynatten, M. P 017, P 137, P 241, P 244
 von Fintel, H. P 235
 von Gersdorff, G. P 212, P 213
 Vonend, O. P 134, P 265
 Vorkauf, H. FV 12
 Vorwalder, S. P 224

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

W

Wagner, C. P 292, P 306,
P 310
Wagner, C. A. P 085, P 293
Wagner, D. P 130
Wagner, P. P 094
Wahl, P. P 285
Walberer, A. P 367, P 383
Waldherr, R. P 224, P 232,
P 369
Walter, S. P 025
Walz, G. FV 7, P 056,
P 170, P 185,
P 225
Wang, S. P 371
Wang-Rosenke, Y. P 105
Wanner, C. FV 3, P 007,
P 018, P 020,
P 188
Warnecke, C. FV 18, P 035,
P 176, P 178
Warth, R. P 062, P 297
Watson, A. P 341
Weber, A. P 203
Weber, M. P 151
Weber, S. P 157
Wegener, J. P 142
Weide, T. P 034, P 052,
P 053, P 296
Weidemann, Y. P 354
Weinberg, J. M. P 024
Weiner, S. M. P 071
Weingärtner, O. FV 9
Weisel, K. P 019
Weiß, C. P 270
Weiss, M. P 167
Weissgerber, P. P 242
Weitbrecht, C. P 230
Weldon, S. M. P 069
Welsh, D.-B. FV 11
Wendler, T. P 116
Wenkel, R. P 001, P 002,
P 191
Wenzel, U. P 186
Werner, M. P 175
Wernet, D. P 016

W

Wessels, J. T. P 014, P 038,
P 165, P 222
Wessely, M. P 124
Westenfeld, R. FV 14, P 248,
P 272
Westhoff, T. H. P 073
Wetzels, J. FV 6
Whaley, J. P 143
Whiteman, E. P 296
Wichmann, H.-E. P 119
Wiech, T. P 170, P 175,
P 181, P 185
Wiedmann, S. P 119
Wiedon, A. P 039, P 040,
P 041, P 042,
P 113, P 261,
P 262, P 263
Wiemer, J. P 121, P 152
Wiesener, M. FV 18, P 035,
P 155, P 176,
P 177, P 183
Wiesholzer, M. P 114
Wieslander, A. P 316
Wilde, B. P 025, P 097,
P 098, P 099,
P 100, P 377
Willam, C. FV 18, P 313
Winkler, K. P 127
Winkler, R. E. P 194
Winkler, T. FV 18
Winzeler, R. P 285
Wittmann, S. P 328
Witzgall, R. FV 5, P 032
Witzke, O. P 021, P 025,
P 097, P 098,
P 099, P 100,
P 203, P 204,
P 287, P 352,
P 360, P 377
Wizemann, V. P 192
Wolf, G. P 165
Wolf, G. B. P 047, P 145,
P 197, P 275,
P 286, P 289,
P 299, P 347
Wolf, S. C. P 016

Autorenindex Freie Vorträge und Poster

W

Wolter, H.	P 055
Wong, S. L.	P 070
Worthmann, K.	P 298, P 309
Woywodt, A.	P 092
Woznowski, M.	P 031, P 171
Wu, X.	P 177, P 183
Würmell, P.	P 359
Wüthrich, R. P.	FV 11, P 093, P 285, P 315

Y

Yao, X.	P 070
Yard, B.	P 084, P 369, P 370, P 382
Yildiz, S.	P 274
Yung, L. M.	P 070

Z

Zank, S.	P 055, P 225
Zawada, A.	FV 20
Zdebik, A. A.	P 297
Zeier, M.	FV 8, P 027, P 095, P 224, P 226, P 236, P 237, P 258, P 259, P 316, P 324, P 331, P 339, P 353, P 380
Zeiger, A.	P 363
Zentgraf, H.	P 225
Zhang, P.	P 117
Zickler, D.	P 187
Zidek, W.	P 039, P 040, P 042, P 060, P 072, P 073, P 113, P 261, P 262, P 263
Ziebart, H.	P 258
Ziefle, S.	P 364
Ziegler, U.	FV 11
Zimmering, M.	P 091
Zipfel, P. F.	P 089, P 091
Zowierucha, T.	P 168
Zschiedrich, S.	P 127
Züllich, H.	P 066
Zürner, T.	P 147

Anschriften Vorsitzende und Referenten

A

Alscher, Mark Dominik, Prof. Dr., Robert-Bosch-Krankenhaus, Zentrum für Innere Medizin IV, Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie, Auerbachstr. 110, 70376 Stuttgart

Altenburg, A., Dr., HELIOS Klinikum Wuppertal, Klinik für Radiologie, Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal

Amann, Kerstin, Prof. Dr. med., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Institut für Pathologie, Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

Anders, Hans-Joachim, PD Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Poliklinik Innenstadt, Abteilung Klinische Biochemie, Schillerstr. 42, 80336 München

Antignac, Corinne, Dr., Hopital Necker-Enfants-Malades Tour Lavoisier, Institut National de la Sante' et de la Recherche Medicale, 6e Etage, 149, Rue de Sevres, 75015 Paris/F

B

Bachmann, Sebastian, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Institut für Vegetative Anatomie, Philippstr. 12, 10115 Berlin

Bäune, Stefan, Dr., Haumannplatz 28/30, 45130 Essen

Beck, Bodo B., Dr., Klinikum der Universität zu Köln, Universitätskinderklinik, Nephrologie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50924 Köln

Bedke, Jens, Dr., Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Klinik für Urologie, Hoppe-Seyler-Str. 3, 72076 Tübingen

Benzing, Thomas, Prof. Dr., Universität zu Köln, Universitätsklinikum, Klinik IV für Innere Medizin, Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Blankestijn, Peter J., Dr., University Medical Center Utrecht, Department of Nephrology, Room F03.226, PO Box 85500, 3508 GA Utrecht/NL

Blaschke, Sabine, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Bleich, Markus, Prof. Dr., Christian-Albrechts-Universität Kiel, Physiologisches Institut, Olshausenstr. 40, 24098 Kiel

Blondin, Ulrich, via medis GmbH, Geschäftsführung, Lindberghring 1, 33142 Büren

Bommer, Jürgen, Prof. Dr., Zentrum für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Bergheimer Str. 59/61, 69115 Heidelberg

Bramlage, Carsten P., Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Brändli, André, Prof. Dr., ETH Zürich, Institute of Pharmaceutical Sciences, Department of Chemistry and Applied Biosciences, Wolfgang-Pauli-Str. 10, 8093 Zürich/CH

Brockmöller, Jürgen, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Pharmakologie und Toxikologie, Abteilung Klinische Pharmakologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Brück, Wolfgang, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsklinikum, Zentrum Pathologie und Rechtsmedizin, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Brunkhorst, Reinhard, Prof. Dr., Klinikum Hannover-Oststadt, KfH-Nierenzentrum, Podbielskistr. 380, 30659 Hannover

Budde, Klemens, Prof. Dr. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Burckhardt, Birgitta C., Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Vegetative Physiologie und Pathophysiologie, Humboldtallee 23, 37075 Göttingen

Burckhardt, Gerhard, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Vegetative Physiologie und Pathophysiologie, Humboldtallee 23, 37075 Göttingen

Burg, Michael, PD Dr., Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Innere Medizin, Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden

Anschriften Vorsitzende und Referenten

C

Casper-Hehne, Hiltraud, Prof. Dr., Vizepräsidentin der Universität, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen

Covic, Adrian C., Prof. Dr., “C.I. Parhon” University Hospital Iasi, Dialysis and Renal Transplantation Center, Blvd.Carol I Nr.50, 700503 Iasi/RO

Coyne, Daniel, Dr., Washington University, School of Medicine, Campus Box 8129, 660 South Euclid Avenue, St. Louis/USA

D

Daha, Mohamed Rafoef, Prof. Dr., Leiden University Medical Center, Department of Nephrology, Albinusdreef, 2333 ZA Leiden/NL

de Fijter, Johan W., Prof. Dr., Leiden University Medical Center, Department of Nephrology, P.O. Box 9600, 2300 RC Leiden/NL

de Geus, H., Erasmus University Medical Center, Dept of Intensive Care, H324, PO Box 2040, 3000 CA Rotterdam/NL

de Groot, Kirsten, Prof. Dr., Klinikum Offenbach GmbH, Medizinische Klinik III, Starkenburgring 66 63069 Offenbach

Deutsch, Erwin, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Juristische Fakultät, Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen

Dihazi, Hassan, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Dingermann, Theodor, Prof. Dr., Johann Wolfgang v. Goethe-Universität, Institut für Pharmazeutische Biologie, Biozentrum, Gebäude N230, 306, Max-von-Laue-Str. 9, 60438 Frankfurt a. M.

Döhrel, U. J., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Dragun, Duska, Prof. Dr. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Druml, Wilfred, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Klinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Düsing, Rainer, Prof. Dr., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Universitätsklinikum, Medizinische Poliklinik, Wilhelmstr. 35–37, 53111 Bonn

Duttge, Gunnar, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Juristische Fakultät, Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen

E

Eckardt, Kai-Uwe, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

Eisenhauer, Thomas G., Prof. Dr., Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz, 2. Medizinische Klinik, Koblenzer Str. 111-155, 56065 Koblenz

Eitner, Frank, Prof. Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Eller, Kathrin, Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hypertensiologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Emons, Günter, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Engel, W., Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Institut für Humangenetik, Heinrich-Düker-Weg 12, 37073 Göttingen

Englert, Christoph, Prof. Dr., Leibniz Institut für Altersforschung, Beutenbergstr. 11, 07745 Jena

Erlay, Christiane, Prof. Dr., St. Joseph Krankenhaus, Medizinische Abteilung II, Schwerpunkt Nephrologie und Dialyse, Hypertensiologie, Internistische Intensivmedizin, Bäumlerplan 24, 12101 Berlin

Anschriften Vorsitzende und Referenten

F

Fabrizi, Fabrizio, Prof. Dr., Maggiore Hospital, Division of Nephrology & Dialysis, Via Commenda, 15, 20122 Milano/I

Fährmann, Astrid, Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Am Vogelsang 105, 34346 Hann.Münden

Farese, Stefan, Dr., Inselspital Bern, Klinik und Poliklinik für Nephrologie und Hypertonie, Freiburgstr. 15, 3010 Bern/CH

Fassbinder, Winfried, Prof. Dr., Klinikum Fulda, Medizinische Klinik III, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Faßhauer, Mathias, Dr., Universitätsklinikum Leipzig AöR, Medizinische Klinik III, Philipp-Rosenthal-Straße 27, 04103 Leipzig

Fernsebner, Thomas, Fachschule für nephrologisches Pflege- und Assistentenpersonal, Am Klinikum Traunstein, Wolkersdorferstr. 4, 83278 Traunstein

Fischer, Karl-Georg, PD Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Fischereder, Michael, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Poliklinik-Innenstadt, Nephrologisches Zentrum, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München

Fliser, Danilo, Prof. Dr., Universitätsklinikum des Saarlandes, Medizinische Klinik IV, Nephrologie und Hochdruckerkrankungen, Kirrberger Str. 1, 66421 Homburg/Saar

Floege, Jürgen, Prof. Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Förster, Reinhold, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Immunologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Frei, Ulrich, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Frömmel, Cornelius, Prof. Dr., Dekan der Medizinischen Fakultät, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen

Fuchs, Eberhard, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Deutsches Primatenzentrum, Labor für Klinische Neurobiologie, Kellnerweg 4, 37077 Göttingen

G

Gabriëls, Gert, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik D, Experimentelle Nephrologie, Albert-Schweitzer-Str. 33, 48149 Münster

Galle, Jan C., Prof. Dr. med., Märkische Kliniken GmbH, Klinikum Lüdenscheid, Klinik für Nephrologie und Dialyseverfahren, Paulmannshöher Str. 15, 58516 Lüdenscheid

Geiger, Helmut, Prof. Dr. med., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Girndt, Matthias, Prof. Dr. med., Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

Gold, Ralf, Prof. Dr., Katholisches Klinikum Bochum, Betriebsstätte St. Josef-Hospital, Klinik für Neurologie, Gudrunstr. 56, 44791 Bochum

Goligorsky, Michael S., Prof. Dr., New York Medical College, Department of Medicine, Renal Research Institute, 95 Grasslands Road, 10595 Valhalla/USA

Gorke, Alois, Schererweg 21, 82418 Murnau

Grabbe, Eckhardt, Prof. Dr. med., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Diagnostische Radiologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Grabensee, Bernd, Prof. Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Greif-Higer, Gertrud, Dr., Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Universitätsklinikum, Transplantationschirurgie, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Grgic, Ivica, Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Zentrum Innere Medizin, Schwerpunkt Nephrologie, Baldingerstraße, 35033 Marburg

Anschriften Vorsitzende und Referenten

G

Griffin, Matthew D., Prof., National University of Ireland, Galway, NCBES, Orbsen Building, Regenerative Medicine Institute (REMEDI), Galway/IRL

Gröne, Hermann-Josef, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Deutsches Krebsforschungszentrum, Zelluläre und Molekulare Pathologie, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

Gross, Marie-Luise, PD Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Pathologisches Institut, Im Neuenheimer Feld 220/221, 69120 Heidelberg

Gross, Oliver, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Gross, Peter, Prof. Dr., Mendelsohnallee 28 b, 01309 Dresden

Groß, Uwe, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Hygiene und Humangenetik, Abteilung Medizinische Mikrobiologie, Kreuzberggring 57, 37075 Göttingen

Grotz, Wolfgang, Prof. Dr., Alfred-Krupp-Krankenhaus, Klinik für Innere Medizin II und Nephrologie, Alfred-Krupp-Str. 21, 45131 Essen

Grunewald, Rolf-Willi, Prof. Dr., Nephrologisches Zentrum Specken-Büttel, Auf den Kämpen 14, 27580 Bremerhaven

Grupp, Clemens, PD Dr., Klinikum Bamberg, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Hypertensiologie, Rheumatologie, Osteologie, Bugerstr. 80, 96049 Bamberg

H

Haase, Michael, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Hafer, Carsten, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Hägele, Holger, cand. med., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Poliklinik, Nephrologisches Zentrum, Schillerstr. 42, 80336 München

Haller, Hermann, Prof. Dr. med., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Hallscheidt, Peter, Prof. Dr., Universitätsklinikum Heidelberg, Radiologische Klinik, Abteilung Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg

Harvey, Scott J., Prof. Dr., Hopital Necker-Enfants-Malades Tour Lavoisier, Institut National de la Sante' et de la Recherche Medicale, 6e Etage, 149, Rue de Sevres, 75015 Paris/F

Hasenfuß, Gerd, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Kardiologie und Pneumologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Haubitz, Marion, Prof. Dr. med., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Haufe, Christoph C., Dr., HELIOS Klinikum Erfurt GmbH, II. Medizinische Klinik, Abt. Nephrologie, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt

Hauser, Ingeborg A., Prof. Dr. med., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stem-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Heemann, Uwe, Prof. Dr. Dr. h.c., Technische Universität München, Nephrologie, Ismaninger Str. 55, 81675 München

Heimbürger, Olof, Dr., Huddinge University Hospital, Karolinska Institutet, Division of Renal Medicine, 141 86 Stockholm/S

Helmchen, Udo, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Pathologie, Nierenregister, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Herholz, Harald, Dr., Kassenärztliche Vereinigung Hessen, Georg-Voigt-Str. 15, 60325 Frankfurt a. M.

Heyne, Nils, Dr., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Sektion für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Med. Klinik IV, Otfried-Müller-Str. 10, 72076 Tübingen

Hirsch, Hans H., Prof. Dr., Universität Basel, Institut für klinische Mikrobiologie, Klinische & Transplantationsvirologie, Petersplatz 10, 4003 Basel/CH

Anschriften Vorsitzende und Referenten

H

Hohloch, Karin, Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Hämatologie und Onkologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Hollenbeck, Markus, Prof. Dr., Knappschafts-Krankenhaus Bottrop, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Osterfelder Straße 157, 46242 Bottrop

Hopfer, Helmut, Dr., Universitätsspital Basel, Institut für Pathologie, Schönbeinstr. 40, 4031 Basel/CH

Hoppe, Bernd, Prof. Dr., Klinikum der Universität zu Köln, Universitätskinderklinik, Nephrologie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50924 Köln

Hörl, Walter H., Prof. Dr. med. Dr. rer. nat., Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Hoyer, Joachim, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Klinik für Innere Medizin und Nephrologie / Transplantationszentrum, Baldingerstraße, 35033 Marburg

Huber, Tobias B., PD Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Hugo, Christian, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

I

Ittel, Thomas H., Prof. Dr., Klinikum der Hansestadt Stralsund GmbH, Ärztlicher Direktor, Postfach 2341, 18410 Stralsund

Ivens, Katrin, Prof. Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

J

Jadoul, Michel, Prof. Dr., Cliniques universitaires saint Luc, Department of Nephrology, 10, Avenue Hippocrate, 1200 Brussels/B

Jeck, Nikola, Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Baldingerstraße, 35033 Marburg

Jehle, Peter M., Prof. Dr., Ev. Krankenhaus der Paul-Gerhardt-Stiftung, Abteilung Innere Medizin, Paul-Gerhardt-Str. 42–45, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Jelkmann, Wolfgang, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Institut für Physiologie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Jilg, Wolfgang, Prof. Dr., Universität Regensburg, Universitätsklinikum, Institut für Mikrobiologie und Hygiene, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

John, Ulrike, Dr., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Kochstr. 2, 07749 Jena

K

Kalantar-Zadeh, K., Prof. Dr., Harbor-UCLA Medical Center, Medical Foundation, Inc., Professional Building, 21840 South Normandie Ave, Torrance/USA

Kalluri, Raghu, Prof. Dr., Harvard Medical School, Beth Israel Deaconess Medical Center, Department of Biological Chemistry and Molecular Pharmacology, 3 Blackfan Circle, Boston/USA

Kämper, Jürgen, Dr., viamedis GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter, Lindberghring 1, 33142 Büren
Karla, P. A., Salford/UK

Kaul, Harald, Dr., Klinikum Deggendorf, Abteilung Innere Medizin I, Nephrologie, Perlasberger Str. 41, 94469 Deggendorf

Keller, Frieder, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum Ulm, Zentrum für Innere Medizin, Innere Medizin I, Sektion Nephrologie, Robert-Koch-Str. 8, 89070 Ulm

Kemper, Markus J., Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Kerjaschki, Donscho, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Medizinische Universitätsklinik III, Klinische Abt. für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Anschriften Vorsitzende und Referenten

K

Kerkmann, Marina, Ludwig-Maximilians-Universität München, Klinikum, Klinik für Anaesthesiologie, Chirurgische Intensivstation Innenstadt, Nussbaumstr. 20, 80336 München

Ketteler, Markus, Prof. Dr., Klinikum Coburg gGmbH, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Würzburg, Nephrologische Klinik, Ketschendorfer Str. 33, 96450 Coburg

Kielstein, Jan T., PD Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str.1, 30625 Hannover

Kierdorf, Horst P., Prof. Dr., Klinikum Braunschweig, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Salzdahlemer Str. 90, 38126 Braunschweig

Kispert, Andreas, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Molekularbiologie, Carl-Neuberg-Str.1, 30625 Hannover

Kleophas, Werner, PD Dr., Dialysezentrum Karlstraße, Karlstr. 17-19, 40210 Düsseldorf

Kleta, Robert, Prof. Dr., University College London, Royal Free Hospital, Centre for Nephrology, Rowland Hill Street, London/UK

Kliem, Volker, PD Dr., Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Innere Medizin, Am Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden

Klingel, Reinhard, Prof. Dr., Apherese Forschungsinstitut, Stadtwaldgürtel 77, 50935 Köln

Koch, Karl-Martin, Prof. Dr., Am Brambusch 3, 30657 Hannover

Koch, Michael, PD Dr., Nephrologisches Zentrum Velbert, am Klinikum Niederberg, Robert-Koch-Str. 2a, 42549 Velbert

Köhler, Hans, Prof. Dr., Universität des Saarlandes, Ärztlicher Direktor, Kirrberger Str. 1, 66424 Homburg/Saar

Konner, Klaus, Dr., Schau ins Land 24, 51429 Bergisch-Gladbach

Konrad, Martin, PD Dr., Westfälische Wilhelms Universität Münster, Universitäts-Kinderklinik, Abteilung für pädiatrische Nephrologie, Waldeyerstr. 22, 48149 Münster

Konstantinides, Stavros, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Kardiologie und Pneumologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Kooman, J., Dr., University Hospital Maastricht, Department of Internal Medicine and Nephrology, P. Debeijelaan 25, PO Box 5800, 6202AZ Maastricht/NL

Köpsell, Hermann, Prof. Dr., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universitätsklinikum, Institut für Anatomie und Zellbiologie, Köllikerstr. 6, 97070 Würzburg

Köttgen, Michael, Dr., Johns Hopkins University, Medical School, Department of Biological Chemistry, 85 N Wolfe St. Rangos, 440.07, Baltimore/USA

Koziolk, Michael, Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Krämer, Bernhard K., Prof. Dr. med., Ruhr-Universität Bochum, Marienhospital Herne, Medizinische Klinik I (Innere/Nephrologie), Hölkeskampring 40, 44625 Herne

Kramer-Zucker, Albrecht, Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Krebs, Christian, Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Krediet, Raymond T., Prof. Dr., Academic Medical Centre, Department of Medicine, Division of Nephrology, PO Box 22700, 1100 DE Amsterdam/NL

Kribben, Andreas, Prof. Dr. med., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Krieter, Detlef, Dr., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie, Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg

Kriz, Wilhelm, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Institut für Anatomie und Zellbiologie, Im Neuenheimer Feld 307, 69120 Heidelberg

Anschriften Vorsitzende und Referenten

K

- Kroker**, Markus, Dr., Klinikum Bad Hersfeld, Nephrologie/Diabetologie, Seilerweg 29, 36251 Bad Hersfeld
- Krumme**, Bernd, Prof. Dr., Dr. Klaus-Ketzler-Zentrum, Deutsche Klinik für Diagnostik, Fachbereich Nephrologie, Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden
- Kuhlmann**, Martin K., Prof. Dr., Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Klinik für Innere Medizin, Nephrologie, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin
- Kühn**, Karlwilhelm, Prof. Dr., Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH, I. Medizinische Klinik, Moltkestr. 90, 76133 Karlsruhe
- Kühn**, Wolfgang, PD Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg
- Kunzendorf**, Ulrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Schittenhelmstr. 12, 24105 Kiel
- Kurts**, Christian, Prof. Dr., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Medizinische Fakultät, Institut für Immunologie, Sigmund-Freud-Str. 25, 53105 Bonn
- Kurtz**, Armin, Prof. Dr. med., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II, Institut für Physiologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

L

- Lambrecht**, S., Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden
- Lang**, Florian, Prof. Dr., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Abteilung für Physiologie I, Gmelinstr. 5, 72074 Tübingen
- Lehmann**, Karl Kardinal, Bischof von Mainz, Bischofsplatz 2a, 55116 Mainz
- Lehmkuhl**, Hans B., PD Dr., Deutsches Herzzentrum Berlin, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin
- Lhotta**, Karl, PD Dr., Landeskrankenhaus Feldkirch, Nephrologie und Dialyse, Carinagasse 47, 6800 Feldkirch/A
- Lindley**, Elisabeth, Prof. Dr., St. James's Hospital, Dept. of Renal Medicine, Beckett Street, Leeds/UK
- Link**, Andreas, Dr., Universität des Saarlandes, Klinik für Innere Medizin III, Kardiologie, Angiologie, Internistische Intensivmedizin, Kirrberger Str. 1, 66421 Homburg/Saar
- Loertzer**, Hagen, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Klinik für Urologie Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen
- Loffing**, Johannes, Prof. Dr., Universität Zürich, Anatomisches Institut, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich/CH
- Lonnemann**, Gerhard, Prof. Dr., Gemeinschaftspraxis Nephrologie/Dialyse, Eickenhof 15, 30851 Langenhagen

M

- Mack**, Matthias, Prof. Dr., Universität Regensburg, Universitätsklinikum, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Nephrologie, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg
- Maecker-Kolhoff**, Britta, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover
- Maier**, Lars S., Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Kardiologie und Pneumologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen
- Mann**, Johannes, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Städtisches Krankenhaus München-Schwabing, 6. Medizinische Abteilung, Nieren und Hochdruckerkrankungen, Kölner Platz 1, 80804 München
- Mansouri**, Ahmed, Prof. Dr., Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie, Karl-Friedrich-Bonhoefer-Institut, Am Faßberg 11, 37077 Göttingen
- Markau**, Silke, Dr., Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)
- Markovic-Lipkovski**, Jasmina, Prof. Dr., University of Belgrade, Medical Faculty, Institute of Pathology, Dr Subotia 1, 11000 Belgrade/SRB

Anschriften Vorsitzende und Referenten

M

Marti, Hans-Peter, Prof. Dr., Inselspital Bern, Klinik und Poliklinik für Nephrologie und Hypertonie, Freiburgstr. 15, 3010 Bern/CH

Marx, Martin, PD Dr., SHG Kliniken Völklingen, Medizinische Klinik III, Richardstr. 5-9, 66333 Völklingen

Mayr, Michael, Dr., Universitätsspital Basel, Medizinische Universitätspoliklinik, Petersgraben 4, 4031 Basel/CH

Melk, Anette, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nieren-, Leber- und Stoffwechselerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Mergeryan, Hamparsum, Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsklinikum, Stabsstelle Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Merkel, Frank, Dr., Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Krankenhaus Merheim, Medizinische Klinik I, Osterheimer Str. 200, 51109 Köln

Mertens, Peter R., Prof. Dr. med., Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsklinikum, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Mettang, Thomas, Prof. Dr., Dr. Klaus-Ketzler-Zentrum, Deutsche Klinik für Diagnostik, Fachbereich Nephrologie, Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

Meyer, Tobias N., Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Meyer, W., Oberbürgermeister, Stadt Göttingen, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Miner, Jeffrey H., Prof. Dr., Washington University Medical Center, Department of Medicine, Renal Division, Box 8126, 660 S. Euclid Ave., St. Louis/USA

Mischak, Harald, Prof. Dr. Dr., Mosaiques diagnostics GmbH, Mellendorfer Str. 7-9, 30625 Hannover

Mohaupt, Markus G., Prof. Dr., Universitätsklinik Bern, Inselspital, Nephrologie/Hypertonie, Freiburgstraße, 3010 Bern/CH

Morath, Christian, Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69115 Heidelberg

Müller, Claudia A., Prof. Dr., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Sektion für Transplantationsimmunologie, Otfried-Müller-Str. 10, 72076 Tübingen

Müller, Dominik, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Müller, Gerhard Anton, Prof. Dr. med., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Müller-Wiefel, Dirk E., Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

N

Nauck, Michael, Prof. Dr., Diabeteszentrum Bad Lauterberg, Kirchberg 21, 37431 Bad Lauterberg

Nebel, Michael, Dr., KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., KfH-Nierenzentrum Köln-Merheim, Osterheimer Str. 212, 51109 Köln

Neher, Erwin, Prof. Dr., Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie, Abteilung Membranbiophysik, Am Faßberg 11, 37077 Göttingen

Neilson, Eric G., Dr., Vanderbilt University School of Medicine, Department of Medicine, D-3100 Medical Center North, 21st Avenue South and Garland Avenue, Nashville/USA

Neubauer, Günter, Prof. Dr., Institut für Gesundheitsökonomik, Nixenweg 2 b, 81739 München

Neumayer, Hans-Hellmut, Prof. Dr. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Nitz, Gerhard, Dr. jur., Dierks + Bohle Rechtsanwälte, Walter-Benjamin-Platz 6, 10629 Berlin

O

Obed, Aiman, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Allgemein- u. Viszeralchirurgie/Transplantationschirurgie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Anschriften Vorsitzende und Referenten

O

Oberleithner, Hans, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Universitätsklinikum, Institut für Physiologie II, Robert-Koch-Str. 27a, 48149 Münster

Oellerich, Michael, Prof. Dr. Dr. h.c., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Institut für Klinische Chemie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Olbricht, Christoph J., Prof. Dr., Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Kriegsbergstr. 60, 70172 Stuttgart

Ott, Undine, Dr., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie, Erlanger Allee 101, 07740 Jena

Otto, Edgar A., Prof. Dr., University of Michigan, Departments of Pediatrics and of Human Genetics, 8220C MSRB III, 1500 W. Medical Center Drive, Ann Arbor/USA

P

Panzer, Ulf, PD Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Patschan, Daniel, Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Patzner, Ludwig, PD Dr., Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Mauerstr. 5, 06110 Halle (Saale)

Pavenstädt, Hermann Josef, Prof. Dr. med., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik D, Experimentelle Nephrologie, Albert-Schweitzer-Str. 33, 48147 Münster

Perez-Delgado, Julio, Dr., Klinikum Deggendorf, Abteilung Innere Medizin I, Nephrologie, Perlasberger Str. 41, 94469 Deggendorf

Peters, Harm, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Pfeilschifter, Josef M., Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Pharmazentrum Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Philipp, Thomas, Prof. Dr. med. Dr. h.c., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Plank, Christian, Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Kinder- und Jugendklinik, Pädiatrische Nephrologie, Krankenhausstr. 12, 91454 Erlangen

Plum, Jörg, Prof. Dr., Klinikum Kassel GmbH, Medizinische Klinik III, Abteilung Nephrologie, Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel

Polenakovic, Momir, Prof. Dr., Medical Faculty of the University Skopje, University Clinical Center, Department of Nephrology, Vodnjanska 17, 1000 Skopje/MK

Pommer, Wolfgang, Prof. Dr., Vivantes Humboldt-Klinikum, Innere Medizin III, Nephrologie, Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

Porubsky, Stefan, Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Deutsches Krebsforschungszentrum, Zelluläre und molekulare Pathologie, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

Poulsom, Richard, Prof. Dr. Dr., London Research Institute, Cancer Research UK, Histopathology Unit, 44 Lincoln's Inn Fields, London/UK

Pusey, Charles D., Prof. Dr., Imperial College London, Faculty of medicine, South Kensington Campus, London/UK

Q

Quack, Ivo, Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Quaggin, Susan E., Dr., University of Toronto, Samuel Lunenfeld Research Institute, 600 University Ave., Toronto/CDN

Quintel, Michael, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Anaesthesiologie-, Rettungs- und Intensivmedizin, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Anschriften Vorsitzende und Referenten

R

Rabelink, A. J., Prof. Dr., Leiden University Medical Center, Department of Nephrology, Albinusdreef 2, 2300 RC Leiden/NL

Raddatz, Dirk, PD Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Innere Medizin, Gastroenterologie und Endokrinologie, Robert-Koch Str. 40, 37075 Göttingen

Rees, Andrew, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Medizinische Universitätsklinik III, Klinische Abt. für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Regele, Heinz, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Reinecke, Guido, Dr., Universität zu Köln, Universitätsklinikum, Klinik IV für Innere Medizin, Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin, Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50931 Köln

Reiser, Jochen, Prof. Dr., University of Miami Miller School of Medicine, Division of Nephrology and Hypertension, 1170 NW 14th St., Miami/USA

Remppis, Björn Andrew, Prof. Dr., Herz- und Gefäßzentrum Bad Bevensen, Klinik für Kardiologie, Römsstedter Str. 25, 29549 Bad Bevensen

Renderers, Lutz, PD Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Schittenhelmstr. 12, 24105 Kiel

Riegel, Werner, Prof. Dr., Klinikum Darmstadt, Medizinische Klinik III, Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen, Grafenstr. 9, 64283 Darmstadt

Ringert, Rolf-Hermann, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Tumorzentrum, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Risler, Teut, Prof. Dr. med., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Sektion für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Med. Klinik IV, Otfried-Müller-Str. 10, 72076 Tübingen

Ritz, Eberhard, Prof. Dr. Dr. h.c., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Romagnani, Paola, Prof. Dr., University of Florence, Interdepartmental Laboratory of Cellular and Molecular Nephrology, Viale Pieraccini 6, 50139 Florence/I

Rosenkranz, Alexander R., Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hypertensiologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Rump, Lars Christian, Prof. Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Rupprecht, Harald, Prof. Dr., Klinikum Bayreuth, Medizinische Klinik V, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

S

Sabolic, Ivan, Dr., Institute for Medical Research and Occupational Health, Ksaverska cesta 2, 10001 Zagreb/HR

Schaefer, Franz, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 150, 69120 Heidelberg

Schaefer, Liliana, Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Institut für Allgemeine Pharmakologie und Toxikologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Schaefer, Roland M., Prof. Dr., Westfälische Wilhelms Universität Münster, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik D, Domagkstr. 3a, 48149 Münster

Schedl, Andreas, Prof. Dr., Université de Nice Sophia Antipolis, Génétique du développement, Parc Valrose, 06108 Nizza/F

Scherberich, Jürgen Eberhard, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Klinikum München-Harlaching, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München

Schiffer, Mario, PD Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Anschriften Vorsitzende und Referenten

S

Schiffel, Helmut, Prof. Dr., KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., KfH-Nierenzentrum, Eisenheimerstr. 63, 80687 München

Schindler, Ralf, Prof. Dr. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Schlatter, Eberhard, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik D, Experimentelle Nephrologie, Albert-Schweitzer-Str. 33, 48147 Münster

Schlöndorff, Detlef, Prof. Dr. Mount Sinai School of Medicine, Department of Medicine, One Gustave L. Levy Place, New York NY 10029, USA

Schmaldienst, Sabine, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Schmidt-Ott, Kai M., Dr., Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin, AG Differenzierung und Regeneration von Nierenepithelien, Walter-Friedrich-Haus (H 27), Robert-Rössle-Str. 10, 13125 Berlin

Schmieder, Roland E., Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

Schrader, Joachim, Prof. Dr., St.-Josefs-Hospital, Innere Medizin, Fachbereich II: Nephrologie, Krankenhausstr. 13, 49661 Cloppenburg

Schramek, Herbert, Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, Nephrologie und Hypertensiologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Schreiber, Hans-Ludwig, Prof. Dr. Dr., Grazer Str. 14, 30519 Hannover

Schubert, Hans-Joachim, Prof. Dr., Universität Witten-Herdecke, Gesundheitspolitik und Gesundheitsmanagement, Alfred-Herrhausen-Str. 50, 58448 Witten/ Hôpital St. Louis, B.P. 103, 9002 Ettelbruck/L

Schulze-Lohoff, Eckhard, Prof. Dr., Marien-Hospital, Medizinische Klinik, Nephrologie, Wanheimerstr. 167a, 47053 Duisburg

Schwenger, Vedat, PD Dr., Im Schulzengarten 16, 69151 Neckargemünd

Sikole, Aleksandar, Prof. Dr., Medical Faculty of the University Skopje, University Clinical Center, Department of Nephrology, Vodnjanska 17, 1000 Skopje/MK

Smith, Ken, Prof., University of Cambridge School of Clinical Medicine, Cambridge Institute of Medical Research, Box 139, Addenbrooke's Hospital, Cambridge/GB

Soleiman, Afschin, Dr., Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Pathologie, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Sommerer, Claudia, Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Spannagl, Michael, PD Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik, Ziemensstr. 1, 80336 München

Spindler, Beate, Friedenstr. 34, 71636 Marbach

Stahl, Rolf A. K., Prof. Dr. med., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martiniestr. 52, 20246 Hamburg

Stamm, Joachim, Barmer Hauptverwaltung, Lichtschneider Str. 89-95, 42285 Wuppertal

Stefanovic, Vladisav, Prof. Dr., Clinical Center Nis, Institute of Nephrology and Hemodialysis, Bul. Zorana Djindjica 48, 18000 Nis/SRB

Steffgen, Jürgen, Prof. Dr., Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, A Klinische Forschung, Birkendorfer Str. 65, 88397 Biberach

Stein, Günter, em. Prof. Dr. med., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie, Erlanger Allee 101, 07740 Jena

Stein, Jürgen M., Prof. Dr. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik I, SP Gastroenterologie/Ernährungsmedizin/Intensivmedizin, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Anschriften Vorsitzende und Referenten

S

Strutz, Frank, Prof. Dr. med., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

T

Tast, Christa, Starenweg 7, 70565 Stuttgart

Thaiss, Friedrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Thalhammer, Florian, Univ.-Prof. Dr., Allgemeines Krankenhaus Wien, Klinische Abteilung für Infektionen und Tropenmedizin, Innere Medizin I, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Thomas, Lothar, Prof. Dr., Krankenhaus Nordwest GmbH, Zentrallabor, Steinbacher Hohl 2-26, 60488 Frankfurt a. M.

Thurau, Klaus, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Physiologie, Pettenkofer Str. 12, 80336 München

Trendelenburg, Marten, PD Dr., Universitätsspital Basel, Klinik für Innere Medizin, Petersgraben 4, 4031 Basel/CH

Trümper, Lorenz, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Innere Medizin, Abteilung Hämatologie und Onkologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

U

Ulrich, Claas, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow Klinikum, Klinik für Dermatologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Undre, Nasruhlla, Astellas Pharma Europe Ltd., Lovett House, Lovett Road, Staines/UK

V

Vallon, Volker, Prof. Dr. med., University of California San Diego & VA San Diego Healthcare System, Departments of Medicine and Pharmacology, Division of Nephrology-Hypertension, 3350 La Jolla Village Dr (9151), San Diego/USA

Vanholder, Raymond, Prof. Dr., University Hospital Gent, Nephrology Unit, De Pintelaan 185, 9000 Gent/B

Viebahn, Christoph, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Anatomie, Kreuzberggring 36, 37075 Göttingen

Vielhauer, Volker, PD Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Poliklinik Innenstadt, Nephrologisches Zentrum, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München

von Figura, Kurt, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen

Vormfelde, Stefan V., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Pharmakologie und Toxikologie, Abteilung Klinische Pharmakologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Vredenburg, C., Caridien BCT Europe, Parkring 6, 85748 Garching

W

Wagner, Carsten A., Prof. Dr. med., Universität Zürich, Universitätsspital Zürich, Physiologisches Institut, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich/CH

Waldherr, Rüdiger, Prof. Dr. med., Gemeinschaftspraxis für Pathologie, Hebelstr. 8, 69115 Heidelberg

Walz, Gerd, Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Wanner, Christoph, Prof. Dr. med., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie, Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg

Warth, Richard, Prof. Dr. med., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II, Institut für Physiologie/Nephrologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Weber, Manfred, Prof. Dr., Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Krankenhaus Merheim, Medizinische Klinik I, Ostmerheimer Str. 200, 51109 Köln

Anschriften Vorsitzende und Referenten

W

Weber, Stefanie, Dr., Universität Duisburg-Essen, Universitäts-Kinderklinik, Abteilung für Pädiatrische Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Weinreich, Thomas, Dr., Nephrologisches Zentrum Villingen-Schwenningen, Schramberger Str. 28, 78054 Villingen-Schwenningen

Weiss, Günter, Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Wenzel, Ulrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Abteilung für Nephrologie/Osteologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Wessels, Johannes Theodor, Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Westenfeld, Ralf, Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Kardiologie und Pulmologie, Pauwelsstr. 30, 52066 Aachen

Wiederhold, Dietmar, Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden

Wijnen, Edwin, Dr., University Hospital Maastricht, Department of Internal Medicine and Nephrology, P. Debyealaan 25, 6202AZ Maastricht/NL

Wiltung, Jörg, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Zentrum Anatomie, Kreuzberggring 36, 37075 Göttingen

Wirth, Angela, Dr. rer. nat., Universität Heidelberg, Pharmakologisches Institut, Im Neuenheimer Feld 366, 69120 Heidelberg

Witte, Torsten, PD Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Immunologie und Rheumatologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Witzgall, Ralph, Prof. Dr., Universität Regensburg, Institut für Molekulare und Zelluläre Anatomie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Witzke, Oliver, PD Dr., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Wizemann, Volker, Prof. Dr., Nephrologische Gemeinschaftspraxis, Johann-Sebastian-Bach-Str. 40, 35392 Gießen

Wolf, Gunter B., Prof. Dr., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie, Erlanger Allee 101, 07740 Jena

Wühl, Elke, PD Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 150, 69120 Heidelberg

Wüthrich, Rudolf P., Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Klinik für Nephrologie, Rämistr. 100, 8091 Zürich/CH

Z

Zeier, Martin, Prof. Dr. med., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Zeisberg, Michael, Harvard Medical School, Beth Israel Deaconess Medical Center, Gastroenterology, DA 501, 330 Brookline Ave, Boston/USA

Zeisberg, Elisabeth H., Harvard Medical School, Beth Israel Deaconess Medical Center, Gastroenterology, DA 501, 330 Brookline Ave, Boston/USA

Zidek, Walter, Prof. Dr. med., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

Zucker, Robert M., PhD, U.S. Environmental Protection Agency, Office of Research and Development, National Health and Environmental Effects Research Laboratory, Reproductive Toxicology Division, 2525 E.NC Highway 54, Durham/USA

Aufnahmeantrag der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

Geschäftsstelle der DGfN
Seumestr. 8
10245 Berlin

Fax: +49 30 52137270

Ich beantrage die Mitgliedschaft (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Titel:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum: ____ . ____ . ____ (TT.MM.JJJJ)

Anschrift privat

für den Versand verwenden

Straße/Hausnummer:

LKZ/PLZ/Ort:

Vorwahl:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Bundesland:

Anschrift dienstlich

für den Versand verwenden

Universität/Klinik/Abteilung/Praxis:

Straße/Hausnummer:

Land/PLZ/Ort:

Vorwahl:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Bundesland:

Facharzt für:

Datum, Ort Unterschrift

Über den Antrag wird in der nächsten Sitzung des Vorstandes entschieden. Sie erhalten danach eine entsprechende Mitteilung.

Sponsoren und Aussteller des Kongresses für Nephrologie 2009

Sponsoren:

Abbott GmbH & Co. KG
Amgen GmbH
Astellas Pharma GmbH
B. Braun Avitum AG
Baxter Deutschland GmbH
CaridianBCT Europe
cell pharm GmbH
Covidien Deutschland GmbH
Fresenius Medical Care GmbH
Gambro Hospal GmbH
Genzyme GmbH
Hospira Deutschland GmbH
Inverness Medical Deutschland GmbH
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
MSD SHARP&DOHME GmbH
Novartis Pharma GmbH
Ortho Biotech, Division of Janssen-Cilag GmbH
Otsuka Pharma GmbH
PH-Selbsthilfe e.V.
Roche Pharma AG
Shire Deutschland GmbH
The Binding Site GmbH
VIA MEDIS GmbH
Vifor Pharma Deutschland GmbH

Sponsoren des 4. Symposiums für Pflegekräfte in der Nephrologie:

Astellas Pharma GmbH
BSN medical GmbH & Co. KG
Fresenius Medical Care GmbH
Novartis Pharma GmbH
Roche Pharma AG
Shire Deutschland GmbH
Smith & Nephew GmbH

Sponsoren und Aussteller des Kongresses für Nephrologie 2009

Aussteller:

Abbott GmbH & Co. KG
Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH
Akademie für Fort- und Weiterbildung Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Alexion Pharma Germany GmbH
Amgen GmbH
Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Personal e.V.
Astellas Pharma GmbH
AtCor Medical
B. Braun Avitum AG
Baxter Deutschland GmbH
Bionic Medizintechnik GmbH
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Bundesverband Niere e. V.
CaridianBCT Europe
cell pharm GmbH
cell pharm GmbH
Covidien Deutschland GmbH
Deutsche NephroNet AG
Deutsche Nierenstiftung
Diamed Medizintechnik GmbH
DOCexpert Computer GmbH
Dustri-Verlag Dr. Karl Feistle GmbH & Co. KG
DWA Dialyse Wasser Aufbereitungsanlagen GmbH & Co. KG
Fachverband nephrologischer Berufsgruppen e.V.
Fit für Dialyse
Fresenius Medical Care GmbH
Gambro Hospal GmbH
Genzyme GmbH
GML Aktiengesellschaft
Gruppe Möllers
Herco Wassertechnik GmbH
Hexal AG
Hospira Deutschland GmbH
ifw - Institut für Fort- und Weiterbildung
IMC International Medical Care GmbH
Immundiagnostik AG
Instrumentation Laboratory GmbH
Inverness Medical Deutschland GmbH
Junge Nierenkranke Deutschland e.V.

Sponsoren und Aussteller des Kongresses für Nephrologie 2009

Aussteller:

Labor Dr. Limbach und Kollegen

Lauer Membran Wassertechnik GmbH

Likamed GmbH

Mamisch GmbH Prorenal

medac GmbH

Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG Medinal Medizinprodukte GmbH

med-Komp Dialysetechnologie Ltd.

MedVision AG

Meona GmbH

Miltenyi Biotec GmbH

Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH

MTN Neubrandenburg GmbH

NIKKISO Medical GmbH

Novartis Pharma GmbH

Ortho Biotech, Division of Janssen-Cilag GmbH

Otsuka Pharma GmbH

PakuMed medical products gmbh

PHV-Der Dialysepartner

Radiometer GmbH

ratiopharm direct GmbH

ReNi – Deutsche Gesellschaft Rehabilitationssport für chronisch Nierenkranke e.V.

Roche Pharma AG

Sandoz Pharmaceuticals GmbH

Serumwerk Bernburg Vertriebs GmbH

Shire Deutschland GmbH

Springer Medizin-Verlag GmbH

Tauro Implant GmbH

Teleflex Medical GmbH

TEVA Deutschland/GRY-Pharma GmbH

The Binding Site GmbH

Verband Deutsche Nierenzentren

VIA MEDIS GmbH

Vifor Pharma Deutschland GmbH

vitasynt GmbH

Stand bei Drucklegung

Zum Kongress wird ein ausführliches Sponsoren- und Ausstellungsverzeichnis mit einem Hallenplan sowie den Plänen für die Posterbegehungen erscheinen.

Impressum

Redaktioneller Inhalt: **Prof. Dr. Gerhard Anton Müller**
Georg-August-Universität, Universitätsmedizin
Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie
Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Prof. Dr. Jörg Plum
Klinikum Kassel GmbH, Medizinische Klinik III
Abteilung Nephrologie
Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel

Dr. Johannes T. Wessels
PD Dr. Oliver Gross
Georg-August-Universität, Universitätsmedizin
Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie
Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

**Umsetzung/
Gestaltung:** *Aey Congresse GmbH*
Seumestr. 8, 10245 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2900659-4, Telefax: +49 (0) 30 2900659-5
goettingen2009@aey-congresse.de, www.aey-congresse.de

Druck: agit-druck GmbH
Adalbertstr. 7-8, 10999 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 614-6548, Telefax: +49 (0) 30 615-3183
info@agit-druck.com, www.agit-druck.com

Anzeigen:

Umschlagseite 2:	Shire Deutschland GmbH
Umschlagseite 3:	Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
Umschlagseite 4:	Roche Pharma AG
Umschlagseite 5:	Fresenius Medical Care GmbH
Umschlagseite 6:	Amgen GmbH
Seite 3:	DOCexpert Computer GmbH
Seite 17:	HEXAL AG
Seite 43:	Roche Pharma AG (Produktinformation)
Seite 44:	The Binding Site GmbH
Seite 53:	Wyeth Pharma GmbH
Seite 54:	Wyeth Pharma GmbH (Produktinformation)
Seite 57:	Astellas Pharma GmbH (Produktinformation)
Seite 61:	Hospira Deutschland GmbH
Seite 77:	Astellas Pharma GmbH
Seite 81:	genzyme GmbH
Seite 83:	Abbott GmbH & Co. KG
Lesezeichen:	Baxter Deutschland GmbH

Stand bei Drucklegung: Für Programmänderungen, Verschiebungen und Ausfälle von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen. Programmaktualisierungen unter <https://www.aey-congresse.com/nephrokongress2009>